



8-9/05

JUBILÄUMSAUSGABE - DAS COMPUTERMAGAZIN MIT TOP-VOLLVERSIONEN

CD INFO

CD INFO

11. Jahrgang

Deutschland: € 4,99

BeNeLux: € 5,90

SFR 10,-

Italien: € 6,75

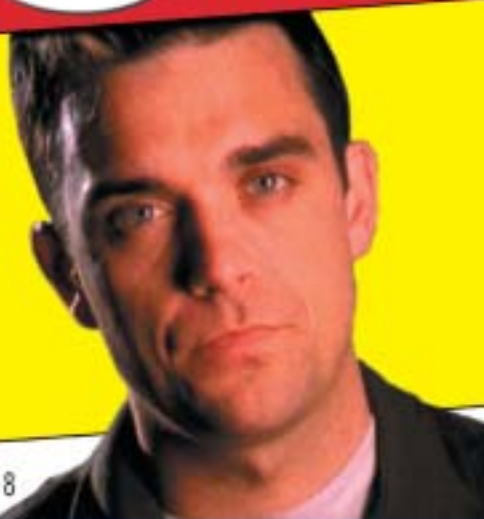
Spanien: € 6,75

www.cd-info.biz



Die Sensation!
Robbie Williams Story
auf DVD-Video
+ 4,5 GB Software!

* Weitere Infos auf Seite 8



Auf DVD-ROM:

Enthält Foto- und
Anfangsprogramme

500 Experimente

Experimentieren und entdecken!
 mit einfachen Hausmitteln zu realisieren - mit zahlreichen Fotos und 130 Videos dokumentiert!

350 Spiele

und Spielevarianten

darunter Klassiker wie Wild Wheels,
 Kombat Cars, Chess, Bowling etc.



Heli Heroes

Arcade Shoot'em up mit rasanter Action

Weitere Vollversionen: Talisman 2 • GetRight 4.5 • Turbo CAD 6.5
 Digitale Fotopraxis (Buch als PDF) mit CD zum Buch!



Bonus

444 x Share- und Freeware

Im Heft:

Top-Software frei Haus

S.16

**Die beste Free- und
 Shareware aller Zeiten**

16 Seiten extra:

Großer Foto-Kurs

Tipps vom Profi für das bessere Foto!

P17

Grenzenloser Hörgenuss

S. 118

iPod & Co. im CD INFO Test

Der große eBay-Workshop

So werden Sie bestimmt
 zum Powerseller!

P 33



Großes Jubiläumsgewinnspiel

10 Jahre CD INFO und 20 Jahre GDATA

Viele tolle Preise zu gewinnen - nähere Infos auf Seite 132!



G DATA Software wird **20** Jahre - und dazu lässt das Geburtstagskind was springen:
Den **AntiVirenKönig AVK** gibt's ab sofort für **20** Euro. Sein „großer Bruder“ **AVK InternetSecurity** kostet nur noch zweimal **20** Euro. Und als Dankeschön für **20** starke Jahre verlost G DATA unter www.gdata.de ein **Smart Cabrio**.
Mitmachen und Riesen-Fahrspaß gewinnen!



Im Juni 1995 erblickte die erste CD INFO das Licht der Medienwelt. Zwei Jahre nach dem in Österreich mit CD Austria das erste deutschsprachige CD-ROM Magazin gelauncht wurde, kam der jüngere Bruder und versuchte in Deutschland sesshaft zu werden.

Mit großer Spannung wurden die ersten Verkaufszahlen erwartet, schließlich steckte die CD-ROM vor 10 Jahren noch in den Kinderschuhen und man wusste nicht, wie groß die Akzeptanz des Magazins bei den Lesern sein würde. Aber bereits die ersten Verkäufe bestätigten uns in unserer Entscheidung, ein Magazin mit CD-ROM herauszugeben.

Anfangs erschien unser Magazin zweimonatlich, bevor im Jahr 1996 aufgrund der hohen Akzeptanz auf monatliche Erscheinungsweise umgestellt wurde.

Tolle Vollversionen

Waren die ersten CDs noch größtenteils gefüllt mit Shareware, Freeware und Demos, setzten sich im Jahr 1996 und 1997 immer mehr vollwertige Programme durch. Im Sinne unserer Leser lizenzierten wir Software, die wir als Vollversionen auf der CD zur Verfügung stellten. Waren es zu Beginn noch 2 bis 3 Vollversionen, sollten es sehr bald mehr werden. Im Durchschnitt erhält der Leser heute an die 200 bis 250 Vollversionen pro Jahr. Auch der redaktionelle Umfang hat sich in den ersten 10 Jahren mehr als verdoppelt.

Die ersten DVDs

Im Jahr 2002 schließlich wurde die Produktion einer DVD zu Preisen angeboten, die es ermöglichten, auch dieses Medium dem Leser zur Verfügung zu stellen. Im August 2002 brachten wir parallel zur CD Ausgabe die erste DVD Ausgabe heraus, zwei Jahre später erschien CD INFO nur noch mit DVD.

Quo vadis?

Der Blick in die Vergangenheit weicht dem Blick nach vorne. Was bringt die Zukunft? Neue Medien wie die Blu Ray Disc oder die High Density DVD drängen auf den Markt, kaum hat die DVD die Geburtswehen hinter sich. Das eröffnet neue Möglichkeiten. Sie sehen es ja schon an der vorliegenden Ausgabe. DVD-Video und DVD-ROM in einem, da ist neben einem Video noch Platz für viel Software. Wir werden daher auch in Zukunft unserem Motto treu und **DAS Computer-Magazin mit den TOP-Vollversionen** bleiben. Mit DVD5, DVD9, Blu Ray Disc oder HD DVD, wie auch immer, auf jeden Fall aber mit viel Nutzwert. Viel Freude mit der Jubiläumsausgabe wünscht Ihnen

Ihr CD INFO-Team

1995



Das erste CD-INFO mit einer CD-ROM erblickt das Licht der Medienwelt

2000



CD INFO wird einem Relaunch unterzogen und erscheint ab sofort mit 2 CD-ROMs

2004



CD INFO wird regelmäßig nur mehr mit DVD ausgeliefert, der Leser hat den 5fachen Nutzen

2005



So präsentiert sich CD INFO den Lesern heute: DVD-ROM und DVD-Video

August/September 2005

3

1&1 DSL

DIE HIGHSPEED-REVOLUTION!

**NEU: HIGHSPEED
MIT BIS ZU**

6.016

KBIT/S!

SURF & PHONE

DSL-HIGHSPEED!

Gleicher Preis – doppelte Geschwindigkeit:
Mit bis zu 6.016 kbit/s schnell surfen!

MAIL & MESSAGING!

Mit individueller E-Mail-Adresse, Viren-
und SPAM-Schutz, SMS-Manager u. v. m.!

MEDIACENTER!

10 GB Speicherplatz für Bild- und
MP3-Dateien, auch ideal als externe
PC Datensicherung!

POWER-HOMEPAGE!

Mit eigener Domain!

AUF WUNSCH GÜNSTIG TELEFONIEREN!

Für nur 1 ct/Min. rund um die Uhr ins deutsche Festnetz telefonieren!*

Oder mit der 1&1 Phone FLAT für pauschal 9,99 €/Monat!*

ISDN-KOMFORT OHNE ISDN-KOSTEN!

Rufnummernanzeige, Dreierkonferenz, Makeln, Halten, Rückfragen
ohne ISDN-Kosten ... mit Ihrem normalen Telekom-Telefonanschluss!

MEHRERE GESPRÄCHE GLEICHZEITIG!

Abhängig von Ihrem 1&1 DSL-Netzanschluss bis zu 4 Telefonate
parallel führen, selbst wenn Sie gleichzeitig im Internet surfen ...
mit Ihren herkömmlichen Telefonen!

4 RUFNUMMERN!

Zusätzlich zu Ihrer jetzigen Rufnummer!
Mit Ihrer normalen Ortsnetzwahl.

PARALLEL CALL!

Gleichzeitiges Klingeln auf Ihren Telefonen an verschiedenen Orten!

VIDEO-TELEFONIE!

Mit Top-Qualität durch hohe DSL-Übertragungsgeschwindigkeit!

* 1&1 City-FLAT für 6,99 €/Monat (in vielen deutschen Großstädten verfügbar) oder 1&1 Deutschland-FLAT für 9,99 €/Monat gibt es nur in Verbindung mit einem 1&1 DSL-Anschluss: 1&1 DSL-Anschluss 1.024 für 16,99 €/Monat (einmalige Bereitstellungsgebühr 99,95 €, in Verbindung mit der 1&1 City-FLAT 49,95 €), 1&1 DSL-Anschluss 2.048 für 19,99 €/Monat (einmalige Bereitstellungsgebühr 29,95 €) oder 1&1 DSL-Anschluss 6.016 für 24,99 €/Monat (ohne Bereitstellungsgebühr). 1&1 DSL ist in vielen Anschlussbereichen verfügbar. Optional: die 1&1 Phone FLAT (rund um die Uhr ins deutsche Festnetz telefonieren für 9,99 €/Monat) gibt es exklusiv für Privatkunden dazu. 1&1 DSL-Telefonie: kostenlos telefonieren zwischen 1&1 und GMR-Nutzern, bzw. ins deutsche Festnetz für nur 1 ct/Min. Für die komfortable 1&1 DSL-Telefonie mit Ihrem vorhandenen Telefon nutzen Sie die 1&1 Surf & Phone Box für 29,99 € (alternativ benötigen Sie Ihren PC und das 1&1 SoftPhone). Hardware-Preise (z.B. 9,90 € Versandkosten-Pauschale) gelten nur in Verbindung mit der gleichzeitigen Neuanmeldung zu 1&1 DSL. Mindestvertragslaufzeit für 1&1 DSL-Anschluss und -Zugangstarif jeweils 12 Monate. Ein Angebot für alle, die in den letzten 3 Monaten keine 1&1 DSL-Kunden waren.



0180 / 5 60-54 05

(12 ct/Min.)



CITY-FLAT

€ **6,99** pro Monat*

IN VIELEN DEUTSCHEN GROSSSTÄDTEN VERFÜGBAR. IN ALLEN ANDEREN ANSCHLUSSGEBIETEN NUR 9,99 € MONAT!*

TELEFONIE

1 ct/Min.*

RUND UM DIE UHR INS DEUTSCHE FESTNETZ - ODER 0 CT MINUTE MIT DER 1&1 PHONE FLAT FÜR NUR 9,99 € MONAT!*

Hightspeed bis zu **6.016 kbit/s**

info

MESSAGE-BOX

PARALLEL
CALL

VIDEO-
TELEFONIE



1&1

www.1und1.de

Aktuell

Aktuelle Neuigkeiten 14

Titelstory

**Top-Software frei Haus -
444 Shareware-Hits 16**

Software

Kurzvorstellungen 28
Neuerscheinungen 32
Spy Sweeper 4.0 32
Business English – fit für den Job 32
Intensivkurs für Karriere und Beruf 34
Label Designer für CD & DVD 34
Adobe Creative Suite 2 36
GDATA PartitionManager 2005 37

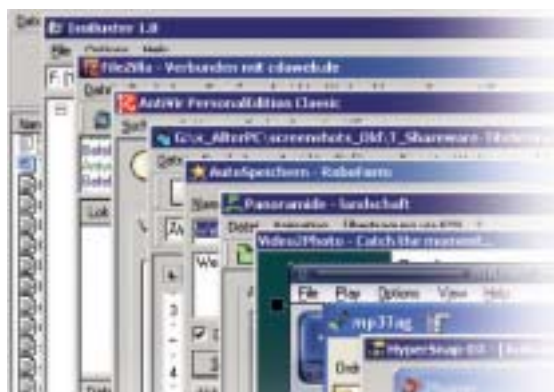
Pfeif auf den Kopierschutz -

Webradiorekorder 38
Magix Webradio deLuxe 39
S.A.D Audio Jack 2 40
Radio Jack 40
AudioBase 2.0 42
DSL-Radiorecorder 42
Topos Radiotracker premium 42
bhv Hit Recorder 43

Anrufe ins WWW -

Internet-Telefonie (VoIP) mit Softphones ... 44
Web.de Freephone 44
Phoner 45
Xten X-Lite 45
Snom Softphone 46
Skype 46

PC-Spiele 48
Preview: Tony Tough 2 48
Kurzvorstellungen 49
Dungeon Lords 99
NHL Eastside Hockey Manager 2005 99
Singles 2 - Wilde Zeiten 100
Star Wolves 100
TrackMania Sunrise 101
SCAR 101
Earth 2160 102
Imperial Glory 102
Grand Theft Auto: San Andreas 103
Lula 3D 103
Konsolen 104
Area 51 104
Monster Hunter 104



Reges Treiben herrscht nach wie vor in der Shareware-Szene. So manche Software hat sich mittlerweile als Klassiker etabliert, ohne der die Arbeit am PC schon gar nicht mehr vorstellbar wäre. Häufig sind die Einschränkungen kaum der Rede wert oder die Tools sind für Privatgebrauch gar kostenlos und in vollem Funktionsumfang freigegeben. Wir haben für Sie alle Share- und Freeware-Highlights und vieles mehr für Sie auf unsere Heft-DVD gepackt. Lesen Sie mehr ab Seite 16.

Der PC läuft ohne Unterbrechung. Die Flatrate für die schnelle Breitband-Anbindung ist bezahlt und die Festplatte des Computers für alle Textdateien dieser Welt völlig überdimensioniert. Was liegt da näher, als die breite Palette der Webradiostationen zu nutzen und einige der Songs aufzunehmen, die zu tausenden durch den Äther des World Wide Web schwirren? Wie das geht, erfahren Sie ab Seite 38.



Praxis

Tipps&Tricks 4
Windows 4
Word 6
Outlook 7
Excel 8
e-mail 9
Internet 10
Workshops 12
Layouten mit Word 13
FOTO SPECIAL 17
eBay: Schritt für Schritt zum Powerseller (1/3) 33
Grafikprogrammierung mit Delphi (4/5) 39
TurboCAD V.6.5 45
Vollversionen 47
500 Experimente, die Wissen schaffen 47
GetRight 4.5 47
Talisman Desktop 2.0 Standard 47
eGames Sonder-Edition 350 48
Heli Heroes 48



Heft-Inhalt



Wollte man den Versprechen der Werbestrategen Glauben schenken, dann sollten Palms und Pocket-PCs - übrigens ebenso wie ihre größeren Brüder aus dem Tablet-PC Lager - die IT-Welt revolutionieren. Die Auguren haben sich offensichtlich geirrt. Trotzdem konnten sich Handhelds gerade in Nischenanwendungen interessante Plätze erobern, aus denen sie heute nicht mehr wegzudenken sind. Einen Marktüberblick darüber erhalten Sie ab Seite 114.



MP3 Player sorgen für Stimmung in der U-Bahn, beim Joggen oder in Momenten der Entspannung während der Mittagspause. Noch nie konnte man unzählige Stunden Musik nach eigener Geschmacksrichtung so kompakt mit sich herumtragen. Grund genug, um Ihnen ab Seite 118 die aktuellen Modelle vorzustellen.

Online

Robbie Williams im Internet	106
Online-News	107
Telekommunikation-News	109
SparkFun Portable Rotary Phone	109
Nokia N90	109

Hardware

Hardware Neuerscheinungen	110
Marmitek Smart Home Set CK17G-USB	110
General Keys Laser Funk-Maus USB	110
Club 3D Radeon X800XL 512 MB	110
Canon LBP2900 und LBP3000	111
Fritz!WLAN USB Stick	111
Plustek OpticFilm 7200i	111
Kommentar: Seniorengerechte Produkte	112
Lenovo/IBM ThinkPad X41 Tablet	112
Yakumo mediaXline YX-Serie	112

Eine handvoll Computer -

Pocket PCs und Palm-Handhelds

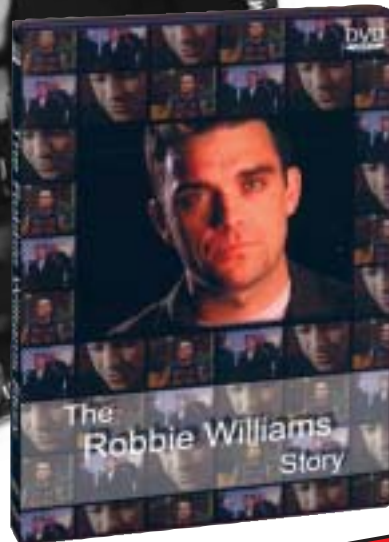
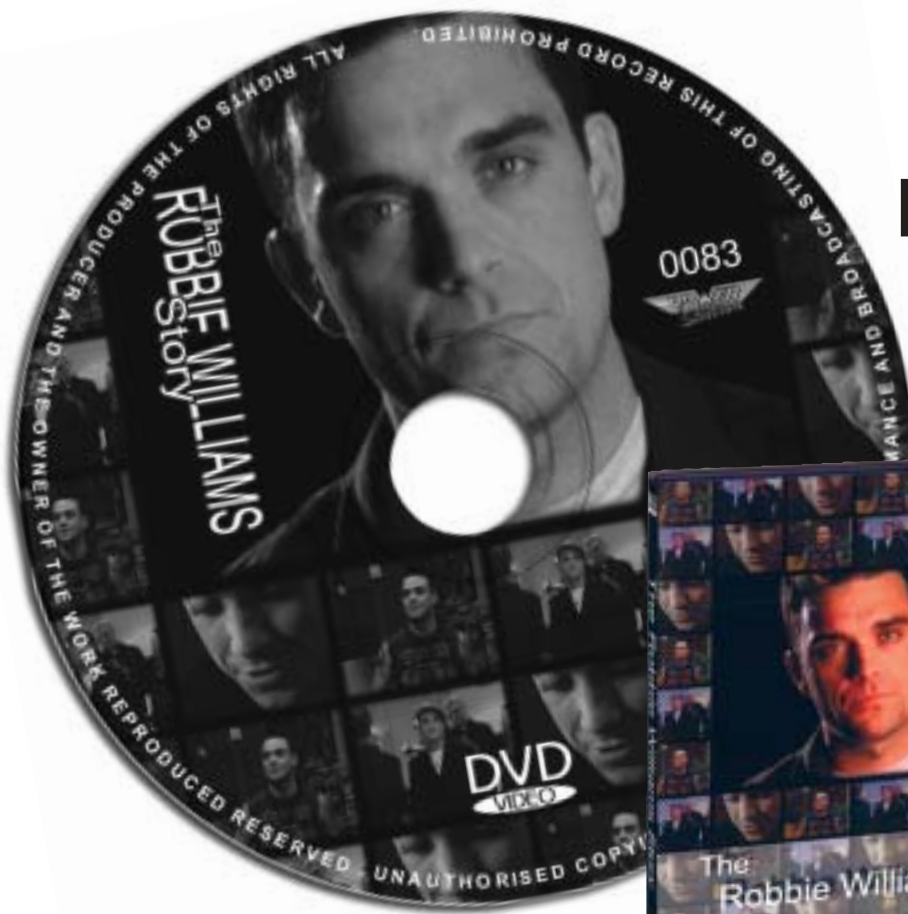
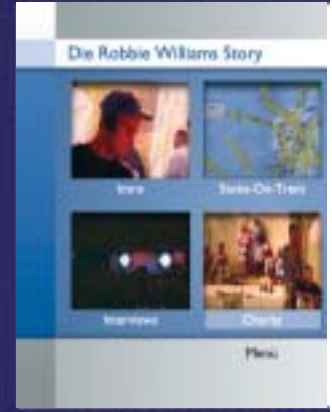
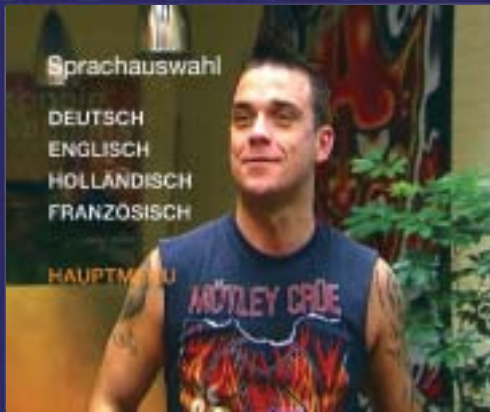
Asus MyPal A730W	115
Dell Axim X50v	115
Fujitsu-Siemens Pocket LOOX 420	115
Hewlett-Packard iPAQ hx2110	115
palmOne Zire 31	116
Toshiba e830	116
palmOne Tungsten T5	116
Yakumo PDA alpha GPS	116

Grenzenloser Hörgenuss - MP3-Player mit Harddisk oder Flash-Memory

Apple iPod photo	119
Commax CMX MP3/FM2 OLED 355	119
Creative MuVo Micro N200	119
Elson EM-800H	120
iriver H320	120
Olympus m:robe MR-100	120
Sony Network Walkman NW-E503	122
Teac MP-8000	122
TrekStor i.Beat vision	122
Foto/Video Neuerscheinungen	126
Data Becker: Das große Fotosparpaket	126
Samsung Digimax i5	126
Wissenschaft & Technik	128

Rubriken

Editorial	3
DVD-Inhalt	8
Abo	25
Nachbestellung	130
Gewinnspiel	132



HEFT-1

Die Robbie Williams

Robert Peter Maximillian Williams hat seinen größten Traum wahrgemacht. Aus dem Herzensbrecher Robbie von Take That wurde Robbie Williams, der Entertainer und einer der größten Rock-Stars dieser Welt.

Diese Video-Dokumentation beschreibt die bekanntesten Meilensteine in seinem Leben: seine Kindheit in Stoke-On-Trent, seine ersten Erfolge auf der Bühne und seine Zeit bei Take That. In zahlreichen Interviews gibt Robbie Williams einen tiefen Einblick in seine außergewöhnliche Persönlichkeit. Außerdem zeigt dieses Video alle Gesichter von Robbie Williams, wie z.B. seine Bad Boy-Exzesse, aber auch sein Engagement als Botschafter der UNICEF.

Wichtiger Hinweis!
Legen Sie die DVD mit der Aufschrift „DVD-Video“ nach oben in Ihren DVD-Player, um das Video abzuspielen!





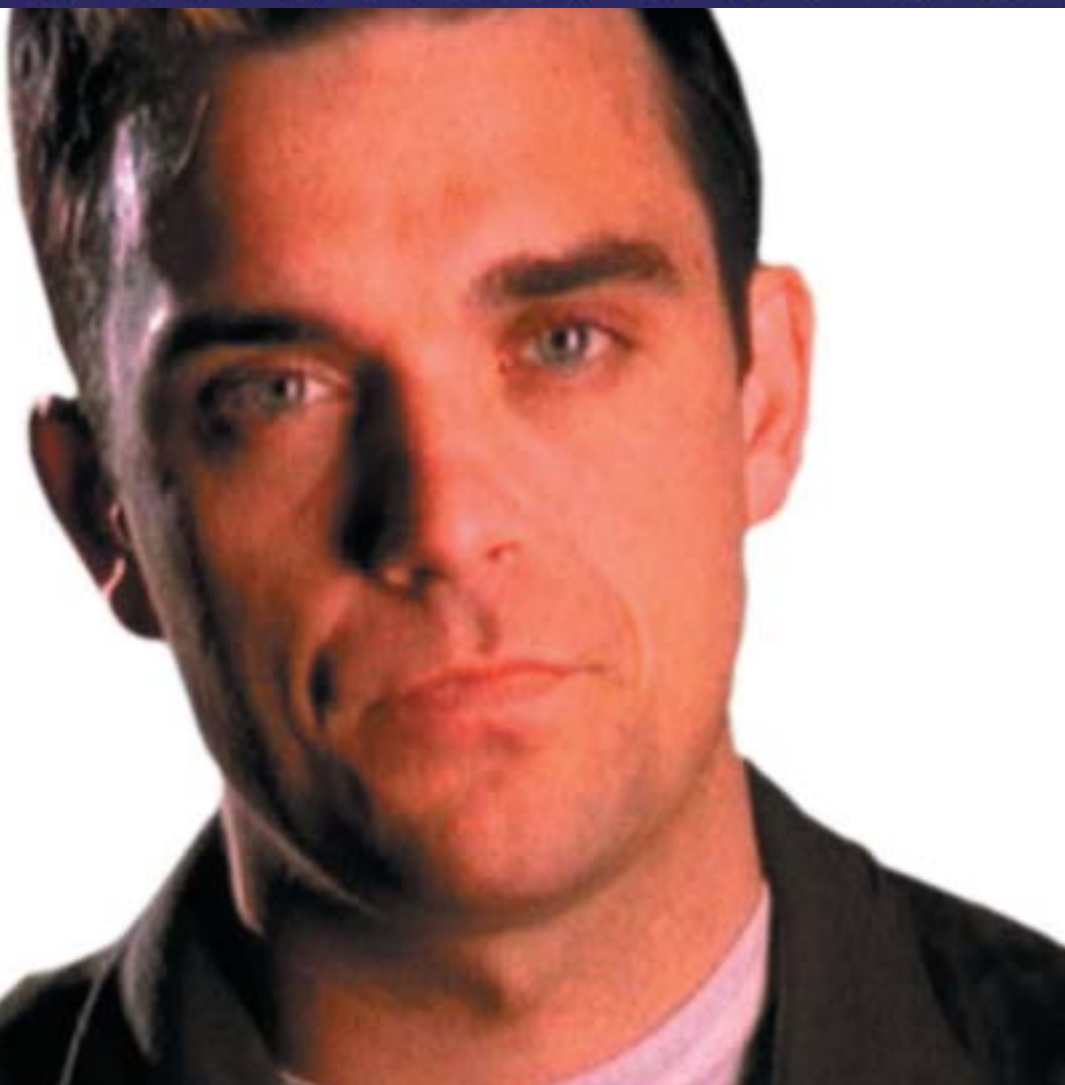
T-DVD

Williams Story

INFOS

Produktion:	EU, 2004
Format:	DVD-5
Sound:	Dolby Digital 2.0
Bild-Format:	4:3, PAL, Colour
Region Code:	all
Laufzeit:	50 min.
Sprachen:	Deutsch, Holländisch, Französisch, Englisch
Untertitel:	Deutsch, Französisch, Holländisch
Specials:	Oliver - Robbies first step on stage
FSK:	ab 12 Jahre

Warning: This DVD, incl. soundtrack, is protected by copyright. All rights reserved. Unauthorised copying, hiring, public performance, radio or TV broadcasting of this video is prohibited. Music NOT performed by Robbie Williams. All trademarks and logos are protected.



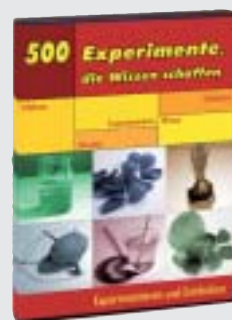
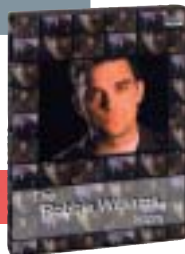
DVD-Inhalt

Vollversionen

The Robbie Williams Story Experimentieren & Entdecken eGames Sonder-Edition 350

Heli Heroes

Digitale Fotopraxis
TurboCAD 6.5
Talisman Desktop 2.0
GetRight 3.5
Reisevideo: Westtürkei
Zeitschriftenverwaltung
CD-Search
Zeitschriftenverwaltung
CD-Search



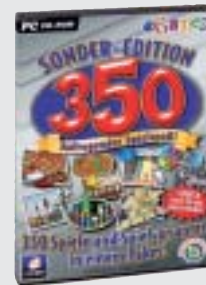
Experimentieren und Entdecken

Eine Sammlung von 500 Experimenten, die sich mit einfachen Hausmitteln bzw. leicht erhältlichen Zutaten realisieren lassen.

Die Experimente wurden so aufgearbeitet, dass Kinder dazu einen Zugang finden, trotzdem ist vieles davon auch für Erwachsene interessant.

eGames Sonder-Edition 350

In dieser Edition finden Sie 350 Spiele und Varianten mit tausenden von Levels. Selbstverständlich dürfen bekannte Klassiker wie MahJongg, Wild Wheels, Bowling, Combat Cars, Chess, Puzzle Master sowie Karten- und Brettspiele uvm. nicht fehlen.

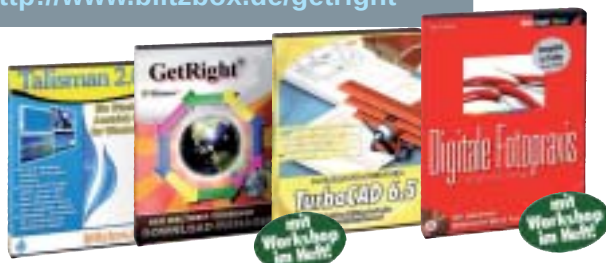


Registrierungslink für Talisman 2.0:

➔ <http://www.blitzbox.de/talisman>

Registrierungslink für Get Right 4.5:

➔ <http://www.blitzbox.de/getright>



Ausführliche Beschreibungen und Workshops lesen Sie im Praxis-Teil auf den Seiten **26** bis **32** und **45** bis **48**.

444 Shareware-Hits

Unser Shareware-Schwerpunkt liefert Ihnen hunderte hervorragende Software-Hits frei Haus. Weiteres finden Sie auch in der Titelseite ab Seite 16.

Pop-Up Stopper	CryptoCrat 2004
Webweaver HTML & PHP Editor	a²
Web Editor	BullGuard Antivirus
Download Accelerator Plus	Internetpasswordsafe 1.0
AntiSpamWare	LigaChampion
CoolAudio Part I	Mr. Captor
Easy DVD Player	WinZip
ACXtractor	WinRAR
Zoom Player	DVDBoss
mp3Tag	Crack für Windows
Winamp	ABView
WinDVD Gold	TVgenial
Media Player Classic	ActiveScreenLock
PDF-Editor	CDN WinTool
PdfGrabber	RAMster
PCphone Fax-Office	ASTRA32
AbiWord	WinSpeedUp
PROTON	VersionBackup
	uvm.



Heli Heroes

Das Arcade „Shoot'em up“-Spiel glänzt durch rasante Action mit eindrucksvollen Grafiken und Effekten. Der Spieler navigiert einen AH-64 Apache Longbow oder einen russischen Hokum Hubschrauber durch die anspruchsvollen und sehr abwechslungsreichen Missionen. Die Kampfkraft der Hubschrauber kann durch das Aufsammeln von Bonuswaffen während der Missionen entscheidend erhöht werden!

Die Seriennummer für Heli Heroes lautet:
73BW-T9YR-Y9TJ-JJN2



SpeedFan

SpeedFan kontrolliert und steuert Temperatur und Lüfter des Computers.



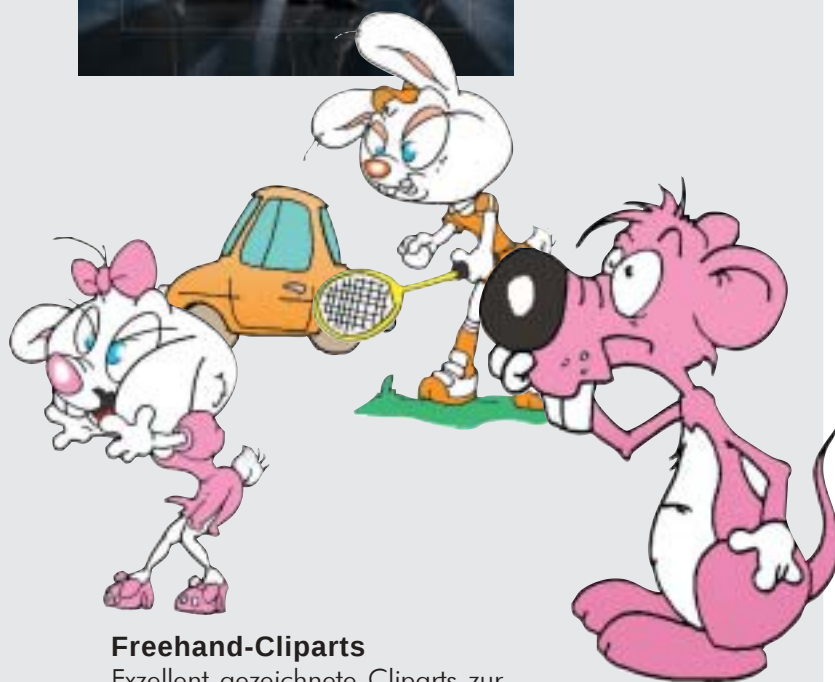
Video2Photo

Untestützt beim Extrahieren von Standfotos aus Videodateien.



Neu im Kino: Fantastic Four

Sie sind ein Team, sie sind außergewöhnlich, sie sind Superhelden! Sie sind die FANTASTIC FOUR. Mit Trailer!



Freehand-Cliparts

Exzellent gezeichnete Cliparts zur freien Verwendung.



Reisevideo

Faszinierende Reiseimpressionen von Westanatolien im Video von Jürgen Gries.

August/September 2005

Multimedia

CDA Registry-Helfer

Tolles Tool mit Einstellparametern für die Windows-Registry.

Wie funktioniert das ...?

Alles was Sie immer schon wissen wollten bzw. sollten, finden Sie hier!

Future Desk

Zehn futuristische Desktop-Hintergrund-Bilder.

50 Freehand Cliparts

Foto-Objekte

rund um das Thema „Spielzeug“

Glückwunschkarten

6 neue Glückwunschkarten.

14 lizenzfreie Bilder

zum Thema Kreisverkehr

20 Hintergrundbilder

Cinema

Brandaktuelle Top-Hits im Kino.

Neu: Inside Deep Throat, Siegfried, Fantastic Four, uvm...

Heft PDF

Das Heft der Ausgabe 7/05 im PDF-Format.

Fit am PC + Update

Kurze Übungen für den Büroalltag.

Freizeit

Quiz des Monats

Fragen des Monats zum Thema Geschichte.

Ausflugsziele

Ausflugsziele in Deutschland und Österreich!

NEU: Belantis (D), Familienland Pillersee(Ö)

Fernreisen + Reisevideo

Westtürkei - von Jürgen Gries

Bilderrätsel

Finden Sie den Fehler und gewinnen Sie!

40 Kreuzworträtsel

Neue Kreuzworträtsel zum Ausdrucken!

DVD-Inhalt

Fun & Spaß

Mangas

10 hübsche Mangas von Christian Berger

Sprüche

50 neue Sprüche zum Totlachen!

Lach-Kästchen

10 lustige Cartoons

Starfieber

Die besten und bekanntesten Formel 1-Stars

Pinzelstrich

Multimedia-Spaß zum Ausmalen

Promi Cliparts

10 tolle Promi-Karikaturen von Christian Berger.

MP3 Jukebox

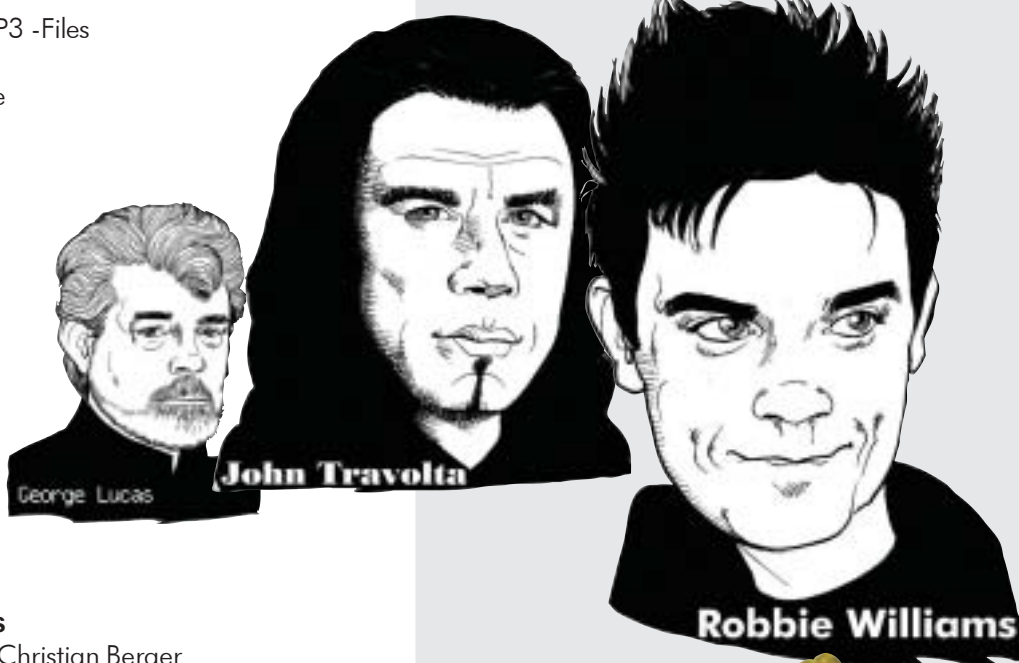
Zehn neue MP3 -Files

Witze

20 neue Witze



Lachkästchen
Cartoons zum
Schmunzeln.



Promi Cliparts

Karikaturen von Christian Berger

Demos

AntiVirenKit 2005 Professional

Das AntiVirenKit 2005 Professional ist, wie der Name schon sagt, ein Virens scanner. Bemerkenswert ist, dass das Programm mit zwei unterschiedlichen Scan-Engines arbeitet, die einander sehr gut ergänzen. Die beiden verwandten Scantechnologien stammen von Kaspersky und von BitDefender.

webtip Titlebar

Webseiten, Auktionen, Enzyklopädie-Einträge und Angebote in Online-Shops: die »webtip Titlebar« findet alles - mit nur einer Suchanfrage. Die »webtip Titlebar« platziert sich unauffällig in Titelleisten von Browserfenstern und Microsoft Word und ist somit jederzeit einsatzbereit für schnelle, unkomplizierte Suchanfragen und stört nicht, wenn sie nicht gebraucht wird.





Tipps und Tricks

Die gesamte Sammlung von mittlerweile über 1000 Tipps und Tricks auf der DVD-ROM.



Excel XP-Trainer

Was Sie schon immer über Excel wissen wollten.

Bilderwörterbuch

Spielerisch Englisch lernen - mit Hilfe von Bildern behalten Sie das Gelernte länger im Gedächtnis.

Infotainment

DVD-Verwaltung

Mit dieser Software können Sie Ihre eigene DVD-Verwaltung aufbauen.

CDA-DVD-Helfer

8 Top-DVD-Neuerscheinungen

Outlook XP Trainer

Werden Sie mit dem Outlook XP-Trainer zum Outlook-Profi

Photoshop Trainer

Werden Sie mit dem Photoshop 7.0 Trainer zum Photoshop-Profi

Praxis Guide

Eine Sammlung aller Praxisteile im pdf-Format

Bilderwörterbuch

Lernen Sie mit Bilderunterstützung Englisch

Serials

Alle Seriennummern seit der Ausgabe 01/03!

Tipps und Tricks

Sammlung von über 1000 Tipps und Tricks.

Excel XP-Trainer

Die Anleitung für Excel XP

Word-Vorlagen

Zehn neue Word-Vorlagen zum Weiterverwenden.

Excel Tabellen

Eine Sammlung von über 200 Excel Tabellen



Bücher

DVD- & Festplatten-Rekorder

Die Aufzeichnungsmöglichkeit von TV-Sendungen auf Harddisks und DVDs verdrängt zunehmend den alt-hergebrachten Videorekorder. Welche Möglichkeiten diese neuen Medien wirklich bieten, erklärt das oben genannte Werk von Alexander Moritz und Holger Haarmeyer.



Zunächst erläutert das Autorenteam mögliche Kombinationen sowie den richtigen Anschluss einzelner Komponenten vom TV-Gerät über den SAT- oder Kabelreceiver, bis zum DVD- und Harddiskrekorder. Im Anschluss widmet sich das Buch dem oft komplexen Rekorder-Setup, der richtigen Programmierung von Aufzeichnungen, sowie der Nutzung des zeitversetzten Fernsehens (*Time Shift*).

Wie man Filme im Nachhinein bearbeitet oder von der Festplatte auf DVD überspielt, erfährt der Leser in den nächsten Kapiteln. Auch die Möglichkeit der Aufzeichnung von Camcordern ist ein Thema. Der restliche Teil des Buches widmet sich der Überspielung und Bearbeitung von aufgezeichnetem Material in Verbindung mit dem PC. Alle Kapitel sind reich illustriert und viele komplexere Vorgänge wurden in kleinere Arbeitsschritte aufgeteilt, was dem Verständnis seitens des Lesers in jedem Fall entgegen kommt.

Preis: ca. € 10,-
 Autor: A. Moritz, H. Haarmeyer
 Verlag: Data Becker

Neuer Key für Kaspersky Anti-Hacker

Nutzer der Vollversion Kaspersky Anti-Hacker, die auf unserer Heft-DVD der Juli-Ausgabe 2005 enthalten war, möchten wir auf den Ablauf ihres aktuellen Freischalt-Keys nach 60 Tagen hinweisen. Der neue, wiederum für 60 Tage gültige Key (Datei: 000AA15D.key) ist im Root-Verzeichnis *lkaspersky* unserer aktuellen Heft-DVD zu finden.

Lexmark stellt neue Drucker und fotofähige MF-Geräte vor

Besonders für private User, Freiberufler und kleine Büros soll eine völlig neue Geräte-Serie von Lexmark das Leben unkomplizierter gestalten, wenn es darum geht, Texte, Tabellen, Präsentationen und auch digitale Fotos schnell und in anspruchsvoller Qualität zu Papier zu bringen.

Das fotofähige Multifunktionscenter P6350 mit Farbdisplay und zahlreichen Bildkorrekturmöglichkeiten am Gerät versorgt Digitalkamerabesitzer mit



Auf den Modellen der neuen P-Serie von Lexmark lassen sich Bilder ohne PC drucken und bearbeiten.

kurzfristig verfügbaren Abzügen in hoher Qualität und bietet darüber hinaus ein schnelles Scan-Modul, sowie einen Kartenleser. Geringfügig langsamer arbeitet das preiswertere Schwestermodell P4350 mit ähnlicher Ausstattung.

Beim kompakten Multifunktionscenter X2350 stehen, wie auch beim preiswerten Drucker Z735 eher klassische Büroanwendungen im Mittelpunkt. Alle Geräte sind ab September erhältlich.

<http://www.lexmark.de> bzw. [at](http://www.at)

Etiketten erobern neue Anwendungsbereiche

Etiketten stellten in den letzten Jahrzehnten stets ein praktisches Hilfsmittel im Alltag dar. Auch in der IT-Welt haben Sie seit der Verwendung von Druckern einen festen Platz. Trotzdem überraschen



„Eigene Weine“ lassen sich mit selbst gestalteten Inkjet-Etiketten kreieren. Die persönlichen Tropfen eignen sich gut als Geschenk.

spezialisierte Hersteller, wie etwa die Firma Sigel immer wieder mit neuen Ideen und Anwendungsgebieten. Eigene Transferfolien etwa lassen sich nach dem Bedrucken auf Textilien aufbügeln und können damit zur Verschönerung von T-Shirts oder Kissen beitragen.

Eine gute Idee auf Sommerfesten sind Flaschen-Etiketten in Fotoqualität für Tintenstrahldrucker, mit denen persönlich bevorzugten, edlen Tropfen eine individuelle Note verliehen werden kann. Das Etikett wird mit einer passenden Software am PC gestaltet und anschließend ausgedruckt.

<http://www.printandfun.de>
<http://www.sigel.de>

Software Top 10 : Kalenderwoche 24 / 2005

1	Norton Internet Security 2005	Symantec
2	Norton Antivirus 11 2005	Symantec
3	WISO Sparbuch 2005	Buhl Data
4	Anti Viren Kit Internet Security 2005	G-Data
5	Photo Impact XL	Ulead System
6	Nero 6 Reloaded	Ahead Software
7	MP3 Maker Titanium 2004	Magix Entertainment
8	Nemos Aquarium 3D Pro	Virtuelle Welten
9	Office 2003 Standard SSL	Microsoft
10	Anti Viren Kit 2005 Professional	G-Data



Apple-PCs laufen ab 2006 mit Intel-CPU's

Apple hat auf der Entwicklerkonferenz WWDC in San Francisco angekündigt, binnen eines Jahres Macintosh-Computer mit Intel-Prozessoren anzubieten und bis Ende 2007 die gesamte Mac-Produktlinie auf diese Prozessoren umzustellen.

Das Unternehmen hatte 3.800 Entwicklern, die bei einem Vortrag von Apple-Chef Jobs anwesend waren, das erst kürzlich präsentierte Betriebssystem Mac OS X Tiger auf einem Intel-basierten Mac vorgestellt.

Außerdem wurde auf der genannten Konferenz die Verfügbarkeit eines so genannten *Developer Transition Kits* zum Preis von etwa 1.000 US-Dollar angekündigt, das es den Entwicklern ermöglichen soll, ihre Anwendungen für



Noch basieren Macintosh-Rechner auf PowerPC CPUs von IBM. Schon an dem nächsten Jahr sollen die Prozessoren von Intel geliefert werden. Mittelfristig erwartet sich Apple von diesem Schritt Kosteneinsparungen. (Foto: Power Mac G5)

eine Lauffähigkeit auf Intel-Macs zu modifizieren.

<http://www.apple.com>

<http://developer.apple.com>

Virenfreies Linux

Kaspersky Lab, der russische Experte für IT-Sicherheit hat neue Versionen seiner Security-Lösungen *Anti-Virus* für Linux auf den Markt gebracht. Die Version 5.5 von *Linux-Mailserver*, *Linux-Fileserver* und *Linux-Workstation* enthält jeweils eine Reihe von Neuerungen und Verbesserungen.

Ein Feature der Version 5.5 ist zum Beispiel der Echtzeitschutz *kavmonitor*. Zusätzliche Sicherheit bietet das Produkt durch die Auswahlmöglichkeit der zugrunde liegenden Anti-Viren-Datenbank. User oder Administratoren können zwischen verschiedenen Datenbanken wählen und ohne erneutes Update zwischen diesen umschalten. So ist es möglich, getrennt nach Viren und Riskware zu suchen. Unter Riskware versteht man potenziell gefährliche Programme, die jedoch nicht als Viren eingestuft werden. Beispiele sind etwa Werbeprogramme oder Software zur Remote-Spionage infizierter Computer. (pte)

<http://www.kaspersky.com>

DRUCKER



Verbrauchsmaterial aller Art

InkTec Refill-Kits

Komplett mit Zubehör fürs einfache Befüllen und absoluter Antikleckergarantie.

- speziell abgestimmte Tinte
- deutschsprachige Anleitung
- Refill Clip (Hoher)
- Plastikhandschuhe
- Werkzeug (soweit notwendig)



für HP Deskjet

710C, 720C, 880C, 890C, 895ci ab 13,70 €
930, CM, 940, 950, 960, 970 ab 13,70 €
3320, 3325, 3420, 3425, 3650 ab 15,50 €
5550, Photosmart 7150, 7350 ab 13,70 €
und weitere ...

für Lexmark

P706, P707, Z42, Z51, Z52, Z53 ab 13,70 €
X73, X83, X84, X85 ab 13,70 €
Color Z11, Z31, Z51, Z52 ab 12,80 €
Color Jet X75, Z13-Z35, X1130-X11xx ab 13,70 €
und weitere ...

für diverse Xerox

ab 12,80 €

JetTec TINTENPATRONEN

jetzt vielfach mit 30% Extra Life kompatibel für z.B.:



Epson

C50, C62, C80, C82 ab 8,40 €
C64, C84 ab 8,40 €
C70, C80, C82 ab 7,60 €
Photo R200, R300, RX500, RX600 ab 7,60 €
Photo 950, 960 ab 7,60 €
Photo 790, 830, 890, 1290 ab 8,40 €
und weitere ...

Canon

5200, 5300 ab 3,70 €
3000, 6000er Serie ab 4,70 €
5400, 500, 600, 750 ab 4,70 €
i550, i560, i850, i865, i950 ab 4,70 €
und weitere ...

alphaco
Trading GmbH

alphaco Trading GmbH
Braunenbergsstraße 19
73433 Aalen-Wasseraaltingen
Tel.: +49 (0) 7361-975-303
Fax: +49 (0) 7361-975-305
E-Mail: info@alphaco.de

Alle Preise inkl. MwSt. Wir führen sämtl. Verbrauchsmaterial (original u. kompatibel) für Brother, Canon, Epson, HP, Lexmark, Olivetti, Xerox und andere. Auch finden Sie bei uns Kabel, Farbbänder, Refill-Tinte, TTR-Rollen, Faxpapiere u. Speicherkarten. **Besuchen Sie unseren Online-Shop!**

www.alphaco.de



Reges Treiben herrscht nach wie vor in der Shareware-Szene. So manche Software hat sich mittlerweile als Klassiker etabliert, ohne der die Arbeit am PC schon gar nicht mehr vorstellbar wäre. Häufig sind die Einschränkungen kaum der Rede wert oder die Tools sind für Privatgebrauch gar kostenlos und in vollem Funktionsumfang freigegeben. Wir haben für Sie alle Share- und Freeware-Highlights und vieles mehr für Sie auf unsere Heft-DVD gepackt.

Top-Software frei Haus

AntiVir Personal Edition

Kaum zu glauben, aber immer noch stellen zahlreiche blauäugige Anwender ihren Privat-PC ohne jeglichen Virenschutz ins Internet. In diesem Fall lautet die Parole: Sofort das kostenlose AntiVir Personal installieren. Das Programm gewinnt zwar sicherlich keine Vergleichstest, erkennt und entfernt aber trotzdem über 50.000 Viren und andere Bösewichte, ist mit einer Wächterfunktion ausgestattet und kann regelmäßig aktualisiert werden.

..[share\0804\sonderth\001\](#)



Outpost Firewall

Shareware-Variante der Outpost Firewall, die mit relativ wenig Konfigurations-Aufwand das System gegen alle Arten von Eindringlingen abschottet

..[share\0804\sonderth\006\](#)



a²



Prüft den PC und entfernt bösartige, Malware, also verschiedene schädliche Arten von Software wie zum Beispiel Trojaner, Dialer, Würmer, Viren und andere.

..[share\0804\sonderth\013\](#)

ZoneAlarm Personal-Firewall

Die exzellente kostenlose Firewall-Lösung für den Hausgebrauch darf in keiner Shareware-Sammlung fehlen.

..[share\0804\sonderth\004\](#)

XP-Antispy

Windows XP versendet im Hintergrund ständig Daten über das Internet und hinterlässt auch sonst eine Menge an Spuren. Wer jedoch seinen Privat-PC auch möglichst privat halten will, für den ist der Klassiker XP-Antispy das geeignete Mittel.

..[share\0804\sonderth\019\](#)

BullGuard Antivirus

Antivirus-Lösung auf Basis der Bitdefender-Lösung, ausgestattet mit dem Prüfsiegel des ICSA-Instituts.

..[share\0804\top6\006\](#)

CryptoCrat 2004

Schutz von sensiblen Daten durch eine 448 Bit-Verschlüsselung. CryptoCrat unterstützt auch ZIP-Archive und erstellt SFX-Dateien.

..[share\0404\top6\001\](#)



AbiWord

AbiWord ist eine komplette Open-Source-Textverarbeitung mit allen professionellen Werkzeugen, und dabei kostenlos. Die deutschsprachige Freeware versteht sich neben dem DOC-Format von MS Word auch mit anderen wichtigen Dateiformaten, wie beispielsweise RTF, HTML, TXT. Diese kann das Programm nicht nur lesen, sondern auch speichern.

..[share\0804\sonderth\017\](#)

RagTime Privat

Das vollwertige DTP-Programm vom Kaliber eines PageMaker ist für den Privatgebrauch kostenlos. Zahlreiche Profi-Funktionen liefern eine exzellente Ausstattung für Heim-Layouts.

..[share\0804\sonderth\033\](#)

QuickDic

Einfach zu bedienendes Englisch-Deutsch-Englisch-Wörterbuch.

..[share\0804\sonderth\031\](#)

602PC Suite

Exzellente und noch dazu kostenlose Alternative zum teuren Microsoft Office Paket. Die Suite besteht aus vier eigenständigen Programmen für Textverarbeitung, Archivierung von Dokumenten, Bildbearbeitung und Tabellenkalkulation.

..[share\0804\sonderth\027\](#)

Latein - Wörterbuch

Der Wortschatz der Schulbücher „Cursus latinus compactus 1-3“ (ca. 1900 Wörter) inklusive einer Volltextsuche.

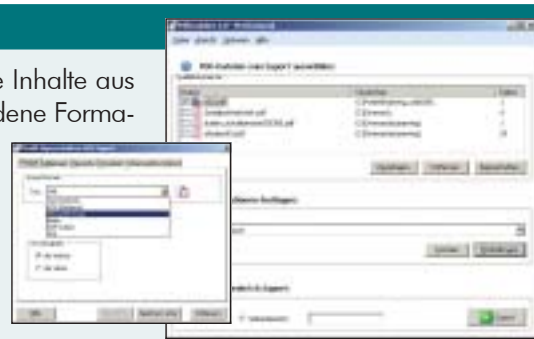
..[share\1004\sonderth\007\](#)



PdfGrabber

Der PdfGrabber exportiert die Inhalte aus PDF-Dokumenten in verschiedene Formate, wie z.B. in Excel, RTF oder in Word. In diesen Programmen können die Dokumente weiterverarbeitet werden, sofern sie installiert sind.

..[share\0204\top6\001\](#)



VERIFIED by VISA

Online bezahlen
mit 100% Sicherheit

„Verified by VISA“ heißt der neue Sicherheitsstandard im Internet. Durch verschlüsselte Datenübertragung werden alle Daten (Persönliche Daten, Kreditkartendaten, Passwort, Bestellinformationen) vor unbefugtem Zugriff geschützt. Alle Beteiligten werden als rechtmäßige Teilnehmer am Zahlungsverkehr identifiziert. Gleichzeitig haben Sie online stets aktuellen Zugriff auf Ihre Umsätze und Ihren VISA-Kontostand. „Verified by VISA“ benötigt keine Softwareinstallation – einfach anmelden und die Vorteile genießen.

Mehr Informationen zu „Verified by VISA“ finden Sie unter www.visa.at



AbiWord

AbiWord ist eine komplette Open-Source-Textverarbeitung mit allen professionellen Werkzeugen, und dabei kostenlos. Die deutschsprachige Freeware versteht sich neben dem DOC-Format von MS Word auch mit anderen wichtigen Dateiformaten, wie beispielsweise RTF, HTML, TXT. Diese kann das Programm nicht nur lesen, sondern auch speichern.

..

RagTime Privat

Das vollwertige DTP-Programm vom Kaliber eines PageMaker ist für den Privatgebrauch kostenlos. Zahlreiche Profi-Funktionen liefern eine exzellente Ausstattung für Heim-Layouts.

..

QuickDic

Einfach zu bedienendes Englisch-Deutsch-Englisch-Wörterbuch.

..

PCphone Fax-Office

Leistungsfähige und zuverlässige Fax-Software: Virtueller Faxdrucker,



Seriendruck, Faxabruf als Anbieter und Abholer, Least-Cost-Router, druckbare Sendeberichte und mehr. Für Modems und ISDN-Karten.

..

OpenOffice.org

Die kostenlose Office-Alternative basiert auf dem freigegebenen Quellcode von „StarOffice“ und deckt alle wesentlichen Funktionen für den professionellen Einsatz ab.

..



602PC Suite

Exzellente und noch dazu kostenlose Alternative zum teuren Microsoft Office Paket. Die Suite besteht aus vier eigenständigen Programmen für Textverarbeitung, Archivierung von Dokumenten, Bildbearbeitung und Tabellenkalkulation.

..

Latein - Wörterbuch

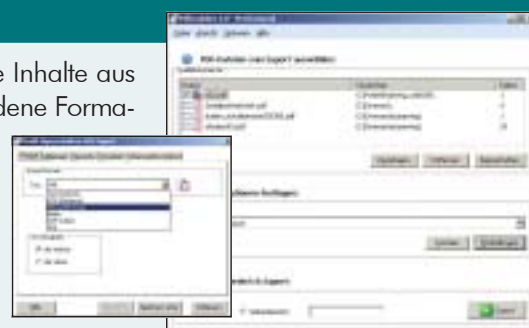
Der Wortschatz der Schulbücher „Cursus latinus compactus 1 - 3“ (ca. 1900 Wörter) nach Lektionen geordnet und inklusive einer Volltextsuche.

..

PDFGrabber

Der PdfGrabber exportiert die Inhalte aus PDF-Dokumenten in verschiedene Formate, wie z.B. in Excel, RTF oder in Word. In diesen Programmen können die Dokumente weiterverarbeitet werden, sofern sie installiert sind.

..



PDF-Editor



Bearbeitet fertige PDF-Dateien. Der Anwender kann Anmerkungen schreiben, den eigentlichen Text verändern (z.B. bei Tippfehlern), Textstellen gänzlich löschen oder neuen Text hinzufügen. PDF-Editor fügt sogar Bilder und Vektorgrafiken hinzu oder entfernt Sie und verwendet jede beliebige Windows Schriftart.

..

CK FotoAlbum Wizard

CK FotoAlbum Wizard erstellt in wenigen Schritten aus Grafiken attraktive Fotoalben im HTML-Format, die bei Bedarf mit dem integrierten FTP-Client direkt auf Ihren Webserver übertragen werden.

..



Dell™

HEISSE JULI ANGEBOTE

Angebot gültig bis 26.07.05.

*Limitiert auf ausgewählte Dell® Produkte, max. 5 Systeme pro Kunde.

UNGLAUBLICHE SYSTEME. UNGLAUBLICHE ANGEBOTE.

Dell™ empfiehlt Microsoft® Windows® XP Professional

Sparen Sie bis zu 70 € bei unseren Juli-Angeboten*

Im Juli können Sie von den unglaublichen Sparvorteilen auf unsere brandaktuelle Technologie profitieren, ob für Familien-PCs oder leistungsstarke Notebooks. Aber warten Sie nicht zu lange, denn diese günstigen Angebote sind nur bis zum 26.07.05 erhältlich. Aber vergessen Sie nicht, Dell gibt es nicht in Geschäften, rufen Sie an oder besuchen Sie unsere Website unter www.dell.de

Jetzt 0 % Finanzierung. Gültig bis 15.07.05*.

DELL™ ZUBEHÖR

Axim™ X50 Wireless 624 MHz

Der schnellste von Dell 624 MHz Prozessor mit Intel® XScale™ Technologie mit WMMX, 128 MB ROM + 64 MB RAM. Ausgestattet mit 802.11b und Bluetooth™. Inkl. USB-Dockingstation.

Statt 509 € jetzt nur

407 €

inkl. MwSt., GRATIS Versand

Dell™ 1100MP Projektor

Leicht, tragbar, vielseitig und preiswert. 2.2kg, 1400 ANSI Lumen und SVGA Auflösung (800x600)*.

Statt 789 € jetzt nur

692 €

inkl. MwSt., GRATIS Versand



Neues Design

Dell™ Dimension™ 5100

NEU

- Intel® Pentium® 4 Prozessor (471 mit HT-Technologie (3.20 GHz, 1 MB L2 Cache, 800 MHz FSB)
- Microsoft® Windows® XP Home Edition (CEM)*
- 1024 MB Dual-Channel DDR2 SDRAM, 400 MHz
- 2x 160 GB** Serial-ATA Festplatte, 7.200 U/min
- Optional - 17" TFT-Display, Dell™ E173FP für 231 €
- Integrierter 10/100 Netzwerkschloss, DSL ready
- 256 MB PCIe nVidia® GeForce™ 6800, 2x DVI, VGA-Adapter
- Integrierter 7.1 HD Soundchip
- 16x Dual-Layer +/- DVD-RW, 16x DVD-ROM, 9-in-1 Kartenleser
- 1 Jahr A-Next-Reparatur Service
- Microsoft® Works 7.0 (CEM)*
- Dell™ Tastatur und optische Maus (USB), 7x USB 2.0

Statt

869 €

Systeme ohne Monitor

Statt 799 €

inkl. MwSt., zzgl. 10% Versand

Statt 70 €

inkl. MwSt.

Finanzierung ab 26.07.05 auf 0% E-Value™ PPDES-DE5116

Upgrades

- Servicepaket STANDARD: 3 Jahre On-Site Service & Online Training + 220 €
- Microsoft® Office 2003 Small Business Edition (CEM)* + 231 €
- 2x 250 GB** Serial-ATA Festplatte, 7.200 U/min + 139 €

Mobile Power

Dell™ Inspiron™ 6000

- Intel® Centrino™ Mobiltechnologie, Intel® Pentium® M Prozessor 755 (1.80 GHz, 2 MB L2 Cache, 400 MHz FSB)
- Intel® PRO/Wireless Netzwerkverbinder 802.11b/g
- Microsoft® Windows® XP Home Edition (CEM)*
- 512 MB Dual-Channel DDR2 SDRAM, 400 MHz
- 80 GB** EIDE Festplatte
- 15.4" UltraSharp™ WXGA TFT-Display (1280x800)
- 64 MB ATI™ Mobility™ Radeon™ X300 Grafik
- 8x DVD +/- Dual Layer Brenner
- 4x USB 2.0, TV-Out, VGA, Firewire, SD-Card
- Lithium-Ionen-Akku mit 53 Wh, Quick Charge
- 1 Jahr A-Next-Reparatur Service
- Microsoft® Works 7.0 (CEM)*

Statt

999 €

inkl. MwSt., zzgl. 10% Versand

Statt 929 €

inkl. MwSt., zzgl. 10% Versand

Statt 70 €

inkl. MwSt.

Finanzierung ab 26.07.05 auf 0% E-Value™ PPDES-DE5116

Upgrades

- Servicepaket STANDARD: 3 Jahre On-Site Service, Unfallschutz, Online Training + 409 €
- Microsoft® Office 2003 Small Business Edition (CEM)* + 231 €
- 15.4" UltraSharp™ WXGA TFT-Display (1280x800) + 139 €



Wöchentlich neue & attraktive Online Angebote www.dell.de

Privatkunden 0800 / 5 33 55 60 30 Geschäftskunden 0800 / 5 33 55 60 60

handelt nur am Telefon

Mo.-Fr. 8 - 20 Uhr, Sa./So. 9 - 18 Uhr Österreich: Tel. 00 20 24 05 30 47 - 01596/Min., www.dell.at - Schweiz: Tel. 00 48 20 44 02 - Lokaltarif, www.dell.ch

Easy as

DELL



Hinweis für Verbraucher: Der abgeschlossene Fernabsatzvertrag bleibt wirksam, wenn Sie die auf Abschluss des Vertrages gerichtete Willenserklärung nicht binnen einer Frist von 2 Wochen nach Erhalt der Ware widerrufen. DELL GmbH, Monzstr. 4, D-63225 Laagen

Alle Preise verstehen sich in € (inkl. MwSt., zzgl. 7% USt. Versand), sind nicht nettoentgeltlich nach Mehrwertsteuer und gültig bis 26.07.05. Zuzüglich Produktpreis inkl. MwSt. und gratis Versand bei Bestellungen bis zum 26.07.05. Alle Preise sind im Komplettangebot enthalten und nur gültig beim Kauf eines Dell Systems. In Österreich keine abweichende Angebote und Normen. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Dell GmbH. Angebot kann von Dell abgelehnt werden. Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Kunden sind umfänglich der elektronischen Datenverarbeitung. Dell, das Dell Logo, Axim, Dimension und Inspiron sind Marken der Dell Inc. Microsoft® ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation. Microsoft® (CEM) Software wird von Dell ab Werk vorinstalliert und optimiert. Dell, das Dell Logo, Intel Inside, das Intel Inside Logo, Intel Centrino, das Intel Centrino Logo, Celeron, Intel XScale, Intel Atom, Intel SpeedStep, Ramon und Pentium sind Marken oder eingetragene Marken der Intel Corporation oder ihrer Niederlassungen in der USA und in anderen Ländern. Mit einem DVI-D-Port ausgestattete Modelle sind nicht kompatibel mit einigen auf dem Markt befindlichen Laufwerken. **Die nutzbare Kapazität kann je nach eingesetzter Software leicht abweichen. Die angegebenen Preise sind angeführte Preislisten von denen im Einzelhandel aufgrund besonderer Umstände z.B. erforderliche Ersatzteilbeschaffung abgesehen werden kann. *JETZT 0% FINANZIERUNG. Zahlen Sie den Kaufpreis in 6 Raten! Gültig bis 15. Juli 2005. Ein Angebot der CC-Bank AG, unserer Partnerbank. Bonität vorausgesetzt. Laufzeit 6 Monate. Bei 0% Finanzierung fallen keine Zinsen und Gebühren an. Bei allen anderen Finanzierungen gilt 9,9% effektiver Jahreszins. Gültig ab 300 € Bestellwert für Laufzeiten von 12 bis 48 Monaten. Nur für Personen ab 18 Jahren mit Wohnort in Deutschland. Eine Anzahlung ist nicht erforderlich. Bonität vorausgesetzt. *Empfohlen: In diesem Computer enthaltenen Microsoft® Softwareprodukte sind möglicherweise durch technische Maßnahmen kopiersicher. Solche Produkte können Sie nicht verwenden, wenn Sie nicht zuvor die Aktivierungsmöglichkeiten für das Produkt durchführt. Die Aktivierungsmöglichkeiten für das Produkt und die Microsoft® Datenschutzrichtlinien werden während der ersten Interaktion des Produkts, bei bestimmten Neuinstallationen des Softwareprodukts bzw. der Softwareprodukte oder bei bestimmten Neuauflösungen des Computers ausführlich beschrieben und können über Internet oder Telefon vorinstalliert werden (siehe unten). *Basierend auf dem ANSI/NAPM IT 228-1997 Test für Laserleistung neuer Lasermodelle. 3H bis 305 Geräte im Zeitraum 2002-2004 - je nach Modell. Die durchschnittliche Helligkeit in Lumen beträgt mindestens 80% der angegebenen maximalen Helligkeit. Dell GmbH, Monzstrasse 4, D-63225 Laagen.

Panoramide

Das Tool erstellt automatisch aus JPG-Bilddateien eine Panorama- oder 3D-Animation als Java Applet. Die verwendeten Bilder werden vom Programm selbstständig skaliert, und innerhalb der Animation kann ein Bereich als Link definiert werden.

..*share\0804\top6\003*



Alternate Viewer

Betrachten von Bildern verschiedener Formate, Modifizierung (z.B. Größe ändern, beschneiden, Effekte...) und verschiedene Druck-Varianten. Außerdem können kleine Filme sowie animierte GIFs erstellt werden.

..*share\0604\sonderth\008*

CDCover 4

Ein einfach zu bedienendes Cover-Druckprogramm.

..*share\0404\top6\002*

CalendarPainter

Dient zum Gestalten und Entwerfen von Kalendern aller Art mit zahlreichen anpassbaren Vorlagen.

..*share\0204\top6\004*

CD/DVD Druckerei

Programm für Entwurf und Ausdruck von attraktiven Covers, Labels und Hüllen für die Selbstgebrannten. Die Titel-Informationen von Audio-CDs werden automatisch ausgelesen.

..*share\0804\top6\005*

SlowView

Ausgesprochen guter Bildbetrachter im Stil von ACDSee. Unterstützt ca. 20 verschiedene Grafikformate, darunter die wichtigsten wie GIF, JPG, PNG, BMP, MAC und weitere.

..*share\1104\top6\002*

PhotoCDuke

Brennt auf einfachste Art und Weise Fotos auf CD.

..*share\0304\top6\004*

Gimp

Das kostenlose Komplettpaket für Bildbearbeitung konkurriert wie OpenOffice mit den besten ihrer Sparte, reicht für den Normalgebrauch in jedem Fall aus und genügt vielfach professionellen Ansprüchen.

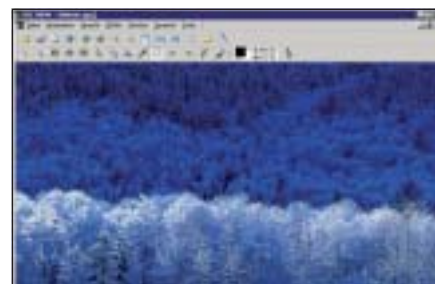
Um Gimp verwenden zu können, müssen Sie zuerst die „Gimp Runtime“ installieren (nächstes Verzeichnis Nr. 038)

..*share\0804\sonderth\037*

Alternate Pic View

Bildbetrachter mit einigen Bearbeitungsfunktionen. Ein erwähnenswertes Feature des Programms bietet die Möglichkeit, Bilder in gleichgroße Teile aufzusplitten oder komfortabel „aneinanderzukleben“.

..*share\0604\sonderth\007*



3D-Modeeditor

Mit diesem deutschsprachigen Editor lassen sich schnell und relativ einfach 3D-Modelle erzeugen und mittels Skelettanimation zum Leben erwecken.

..*share\0804\top6\002*

IrfanView

Der kleine, feine und schnelle Klassiker unter den Bildbetrachtern ist immer noch für die nicht kommerzielle Nutzung kostenlos.

..*share\0804\sonderth\005*

Artweaver

Einfaches kostenloses Programm für künstlerische Maleffekte, Konvertierung von Fotos in Skizzen und mit einer großen Auswahl an Malwerkzeugen.

..*share\1004\top6\003*

Diashow pro

Erzeugt durch einfache Auswahl eines Ordners Diashows aus den enthaltenen Bilddateien und bindet Hintergrundmusik nach Wahl ein.

..*share\1104\sonderth\014*

FotoWorks

Nachbearbeitung für die Digitalfotos mit Optimierung von Farben, Helligkeit, Kontrast, Schärfe, Rote Augen, Teilausschnitt des Bildes usw.

..*share\1004\top6\003*

XnView

XnView unterstützt über 400 Bildformate lesend, 60 schreibend, enthält eine Bildvorschau im Explorer-Stil, diverse Konvertierungsmöglichkeiten und Effekte. Kopieren, Verschieben, Löschen und Umbenennen stellen für das Tool kein Problem dar und es eignet sich auch bestens für die Organisation der eigenen Grafiksammlung. Sehr viel mehr muss ein Bildbetrachter nicht können.

..*share\0804\sonderth\042*





Diese Programme und viele weitere finden Sie auf der Heft-DVD in der Rubrik „Shareware“

WinDVD Gold

Spielt DVDs am PC mit hoher Bild- und Tonqualität ab. Besondere Features bietet WinDVD Gold durch Verweise auf die Lieblingsszenen, die als Bookmarks angelegt werden, durch Zoomen der Anzeige auf jede gewünschte Größe und durch Schnelldurchlauf des Films. Schon in der Standard-Version wird Dolby Digital unterstützt.

..



BlazeDVD Professional

Ein DVD-Player für über 30 Multimedia-Formate, ausgestattet mit einer Fülle an Funktionen, darunter eine Kindersicherung und eine Screenshot-Funktion. Der Regionalcode kann frei gewählt werden. BlazeDVD gibt unter anderem SVCD, MP3 und Audio-CDs wieder.

..

Audacity

Der kostenlose Audio-Editor aus der OpenSource-Palette, der mit den bekanntesten Audio-Formaten zurecht kommt (MP3, Ogg/Vorbis, WAV, MIDI, AIFF). Sie können Musikstücke mixen, Klangeffekte hinzufügen oder die Abspielgeschwindigkeit verändern. Zusätzlich ist eine Aufnahmefunktion eingebaut und mit dem mitgelieferten Lärm- und Rauschfilter können etwaige Störungen herausgefiltert werden.

..

Video2Photo

Mit Video2Photo lassen sich auf einfache Art und Weise Einzelbilder aus Videodateien extrahieren, mit Effekten versehen und bei Bedarf sofort in ein HTML-Webalbum oder eine Flash-Diashow umwandeln.

..



mp3Tag

mp3Tag 4.0 ist ein Tag-Prozessor für MP3, WMA, OGG und APE Dateien, der viele nützliche Features wie zum Beispiel die automatisierte Suche nach Texten enthält. Zu den weiteren Vorzügen gehört auch die automatische „Tag ausfüllen“-Option, die besonders für mp3-Alben ohne Tags und mit bedeutungslosen Dateinamen (wie 01.mp3, 02.mp3, 03.mp3, etc.) geeignet ist.

..



ACXtractor

Ein schneller und benutzerfreundlicher CD Ripper, der die Titel von Audio-CDs auf die Festplatte als WAV-Datei kopiert oder sie als MP3 Datei speichert.

..

Media Player Classic

Hinter dem optisch eher konservativen Player schlummert ein Tool mit tollen Features und allem, was ein top-moderner Player haben muss. Spielt auch DVDs ab.

..

Audio Grabber

Ein piffiges und schnelles Programm zum Rippen von Audio-CDs auf die Festplatte.

..

CoolAudio Part I

MP3-Player mit Playlist und Lautstärkeregelung, CD-Player, MP3 TagEditor und grafische Anzeige des Audio-signals sowie Internetradio.

..

Winamp 5.092

Aktuelle Version des Klassikers, der seine Konkurrenten wie z.B. QuickTime, Windows Media Player oder Real Player durch mehr Flexibilität und Uni-



versalität aussticht. Ein Exemplar davon sollte daher immer zur Hand sein.

..

Easy DVD Player

Ein sehr einfach zu bedienender DVD-Player, der viele gängige Videoformate, DVD und VCD abspielt.

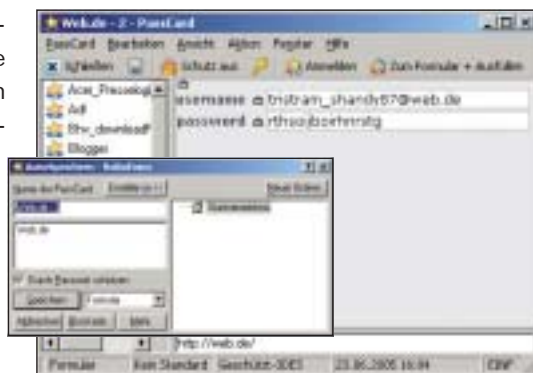
..





AI Roboform

Roboform speichert Formular-Daten für Webseiten und füllt sie im Internet Explorer automatisch aus. Es ist also nur mehr ein einziges zentrales Passwort nötig und das Anmelden und Einloggen erfolgt automatisch. Die vertraulichen Daten legt Roboform verschlüsselt ab, das Tool eignet sich daher auch als Safe für vertrauliche Daten, Passwörter und Informationen. Alle Daten und Einstellungen können problemlos auf andere PCs übertragen oder nach einer Neu-



installation von der Sicherung wieder eingespielt werden.
[..\share\1104\sonderth\040\](#)

PowerPad Professional

Text-/Scripteditor mit Syntaxhighlighting für uneingeschränkt viele Sprachen. Neben den 35 vorgefertigten Syntax-Schemen können Sie auch selbst beliebig viele Syntax-Schemen erstellen und mit selbst definierten Dateitypen verbinden.

[..\share\1004\anwend\012\](#)

FileZilla

Die leistungsstarke und einfach zu bedienende FTP-Clientsoftware für Windows mit der für ein ausgereiftes Open-Source-Produkt gewohnten hohen Qualität.

[..\share\0804\sonderth\090\](#)

CheckMail

Das kleine, ressourcensparende Tool kontrolliert die Mailbox und zeigt an, wenn e-mails auf dem Server liegen.

[..\share\anwend\012\](#)

MailAgent

Prüft im Hintergrund beliebig viele POP3-Konten auf e-mails.

[..\share\anwend\013\](#)



AntiSpamWare

Prüft die Mailbox auf lästige Werbemails und wehrt sie automatisch ab.

[..\share\0504\top6\005\](#)

Miranda IM

Der Instant Messenger aus der Open Source Szene als Alternative zum ICQ-Client dar.

[..\share\0804\sonderth\093\](#)

Download Accelerator Plus

Das Tool nimmt abgebrochene Downloads wieder auf und setzt multiple Server-Verbindungen zur Download-Beschleunigung ein. Bedingung dafür ist natürlich, dass die betreffende Datei auch wirklich auf verschiedenen Servern zu finden ist.

[..\share\0504\top6\004\](#)

WS_FTP Pro

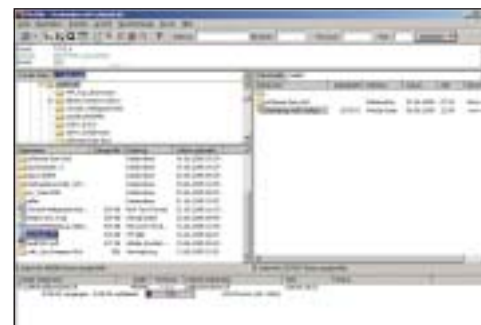
Nach wie vor der Star unter den FTP-Clients.

[..\share\1104\sonderth\046\](#)

Webweaver HTML & PHP Editor

Ein HTML-Editor auf Quellcode-basis. Sie arbeiten also direkt im Quellcode. Der Vorteil gegenüber „WYSIWYG“-Editoren liegt in der besseren Kontrolle. Die Funktionen und Extras sollen das Erstellen von HTML- und PHP-Dokumenten erleichtern.

[..\share\0304\top6\001\](#)



Phoner

Das „SoftPhone“ Phoner ermöglicht Telefonieren über ISDN- und Soundkarte. Der Aufbau von Sprachverbindungen zu analogen und digitalen (= ISDN) Gegenstellen erfolgt durch



Verwendung von CAPI. Diese Programmierschnittstelle wird von den ISDN-Hardwareherstellern mitgeliefert.

[..\share\anwend\007\](#)

Thunderbird Mail

Thunderbird aus der Mozilla-Schmiede übertrifft in vielen Bereichen den direkten Konkurrenten Outlook Express und ist damit der ideale kostenlose e-mail-Client für Otto Normaluser.

[..\share\anwend\017\](#)

0190 Warner

Voller Schutz vor hinterlistigen Dialer-Programmen, die unbemerkt teure Verbindungen über das Modem aufbauen können. 0190-Warner überwacht den Aufbau von DFÜ-Netzwerk-, CAPI 2.0-, TAPI Verbindungen und Verbindungen über die serielle Schnittstelle. Und warnt bei allen verdächtigen Vorgängen.

[..\share\0804\sonderth\007\](#)

Web Editor

Web Editor verwaltet das Navigationsmenü und erstellt das Grundlayout aus einer Vorlage, die auch individuell verändert werden kann.

[..\share\0504\top6\002\](#)

Better TV...
for you

Hauppauge!

Der PC als digitaler Videorekorder



WinTV-PVR-150

- Kabel-TV / Stereo-Sound
- auch als Zweit-Tuner in Ihrem Windows MCE2005
- Videorekorder mit Hardware-MPEG-2-Encoder (**HardPVR™**) mit TimeShift
- Video-CDs & DVDs erstellen* und abspielen via PC/Notebook oder DVD-Player*
- IR-Fernbedienung

PVR-150
€105,-

Unveränderte
Fremdsprache



WinTV-PVR-250

- Kabel-TV / Stereo-Sound
- **Videotext mit Scriptfunktion**
- Videorekorder mit Hardware-MPEG-2-Encoder (**HardPVR™**) mit TimeShift
- Video-CDs & DVDs erstellen* und abspielen via PC/Notebook oder DVD-Player*
- IR-Fernbedienung

PVR-250
€165,-

Unveränderte
Fremdsprache



WinTV-PVR-350

- Kabel-TV & Radio / Stereo Sound
- **Videotext mit Scriptfunktion**
- Videorekorder mit Hardware-MPEG-2-Encoder (**HardPVR™**) mit TimeShift
- Video-CDs & DVDs erstellen* und abspielen via PC/Notebook oder DVD-Player*
- IR-Fernbedienung
- **TV-OUT-Scart**

PVR-350
€209,-

Unveränderte
Fremdsprache



WinTV-PVR-USB2

- Kabel-TV & Radio
- **Videotext mit Scriptfunktion**
- Videorekorder mit Hardware-MPEG-2-Encoder (**HardPVR™**) mit TimeShift
- Video-CDs & DVDs erstellen* und abspielen via PC/Notebook oder DVD-Player*
- IR-Fernbedienung
- **USB 1.1/2.0 Plug & Play**

PVR-USB2
€165,-

Unveränderte
Fremdsprache

*Video CD / DVD Player bzw. Player benötigt

www.hauppauge.de

Hauppauge Computer Works GmbH · Krefelder Str. 669 · D-41066 Mönchengladbach · Tel. +49 2161-69486-0 · info@hauppauge.de

SiSoft Sandra Standard

Sie wollen Ihr System auf Herz und Nieren testen? Dieses leistungsfähiges Programm für die System-Diagnose fin-



det alle Schwachstellen, Bugs und Defekte und liefert Tipps und Tricks zur Lösung.

..\\share\\0804\\sonderth\\048\\

RAM Defrag

Gleicht Unzulänglichkeiten in der Speicherverwaltung der verschiedenen Windows-Versionen aus.

..\\share\\1104\\sonderth\\004\\

CDN WinTool

Hilft bei der Anpassung vieler wichtiger Windows-Einstellungen, die sonst nur kompliziert über die Registry modifizierbar wären. Beschleunigt so das System oder optimiert die Arbeitsabläufe.

..\\share\\0204\\top6\\005\\

Eraser - File Shredder

Der flinke kleine Dateishredder entfernt Dateien völlig rückstandsfrei von der Festplatte. Ein Kontextmenü-Eintrag im Windows Explorer erleichtert die Bedienung enorm. Außerdem radiert das Tool bei Bedarf auch Reste auf dem unbelegten Speicherplatz völlig aus.

..\\share\\0804\\sonderth\\071\\

ActiveScreenLock

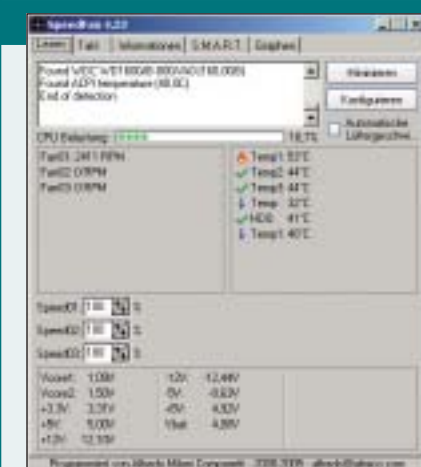
ActiveScreenLock 1.45 schützt Ihren Computer einfach aber sehr effektiv vor unauthorisierten Zugriffen.

..\\share\\0104\\top6\\001\\

RAMster

Das Betriebssystem „Windows“ bietet von sich aus keine Option den Arbeitsspeicher zu leeren. RAMster leert und defragmentiert den Arbeitsspeicher schnell und zuverlässig, entweder manuell, per Hotkey oder per Timer ausgelöst.

..\\share\\0604\\top6\\004\\



SpeedFan

SpeedFan überwacht die Daten der Motherboard-Komponenten, wie z.B. Lüfterumdrehung, Temperatur usw. sowie der Festplatten (S.M.A.R.T), sofern diese solche Überwachungsfunktionen auch unterstützen. Überhitzungs-Probleme legt SpeedFan umgehend offen. Das Tool erkennt neuere Hardware in der Regel sofort, bei älteren Teilen muss sich der User vielleicht ein wenig an den Einstellungen versuchen.

..\\share\\anwend\\009\\

BackUp Maker

BackUp Maker ermöglicht das automatische Sichern von Dateien und Verzeichnissen in frei definierbaren Zeit-Intervallen, optional direkt auf CD/DVD oder Webserver per FTP. Zu den weiteren Features zählen Split-Backups, ZIP-Unterstützung und flexible Optionen für die Sicherungen.

..\\share\\1104\\sonderth\\041\\



ASTRA32

Dieses Diagnose-Programm verrät eine Menge über die installierte Hardware.

..\\share\\0604\\top6\\005\\

WinSpeedUp

Bewährtes Tuning- und Optimierungsprogramm für Windows, das Zugriff auf versteckte Systemoptionen schafft.

..\\share\\1104\\sonderth\\011\\

VersionBackup

Kostenlose Sicherungs-Software mit gelungener Backuparchiv-Verwaltung.

..\\share\\0704\\top6\\006\\

Synchredible Standard

Ein schlichtes und übersichtliches Universal-Werkzeug für die Dateisynchronisation mit Timer-Funktion.

..\\share\\anwend\\004\\

CD INFO Jubiläums-Abo



+



Angebot gültig solange der Vorrat reicht, längstens bis 25.8.05

Der Preishammer



MAGIX
FOTOS auf
CD&DVD 4.5
€ 44,90

oder



MAGIX
Video deluxe
2005/2006
€ 54,90



- ☐ CD INFO Jahresabo (11 Ausgaben) + Fotos auf CD & DVD Euro 44,90
- ☐ CD INFO Jahresabo (11 Ausgaben) + Video deluxe 2005/2006 Euro 54,90
- ☐ CD INFO Testabo (3 Ausgaben) Euro 9,90

Sie füllen und schneiden den Abo-Bestellschein einfach aus, und schicken ihn an die CD-INFO Aboverwaltung, CD INFO D-10245 Berlin, Modersohnstr.53-55, (Fax 030/29351822). Sie erhalten dann Ihr Abo druckfrisch an Ihre Adresse! Die Versandkosten bezahlen natürlich wir für Sie! Sie können Ihr Abo aber auch per E-mail bestellen! Mailen Sie an abo@cda-verlag.com und geben Sie mit der Bestellung auch Ihre Telefonnummer für den Rückruf bekannt!

Name/Vorname

Strasse/Hausnummer

PLZ

Wohnort

- ☐ per Rechnung (nur bei Abo ohne Beigabe)
- ☐ per Nachnahme (zzgl. € 12,-)
- ☐ per Vorausüberweisung (BLZ: 70020270 / Konto: 3610198812)
- ☐ per Kreditkarte

- ☐ Eurocard
- ☐ Visa

Karte gültig bis

Kreditkarten-Nr.

- ☐ Bequem per Bankeinzug

BLZ

Kontonummer

Geldinstitut

Abo Bedingungen: Die Abo-Bestellung kann innerhalb von zehn Tagen widerrufen werden. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Jedes Abo verlängert sich automatisch um jeweils 11 Ausgaben, wenn nicht 1 Monat vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Verlängerungspreis: € 44,90. Die Abobestellung ist nur dann gültig, wenn Sie in den letzten 3 Monaten kein CD INFO Abo bezogen haben. Das Angebot gilt, solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Datum/Unterschrift (ggfs. des Erziehungsberechtigten)

Bitte
ausreichend
frankieren

CD INFO
Kennwort: Abo
Modersohnstr. 53-55
D-10245 Berlin
Fax:030/29351822
abo@cda-verlag.com

Bestellcoupon

VOLLVERSION **SOFORT DOWNLOADEN** ODER BEQUEM PER CD BESTELLEN!

PC Booster 4



Endlich die neueste Version 4 unseres Topsellers! Holt alle Reserven aus Ihrem PC und verhindert Fehlermeldungen und Abstürze. Weltweit führendes Tuning-Produkt!

€ **24,95**

DOWNLOAD-VERSION

Festplatten-Inspektor



Checkt Ihre Festplatten auf Herz und Nieren und stellt Defekte fest, bevor sie auftreten. Überwacht Magnetisierung, Temperatur etc.!

€ **24,95**

DOWNLOAD-VERSION

Internet & Sicherheit

HotKeyboard Professional

Automatisiert Tastatur- und Mauseingaben. Aufzeichnen & Wiedergeben! **€24,95**

PestPatrol 2005

Entfernt Spyware, Hackertools & anderes PC-Ungeziefer! **€34,95**

GhostSurf 2005 Platinum

Hochwertige Platinum-Version mit Adblocker und SpyCatcher **€44,95**

Tools & Datensicherheit

PDF zu Word Professional

Macht aus jeder PDF-Datei ein editierbares Word-Dokument. **€14,99**

Registry First Aid 4

Prüft Ihre PC-Registrierung auf verwaiste Einträge und Defekte **€24,95**

Video/DVD & Diverses

StyleXP 3

Ihr persönliches Designer-Windows z.B. im Teakholz- oder Chrom-Look! **€24,95**

CD/DVD Diagnostic

Weltweite #1 in der Datenrettung. Auch zur Master-Kontrolle! **€74,95**

Honestech MPEG Encoder 6

Der Universal-Videokonverter für Ihre Digitalfilme - 1 für alle Formate! **€34,95**

Honestech Video Editor 6

Hervorragendes Video-Bearbeitungsstudio mit riesiger Effekt-Bibliothek! **€44,95**

Honestech PhotoDVD 2.1

Erstellt selbstlaufende Foto-Shows aus Ihren Digital-Foto auf SVCD und DVD! **€24,95**

Natural Voice Reader Professional 4

Völlig natürliche Sprachausgabe für den PC für Videovertonung und Ihren AB! **€54,95**

powered by
element
the e-way of software

blitzbox.de
SOFTWARE DIREKT AB WERK



0% Risiko: Testen Sie unsere Software vor dem Kauf! Alle Produkte finden Sie als kostenfreie Testversion auf unserer Website!

Und Sie sparen jeweils €5 mit dem links abgedruckten Gutschein-Code beim Kauf aller Produkte dieser Anzeige - die aufgeführten Preise beinhalten bereits Ihren €5-Gutschein!

(c) 2005 Dr. Pott GmbH - www.blitzbox.de



Diese Programme und viele weitere finden Sie auf der Heft-DVD in der Rubrik „Shareware“

Sonstige Tools | 444 Shareware-Hits | Titelfstory

IsoBuster

Dieses Programm greift auf CD-ROMs und Image-Dateien direkt zu, ohne den Umweg über das Windows-Dateisystem zu gehen. Dabei bietet es eine sehr gute Fehlerbehandlung um Daten im Notfall doch noch zu retten, zu lesen oder abzuspeichern.

..



TVgenial 4.5

Hochwertige elektronische Programmschicht (Electronic Program Guide) mit praktischen Vormerker- und übersichtlichen Favoritenfunktion. Arbeitet mit vielen Videoaufzeichnungs-Anwendungen zusammen und ermöglicht daher automatisierte Aufnahmen am PC.

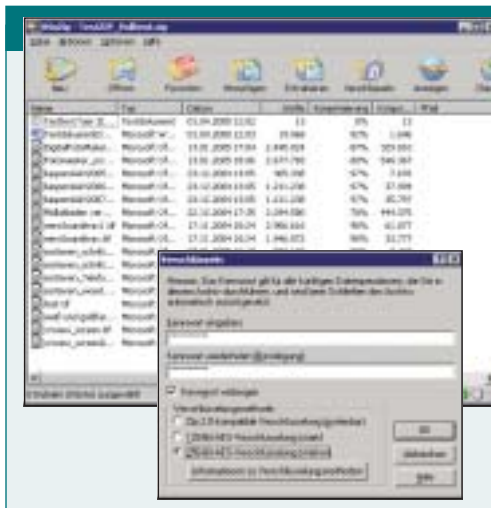
..



WinRAR

WinRAR unterstützt Dateien und Archive bis zu einer Größe von 8.589.934.591 GigaByte. Die Anzahl der Dateien ist nahezu unbegrenzt. WinRAR enthält vollständige Unterstützung für ZIP-Archive.

..



WinZip 9

Der zweite Klassiker neben WinRAR in Sachen Dateikomprimierung in der Version 9 - hier verfügt das Packprogramm über die sichere 128- und 256-Bit AES Verschlüsselung. Eine weitere Neuerung ist die 64-Bit Erweiterung für das Zip-Format. Dadurch können jetzt auch Zip-Archive aus einer beliebigen Anzahl an Dateien und von beliebiger Größe erstellt werden.

..

bxNewFolder

bxNewFolder setzt eine Schaltfläche in die Symbolleiste des Windows-Explorers, sodass mit einem einzigen Klick ein neuer Ordner erstellt werden kann.

..



Mr. Captor

Mr. Captor erfasst alles, was auf dem Computer Bildschirm zu sehen ist: den ganzen Bildschirm, rechteckige, elliptische oder x-beliebige Flächen, einzelne Fenster, Fenstergruppen, Menüs, Cursor und Farben. Das Programm kann sogar lange Web-Seiten, PDFs, DOCs und andere Dokumente mithilfe der Auto-Scrollen Funktion speichern.

..

Crack für Windows

Einfach zu bedienendes Autorensystem für hochwertige CD-ROM-Multimedia-Benutzeroberflächen, Schaufensterwerbung, Diashows und Präsentationen.

..

TightVNC

Die kostenlose Remote-Desktop-Client Software, mit der Sie auf andere Rechner zugreifen und diese kontrollieren können. Geeignet für den Support, die Fernwartung, Konfiguration usw.

..

HyperSnap-DX

Wer häufig Screenshots erzeugen muss, sollte diese Edel-Lösung etwas näher unter die Lupe nehmen. Wegen einem Wasserzeichen ist leider nur die registrierte Variante wirklich zu verwenden.

..



GnuPP

Sicher, universell, kostenlos und völlig simpel in der Bedienung - was kann man von einer Verschlüsselungs-Technik mehr erwarten?

..

takView2

Dateimanager mit vielen Funktionen, die im Windows-Explorer schmerzhaft vermisst werden, wie zB: Batchkonvertierung, Anzeige von Word- und Excel-Dateien, Anzeige von PDF-Files, uvm.

DVDBoss

Feine DVD-Verwaltung für die beste Organisation der Lieblingsfilme.

LigaChampion

Eine auf Fußball spezialisierte Ligaverwaltung, die Fußballdaten von Internetseiten übernehmen kann.

Lupas Rename 2000

Einfaches, aber überaus vielseitiges Werkzeug zur Umbenennung von Dateien und Ordner.

(bs)

Datenabgleich



Synchronizer

Preis: ca. € 20,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: digital tainment pool
<http://www.dtp-ag.com>

Der Synchronizer vergleicht Dateien und Verzeichnisinhalte zwischen lokalen oder online verbundenen PCs.

Testurteil: Das einfach bedienbare Tool schafft rasch Ordnung beim Abgleich von Dateibeständen.

Preis/Leistung: 3 / 5



Handy-Tools



Handy Styler

Preis: ca. € 15,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: S.A.D.
<http://www.s-a-d.de>

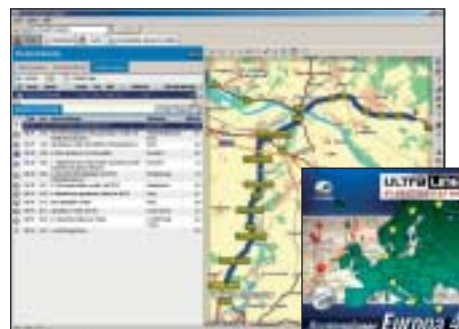
Einfaches Programm für die optische Anpassung der Oberfläche von Mobiltelefonen mit Symbian-Betriebssystem.

Testurteil: Die klar gestaltete Oberfläche erlaubt in Verbindung mit passenden Handys eine schnelle Stil-Anpassung.

Preis/Leistung: 3 / 5



Routenplaner



Routenplaner Europa 4

Preis: ca. € 15,-
 Info: info@cda-verlag.com
 Hersteller: Koch / Map & Guide
<http://www.de.kochmedia.com>

Software zur Routenermittlung am PC, die den gesamten europäischen Kontinent abdeckt.

Testurteil: Äußerst flexibel zu handhabendes Planungswerkzeug mit umfangreichen Suchoptionen.

Preis/Leistung: 4 / 5



Wer auf mehreren Computern arbeitet, steht unweigerlich vor dem Problem, dass nicht immer alle Datenbestände gleich aktuell sind. Damit man im Dschungel der Festplattenverzeichnisse nicht die Übersicht verliert, können Programme, wie der *Synchronizer* helfen, Dateien auf mehreren Rechnern jeweils auf dem aktuellsten Stand zu halten.

Die Software lässt sich sowohl mit Rechnern in klassischen Netzwerken als auch mit PC verwenden, die über eine Direktverbindung aneinander gekoppelt sind. Aber auch Vergleiche zwischen Verzeichnissen auf einem lokalen PC und einem Server im Internet sind möglich. Das ist von Nutzen, wenn man etwa Datenbestände seiner Homepage rasch aktualisieren möchte. Zentraler Bestandteil des *Synchronizers* ist ein doppelter Dateibrowser, in dem die Inhalte der jeweils verglichenen Rechner gleichzeitig zu sehen sind. Für die sehr zügig durchgeführten Vergleiche gibt es verschiedene Optionen, wie Datum, Dateigröße oder Prüfsumme. Auf Wunsch des Users kann im Anschluss eine Aktualisierung nicht identischer Inhalte erfolgen. Auch Backups von einem Rechner auf einen anderen PC sind auf dieser Basis einfach möglich.

Es soll Menschen geben, die mit ihrem Handy nur telefonieren wollen, doch im Trend der Zeit liegt man damit wohl nicht. Aktuelle Modelle sind mit zunehmend intelligenten Betriebssystemen ausgestattet, die immer neue Verwendungsoptionen erlauben.

Mit dem *Handy-Styler* kommt man dem Wunsch nach einem Mobiltelefon mit individueller Note ein gutes Stück näher. Der User hat eine Datenbank mit 75 so genannten *Style-Packs* zur Verfügung, mit denen man der Benutzeroberfläche seines mobilen Begleiters den eigenen Wünschen anpassen kann. Ein *Style-Pack* beeinflusst das jeweilige Hintergrundbild, den Menü-Stil und das Aussehen der Icons. Über das Onlinesystem von S.A.D. können gegen Gebühr weitere Stil-Pakete auf den eigenen Rechner geladen werden. Wer mit dieser Sammlung immer noch nicht glücklich ist, darf auch eigene Hintergrundbilder entwerfen, die anschließend im korrekten Format auf das Handy übertragen werden können.

Vor dem Kauf des *Handy-Stylers*, prüft man am besten, ob das eigene Gerät auch die für das Symbian-Betriebssystem geeigneten Styles unterstützt. Infos hierzu findet man unter www.s-a-d.de.

Pünktlich zur Urlaubszeit lassen sich mit dem *Routenplaner Europa* am PC bequem vom heimischen Wohnzimmer aus Reisen durch unseren Kontinent planen. Die Installation der beiden CDs nimmt etwas Zeit in Anspruch, doch man wird für seine Geduld belohnt.

Bei der Eingabe der Start- und Zielorte unterstützt das Programm seine Benutzer mit einer Suchfunktion für europaweite Ortsnamen und Postleitzahlen. Mit einem Knopfdruck wird die Route zwischen Start und Zielort ermittelt, wobei auch mehrere Zwischenstationen abseits der schnellsten Verbindung eingeplant werden können.

Während im linken Bereich der Oberfläche eine Liste der einzelnen Routenabschnitte angezeigt werden kann, sieht der Benutzer rechts eine übersichtliche Straßenkarte, deren Bereiche nach Belieben verschoben oder gezoomt werden können. Praktisch ist auch die Verwendung des Routenplaners zur Suche und Routenermittlung für einzelne Sehenswürdigkeiten, Restaurants, Tankstellen oder Parkplätze. Routen und Kartenabschnitte lassen sich auch ausdrucken oder auf einen PDA übertragen.



HEXAGON

Model your way

Multiple Modelling-Techniken:

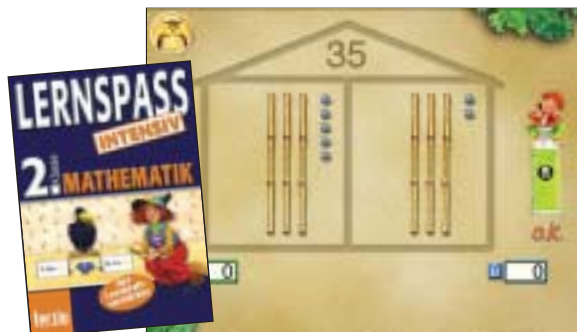
Intuitives Edge-Modelling,
Sub-D Surface-Modelling,
Flächenkonstruktion.

High-end 3D-Tools.
Editierbare Konstruktions-History.
Klare, einfache Bedienoberfläche.

Jetzt erhältlich!
Ab 169 € + Mwst.

eovia
www.eovia.com

Edutainment



Lernpass intensiv: Mathematik 2. Kl.

Preis: € 29,-

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: Terzio

<http://www.terzio.de>

Mathematikaufgaben in spielerischer Form für Kinder in der 2. Grundschulklasse.

Testurteil: Das Programm bietet motivierende Übungen in kindgerechter Aufmachung.

Preis/Leistung: 4/5

Das Grundkonzept des Programms ist es, durch kindgerechte kleine Spiele zum Üben von Mathematikaufgaben zu motivieren. Eine kleine Hexe sorgt für die persönliche Ansprache, ein Frosch für Kommentare, ein Fuchs für schlaue Ratschläge, ein Uhu erläutert Spielregeln etc. Das Auswahlmenü ist in die Märchenwelt integriert und führt zu verschiedenen Lernstationen. Dort wird jeweils ein Typ Aufgabe ausführlich erläutert und im Beispiel vorgeführt. Wer dann auf den Startknopf drückt, muss unter Zeitdruck möglichst viele Aufgaben dieses Typs richtig lösen. Das Ergebnis wird in einer Highscoretabelle festgehalten. Wer an der Spitze der Tabelle landet, erhält als besonderen Bonus eine Schlaubirne. Damit kann man zum Kobold in die Höhle, der den Spieler in ein Labyrinth lässt. Wer dort den richtigen Weg findet und zudem den Höhlenbewohnern die richtige Antwort auf Kopfrechenfragen gibt (oder ihnen etwas zum Naschen schenkt), erhält zur Belohnung ein Geschenk.

Programmgestaltung, -bedienung und Design sind kindgerecht einfach, entsprechen aber nicht den von aktuellen Spielen abgeleiteten Erwartungen an die Grafik, sondern eher einem aus den neunziger Jahren gewohnten Bild.

Wissen



Zitate der Welt 2005

Preis: ca. € 10,-

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: Rondomedia

<http://www.rondomedia.de>

Datenbank mit über 12.000 Zitaten und Aphorismen für den persönlichen Gebrauch.

Testurteil: Das preiswerte Wissenspaket bietet für Interessenten eine anschauliche Sammlung.

Preis/Leistung: 4,5/5

Mit diesem kostengünstigen Nachschlagewerk bekommt der User eine prall gefüllte Datenbank, die über 12.000 Zitate und Aphorismen beinhaltet. Die Suche nach den kleinen Weisheiten und Wortspenden erweist sich als äußerst einfach, indem die Zitate nach Stichworten oder Themen und ihrer Herkunft durchsucht werden können. Hat man das passende Sprüchlein ausfindig gemacht, wird es prominent präsentiert und kann direkt aus dem Programm heraus als e-mail versandt werden.

Die Zitate sind im Übrigen direkt mit ihren Autoren verlinkt, sofern diese in der Personendatenbank integriert sind. Und das ist gar nicht so abwegig, finden sich doch mit 10.000 Einträgen jede Menge an bekannten Persönlichkeiten wieder, die in Wort und Bild kurz umrissen werden. Zu manchen ist sogar ein vertontes Zitat aufzurufen. Insgesamt soll es sich diesbezüglich um 3.000 Medienelemente im Audio- und Bildformat handeln.

Schließlich befindet sich auf der CD-ROM noch eine kalendarische Datenbank, in der Geburts- und Sterbedaten, sowie Namenstage und Ereignisse verzeichnet sind.

Hobby



Der Ahnenforscher 3.0

Preis: ca. € 20,-

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: Data Becker

<http://www.databecker.de>

Hilfreiche Software zur Gestaltung und Erstellung von Familienstammbäumen.

Testurteil: Das Programm bietet einige interessante Features, um Licht in Verwandtschaftsverhältnissen zu bringen.

Preis/Leistung: 3,5/5

Familienstammbäume haben ihren ganz besonderen Reiz. Doch anstatt auf ellenlangen Papierbögen mühsam die Verästelungen der eigenen Vorfahren nachzukritzeln, kann man sich heutzutage auch mit Hilfe des PCs an den Entwurf einer Ahnentafel machen.

Der Ahnenforscher hilft hierbei. Am Beginn steht die Eingabe der Stammdaten, die optional um zusätzliche Angaben erweitert werden können. Die Verknüpfung der einzelnen Verwandtschaftsverhältnisse hätte zwar etwas einfacher ausfallen können (etwa per Drag & Drop), doch werden die Interessenten an der Ahnenforschung ohnehin akribisch genug zu Werke gehen, um diverse steuerungstechnische Umwege in Kauf nehmen zu können.

Die Darstellung der individuellen Stammbäume kann verschiedene Designs in Anspruch nehmen und auf ihre Plausibilität überprüft werden. Darüber hinaus ist die Ahnengalerie mit allerlei multimedialen Elementen zu versehen, um der Nachwelt ein präsentationswürdiges Familienporträt zu überlassen. Zusätzliche Statistiken wie die durchschnittliche Lebenserwartung einer Familie bauschen die Software auf.



Infotainment



Chronik der Weltgeschichte

Preis: € 49,90

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: USM / Systhema

<http://www.usm.de>

Multimedia-Chronik der Weltgeschichte mit Zeittafel, Filmgalerie und Geschichts-Wörterbuch.

Testurteil: Glänzt vor allem durch zahlreiche Multimedia-Elemente, wie z.B. die historischen Ton- und Filmaufnahmen.

Preis/Leistung: 3,5 / 5



Security / Datenschutz



Acronis Privacy Expert Suite 8.0

Preis: € 29,95

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: Acronis

<http://www.acronis.de>

Antispyware und Internetspurenvernichter in einem Paket schützt vor Softwareparasiten und Spionageprogrammen.

Testurteil: Enthält alle wesentlichen Funktionen für die Wahrung der Privatsphäre.

Preis/Leistung: 4 / 5



In Buchform würde für eine Chronik der Weltgeschichte ein einziger Band nicht ausreichen, die DVD fasst hingegen die umfangreichen Daten mit Leichtigkeit. Das Multimedia-Nachschlagewerk von USM deckt 220 Millionen Jahre an welthistorischen Fakten auf und packt sie unter eine zentrale Oberfläche. Wie das bei den Chroniken so üblich ist, tritt die Detailinformation zugunsten der großen Masse an geschichtlichen Ereignissen in den Hintergrund. Der Schwerpunkt liegt vielmehr auf der Vermittlung der zeitlichen Abfolgen und deren Darstellung.

Sämtliche Einträge sind in Spalten chronologisch aufgelistet. Der Anwender kann Spalten nach bestimmten Suchbegriffen, Medientypen oder Themengebieten filtern, weitere Spalten anzeigen lassen oder einzelne Einträge in einem persönlichem Album sammeln. Die kurzen Texte lassen sich kopieren und in anderen Programmen weiterverarbeiten.

Die eher kurz gehaltenen Textinformationen werden durch Zugaben wie der Zeittafel, dem Wörterbuch aus dem dtv-Verlag und der Filmgalerie mit über sechs Stunden an Filmdokumenten ausgeglichen.

Es kann schon sehr unangenehm sein, wenn der Browser selbstständig pornografische Web-Sites aufruft oder sonstige Browsereinstellungen verändert. Dieses „Browserhijacking“ genannte Phänomen ist jedoch nur eine der Ausprägungen von Spywareprogrammen. Weitaus schlimmer wird es, wenn sogenannte „Keylogger“ Passworte und Zugangsdaten ausspionieren und an Unbekannte im Internet übermitteln.

Ganz dem Kampf in dieser Angelegenheit verschrieben hat sich die „Acronis Privacy Expert Suite 8.0“. Das Programm untersucht das System auf vorhandene Parasiten und installiert einen Schutzschild, der die Neuinfektion des Systems mit Spyware verhindert.

Durch ein tägliches Online-Update versorgt sich Privacy Expert automatisch mit Kennungen neuer Bedrohungen. Zusätzlich stehen weitere Sicherheitswerkzeuge zur Verfügung: Der Dateischredder löscht Daten so, dass diese nicht wiederhergestellt werden können. Systemkomponenten wie die Suchliste, die Verlaufsliste des Internet-Explorers oder Listen geöffneter Dokumente können ebenfalls bereinigt werden.

Neu auf DVD

The Awful Truth

Bissig wie in seinen Kinodokumentationen gibt sich Michael Moore auch in der TV-Serie „The Awful Truth“. Staffel 1 und 2 sind jetzt auf DVD erhältlich.



Geister

Eine Krankenhausserie der etwas anderen Art vom dänischen Star-Regisseur Lars von Trier. Im königlichen Reichs Krankenhaus zu Kopenhagen geht bei Weitem nicht alles mit rechten Dingen zu. Abgründig und gruselig.



Fallen Angels

Einsame Herzen im anonymen Großstadtdschungel. Kinowelt bringt nach und nach die Juwelen von Hongkongs Kultregisseur Wong Kar Wai auf DVD und sorgt für cineastische Höhepunkte.



Weitere Highlights:

- Die fetten Jahre sind vorbei
- Die Pixar Box
- Der scharlachrote Buchstabe
- Chungking Express



Die Spionage-Abwehr-Abteilung

Der amerikanische Sicherheitsspezialist Webroot geht auch beim Thema Spyware aufs Ganze. Spy Sweeper 4 stattet den Desktop mit einem Echtzeitschutz vor den unerwünschten Schnüffelprogrammen aus und erreicht damit das Niveau aktueller Virenschutzsoftware.

Mit der Kombination aus Wächterfunktion und dem automatischen Suchsystem zur weltweiten Identifizierung neuer Bedrohungsmuster empfiehlt sich Spy Sweeper nicht nur für Endverbraucher, sondern auch für den professionellen Einsatz. Das Programm wird täglich mit den Daten der neuesten Bedrohungen aktualisiert und lässt sich bei Bedarf bis ins Detail konfigurieren.



Was der User entfernen will, entscheidet er selbst. Außerdem lässt sich Spy Sweeper exakt nach den eigenen Bedürfnissen konfigurieren.



SpySweeper durchsucht den PC bis in die letzten Winkel nach Spyware und anderen hinterlistigen Programmen.



Der Schutz gegen das Eindringen von Spyware besteht aus verschiedenen Modulen, den Shields. Diese Schutzschilder schotten einzelne Systembereiche ab. Für die optimale Mischung aus Komfort und Sicherheit kann der Anwender zum Beispiel die Schutzschilder für die Favoriten, Cookies, Werbeseiten, gegen Browser-Entführung, das Speicherschutzschild oder jenes des Windows

Messenger-Dienstes ab- bzw. einschalten. Auch neue Startmenüeinträge erkennt Spy Sweeper sofort und lässt dem User die Wahl, ob er diese aufgrund einer eben durchgeführten Programminstallation zulässt oder nicht. (bs)



Spy Sweeper 4.0

Preis: 1 Jahr € 29,90
1 Jahr € 39,90
Info: info@cda-verlag.com
Hersteller: Webroot
<http://www.kochmedia.com>

Testurteil: Hochwertiger und professioneller Spyware-Schutz zu einem akzeptablen Preis.

Preis/Leistung: 5/5



„Sleeping Partner“...

...haben nichts mit Sex oder Ehe zu tun sondern bezeichnen im Business Englisch einen „stillen Teilhaber“. Wer das nicht wusste und im Job häufig Englisch sprechen muss oder seine Englischkenntnisse festigen möchte, sollte sich Langenscheidts „Business English - fit für den Job“ einmal näher anschauen. Das Programmpaket mit dem bekannten blauen „L“ beinhaltet drei CDs und ein knapp 300 Seiten starkes Handbuch für Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene. Multimedial aufbereitet sorgt das Programm für ein intensives Hör-, Sprech- und Schreibtraining sowohl in britischem als auch in amerikanischem Englisch. Die Lerneinheiten sind dabei so kompakt gehalten, dass sie sich auch für Berufstätige eignen, die nicht den ganzen Abend am Rechner Englisch pauken möchten. In jedem Abschnitt finden sich unterschiedliche Tests wie z. B. Lückentexte zur Überprüfung des Erlernten.

Dreißig Themenschwerpunkte wie „Bank und Börse“, „Unternehmen und Betrieb“ oder „Werbung und Marketing“ ermöglichen den Einstieg in den Sprachkurs mit dem persönlichen Wunschthema. Zwei der drei CDs sind Audio CDs und enthalten den Grund- und Aufbauwortschatz. Auf diese Weise lässt es sich auch vorzüglich im Auto oder mit dem mobilen CD-Player Vokabeln üben. (tz)



Business English – fit für den Job

Preis € 79,90
Info: info@cda-verlag.com
Hersteller: Langenscheidt
<http://www.langenscheidt.de>

Testurteil: Praktischer Sprachkurs „Geschäftssprache“ zum Selberlernen für Leute mit Vorkenntnissen. Mit knapp achtzig Euro etwas teuer.

Preis/Leistung: 3/5



Wir gratulieren!

Advertorial | **Software**

Softwareentwicklung seit 1985

20 Jahre voller Innovationen



1985 · Gründung der G DATA Software von Kai Figge und Frank Kühn (†) Das junge Unternehmen entwickelt Software für den auf der Hannovermesse 1985 neu vorgestellten ATARI ST Computer und vermarktet diese selbst.

1987 · G DATA entwickelt zahlreiche innovative Tools für den ATARI ST, darunter auch das erste AntiVirenKit – die erste Antiviren-Software weltweit!

1990 · G DATA beginnt mit der Softwareentwicklung für Standard-PCs.

1993 · GeoGrafix: Der erste interaktive Deutschland-atlas

1994 · GeoRoute – der erste Routenplaner mit Kartendarstellung. Über 70 Wochen in den Charts

1995 · Gründung G DATA Polen

1996 · PowerRoute – Der meistverkaufte Routenplaner in Deutschland, > 1 Mio. Stk.

1997 · Logox – Sprachausgabe aus der Dose
· InVox – erste PC-Sprachsteuerung

1998 · PowerDictate – das meistverkaufte Diktiersystem in Deutschland
· TopSecret – die meistverkaufte Verschlüsselungssoftware in Deutschland

1999 · PowerInfo – Telefonauskunft plus Routenplaner

2000 · Umwandlung zur Aktiengesellschaft
· Webspeech – das Internet lernt sprechen

2001 · DaViDeo – Erste DVD Kopiersoftware in Deutschland
· Erste AVK-Netzwerksoftware, Eintritt in den B2B-Markt

2002 · Etablierung von G DATA Security
· Weltneuheit DoubleScan-Technologie im AntiVirenKit.
· Markteintritt in Frankreich



2003 · G DATA Security etabliert AntiVirenKit als meistverkaufte deutsche AntiViren-Software
· Markteintritt in Japan

2004 · CeBIT Neuheit AVK InternetSecurity etabliert sich innerhalb weniger Monate als meistverkaufte deutsche InternetSecurity-Software
· AVK Netzwerkprodukte: Intelligente Enterpriselösungen
· DaViDeo Produktfamilie wird Marktführer in Japan
· Markteintritt in Belgien, Niederlande und Luxemburg

2005 · AVK bekommt stündliche Updates
· Markteintritt in Italien
· DaViDeo TV & Video

Dieser Smart wird zum Jubiläum unter www.gdata.de verlost!



Das Verlagsteam wünscht G DATA weiterhin viel Erfolg im heiß umkämpften Software-Markt.

Besseres Englisch...

...für Karriere und Beruf verspricht der „Englisch Business Intensivkurs“ aus dem Hause digital publishing. Und tatsächlich ist das Konzept zur Vermittlung aktueller Sprachkenntnisse sehr interessant.

So steht mit dem „Video Tutor“ ein virtueller Lehrer bereit, der den Teilnehmer durch den gesamten Kurs begleitet. Durch eine intelligente Spracherkennung kann man mit diesem sogar sprechen. Das Trainingsprogramm beinhaltet realistische Situationen in denen der Übende sich entsprechend verhalten und äußern muss. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Business Themen wie z. B. „im Meeting“, „Gehaltsverhandlungen“, „Präsentationsvorbereitung“ und „Verkaufsabschluss“. Wiedereinsteiger erhalten so eine wirklich praktische Hilfestellung. Mehr als 10.000 Übungen helfen beim Vokabelpauken und schärfen das Hör- und Sprachverständnis - mit Hilfe

der zwei zusätzlichen Audio CDs sogar unterwegs. Tests mit Erfolgsstatistiken in grafischer Form ermöglichen jederzeit eine Kontrolle des Erlernten. Die individuelle Fehlerkorrektur spürt Schwächen auf und sorgt für eine dynamische Anpassung des Lernprofils. Ein intelligentes Office Wörterbuch stellt auf Wunsch über 400.000 Stichwörter per Mausklick oder Tastaturbefehl in jeder Windows Anwendung zur Verfügung. (tz)



Der Video Tutor führt den Lernenden sicher und zuverlässig durch den gesamten Sprachkurs und gibt hilfreiche Tipps wenn's mal nicht weitergeht.

Intensivkurs für Karriere und Beruf

Preis € 99,95
Info: info@cda-verlag.com
Hersteller: digital publishing
<http://www.digitalpublishing.de>

Testurteil: Selbstlernkurs für Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene mit hervorragendem Lernkonzept. Für knapp hundert Euro erhält man vier CD-Roms, zwei Audio CDs und ein Office-Wörterbuch. Prima!
Preis/Leistung: 4/5



Sauber gelabelt

CDs und DVDs sind dank ausgereifter Brennprogramme heute schnell gebrannt. Doch wie sieht es mit der Beschriftung des Datenträgers und der Hülle aus?

Meist werden diese mit dem Faserschreiber nur notdürftig beschriftet so dass man später oft selbst nicht mehr weiß, welche Daten denn nun



Der Labeldesigner liefert eine riesige Auswahl ansprechender Vorlagen zum Bedrucken von CDs / DVDs.

enthalten sind. Genau um dieses Problem kümmert sich der „Label Designer für CD & DVD“ aus dem Hause S.A.D. Das Programm erstellt flugs genau die benötigten Etiketten, Folien und Einleger für CD- und DVD Hüllen und liefert viele Vorlagen für ansprechende Drucke mit. Dabei kann man unter verschiedenen Themen das passende auswählen: Ob Archivierung, Musik, Foto oder Film - Labeldesigner hat die passende Vorlage.

Die entsprechenden Dokumentenformate sind im Labeldesigner bereits hinterlegt. So kann man nicht nur eigene Formate definieren, sondern auch auf Label und Etiketten aus dem Han-

del, z. B. von Sigel, Zweckform oder Data Becker, zugreifen. Die Liste der unterstützten Formate lässt sich dabei spielend über ein Web-Update auf dem Laufenden halten. Besonders interessant ist auch die Möglichkeit Audio-CDs zu bedrucken. Labeldesigner bringt die Titelliste einer Audio CD auf Wunsch mit Hilfe einer FreeDB Abfrage in Erfahrung und druckt diese anschließend gleich mit auf die Hülle. (tz)

Label Designer für CD & DVD

Preis € 19,95
Info: info@cda-verlag.com
Hersteller: S.A.D.
<http://www.s-a-d.de>

Testurteil: Endlich werden Labels schnell und sauber gedruckt. Titellisten von Audio CDs können dabei gleich per FreeDB Abfrage erstellt werden.
Preis/Leistung: 3/5



Jetzt wirds eng für Diddl und Co!

Machs dir doch einfach selbst!



www.s-a-d.de

Die Komplettlösung für die Erstellung Ihrer Glückwunschkarten

- Über 100 Bearbeitungs-Funktionen für Foto und Text!
- Erinnerungsfunktion für Geburtstage, Namenstage etc.
- **PLUS!** Über 1.000 passende Texte zum Kombinieren mit den Vorlagen!
- **PLUS!** Über 7.000 professionelle Kartenvorlagen und 20.000 Bilder!

Grafik erstellen – Ausdrucken – Verschenken

Mehr Informationen unter www.s-a-d.de
S.A.D. GmbH • Rötelsbachstraße 91 • D-89079 Ulm
Telefon 07305 9629 0 • Fax 07305 9629 33



Nachschub für die Grafik-Elite

Adobe hat mit seinen letzten großen Grafik-Upgrades sein Profi-Sortiment gebündelt und seine ganze Marketing-Kraft auf die Creative Suite ausgerichtet. Jetzt ist die zweite Version erschienen und hat das Zusammenspiel der einzelnen Anwendungen wieder weiter getrieben.



Als Zentrale fungiert jetzt die neue Anwendung *Bridge*, mit der endlich ein vernünftiger Dateibrowser mit Photoshop & Co. ausgeliefert wird. Der Funktionsumfang reicht zwar nicht an die besten Bildverwalter am Markt heran, bietet aber immerhin die wichtigsten Funktionen für die Organisation sämtlicher Dateien der Creative Suite. Vorschau, Farbmanager, Stapelverarbeitung und Umbenennung von Bild- und diversen Adobe-Dateien können direkt in Bridge erledigt werden.

Die Adobe-Spezifikation

Das Modul unterstützt alle gängigen Metadaten-Typen, darunter auch die IPTC-Standards. Dieser ermöglicht die Software-unabhängige Speicherung von Zusatzinformationen in Bilddateien, mit denen sich beispielsweise Autor, Stichwörter, Kommentare oder Copyright-Vermerke einbinden lassen. Aller-

dings bevorzugt Adobe das hauseigene „IPTC Core Schema“. Diese offene Spezifikation basiert auf XMP (Extensible Metadata Plattform) und ist gleichzeitig mit der neuen Creative Suite eingeführt worden. Die „alten“ IPTC-Daten werden von Bridge zwar problemlos erkannt und eingelesen, trotzdem wird der Anwender sachte in die Richtung des hauseigenen Schemas gedrängt.

Tatsächlich gelingt das Zusammenspiel von Photoshop, InDesign, GoLive, Acrobat und Illustrator immer besser. So sind zum Beispiel einmal definierte Farbfelder in allen Anwendungen nutzbar. Und natürlich wurden auch die einzelnen Komponenten erweitert.

Photoshop lernt die Perspektive

Glanzpunkt der neuen Photoshop-Version ist das Fluchtpunkt-Werkzeug, mit dem sich die richtige Perspektive verschiedener Raumebenen im Bild festlegen lassen. Eingefügte Bild-Ebenen oder Flächen werden beim Einfügen automatisch angepasst und mit den passenden Fluchtpunkten beschnitten. Eine Grafik lässt sich auch direkt rasch und perspektivisch korrekt verzerren, entweder durch Ziehen am Gitterraster oder einfach durch Vorlagen. Ein konkretes Beispiel für den Einsatz sind 3D-Grafiken von Verpackungen.

Für die Retusche bedeutet das Fluchtpunkt-Werkzeug natürlich eine deutliche Arbeitserleichterung. Eine weitere nützliche Photoshop-Verbesserung ist mit der gleichzei-



Das Markieren mehrerer Ebenen gleichzeitig ist jetzt möglich.

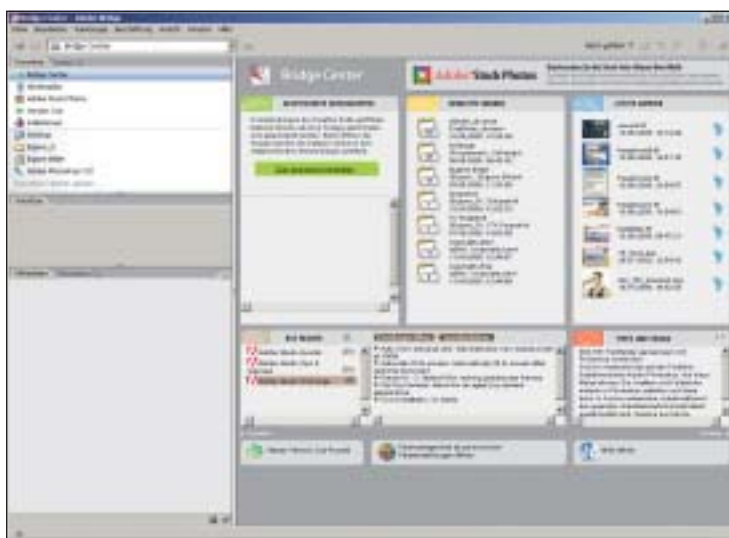
gem Auswahl mehrerer Ebenen eingebaut worden, die etwa das Reduzieren oder Verbinden der Ebenen beschleunigt.

Die neuen SmartObjekte erlauben das Gruppieren von Vektor- und Pixel-Grafiken in einem einzigen Container. Soll das ganze später skaliert, gedreht oder gekrümmt werden, erledigt Photoshop CS2 dies zerstörungsfrei.

Ausweitung

Die automatische Zuweisung der Gestaltungseigenschaften wurde in InDesign CS2 mit den *Objektstilen* aufgerüstet. Einmal angelegte Layouts können rasch mit neuen Elementen bestückt werden, ohne dass Eigenschaften und Parameter erneut angepasst werden müssten. Für die Online-Publikation geht GoLive CS2 verstärkt in Richtung der „Mobilen Anwendungen“. Die neuen Funktionen sollen die Inhalte mit wenig Aufwand auch für die kleinen Displays der diversen PDAs und Handys nutzbar machen.

Im Illustrator ist mit dem interaktiven Abpausen ein neues Werkzeug eingeführt worden. Dieses wandelt Bitmap-Dateien oder auch Schriften in eine Vektorgrafik um, die anschließend bemalt werden können. Fotos lassen sich auf diese Art und Weise einscannen und als Vektorgrafiken weiterbearbeiten.



Die neue Grafik-Zentrale *Adobe Bridge* dient auch als Bildbrowser und setzt auf einen neuen, offenen Metadaten-Standard von Adobe.

Zentralisierung mit Acrobat 7 und Version Cue

Mit an Bord ist natürlich auch die aktuelle Acrobat-Version, die ebenfalls besser integriert wurde. Die Vorgangsweise zum Erzeugen von PDF-Dateien ist in allen Anwendungen vereinheitlicht worden. Der Profi wird sich über die Möglichkeit der Farbkonvertierung von RGB nach CMYK und umgekehrt direkt in Acrobat sowie über die erweiterten Kommentierungs-Möglichkeiten freuen. Auch „Version Cue“ als Projektzentrale wurde erweitert, verbessert und intuitiver gestaltet und sorgt für bequemere Verwaltung von Projekten und Versionen.



Das neue Fluchtpunkt-Werkzeug erleichtert die perspektivisch korrekte Retusche von Fotos enorm.

Die günstigere Standard-Version wird ohne Acrobat und GoLive ausgeliefert. Photoshop CS2 hat es hingegen jetzt auch in die Adobe Video Collection 2.5 geschafft. Kein Wunder, denn gerade für Videoretuschen bietet sich das neue Fluchtpunktwerkzeug besonders an. **(bs)**

Adobe Creative Suite 2

Preise: **Standard:** ca. € 1.630,-
Premium: ca. € 2.100,-

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: Adobe

<http://www.adobe.de>

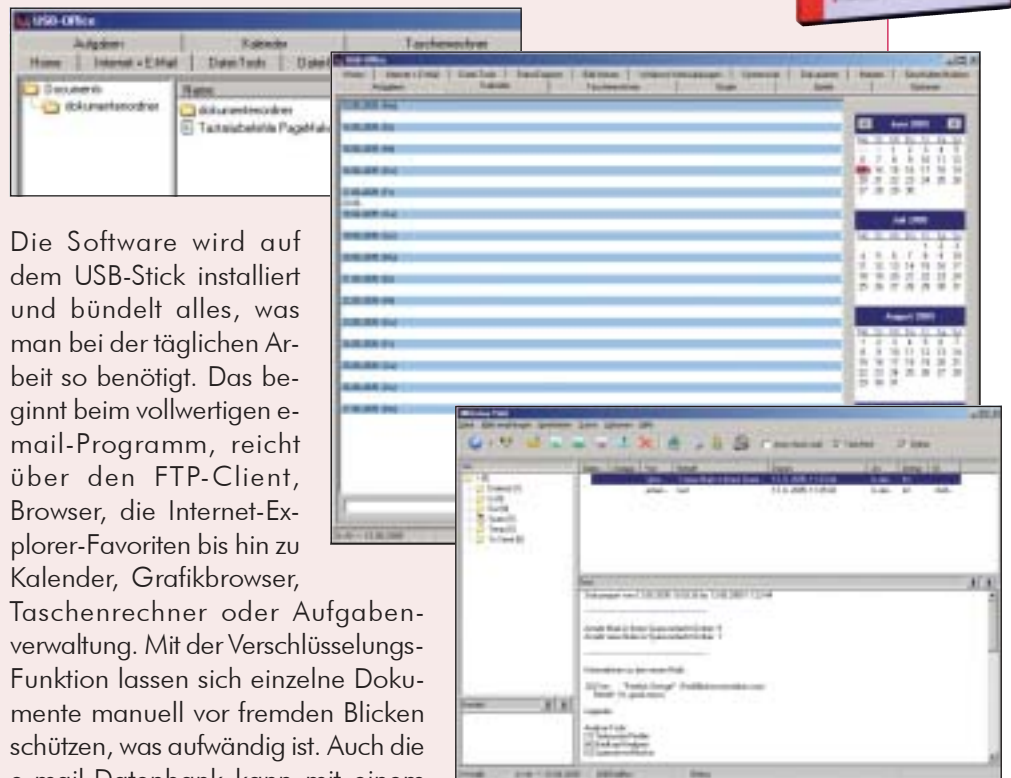
Testurteil: Die guten Neuigkeiten: Zahlreiche Erweiterungen für den Profi und bessere Integration der einzelnen Werkzeuge sind die guten Neuigkeiten. Eine preisliche Linderung stand jedoch nicht auf der Agenda.

Preis/Leistung: 4 ^{1/5}

3,5

Das kleinste Büro der Welt

Auf USB-Sticks oder anderen Flash-Speichern lassen sich nicht nur die eigenen Dokumente speichern, sondern ganze Programme und Einstellungen. Für die Office-Arbeit muss daher kein einziges Programm mehr auf dem PC installiert werden, wie USB-Office zeigt.



Die Software wird auf dem USB-Stick installiert und bündelt alles, was man bei der täglichen Arbeit so benötigt. Das beginnt beim vollwertigen e-mail-Programm, reicht über den FTP-Client, Browser, die Internet-Explorer-Favoriten bis hin zu Kalender, Grafikbrowser, Taschenrechner oder Aufgabenverwaltung. Mit der Verschlüsselungsfunktion lassen sich einzelne Dokumente manuell vor fremden Blicken schützen, was aufwändig ist. Auch die e-mail-Datenbank kann mit einem Kennwort abgeriegelt werden. Trotzdem fehlt eine automatisierte Verschlüsselung aller Daten auf dem Stick.

Außerdem findet man wichtige Dateitools für das Splitten und Kopieren sowie einen Daten-Shredder, Verknüpfungen zu Windows-Bordmitteln, Einstellungen und anderen im Computer-Alltag benötigte Hilfsmittel.

Auch eine kleine Textverarbeitung im Stile von WordPad ist vorhanden. Natürlich bleiben alle Funktionen auf das Allerwesentlichste beschränkt und können mit aktueller Office-Software nicht verglichen werden. Auch die Benutzerführung wirkt mehr als verstaubt und versetzt den Anwender in das letzte Jahrtausend. Doch viele schätzen für die tägliche Arbeit das Einfache ohnehin mehr als hochkomplexe, undurchschaubare Funktionen und Automatismen.

Alle wesentlichen Office-Tools für den direkten Start vom USB-Stick - sogar ein vollwertiger e-mail-Client wird vollständig auf den kleinen Speicher gepackt.

Für die simpelsten Formen beim Erfassen von Texten, beim Surfen, e-mail-Verkehr, Termin- und Aufgabenverwaltung oder Notizen ist jedenfalls gesorgt, das manchmal etwas hilfreiche Tool erfüllt seinen Zweck und die eine oder andere Unzulänglichkeit ist vernachlässigbar. **(bs)**

GDATA PartitionManager 2005

Preis: € 29,95

Info: info@cda-verlag.com

Hersteller: GDATA

<http://www.gdata.de>

Testurteil: Mit dem Konzept dieses Mini-Büros kommt man einige Zeit problemlos über die Runden. Beim Ausbau zählt die automatische Verschlüsselung der Daten zu den dringlichsten Punkten.

Preis/Leistung: 5 ^{1/5}

4



Der PC läuft ohne Unterbrechung. Die Flatrate für die schnelle Breitband-Anbindung ist bezahlt und die Festplatte des Computers für alle Textdateien dieser Welt völlig überdimensioniert. Was liegt da näher, als die breite Palette der Webradiostationen zu nutzen und einige der Songs aufzunehmen, die zu tausenden durch den Äther des World Wide Web schwirren?

Pfeif auf den Kopierschutz

Juristisch ist gegen die Aufzeichnung der gesendeten Lieblingshits für private Zwecke nichts einzuwenden, zumindest derzeit noch. Natürlich könnte man den guten alten Radiorekorder aus einer staubigen Kellerecke hervorkramen. Wer aber mit der digitalen Zeit geht, bleibt vor dem Bildschirm und zapft die weltweiten Webradios an, die mittlerweile in brauchbarer Qualität von 128 MBit und mehr durch schnelle Internetleitungen strömen. Eine Alternative also zu Tauschbörsen, deren Benutzer die Musikindustrie ohnehin in die kriminelle Ecke drängen will.

An Rekorder-Software mangelt es nicht. Seit einigen Monaten erscheinen ständig neue Komplettpakete auf dem Markt. Die Software-Firmen haben die ohnehin bereits verfügbaren Technologien gebündelt, ein wenig benutzerfreundlicher gestaltet, mit Zusatzfunktionen aufgepöppelt und mit verheißungsvollen Slogans des legalen Musik-Downloads unter das Volk gebracht.

Kleine Störfälle

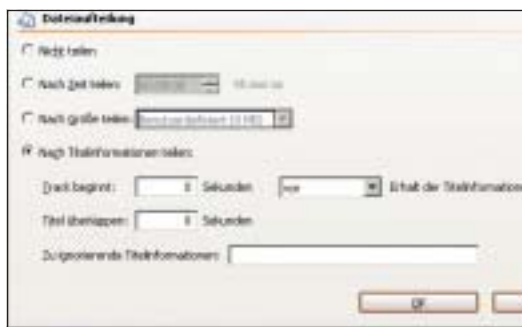
Ganz so rund läuft die Sache mit den Webradiorecordern allerdings nicht immer. Nur ein Teil der tausenden von Webradiostationen sendet mit einer Bitrate, die qualitativ auch für die Stereo-Anlage geeignet ist. Bei den Standard-MP3-Dateien gilt hier ein Bitraten-Wert von 128 kBit/s als Schwelle zwischen minder- und hochwertigen Musik-Dateien. Ein störungsfreier, schneller Breitband-Anschluss beim Empfänger ist für die höheren Bitraten allerdings Grund-

voraussetzung, gegen Aussetzer im Datenstrom ist man aber auch dann nicht gefeit. Die Zahl jener Sender, die tatsächlich ein reibungsloses Aufnehmen zulassen, reduziert sich letztendlich auf einen Bruchteil des Gesamtangebots.

Das Problem der Teilung

Fallweise Ungenauigkeiten bei der Übertragung von Titelinformationen enden ebenfalls fatal. Die Rekorder-Software verarbeitet die mitgesendeten Anfangs- und Endpunkte sowie die wichtigsten Informationen wie etwa Interpret und Songtitel automatisch. Im Idealfall wird der Datenstrom geteilt und für jeden Titel automatisch eine MP3-Datei erstellt. Fehlerhafte Daten jedoch führen zu unvollständigen Aufnahmen oder zu mehreren Dateifragmenten innerhalb eines Liedes. Manche Programme umgehen dies, indem Sie wahlweise den Datenstrom von Anfang bis Ende in eine einzige Datei schreiben und dem User selbst das Schneiden überlassen. Der Mehraufwand ist beträchtlich und einer der wichtigsten Vorteile des Web-radios geht verloren.

Den brauchbarsten Lösungsansatz bisher hat Magix in seine Software integriert. Die



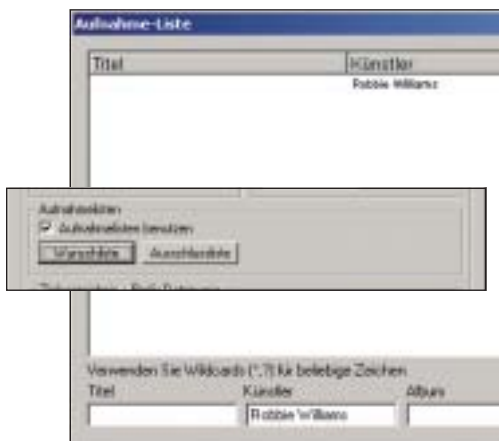
Die Einstellungen in den Sendereigenschaften ermöglichen in vielen Programmen die Auswahl zwischen einer einzigen, ungeteilten Musik-Datei und der automatischen Aufteilung laut Titelfinfos.



Aufnahme wird in einer einzigen großen Datei abgelegt, Titelinformationen werden trotzdem gespeichert. Der Anwender kann später die Datei einfach an den vorgegebenen Trennpunkten teilen oder zuvor die Anfangspunkte noch manuell verschieben. Würde man dem Bedienkomfort des Trennwerkzeuges ein wenig mehr Aufmerksamkeit zuwenden, hätte diese Lösung Zukunft.

Die Vorzüge

Sobald aber ein Sender einwandfrei empfangen werden kann, lassen sich die Vorzüge der Webradiorekorder voll nutzen. Die Titel landen mitsamt den wichtigsten Zusatzinformationen (ID3-Tags) auf der Festplatte, harte Schnitte oder Moderatoren-Gebrabbel am Anfang und am Ende der Songs werden häufig von der Software automatisch weich ein- oder ausgeblendet. Alle Programme verfügen über Filter, die bestimmte Titel, Künstler oder Genres von der Aufnahme ausschließen, bzw. nur solche aufzeichnen, die in den Wunschlisten definiert wurden.



Mit den Aufnahmefiltern lassen sich sogar ganz bestimmte Lieder aus dem riesigen Radioangebot automatisch herauspicken oder andere, weniger tolle, eliminieren.

Wer zum Beispiel auf ein paar Robbie Williams-Songs neugierig ist, trägt den Burschen einfach in die Whitelist ein und wählt einige viel versprechende Sender aus. Sobald ein Lied von Robbie Williams auf einem dieser Radiostationen läuft, landet es automatisch auf der Festplatte.

Handelt es sich um einen MP3-Stream, kann der Anwender bei entspre-



Ohne Timeshift-Funktionen fehlt dem Webradio-Genuss die Würze. s

chend hoher Bandbreite mehrere Sender gleichzeitig aufzeichnen, während er wiederum einen anderen live mithört. Timer-Funktionen ermöglichen ein schnelles Vorprogrammieren der Aufzeichnungen, sodass diese völlig im Hintergrund laufen und still und heimlich die Festplatte mit Musikdateien füllen können.

Dass alle nötigen Zusatztools zur Bearbeitung, Konvertierung, Organisation oder zum Brennen oder Abspielen direkt im Programm enthalten sind, gehört teilweise schon zum guten Ton. Letztendlich lassen sich diese Zusatz-Aufgaben aber auch mit der gängigen Musik-Grundausstattung anderer Programme durchführen.

Eine Funktion jedoch lässt das Herz jedes Aufnahme-Freaks höher schlagen: Timeshift. Damit lässt sich ein Track auch dann noch in voller Länge auf die Festplatte bannen, wenn der Aufnahmeknopf erst nach Beginn der Übertragung gedrückt wird. Allerdings nutzen nicht alle Programme diese geniale Funktion.

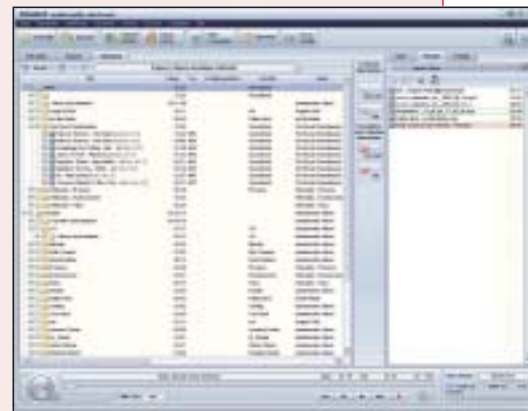
Dünne Luft für Webradios?

Ob Radiostationen im Internet Zukunft haben, ist alles andere als klar. Waren bisher die Übertragungskapazitäten beschränkt, fürchtete die Musikindustrie bisher noch nicht um ihre Pfründe. Der technische Fortschritt und der Boom der Rekorder-Software jedoch lässt sie handeln. In Deutschland wurden die Gebühren in letzter Zeit drastisch erhöht. Kleinere, oft als Hobby betriebene Sender werden daran zugrunde gehen und die Vielfalt ist akut gefährdet. Ob die Radiostation allerdings im Nachbarn, in Korea oder auf einer Korallenbank der Cayman Islands beheimatet ist, spielt für den Empfänger keine Rolle. Und so bleibt die

Webradiorekorder | Software

Magix Webradio deLuxe

Gekleckert hat der Berliner Entertainment-Spezialist bei seiner Webradio-Software bestimmt nicht. Sowohl die Benutzerführung als auch die Technik sind bei Magix am weitesten gediehen. Grundsätzlich lässt sich alles aus einer Oberfläche erledigen, was allerdings den Überblick ein wenig verkompliziert. Da scheint ein Titel mal in den Playlists, mal in der Datenbank und dann wieder im Explorer auf. Es dauert einige Zeit, bis man die Bedeutung der einzelnen Bereiche vollständig durchschaut hat und eine schnelle, sichere Bedienung möglich ist.



Die Organisation ist bei webradio deLuxe etwas unübersichtlicher geraten als bei der Konkurrenz, dafür kann sich der User über ein durchdachtes System freuen.

Kein Zweifel aber, dass diese aufwändige Struktur auch ihre Vorzüge hat, und nach ein wenig Einarbeitung findet man sich in einem ausgeklügelten Verwaltungs-System wieder, sodass die meisten zusätzlichen Audio-Programme obsolet werden. Webradio deLuxe zeichnet auf Wunsch bestimmte Sender im Timeshift-Modus im Hintergrund auf. Ein Titel, der gefällt, steht damit jederzeit in voller Länge zur Verfügung. Als einziges Programm beherrscht Webradio deLuxe auch das klassische Timeshifting. Der Anwender kann auch beim Mithören des laufenden Programms eine Pause einlegen, ohne einen Teil zu verpassen.

Das beigelegte Handbuch und die ausführliche Online-Hilfe beleuchten jede Funktion bis ins Detail,...

(Fortsetzung nächste Seite)

(Fortsetzung:)

sodass man auch die wichtigsten allgemeinen Hintergründe über das Thema Audio am PC erfährt. Auch mit Zusatzfunktionen wurde nicht geizt, neben Audio-Ripper, Dateikonvertierung in gängige Formate oder dem Brenn-Modul ist auch eine Kontrollfunktion für das Datenvolumen eingebaut und es wird ein Original-MP3-Encoder angesprochen. Vermissen wird man nur eine Funktion für analoge Aufzeichnungen über die Soundkarte.

Eines hebt Webradio deLuxe von der Konkurrenz deutlich ab, und zwar der Lösungsansatz gegen falsche Titelinformationen oder kurze Aussetzer im Radiostream. Das Programm schreibt standardmäßig das gesamte Programm in eine einzige Datei und speichert parallel dazu die Titelinformationen ab. Der Anwender entscheidet später selbst, ob die Markierungspositionen tatsächlich korrekt sind, oder ob er sie



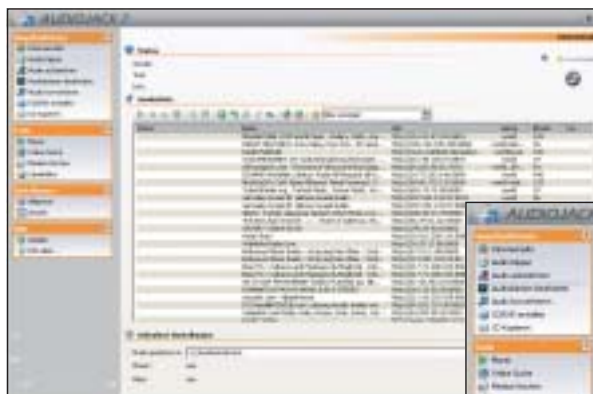
Da die mitgesendeten Titelinformationen nicht immer exakt sind, werden einzelne Songs immer wieder unschön geschnitten. Daher lassen viele Programme die Ausnahme in einer einzigen großen Datei zu. Doch nur Magix stellt dem Anwender die Trennmarkierungen auch dort zur Verfügung und erlaubt eine nachträgliche Anpassung der Schnittmarken.

im nächsten Bearbeitungsschritt noch vor- oder zurückschieben will. So werden abgeschnittene Anfangs- und Endstücke weitgehend vermieden. Einziger Wermutstropfen bleibt das nicht ganz so benutzerfreundliche Werkzeug beim Festlegen der Schnittpunkte.

S.A.D Audio Jack 2

Ein Rundum-Sorglos-Rekorder, der alle Bereiche abdeckt, angefangen beim Empfang bis hin zum CD-Brenner. Audio Jack versorgt den Kunden nicht

Editor erledigen, der alle wesentlichen Funktionen für Otto-Normaluser bereithält. Als MP3-Encoder verwendet Audio Jack den Lame-Codec. Die Installation ist einfach, entweder wird die Festplatte automatisch nach einer installierten Lame-Version durchsucht, oder der aktuelle Codec kann über einen



Übersichtlich, umfangreich und beinahe ohne Schwächen präsentiert sich Audio Jack 2.

nur mit einer passablen Aufnahme-Funktion, sondern auch mit allen Funktionen für die Weiterverarbeitung der Tracks. Sogar analoge Radioaufzeichnungen über den Soundkarteneingang oder analoge Kopien sind möglich. Mit der Record-Taste ist das Abspeichern bereits laufender Titel auch im Nachhinein möglich, eine Pause-Funktion für Timeshifting beim Mithören bietet Audio Jack hingegen nicht.

Die Filter-Funktionen sind in Ordnung, in der einfach gehaltenen Benutzerführung findet man sich rasch zurecht. Für einzelne Sender kann die Option *Datei nicht teilen* verwendet werden, sodass Anfangs- und Endpunkte der Songs erst im Nachhinein festgelegt werden können. Dies lässt sich im Audio-



Direktlink heruntergeladen und installiert werden.

Mit den Tools zum Brennen, dem Label Editor, Audio-Ripper und dem CD-Kopiertool lädt sich der Audio-Jack-Anwender auch einen vollwertigen Werkzeugsatz für zahlreiche Audio-Bearbeitungen auf seinen PC.

Radio Jack

Die abgespeckte Version von Audio Jack beschränkt sich auf die Aufzeichnungs- und Abspiel-funktionen und kommt ohne Zusatzmodule wie den Audio-CD-Ripper, die Analog-Aufnahme, den Label-Editor, das Brenntool und den Audio-Editor aus. Wer diese Aufgaben ohnehin mit eigenen Programmen erledigt, ist mit Radio Jack und seinen Webradiofunktionen ausreichend bedient.



Die Light-Variante von S.A.D tut es auch.

Bevor dein **Abo dich kaputt macht – Handy-Content** auf CD-ROM!



www.s-a-d.de

KlingeltonStudio PRO – Werte dein Handy auf!

- Der 4-Spur-Stereo-Mixer für fette Sounds
- Sei dein eigener DJ – mixen wie im Studio
- Umfangreicher Effekt-Editor
- Kinderleichte Übertragung der Klingeltöne aufs Handy



14,99 Euro
Unversteuertes
Preispaket



19,99 Euro
Unversteuertes
Preispaket



14,99 Euro
Unversteuertes
Preispaket



19,99 Euro
Unversteuertes
Preispaket



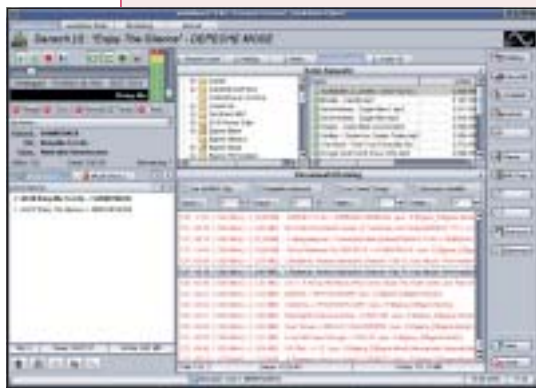
Mehr Informationen unter www.s-a-d.de
S.A.D. GmbH • Rötelsbachstraße 91 • D-89079 Ulm
Telefon 07305 9629 0 • Fax 07305 9629 33

Handy Tuner das Original

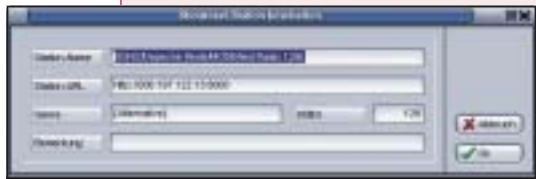
AudioBase 2.0

Audio Base 2 verlegt sich nicht nur auf kostenloses Aufzeichnen, sondern hat mit seinen Premiumdiensten auch Bezahlendienste integriert. Songs des OD2-Musikservice beispielsweise können auch in Audio Base für einen Cent pro Titel mitgehört werden.

Gearbeitet wird in einer massigen und reichlich komplizierten



Oberfläche, die ein wenig zu dick aufträgt. Übersichtlich ist hingegen die Darstellung der Radiostationen gelungen. Unser Installieren-und-loslegen Test brachte sofort brauchbare Ergebnisse. Vermissen wird man einen Timer, Filter und vernünftige Suchfunktionen. Ein praktischer Zusatz für den täglichen Zank mit der Mp3-Verwaltung ist mit dem Mp3-Tag-Werkzeug vorhanden, das bei fehlenden Zusatzinformationen den passenden Tag aus dem Dateinamen erstellt.



In der letzten Ausgabe Juli 2005 sind Leser übrigens in den Genuss der Vollversion von Audio Base 2.0 gekommen. Die Aktion für die Freischaltung ist allerdings nur bis 6. Juli 2005 gültig, alternativ ist auf derselben Heft-DVD die Version 1.6 enthalten gewesen.

DSL-Radiorecorder

Der Hauptpreis für die simpelste Benutzerführung geht an DSL-Radiorecorder. Das Tool kommt mit den wenigsten Schaltflächen aus und funktioniert trotzdem noch. Das ausführliche Studium der Software-Technik beim Erstversuch entfällt hier garantiert.

Allerdings beschränkt sich das Programm dafür auf die zwei Haupt-Features, das Aufzeichnen von Radiosendungen und Abspielen. Mit Funktionen wie Timer, Filter, mit White- und Blacklists, verschiedene Aufnahmequalitäten, abschaltbare automatische Trennung der Titel und einer Download-Kontrolle sind diese Module noch passabel ausgestattet. Weitere Bearbeitungen sind nicht vorgesehen, doch diese Aufgaben erfüllt in der Regel auch die Brennsoftware. Auch das Fehlen einer Timeshifting-Funktion mag noch zu verschmerzen sein, wirklich kühn ist jedoch



Einfach, aber funktionell. Nur die fehlende Favoritenfunktion behindert den Anwender von DSL-Radiorecorder wirklich.

das Fehlen jeglicher Favoriten-Verwaltung.

Für analoge Aufzeichnungen über die Soundkarte ist DSL-Recorder wiederum gerüstet. Damit kann das umfangreiche Webradiosortiment durch einen terrestrischen Radioempfang ergänzt werden. Das UKW-Radio wird dabei einfach an die Soundkarte angeschlossen. Zu bedenken ist hier allerdings, dass alle Vorteile des Webradios wie etwa die automatischen Titelmärken und -informationen, entfallen.

Topos Radiotracker premium

Auch Radiotracker geht es reichlich spartanisch zu, er beschränkt sich gänzlich auf Shoutcast-Radio. Alle anderen Streaming-Formate bleiben außen vor. Trotzdem versieht das Tool brav seinen Dienst und führt sofort zu akzeptablen Ergebnissen.

Allerdings fehlen einige Konfigurationsmöglichkeiten, die eventuell den Komfort heben könnten. Es lassen sich immerhin Favoriten ablegen und technisch sind einige wesentliche Einstellungen für die Aufzeichnung verfügbar, wie z.B. automatisches Ein- und Ausblenden, Sortiereinstellungen, Lautstärkenanpassung oder die Konfiguration für die Aufteilung der Dateien. Leider sind diese Optionen nicht gerade für den Windows-Laien konzipiert, angesichts sperriger Fachausdrücke muss man sich erst mit dem nötigen Wissen auf dem Gebiet vertraut machen. Immerhin ist eine brauchbare Online-Hilfe verfügbar und das aktuelle PDF-Handbuch steht auf der Webseite zum Download bereit.



Ein Brenn-Modul fehlt ebenso wie Werkzeuge zur Bearbeitung der Audio-Dateien. Hier muss sich der User einfach mit einem eigenen Programm versorgen.

Funktioniert das Radiotracker-Konzept aber schon beim ersten Start, kann es durch seine Schlichtheit überzeugen: einfach Genre auswählen und auf *Start* klicken, schon werden die Mp3-Dateien im Hintergrund gesammelt. Sobald es allerdings an die Einstellungen geht, ist Geduld und Spucke erforderlich.

bhv Hit Recorder

Eine relativ komplette Webradiorekorder-Ausstattung mit integriertem Brenn-Tool, Audio-Editor, CD-Ripper und Musikverwaltung. Ein ID3-Tag-Editor ist ebenfalls integriert, mit dem sich ID3-Zusatzinformationen zumindest händisch bearbeiten lassen.

Hit Recorder verwendet für die MP3-Datenkompression wie viele andere Programme auch den Lame-Encoder. Gut gelungen ist der Audio-Editor, der auf einfachste Art und Weise die wichtigsten Bearbeitungsschritte anbietet. So manche gravierende Schlampigkeit drückt den positiven Gesamteindruck aber wieder. So lassen sich Sender mit der Funktion *Sender bearbeiten* in keiner Weise verändern, nicht einmal der Name kann editiert werden. Das kann weitreichendere Folgen haben, als man denkt. Konkretes Beispiel: der Anwender trägt

einen Sender manuell ein und gibt dabei z.B. ein falsches Streaming-Format an. Da er dies mit der Funktion *Sender bearbeiten* nachträglich nicht mehr korrigieren kann, will er den Eintrag löschen und neu anlegen. Nur: Hit Recorder lässt sich einfach nicht dazu bewegen, einen Sender wieder zu entfernen. Und da die Software für eine bestimmte Internet-Adresse nur einen einzigen Eintrag zulässt, muss man auf den Lieblingssender wohl verzichten.

Wirklich ärgerlich wird es aber, wenn man eine Hilfe-Funktion sucht, um die Sendereigenschaften vielleicht doch noch korrigieren zu können. Diese führt nämlich ins Nichts. Zuerst lan-



Die Kontrolle des Datenvolumens schützt im Hit Recorder vor überraschenden Provider-Rechnungen. Schade nur, dass einige grobe Bugs die Qualität dieses sonst hervorragenden Rekorders beeinträchtigen.

det der Anwender im Produkt-Katalog der bhv-Homepage, freut sich kurz über den Link „FAQ“, und gibt schließlich genervt auf, nachdem er wieder bei einer Produkt-Präsentation ohne jegliche Bezugnahme auf die Bedienung gelandet ist. **(bs)**



	Analog-Aufzeichnung	Nachbearbeitung	Traffic-Kontrolle	Brennfunktion	Audio-CD-Ripper	Encoder	Sendertypen (Mp3/OGG/WMA)	Timeshift-Aufnahme / Pause-Funktion	Weblink	Preis	Preis/Leistung	Bewertung (5 bis 1)
S.A.D Audio Jack 2	✓	✓	✗	✓	✓	Original-Mp3-, OGG, WMA, AAC, WAV	✓/✓/✓ + Real	✓/✗	www.s-a-d.de	€ 19,99	4,5	4,5
Magix Webradio Deluxe	✗	✓	✓	✓	✓	Original-Mp3-, OGG, WMA, AAC, WAV	✓/✓/✓	✓/✓	www.magix.com	€19,99	5	4,5
S.A.D Radio Jack	✗	✗	✗	✓	✗	Lame-Mp3	✓/✓/✓	✓/✗	www.s-a-d.de	€14,99	4	4
DSL-Radiorekorder	✓	✗	✓	✗	✗	Lame-Mp3, OGG	✓/✓/✓ + Real	✗/✗	www.databecker.de	€19,95	3	4
Audio Base 2.0	✗	✗	✗	✓	✓	Mp3	✓/✓/✓ + Real, OD2, AOL	✗/✗	www.audiobase.info	€ 49,-	3	4
Topos Radiotracker	✗	✗	✓	✗	✗	Lame-Mp3	✓/✗/✗	✗/✗	www.topos-marketing.de	€ 14,99	3	3
bhv Hitrecorder	✗	✓	✓	✓	✓	Lame-Mp3, OGG	✓/✓/✗	✗/✗	www.bhv.de	€ 12,99	4,5	3

Anrufe ins WWW

Voice over IP (Telefonieren über das Internet) ist derzeit sprichwörtlich in aller Munde. Kaum jemand, der sich dem Reiz des günstigen oder gar kostenlosen Telefonierens über das Internet entziehen könnte. Viele DSL Provider warten inzwischen mit speziellen Voice Over IP Angeboten und Phone Flatrates auf. Doch auch wer lediglich einen „normalen“ DSL-Anschluss betreibt, kann Internet Telefonie nutzen. Benötigt werden neben einem Headset bzw. Mikrofon und Lautsprechern am PC lediglich ein Account bei einem der zahlreichen Voice Over IP Anbieter.

Photo: Web.de



So erhält man beispielsweise bei web.de einen kostenlosen Freephone Account mit eigener 01212er Telefonnummer. Auch Sipgate stellt kostenlos einen Account zur Verfügung - auf Wunsch sogar mit einer Nummer aus dem eigenen Ortsnetz! Damit ist man per IP-Telefonie sogar aus dem Festnetz erreichbar. Für Telefonate zwischen Teilnehmern im gleichen Netz fallen üblicherweise keine Gesprächsgebühren an. Lediglich für Telefonate in fremde Netze, z. B. von Web.de oder sipgate.de ins Festnetz der Telekom oder in die Mobilfunknetze, fallen akzeptable Minutenpreise an. Eine gute Gebührenübersicht liefert z. B. der Tarifrechner auf <http://www.teltarif.de/i/voip.html>.

Nachfolgend stellen wir Ihnen eine Auswahl von kostenlosen Softphones vor, die Sie für Telefonate über das Internet nutzen können.

Web.de Freephone

Web.de's Softphone „Freephone“ ist der einzige deutschsprachige Kandidat unseres Tests und steht unter der Adresse <http://www4.freephone.web.de/> zum kostenlosen Download bereit. Voraussetzung ist ein web.de Freephone Account, der unter derselben Adresse ebenfalls kostenlos erhältlich ist. Die Installation ist nach einem Doppelklick auf die Datei WEBDE_FreePhone_Telefonsoftware_205011.exe in wenigen Sekunden abgeschlossen. Die Konfiguration erfolgt mit Hilfe des Konfigurationsassistenten der die meisten Parameter selbstständig ermittelt.

Hat der Assistent Ihren Internet-Zugang analysiert, werden nun die Zugangsdaten für Ihren web.de Account abgefragt. Anders

als bei der Anmeldung an Web.de Freemail verwenden Sie hier nur den Benutzernamen ohne



Automatismus: Freephone überprüft die vorhandene Infrastruktur und verschont den Anwender vor allzu viel technischen Fragen



Web.de's Freephone steht allen Benutzern des Web.de Dienstes kostenlos zur Verfügung.



Klingeling: Eingehende Anrufe werden wie beim richtigen Telefon optisch und akustisch signalisiert. Die Sprachqualität bei Web.de Freephone lässt leider zu Wünschen übrig.

„@web.de“ und das zugehörige Passwort. Ist auch diese Hürde genommen, können

Sie über Web.de einen Testanruf auslösen. Dazu loggen Sie sich in Ihren Web.de-Account ein und wählen *Einstellungen/Testanruf auslösen*. Ihr Freephone sollte nun klingeln und im Display Ihre eigene Telefonnummer anzeigen. Sie können nun kostenlos mit anderen Web.de Freephone Nutzern telefonieren. Telefonate ins Fest- und Mobilfunknetz sind kostenpflichtig und erfordern zunächst die Einzahlung eines Guthabens über *Einstellungen/Telefonkonto aufladen*.



Phoner

Das Komfort-Telefon „Phoner“ ist ein Freeware Produkt aus deutschen Landen und setzt Standards. Das Programm als SIP Softphone zu bezeichnen, wäre die Untertreibung des Monats. Phoner unterstützt nämlich neben der Voice Over IP Kommunikation über SIP Gateways auch das ISDN CAPI und macht damit aus jedem PC ein vollwertiges ISDN Komforttelefon. Darüber hinaus arbeitet Phoner auch als Anrufbeantworter und kann SMS Nachrichten über die Gateways der Mobilfunkprovider verschicken.

Phoner ist kinderleicht zu konfigurieren, da die Dialoge zum einen vollständig auf Deutsch zur Verfügung stehen und zum anderen nur die wirklich wichtigen Informationen abfragen. Phoner ist daher gerade für Einsteiger bestens geeignet. Beschaffen Sie sich das gerade einmal 1,6 MB große Installationspaket unter <http://www.phoner.de/PhonerSetup.exe> oder verwenden Sie die Version von unserer **Heft-DVD** (Verz.: share\

anwend\007\). Nach erfolgreicher Installation von Phoner tragen Sie Ihre SIP Zugangsdaten gleich unter *Optionen/Kommunikation* ein. Für web.de sind das wiederum sip.web.de (Proxy), stun.web.de:3478 (STUN Server) und web.de (Realm) sowie Ihr persönlicher Benutzername und Passwort. Möchten Sie auch via ISDN telefonieren, tragen Sie unter *Optionen/ISDN* noch die MSN (Multiple Subscriber Number) ein, die Phoner



ISDN Konfiguration - Phoner erfragt über welche MSN telefoniert werden soll und liefert Sprachdateien für den digitalen Anrufbeantworter mit. Weiterhin bietet Phoner sogar SMS Versand.



Horch was kommt von draußen rein: Phoner signalisiert einen Anruf aus dem Internet.

beim Telefonieren über ISDN verwenden soll.

Über die Schaltfläche *Modus ändern* können Sie dann zwischen ISDN und VoIP schnell hin- und herwechseln. Auf Wunsch importiert Phoner auch Kontakte aus Microsoft Outlook, so dass man sogar ohne Eingabe einer Rufnummer wählen kann. Last but not least beherrscht Phoner Anrufumleitung. So können über ISDN eingehende Anrufe auf eine beliebige externe Rufnummer umgeleitet werden.

Xten X-Lite

X-Lite ist ein kostenloses Softphone des kalifornischen Herstellers Xten und existiert auch in einer kostenpflichtigen Variante. Der Nachfolger namens „eye-Beam“ unterstützt auch die Videodatenübertragung und schlägt mit satten sechzig US-Dollar zu Buche. Wir beschränken uns daher hier auf die kostenlose Ausgabe.

Neben der Windows-Version von X-Lite steht unter <http://www.xten.com/index.php?menu=products&menu=download>

auch eine Version für den Mac und für Linux zur Verfügung. X-Lite arbeitet mit allen SIP Providern zusammen. Laden Sie die Installationsdatei *X_Lite-Xten-Win32-1103m-14262.exe* von der [xten.com](http://www.xten.com)



Die Sprachqualität von X-Lite überzeugte im Test und verfügt über eine ansprechende Optik.



Die manuelle Konfiguration von X-Lite geht aufgrund tief verschachtelter Menüs und hunderter von Optionen nicht gerade leicht von der Hand.

Website und starten Sie die Installation. Die Konfiguration von X-Lite ist aufgrund der eigentümlichen Konfigurationsmenüs etwas gewöhnungsbedürftig. Um über einen Web.de Account zu telefonieren, rufen Sie das Konfigurationsmenü über den *Menu-Button* auf dem Softphone auf. Dort wählen Sie dann *System Settings* und tragen unter *Network/STUN Server* Folgendes ein: *stun.web.de:3478*. Weiter geht es im Menü *Sip Proxy/Default*. Dort stellen Sie *Enabled* auf *Yes*

und tragen bei *Realm* *Web.de* und bei *Sip Proxy* *sip.web.de* ein. Tragen Sie dann Ihre Zugangsdaten unter *Username* und *Password* ein und schließen Sie das Konfigurationsmenü.

Hat alles geklappt, sehen Sie auf dem X-Lite Display nun Ihre Nummer bzw. Ihren Benutzernamen. Um einen Anruf zu tätigen, geben Sie die Rufnummer entweder über das Tastenfeld des

Softphones ein oder verwenden Sie den numerischen Tastenblock auf Ihrer Tastatur.

Tipp:

Wer die Konfiguration von X-Lite fürchtet, sollte sich bei sipgate für einen Account registrieren. Als registrierter Benutzer kann man sich dann von der persönlichen Sipgate.de Startseite ein mit den eigenen Zugangsdaten vorkonfiguriertes X-Lite herunterladen

Snom Softphone

Snom, Berliner Hersteller edler Hardware Voice over IP Phones, bietet mit dem Snom 360 Softphone eine Möglichkeit an, das „echte“ Snom 360 vor dem Kauf auf Herz und Nieren auszuprobieren. Das Programm steht unter <http://snom.com/download/snom360-3.60j.exe> zum Download



Die Bedienung des Snom Softphones erfolgt wie beim Original über das einfache Telefonmenü - selbst die Nummern müssen über das Tastenfeld auf dem Telefon gewählt werden.

nen Assistenten abgefragt. Kurz darauf registriert sich das Telefon beim SIP Provider und steht für ein- und ausgehende Telefonate zur Verfügung.

Beim Umgang mit dem Telefon stellt sich schnell heraus, dass dieses tatsächlich nur für einen Test des Hardware Telefons in Frage kommt. So müssen sämtliche Einstellungen über das nicht gerade komfortable Telefonmenü vorgenommen werden. Immerhin lässt sich die Menüsprache auf Deutsch einstellen. Zur Bedienung muss man beispielsweise zwischen numerischem und alphanumerischem Tastenfeld umschalten und die Auswahl mit Hilfe der Pfeiltasten auf dem Display bestätigen.

bereit und ist mit wenigen Mausklicks installiert. Die benötigten Informationen für den VoiceOver IP Account werden gleich nach der Installation durch ei-

weil zwischen numerischem und alphanumerischem Tastenfeld umschalten und die Auswahl mit Hilfe der Pfeiltasten auf dem Display bestätigen.



Das Snom Softphone ist eine Softwarenachbildung des echten Hardware Snom 360

Funktionen wie der Aufruf des Konfigurationsmenüs sind gar nur über die winzigen Knöpfe auf dem Telefon selbst erreichbar. Auch gewählt wird durch Anklicken der einzelnen Ziffern auf dem Telefon. Wer sich aber mit dem Gedanken zur Anschaffung eines knapp 250,- Euro teuren Snom Hardwaretelefons trägt, kann sich mit dem Softphone einen guten Überblick verschaffen.

Außer Konkurrenz - Skype

Skype bietet ebenfalls Internet-Telefonie, verwendet allerdings ein eigenes, nicht offenes, Protokoll und ist damit nicht zu anderen Voice Over IP Lösungen nach dem SIP Standard kompatibel. Skype ist unentgeltlich unter <http://www.skype.com> erhältlich und ermöglicht kostenlose Telefonate zwischen Skype-Usern. Zusätzlich bietet das Programm einen Instant-Messaging / Chat-Client sowie die Möglichkeit online Dateien auszutauschen.



Skype bietet neben Internet Telefonie auch Dateisharing und Instant Messaging. Leider ist Skype nicht zum SIP Standard kompatibel.

Mit Skype Out stellt auch Skype ein kostenpflichtiges Angebot zur Verfügung, über welches beliebige Festnetz- oder Mobilfunkanschlüsse erreichbar sind. Das Pendant Skype In hingegen befindet sich derzeit noch in der Beta-Phase und kann in Deutschland nicht getestet werden. Wer also heute schon Wert auf Erreichbarkeit aus dem Festnetz sowie einen herstellerunabhängigen Standard legt, setzt zusätzlich zu Skype auf SIP ;-)

Fazit:

Zwar steht eine erkleckliche Anzahl kostenloser Softphones in den einschlägigen Downloadbereichen zur Verfügung, doch sind die Programme hinsichtlich Konfiguration und Bedienung häufig gewöhnungsbedürftig. Web.de's Freephone konnte in puncto Sprachqualität nicht überzeugen. Hier greift man lieber zu X-Lite oder dem Snom Softphone.

Überragendes bietet auch das deutsche Freeware Programm Phoner, welches neben VoIP via SIP auch noch Telefonate über ISDN, Anrufumleitung und Sprachaufzeichnung beherrscht. Skype mit seinem proprietären Protokoll ist für all diejenigen interessant, die einen integrierten Chat- und Filesharing Client benötigen. (tz)

LEXMARK

Direktdruck von Karte + Kamera

Großes LCD-Display

50% sparen*

Lexmark P6250 Tinten-MFC-Gerät

- Bis zu 4800 x 1200 dpi
- Bis zu 22 Seiten/Minute
- Scannt Fotos mit 1200 x 2400 dpi
- USB 2.0 Anschluss (USB 1.1 kompatibel)

~~UVP € 199,-~~
Für nur **€ 69,-***
MISCO-Nr. 59650

* MISCO-Verkaufspreis € 138,-, 50% Cashback (€ 69,-) einfach bei Lexmark zurückfordern mit dem Cashback-Formular unter: www.misco.de

Unser SERVICE für Sie:

- Volle 30 Tage Rückgaberecht
- Persönliche technische Beratung
- 24h-Lieferung
- Riesige Auswahl mit über 25000 Produkten

Als Kunde von MISCO profitieren Sie von unserer europaweiten Expansion! Mit über 1400 Mitarbeitern sind wir seit 1985 eines der führenden Versandhäuser der IT- und Telekommunikationsbranche in Europa. Bei uns finden Sie neben den neuesten Produkten und Super Deals auch umfassendes Zubehör und vor allem ein offenes Ohr für Ihre Wünsche.



Ladengeschäft Langen



Warenlager — 63225 Langen

Hotline: 06103/305-600 • www.misco-shopping.de

Für große und kleine Erinnerungen

- 3,2 MP für großartige Abzüge bis zu 28 x 36 cm
- Stufenloser 5-fach Digitalzoom
- Kodak 37mm-Objektiv
- Mit Kodak Farbtechnologie satte und leuchtende Farben
- Automatischer Weißabgleich
- SD/MMC-Card
- 104 x 65 x 40 mm

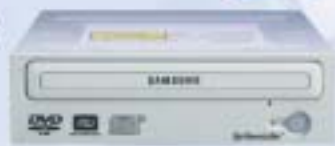
Für nur
€ 87,-
MISCO-Nr. 77578



Double-Layer DVD-Brenner — TS-H552U

Bis zu 8,5 GB auf eine DVD brennen!

- 5x DVD+R Double Layer
- 16x DVD±R
- 4x DVD±RW
- 8x DVD-R
- 48x/32x/48x CD-R
- Bulkware ohne Software



5x DVD+R DL
Für nur
€ 52,90
MISCO-Nr. 79638

Cardreader und USB 2.0 Hub in einem

- Kompatibel zu allen gängigen Speicherformaten: Liest und schreibt CompactFlash-Karte Typ I, CompactFlash-Karte Typ II, Memory Stick, Memory Stick PRO, Microdrive, MultimediaCard, SD Memory Card, SmartMedia Card, Memory Stick Duo, xD-Picture Card, Memory Stick PRO Duo, miniSD, RS-MMC
- 3-fach USB 2.0 Hub

15-in-1 Cardreader + USB 2.0 Hub in einem
Für nur
€ 33,90
MISCO-Nr. 77029



Averatec Power-Notebook und DVD-Player in einem

- AMD Athlon 64 2700+
- 512 MB DDR RAM
- 15,4" WXGA TFT
- 80 GB HDD
- DVD/RW
- Grafik: SIS 760 bis zu 128 MB
- XP Home



DVD schauen ohne Rechner starten
Für nur
€ 799,90
MISCO-Nr. 38635

Belkin Wireless DSL Gateway mit ADSL Modem

- Ein Gerät für alles: DSL Modem, WLAN Router, Firewall, 4-Port Ethernet Switch
- 128-/64-Bit WEP Verschlüsselung
- 54 Mbit/s WLAN
- Integrierte Firewall

Für nur
€ 75,50
MISCO-Nr. 57813



4-Port Switch
DSL Modem & 54 Mbit WLAN Router in einem

Hama DVB-T Box USB 2.0

- Anschluss: 1x Eingang für beliebige externe DVB-T Antenne
- Software: MPEG2 Decoding
- Unterstützt EPG (Electronic Program Guide)
- Zeitversetzte Aufnahme und Wiedergabe möglich
- Unterstützt Videotext
- Mit Fernbedienung

Für nur
€ 89,-
MISCO-Nr. 77816



hama
DVB-T Digitales Fernsehen

Kabelloser USB-Adapter

BELKIN

Einfach über den USB-Anschluss-Verbindung zum Netzwerk herstellen!

- WLAN mit bis zu 54 Mbit/s
- Protokoll: 802.11g
- 64- und 128 Bit WEP-Verschlüsselung
- WPA-Verschlüsselung unter Win XP



Für nur
€ 29,-
MISCO-Nr. 58738
WLAN mit bis zu 54 Mbit/s

Wireless Multimedia Player DSM-320

Digitale Fotos und Videos nun am Fernsehgerät ansehen oder MP3-Musik über Ihre Stereo-Anlage in Surround-Sound anhören! Einfach drahtlos mit 54 Mbit/s Ihre Multimedia Daten vom PC auf TV- und HIFI-Anlage abspielen.

Für nur
€ 189,-
MISCO-Nr. 67711



Erfahren Sie mehr unter www.misco.de

Cordless Desktop LX 500 — Kabellose Freiheit

- Kombination aus extrem flacher Tastatur und der optischen Cordless Click! Optical Mouse
- Sonderblock für die Multimediale Steuerung, Navigation & Kommunikation
- Der volle Komfort für mehr Spaß am PC
- USB und PS/2 Anschluss

Für nur
€ 39,90
MISCO-Nr. 58442



Tastatur mit Scrollrad
Kabellos
Weitere Infos unter www.misco-shopping.de



MISCO — Erfolgreicher Merchant bei affilinet

Allgemeine Hinweise:

Die Preisangaben verstehen sich inkl. 16% MwSt. Weitere Artikel auf Anfrage. Änderungen, Lieferbarkeit und Irrtümer vorbehalten. Bei Bestellungen unter € 87,- berechnen wir einen Abwicklungskostenanteil von € 4,64.

Frachtkosten inkl. Versicherung:

Bis 5 kg € 7,54
Bis 15 kg € 12,18
Bis 31,5 kg € 17,89
Bereits ab € 406,- frachtkostenfrei
Versandkostenpauschale € 2,15

MISCO* Germany Inc.

Robert-Bosch-Straße 1-3
D-63225 Langen
Anfrage und Bestellungen
Tel. 06103/305-600
www.misco-shopping.de

Tony Tough 2 – A Rake's Progress

Mit *Tony Tough* betrat Ende 2003 ein klassischer Antiheld die Bühne der Adventure-Spiele und heimste nicht nur kommerziellen Erfolg, sondern auch herzhaftes Lachen seitens der Spieler ein. Mit *Tony Tough 2* soll der schrullige Protagonist im November erneut die Herzen und Zwerchfelle für sich gewinnen können.

Dabei handelt es sich beim zweiten Teil nicht um eine Fortsetzung der Geschichte rund um den glücklosen Detektiven und seinem undefinierbaren Haustier Pantagruel, sondern um eine Vorgeschichte, die den Spieler in das amerikanische Kleinstadt-Ambiente der 50er-Jahre versetzt. Dort kommt der 13-jährige Tony seiner Schulpflicht nach und entdeckt seine Vorliebe für Perücken und versucht Geheimnisse rund um geheimnisvolle Indianerkulturen, UFO-Landungen usw. zu lüften.

Gesteuert wird der Held in klassischer Point & Click-Manier, wobei die Charaktere in 3D über den Screen laufen und dabei auch noch echtzeitberechnete Schatten werfen. Interaktionen werden mit der linken Maustaste vorgenommen, während die rechte Maustaste dazu dient, zwischen den einzelnen Optionen (Betrachten, Benutzen, Nehmen, Sprechen) hin und her zu wechseln. Das Inventar, das von Tony auch animationstechnisch benutzt wird, erscheint durch bloßes Ziehen des



Die Grafik fängt das Flair einer amerikanischen Kleinstadt in den 50er-Jahren gut ein.

Mauszeigers an den oberen Bildschirmrand.

Da es sich bei *Tony Tough 2* um ein typisches Adventure handelt, gibt es selbstredend eine Menge an Rätseln zu lösen, die einige Kopfnüsse versprechen. Des Weiteren kommt auch den Dialogen massig Spielraum zu, die bestimmt wieder für einige Lacher sorgen werden. Dafür sollen erneut bekannte Comedians sorgen, die den Charakteren schon im ersten Teil ihre Stimmen liehen. In der uns vorliegenden Alpha-Version war davon natürlich noch nicht die Rede, dafür konnten wir uns schon einen guten Eindruck von der Grafik verschaffen, die im Gegensatz zum Vorgänger zeitgemäß und detailliert die vormaligen Kritikpunkte ad absurdum führt. Besonders gelungen sind darüber hinaus die liebevoll gestalteten und variantenreichen Animationen des Hauptcharakters, sowie die stimmungsvolle Illustration der Umgebung, die allerorts das typische Kleinstadt-Flair der Nachkriegszeit verspricht. (cw)



Humor wird auch beim zweiten *Tony Tough*-Teil groß geschrieben.

Tony Tough 2 – A Rake's Progress

Hersteller: Prograph Research/dtp

Release: November 2005

Ersteindruck: **Sehr Gut**

www.tony-tough.com

Zügig zur Games Convention

Eben noch in Köln und München – kurze Zeit später in Leipzig auf der Games Convention! In diesem Jahr kommen die GC-Fans mit zwei exklusiven Sonderzügen der Deutschen Bahn einfach und bequem zu dem Computerspiele-Event des Jahres.

Am ersten Messtags, dem 18. August 2005, beginnt die Reise gegen 3.30 Uhr in Köln und führt über Düsseldorf, Duisburg, Essen, Bochum, Dortmund, Hamm, Gütersloh, Bielefeld, Minden, Hannover und Braunschweig nach Leipzig. Auch GC-Besucher aus München können sich freuen: Erstmals gibt es zur Games Convention 2005 eine Sonderfahrt aus der bayrischen Landeshauptstadt. Nach Zwischenstopps in Landshut, Regensburg, Neumarkt, Nürnberg, Erlangen, Forchheim, Bamberg und Lichtenfels fährt der Zug gegen 11.00 Uhr im Leipziger Hauptbahnhof ein. Nach einem spannenden Tag auf Europas einziger Erlebnis- und Fachmesse rund um interaktive Unterhaltung, Info- und Edutainment stehen die Sonderzüge gegen 19.00 Uhr für die Heimreise bereit.

Die Tickets für Hin- und Rückfahrt sind inklusive GC-Eintrittskarte ab sofort für 57,- bis 64,- Euro in allen DB-Reisezentren und lizenzierten DB-Vorverkaufsstellen erhältlich. Das Besondere: Bereits auf der Fahrt können die bahnanreisenden GC-Besucher ihren Eintrittskartengutschein, den sie beim Kauf des Bahntickets erhalten, kostenlos gegen eine Karte eintauschen. Das spart Zeit und ermöglicht zusätzlich die freie Nutzung der öffentlichen Personennahverkehrsmittel zum Leipziger Messegelände. Die genauen Abfahrts- und Ankunftszeiten können ab Anfang August unter www.gc-germany.com nachgelesen und bei der Deutschen Bahn erfragt werden.

**Crazy Burger**

Mit Rondomedias neuestem Gelegenheitsspiel können Sie die Seiten wechseln und ab sofort hinter dem Tresen eines Schnellimbiss-Restaurants Punkte für den Highscore sammeln.

Denn in *Crazy Burger* gilt es in Windeseile Kundenwünsche zu befriedigen, Burger zuzubereiten, Pommes zu frittieren und Getränke zu servieren. Schnelligkeit und gute Manövrierfähigkeit sind dabei Trumpf, um nicht die wartenden und zumeist hungrigen Kunden zu vergrämen oder auf Bananenschalen auszurutschen.

Das Spiel, das an die 40 Levels bietet, kann auch zu Zweit in Angriff genommen werden. In diesem Modus vermisst man dann mangelnde Spieltiefe und Abwechslung weniger. Doch für rund zehn Euro kann man darüber hinwegsehen. (cw)

Werden Sie mit *Crazy Burger* zum „King of Frittes“.

Crazy Burger	
Preis:	€ 9,99
Hersteller:	zone2 media/Rondomedia
	2,5

**Lass uns reiten 2**

Nach dem kommerziell beachtlichen Erfolg des ersten Teils des Pferdeabenteuers sattelte der Hamburger Publisher dtp erneut die Pferde, um angehende Reitasse mit Spielfutter zu versorgen.

Das Spiel, das sich an die jüngere Klientel wendet, wartet mit einem Story-Modus, Einzelspielen und Mehrspieler-Varianten auf. Zudem gibt es einen Parcours-Editor, um eigene Springreitturnier-Herausforderung zu erstellen. Spielerisch wird nicht all zu viel von den Tastatur-Bändigern verlangt: bei den Ausritten zu Wald und Flur genügen die Pfeiltasten und die Maustaste, um zwischen den Schrittarten zu wechseln und gelegentliche Hindernisse zu überspringen. Auch das Springreiten und die Dressur stellen den Spieler vor keine nennenswerten Probleme. Mehr Anforderungen werden da schon an die Ausdauer und Beharrlichkeit des Pferdebesitzers gestellt, indem er sich tagein tagaus um das Wohlbefinden des Vollblüters kümmern muss, was in Form von Striegeln, Ausmisten, Füttern usw. vonstatten geht. (cw)

**Die Biene Maja: Wer hilft Willi?**

Gemeinsam mit der Biene Maja können die Jüngsten unter den Computernutzern bereits zum dritten Mal einen Ausflug auf die virtuelle Klatschmohnwiese unternehmen.

Doch statt sich gewissenhaft auf das dort stattfindende Blütenfest vorzubereiten, gilt es viel wichtigere Dinge zu erledigen. Denn gerade der ultimative Sympathieträger, Willi, ist krank und muss schnellst möglich versorgt werden.

Deshalb macht sich seine Freundin Maja und mit ihr der Spieler auf den Weg, um eine warme Decke zu besorgen, die Zutaten für einen heilenden Tee herbei zu schaffen und den Ameisen das laute Musizieren zu verbieten. All diese Aufgaben sind in acht Mini-Spielen verpackt, die in zwei Schwierigkeitsstufen zur Verfügung stehen. Dadurch eignet sich das Spiel für Kinder ab drei Jahren. Aber auch ältere Kiddies können einen Blick auf das Spiel wagen oder besser ein Ohr dar-

auf werfen, steht das Abenteuer neben Deutsch doch auch in englischer Sprache zum Erleben parat.

Der Umfang ist trotzdem leider etwas begrenzt (ein Manko, das auch auf die beiden vorherigen Teile zutrifft). Dafür sind Vertonung und Grafik schön kindgerecht. (cw)



Die Biene Maja: Wer hilft Willi?	
Preis:	€ 24,95
Hersteller:	Tivola
	3,5



Lass uns reiten 2	
Preis:	€ 24,99
Hersteller:	Kritzelkratz 3000/dtp
	3,5

Lucky Luke: Der Singende Draht

Der Comic-Cowboy mit dem pflanzlichen Ersatzglimmstängel im Mundwinkel macht dem PC wieder einmal seine Aufwartung, indem er von der Western Union Gesellschaft um seine Mithilfe bei der Instandsetzung der Telegrafenleitung gebeten wird.

Dazu muss er sich in verschiedenen Mini-Games beweisen, die in zwei Schwierigkeitsstufen zur Verfügung stehen und meist als Geschicklichkeitsspiele zu klassifizieren sind. Grafisch wirkt das Spiel mehr als nur betagt, ein Umstand, der auch von der niedrigen Bildschirmauflösung und den Systemanforderungen untermauert wird. Dafür entschädigt die nett erzählte und illustrierte Story.

Lucky Luke: Der Singende Draht

Preis: € 19,99

Hersteller: emme/Modern Games

**The Bard's Tale**

Mit Humor versucht das neue Spiel des Spieleentwickler-Veteranen Brian Fargo (u.a. *Baldurs Gate*, *Fallout*) die Phalanx der eingesessenen Rollenspiele zu durchbrechen. Doch bloße Selbstironie und Spitzzüngigkeit sind keine Selbstverständlichkeit für ein Spitzenspiel.

Mit diesem Umstand hat *The Bard's Tale* dann auch zu kämpfen, das zwar Spaß macht, aber spielerisch nicht fordert. So verzichtet das Action-Rollenspiel auf ein breit gefächertes Waffen- und Inventarsystem, hat nur eine geringe Gegnervielfalt und ist auch in puncto KI nicht an vorderster Front zu finden. Dafür werden mit einer etwas unkonventionellen Steuerung Mitstreiter und Zaubersprüche herbeigesungen, sowie eine Reihe von Dialogen geführt, die oftmals auch ein Schmunzeln nach sich ziehen und mitunter das ganze Genre ordentlich aufs Korn nehmen.

Technisch singt der Barde ein zwiespältiges Lied: während der Sound und insbesondere die deutsche Vertol-

nung zu gefallen wissen, ist die Grafik für PC-Verhältnisse enttäuschend. Das fängt bei der gewöhnungsbedürftigen Kameraperspektive an und endet bei den äußerst schwachen Zwischensequenzen, die „verwaschen“ und einfach 1:1 von der Spielkonsole (*The Bard's Tale* erschien auch für PS2 und Xbox) herübertransportiert wirken.



Eine amüsantes Highlight: der Kneipen-Song der Schluckspechte zu Beginn

The Bard's Tale

Preis: € 49,95

Hersteller: inXile/Ubisoft

**Stalingrad**

CDV setzt seine Serie der nachspielbaren „größten“ Schlachten des Zweiten Weltkriegs mit der bedeutungsvollen Wendepunkt-Schlacht in Stalingrad fort.

Das selbstlaufende Add-On zum Echtzeitstrategiespiel *Blitzkrieg* behandelt in zwei Kampagnen den deutschen Angriff auf Stalingrad (Juli 1942 bis September 1942) und die erfolgreiche Verteidigung durch die Rote Armee (September 1942 bis Januar 1943). Die einzelnen Missionen sind durch die genau recherchierte Geschichte dieser Schlacht thematisch verbunden. Schwierigkeitsgrad und Spieltempo sind frei wählbar. Die Parameter für die einzelnen Einheiten sind gegenüber dem Originalspiel leicht verändert. Alle Fans der *Blitzkrieg*-Serie werden sich freuen, dass die Wartezeit auf *Blitzkrieg II* mit diesem Spiel etwas verkürzt wird.

(jm)



Stalingrad

Preis: € 32,99

Hersteller: Black Bean/CDV



Die DVD

9,4 GByte: Software + DVD-Video

Unser Magazin erscheint seit Mitte 2004 nicht mehr mit 2 CD-ROMs, sondern mit DVD und dies zum gewohnten Preis! Dies bedeutet für Sie einen 3 bis 4-fachen Nutzen!

Sollten Sie kein DVD-Laufwerk besitzen, können Sie die CD-Version (2 CD-ROMs mit „Talisman 2.0“, „Get Right 3.5“ sowie „500 Experimente“ auf der Bonus-CD.) beim Verlag (redaktion@cda-verlag.com) zum Preis von EUR 3,- inkl. Porto bestellen!

Die Heft-DVD

Lösen Sie bitte die DVD vorsichtig von dieser Seite ab. Sie können das Cover unserer DVD über den Menüpunkt *DVD-Cover* in der linken unteren Ecke des neuen Menüs, beziehungsweise unter dem Menüpunkt *Demos* im klassischen Menü auch ausdrucken.

Zweiseitige DVD

Um das DVD-Video mit Robbie Williams abzuspielen, legen Sie bitte die DVD so in Ihr Laufwerk, dass „DVD-Video“ oben zu lesen ist. Der Datenteil der DVD ist auf der anderen Seite zu finden, beim Einlegen in das Laufwerk muss der Hinweis „DVD-ROM“ oben sichtbar sein.

Zwei Menüsysteme

Auf unserer *Heft-DVD* sind zwei Menüsysteme verfügbar. Einige Zeit nach dem Einlegen der DVD ins Laufwerk erscheint die entsprechende Auswahlbox (sollte dies nicht der Fall sein, dann bitte aus dem Root-Verzeichnis der DVD die Datei *StartMenu.exe* durch Doppelklick aufrufen).

Entscheiden Sie sich hier für das Menü 2.0 oder für das klassische Menü. Für ersteres benötigen Sie *Macromedia Flash Player 6.0*, sowie den *MS Internet Explorer 5* oder *6*. Beide Programme werden in der Auswahlbox zur Installation angeboten. Wahrscheinlich werden der Internet Explorer sowie der Flash Player aber bereits auf Ihrem System installiert sein.

Sehr geehrte LeserInnen!

Wir bemühen uns, die DVD fehlerfrei auszuliefern. In seltenen Fällen kann die DVD jedoch durch den Transport zu Ihrem Händler oder durch andere Umstände beschädigt werden oder gänzlich fehlen. In diesem Fall leisten wir selbstverständlich Ersatz. Wenden Sie sich einfach per e-mail, Karte oder Fax an uns!

CD Info

**Modersohnstraße 53-55
10245 Berlin,
Fax: 030/2935 1822**

bzw.

**CD Austria
August/September 2005
A-4320 Perg, Tobra 9
Fax: 07262/57557-44**



Schluss mit den vielen kleinen und großen MP3 Tools !

Legale und grenzenlose Musikbeschaffung

Kostenlos Top Musik in CD Qualität aus dem Internet beschaffen!
Wunschtitel für einen Cent aufnehmen, statt 99 Cent und mehr für einen Titeldownload bezahlen.

Egal ob Sie aufnehmen, importieren oder umwandeln – audioBase hält eine **legale** Musikbeschaffungsmöglichkeit für Sie bereit:

Musik aus dem Internet, von Audio CDs, MP3 CDs/DVDs, MP3 Playern, externen Festplatten....

Aus kopiergeschützten und verschlüsselten Kaufsongs werden legale MP3 Aufnahmen, die Sie auf jeden handelsüblichen MP3 Player abspielen können.

Neu ! Tauschen Sie legale Musik – und Informationen **mit** Freunden und Bekannten über das integrierte **audioMail** Modul.

Mit audioBase können Sie rechnen!

Party Live

audioBase kann unterschiedliche Musik gleichzeitig auf zwei Soundkarten abspielen, ideal für das Vorhören beim Auflegen und Mischen auf den beiden Musikdecks. Effekte, Tempoanpassung, Cuepunkte, blitzschnelle Interpreten und Titelsuche bringen den richtigen Schwung in Ihre Party.

Musikverwaltungs-genie

audioBase kopiert auf Wunsch „verstreute“ Songs auf dem PC in Ihren **MP3 Pool**. Dieser legt für jeden Interpreten automatisch ein separates Verzeichnis an. Das schafft Ordnung. Der **MP3 Katalog** verwaltet Ihre Hits. Erstellen Sie Ihre persönlichen **Playlisten** und **Alben**.

Doppelte Songs werden schon während der Musikbeschaffung erkannt. Cover- Songtexte, Alben- und MP3 Recherche und Zuordnung, Tonschnitt, Druckstudio für Labels, Cover ..., MP3 Tag Bearbeitung und vieles mehr ist immer nur einen Mausklick entfernt.

Transport:

Übertragen Sie Ihre Wunschmusik auf einen MP3 Player, externen Festplatten. Brennen Sie eine Audio CD oder eine MP3 CD/DVD mit dem integrierten audioBase Burner.

Übertragen Sie Sie audioBase auf Ihrem MP3 Player oder Stick und starten Sie es ohne Installation auf einem anderen Rechner – mit allen Funktionen inkl. Brennen und audioMail.

Highlights

- **Musikbeschaffung in CD Qualität**
 - Shoutcast (ca. 8000 Sender)
 - GEZ freies Radio (WDR u.a.)
 - AOL Radio (Mitglieder)
 - OD2 für 1 Cent/Song (Konto erf.)
 - Import von MP3 CDs/DVDs
 - Import von externen Festplatten
 - Import von USB Sticks/Playern
 - Aufnahme von Kaufmusik (iTunes)
 - Aufnahme von Kaufmusik (WMA)
- **Musikrecherche**
über Integrierte Datenbank oder Internet aus Millionen von Musiktiteln zur automatischen Ergänzung Ihrer unvollständiger Songinformationen.

Cover, Songtexte zum Mitsingen, Albeninformationen aus dem Internet
- **Druckstudio** für Cover, Label, Etiketten, Künstlerverzeichnissen, Inventarlisten
- **Integrierter audio und eMail-Client** für den Austausch von Musik- und Informationen
- **Integrierter audioBase Burner** zum Brennen von Audio CDs, MP3 CD/DVDs
- **Integrierter audioBase Player** mit Temposkalierung, Equalizern und Effekten.
- **2 Musikdecks** zum Abmischen mit Überblendfunktionen. Separate Vorhörmöglichkeit über Zusatz- Player bei zweiter Soundkarte mit gleichzeitiger Musikausgabe über den Haupt – Player
- **Integrierter CD-Player** mit automatischer Erkennung eingelegter CDs und direktes MP3-Rippen/Aufnahmen auf die Festplatte.

Testen Sie audioBase uneingeschränkt und kostenlos!

<http://www.audiobase.info>

URSUS

Daten Systeme GmbH



Mindest-Systemvoraussetzungen:

- Pentium 800 MHz
- RAM abhängig vom BS
- Grafikkarte abhängig vom BS
- Software 20 MB
- Integrierte Datenbank 1000 MB
- freier Festplattenspeicher
- Windows kompatible Vollduplex-Soundkarte

Betriebssystem:

Windows 95/98/2000/XP



Abb. Beispiel einer frei gewählten Oberfläche (Skin)



Abb. Album Cover Recherche aus dem Internet mit Übergabe an audioBase



Unser Praxis-Guide bietet Ihnen diesmal fast **48 Seiten** an Workshops und wertvollen Tipps, von denen Sie unmittelbar profitieren können.

Inhalt

DVD / Info	1
Übersicht	3
Tipps&Tricks	4
Details: siehe Kasten, rechts	
Workshops:	
Layouten mit Word	13
FOTO SPECIAL	17
(Inhalt: siehe Seite 17)	
eBay: Schritt für Schritt zum Powerseller (1/3)	33
Grafikprogrammierung mit Delphi (4/5)	39
TurboCAD V.6.5	45
Infos zu weiteren Vollversionen:	
500 Experimente, die Wissen schaffen	47
GetRight 4.5	47
Talisman Desktop 2.0 Standard ..	47
eGames Sonder-Edition 350 ...	48
Heli Heroes	48

Liebe Leserinnen und Leser!

Gemäß Ihren laufenden Anregungen bieten wir Ihnen in unserem Praxisteil ca. 48 Heftseiten an geballter Information zum „Mitmachen“, die Sie auf Wunsch zerstörungsfrei aus dem eigentlichen Magazin herausnehmen können, womit Sie ein selbständiges Heft in Händen halten.

Sie finden an dieser Stelle nicht nur ausführliche Workshops zu den Software-Vollversionen unserer aktuellen Heft-DVD, sondern auch jede Menge Know-how zu verbreiteter Software aus dem Office-, Grafik- und Video-Bereich, wie auch dem Shareware- und Freeware-Segment. **Zusätzlich bieten wir Ihnen in dieser Ausgabe auf den Seiten 17 - 32 ein Special zum Thema Digitalfotografie.**

Außerdem erfahren Sie in unserer bereits allseits bewährten Rubrik *Tipps&Tricks* Antworten auf vielfältige Fragen rund um Ihr Betriebssystem, sowie beliebte Anwendungen und nicht zuletzt Ihre PC-Hardware.

Ihr Redaktionsteam

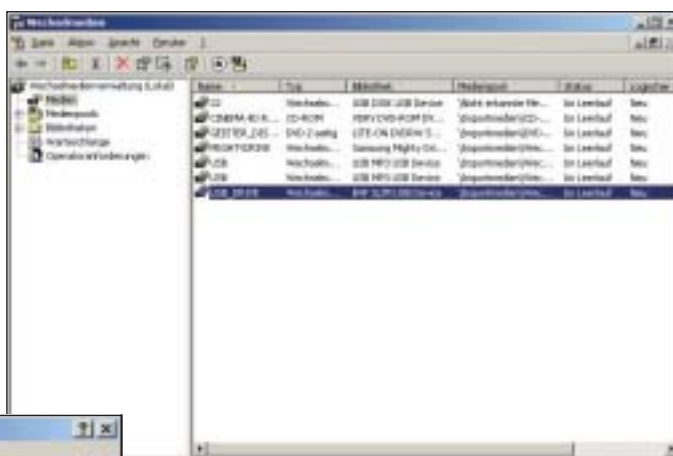
Tipps & Tricks für jeden Wissensstand

Tipps & Tricks Windows	4		Helle Glühlampe: Auch für Anfänger geeignet
Tipps & Tricks Word	6		
Tipps & Tricks Outlook	7		Normale Glühlampe: Ideal für Fortgeschrittene
Tipps & Tricks Excel	8		
Tipps & Tricks e-mail	9		
Tipps & Tricks Internet	10		Dunkle Glühlampe: Der Profi-Tipp schlechthin

Wechselmedienverwaltung



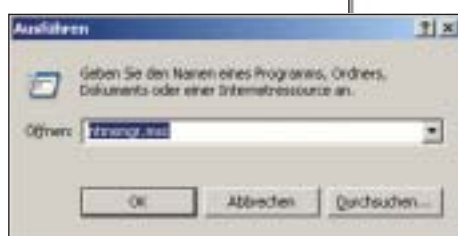
Ein Blick in die Vergangenheit: Jahrelang hat sich der Umgang mit Wechseldatenträgern auf Diskette und CD-ROM-Laufwerk beschränkt. Heute kann die Angelegenheit durch USB-Sticks, Speicherkarten



Die Wechselmedienverwaltung von Windows XP verschafft einen Überblick über die mobilen Datenträger.

Laufwerke eingerichtet sind, verliert man sich schnell im Getümmel der Explorer-Einträge.

Für eine schnelle Übersicht aller Wechselmedien, die auf dem PC verwaltet werden, eignet sich in Windows XP daher nicht der Explorer, sondern die Wechselmedienverwaltung. Diese wird mit dem Befehl „ntsmgr.msc“ aus dem Befehlseingabefeld



oder Digitalkameras und andere externe Geräte unübersichtlich werden. Wenn dann auch noch virtuelle

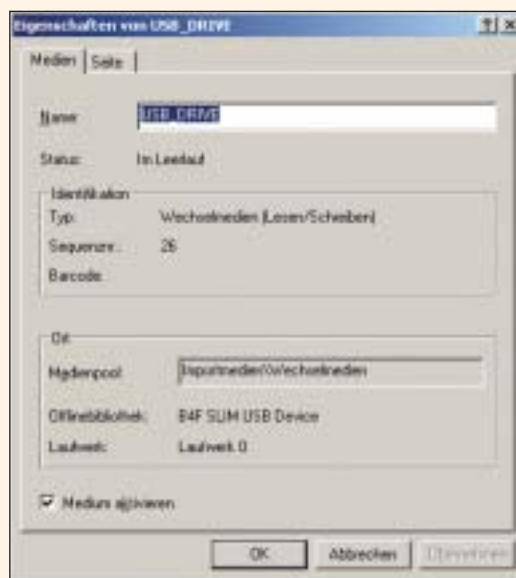
schnellsten durch gleichzeitiges Drücken der Windows-Taste und der Taste R.

Deaktivieren eines Wechselmediums



Mit der Zeit schließt man zahlreiche USB-Sticks und andere Speichermedien an den PC an. Windows XP merkt sich diese Geräte, um sie bei neuerlicher Verwendung sofort initialisieren zu können.

Allerdings sammeln sich im Lauf der Zeit zahlreiche Einträge von Medien, die vielleicht nie wieder verwendet werden. Es muss ja nicht jeder USB-Stick eines Kollegen im System mitgeschleppt werden, daher lassen sich einzelne Geräte auch deaktivieren.



Starten Sie die Wechselmedienverwaltung wie im Tipp oben beschrieben und wählen Sie den alten Eintrag mit einem Doppelklick darauf aus. Daraufhin öffnet sich ein Fenster, das im Register *Medien* die Option *Medium aktivieren* enthält. Wird das Häkchen davor entfernt, bleibt der nicht mehr benötigte Wechselspeicher deaktiviert.

Wird ein USB-Stick, eine Speicherkarte oder ein anderes Wechselmedium nicht mehr benötigt, muss es unter Windows auch nicht mehr als *Aktiv* mitgeschleppt werden.

Betriebsdauer der aktuellen Sitzung



Wenn Sie rasch einen Blick auf die Betriebszeit von Windows XP werfen wollen, ist der Befehl *Systeminfo* das beste Mittel. Öffnen Sie die Kommandozeile durch einen Klick auf *Start > Ausführen* und die Eingabe von *cmd*.

Tippen Sie jetzt den Befehl *Systeminfo* ein und bestätigen Sie mit der Enter-Taste. Es dauert einige Sekunden, bis eine Liste aller möglichen Informationen im Fenster erscheint. Wie

lange Windows seit dem letzten Start bereits aktiv ist, finden Sie unter *Systembetriebszeit*.

Damit Sie die lange Liste an Informationen nicht immer durchsehen müssen, können Sie die Systembetriebszeit auch direkt aufrufen. Ergän-

zen Sie zu diesem Zweck den Befehl *Systeminfo* mit einem Parameter, in diesem Fall lautet dieser *systeminfo|find „Systembetriebszeit“*. Das Trennzeichen „|“ erzeugen Sie übrigens mit der Tastenkombination *Alt+GR + <*.



Automatische Rückkehr aus dem Koma

Immer mehr Programme bieten eine Option zum automatischen Abschalten des PCs nach Erledigung einer Aufgabe. Sinnvoll ist dies vor allem bei Arbeitsschritten, an denen der PC einige Zeit selbständig arbeiten muss, vor allem natürlich bei Funktionen, die mit Video-Bearbeitung oder Brennen zu tun haben.

Was aber, wenn sich der Computer auch selbständig einschalten soll? Gerade in Zeiten, in denen der PC immer mehr als digitaler Festplatten-Videorecorder vermarktet wird, kommt dieser Funktion einige Bedeutung zu.

Das automatische Aufwecken aus dem Standby-Modus oder aus dem Ruhezustand ist für Windows XP kein Problem. Mit Hilfe des Taskplaners lässt sich relativ leicht ein bestimmter Zeitpunkt festlegen.

Öffnen Sie den Taskplaner über *Start > Programme > Zubehör > Systemprogramme > Geplante Tasks*. Klicken Sie doppelt auf *Geplante Task hinzufügen* und treffen Sie alle gewünschten Einstellungen im Assistenten.

Wichtig: Der Assistent fordert Sie zur Eingabe des Benutzerkennwortes auf. Sollte das aktuelle Benutzerkonto nicht mit einem Passwort versehen worden sein, müssen Sie dies nachholen. Ein Kennwort ist für die Verwendung des Taskplaners unabdinglich!

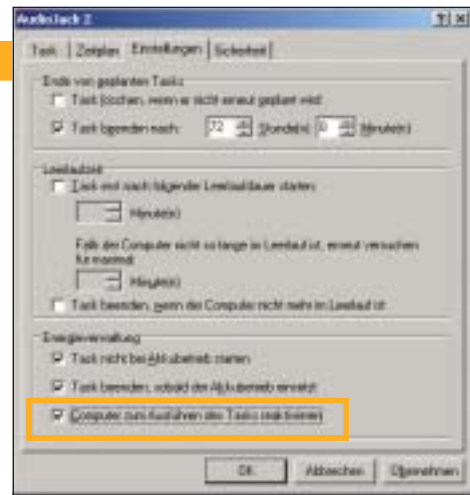
Aktivieren Sie im letzten Fenster des Assistenten die Option für die *Erweiterten Eigenschaften* und klicken Sie auf *Fertig stellen*, wobei Sie die-



Die automatische Aufweck-Funktion erledigt der Windows-Taskplaner.

se Eigenschaften auch jederzeit nachträglich über das Kontextmenü aufrufen können. Im Fenster *Eigenschaften* wechseln Sie jetzt zum Register *Einstellungen* und setzen ein Häkchen vor *Computer zum Ausführen des Tasks reaktivieren*.

Ob der Vorgang wie gewünscht funktioniert, hängt vom Alter der Hardware ab. Während aktuelle PCs in jedem Fall die benötigte Technik an Bord haben, kann es bei Computern mit mehr als drei Jahren zu Problemen kommen. Hier müssen Sie Ihren PC einfach mit einem Probe-Task tes-



Das Reaktivieren aus Standby-Modus und Ruhezustand kann bei älteren Hardware-Komponenten versagen.

ten, in manchen Fällen kann auch ein BIOS-Update Abhilfe schaffen.

Bildschirmtastatur bei Problemen

Ja, es passiert immer noch, dass Maus oder Tastatur immer wieder abstürzt, entweder während der Arbeit mit einem bestimmten Programm, oder einfach aufgrund eines Fehlers, der sich in das Windows-System eingeschlichen hat.

Im Falle eines Tastatur-Ausfalls können Sie sich möglicherweise mit der Bildschirmtastatur retten und häufig zumindest ein Abwürgen des gesamten Betriebssystems verhindern. Dann lassen sich nämlich noch wichtige Texteingaben mit der Maus durchführen. Ist regelmäßig eine bestimmte Anwendung schuld am Totalversagen der Tastatur und wird diese ohnehin immer nur kurz benötigt, kann man sich häufig den Neustart gänzlich ersparen und die Anwendung mit der Bildschirm-

tastatur bedienen und bis zum Schließen derselben durchtauchen.

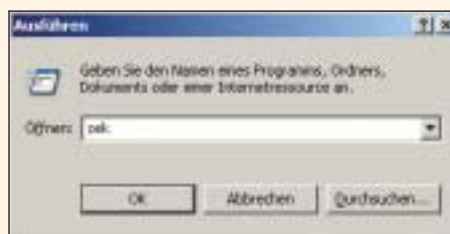
Mit der Maus öffnen Sie diese Funktion über *Start > Programme > Zubehör > Eingabehilfen > Bildschirmtastatur*. Wollen Sie für



den Fall der Fälle vorbereiten, können Sie das Tool sofort starten und im Hintergrund laufen lassen.

Der allerschnellste Weg führt über *Start > Ausführen* und über die Eingabe des Befehls *osk*. Allerdings bleibt diese Methode völlig nutzlos, wenn die Tastatur bereits die Segel gestrichen hat. Wenn jetzt auch noch die Maus ausgefallen ist und eigentlich die Bildschirmtastatur nötig ist um

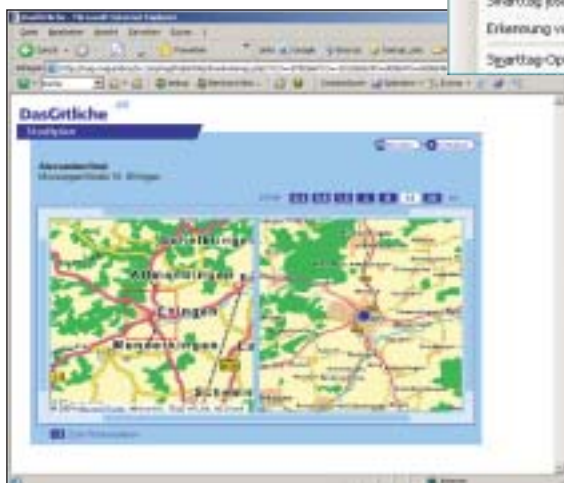
selbige zu öffnen, ist eine jener magischen Konstellationen gegeben, in der schon äußerst sachliche Computeranwender einen Teil des PCs mit einem Wutschrei gegen die Wand geknallt haben sollen.



Telefonbuch und Routenplaner direkt aus Word aufrufen



Eine Adresse in Word kann mehr, als Sie vielleicht annehmen würden. Immerhin ist das Internet voller Informationen. Ein kleines Word-Add-In schlägt eine Anschrift im Text umgehend im Tele-



Das kostenlose Telefonbuch-Tool nistet sich als Smart-Tag direkt in Word 2003 ein. Wird eine Adresse erkannt, lassen sich Telefonnummer, ein Kartenausschnitt und die Route dorthin umgehend nachschlagen.



fonbuch nach, zeigt die Adresse als Landkartenausschnitt an oder ruft den Routenplaner auf.

Das Add-In greift dabei direkt auf das bundesdeutsche Internet-Telefonbuch von „DasÖrtliche“ zu und wird als Smart-Tag eingebunden. Nach Eingabe einer Adresse wird ein

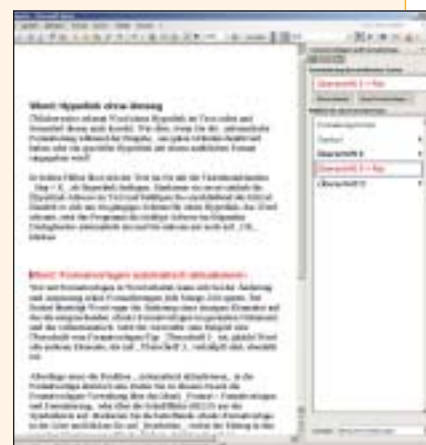
Smart-Tag-Symbol angezeigt, aus dem Kontextmenü können Telefonnummern, Kartenausschnitte und Routenplaner direkt aufgerufen werden.

Das kostenlose Smart-Tag-Add-In für Word kann von <http://officecetoools.dasoertliche-marketing.de/> heruntergeladen und installiert werden.

Formatänderungen nur für markierte Passage



Ist die *automatische Aktualisierung* einer Word-Formatvorlage aktiviert, wird der User bald mit der



Wird eine Formatvorlage per Einstellung automatisch aktualisiert, kann man Änderungen trotzdem noch auf einzelne Elemente beschränken.

Situation konfrontiert, wo er bloß eine kleine Änderungen eines Absatzes vornehmen, doch diese eben nicht auf den gesamten Text automatisch übertragen will.

Hier hilft ein ganz simpler Trick. Führen Sie einfach Ihre Änderung bei der Formatierung durch, und drücken Sie anschließend **Strg + Z**. In diesem Fall wird nicht die Formatänderung selbst rückgängig gemacht, sondern nur die automatische Übertragung auf das gesamte Dokument, sodass die neuen Formatierungen eben nur auf den markierten Bereich beschränkt bleiben.

Formatvorlagen automatisch aktualisieren



Wer mit Formatvorlagen in Word arbeitet, kann sich bei der Änderung und Anpassung seiner Formatierungen jede Menge Zeit sparen. Bei Bedarf überträgt Word nämlich die Änderung eines einzigen Elements auf die entsprechenden Absatz-Formatvorlagen im gesamten Dokument, und das vollautomatisch. Färbt der Anwender zum Beispiel eine Überschrift vom Formatvorlagen-Typ *Überschrift 3* rot, gleicht Word alle anderen Elemente, die mit *Überschrift 3* verknüpft sind, ebenfalls an.

Allerdings muss die Funktion *Automatisch aktualisieren* in der Formatvorlage aktiviert sein. Rufen Sie zu diesem Zweck die Formatvorlagen-Verwaltung über das Menü **Format > Formatvorlagen und Formatierung** oder über die Schaltfläche (F4) aus der Symbolleiste auf. Markieren Sie die betreffende Absatz-Formatvorlage in der Liste und klicken Sie auf **Bearbeiten...**, wobei der Eintrag in den neuesten Versionen von Word **Ändern**



lautet und auch im Kontextmenü der rechten Maustaste zu finden ist.

Setzen Sie ein Häkchen vor die Option *Automatisch aktualisieren* und bestätigen Sie die Eingabe. Wenn Sie ab jetzt die Formatierung eines Elements dieser Formatvorlage im Text verändern, wird diese Maßnahme auf alle anderen automatisch übertragen.

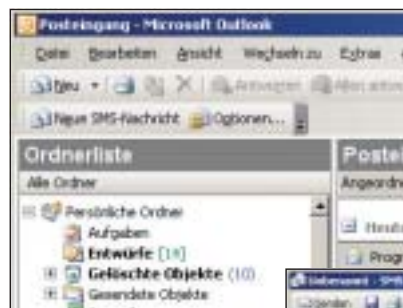
SMS mit Outlook 2003



Nur eine Tatsache bremst den durchschlagenden Erfolg der SMS ein wenig: das Eintippen der Texte mit Hilfe einer winzigen Zehnertastatur auf dem Handy ist nicht jedermanns Sache. Wer ohnehin gerade vor dem PC sitzt, hat es leichter, besonders mit dem SMS-Add-In für Outlook 2003. Denn damit ist für den Versand und die Verwaltung der SMS nicht einmal eine separate Anwendung nötig.

Das kostenlose Outlook-SMS-Add-In (MOSA) steht unter <http://office.microsoft.com/de-de/officeupdate/CD010798351031.aspx> zum Download bereit. Ein Klick auf das MOSA-Add-In führt Sie zur Download-Seite, über die Schaltfläche *Download* speichern Sie die Datei *mosa_deDE.exe* auf die Festplatte.

Schließen Sie anschließend die Outlook-Anwendung und installieren Sie das Add-In durch einen Doppelklick auf diese Datei. Damit wer-



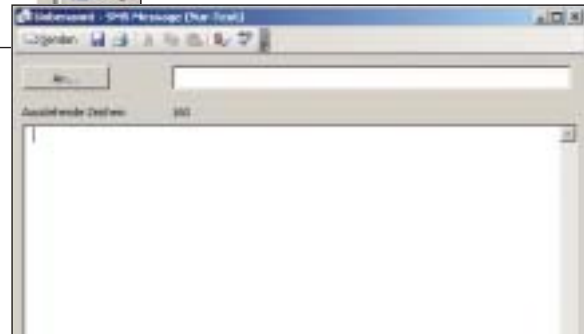
Warum sich mit winzigen Handy-Tastaturen plagen, wenn eine SMS am PC sofort und problemlos eingetippt werden kann? Mit einem AddIn lässt sich die Prozedur auch in Outlook 2003 erledigen.

den auch zwei neue Schaltflächen in Outlook 2003 integriert:

Neue SMS-Nachricht und *Optionen*.

Sobald Ihr Handy mit dem PC via ein Kabel oder Infrarot verbunden ist, können Sie dieses in den *Optionen* auswählen. Alternativ können Sie auch einen SMS-Dienst über das Modem nutzen. Einmal konfiguriert

ist eine SMS dann blitzschnell erstellt und verschickt. Das e-mail-Adressbuch wird für die schnelle Nummernsuche verwendet, sofern der Eintrag auch die Mobilfunknummer enthält. Alles sehr komfortabel.



Hyperlink ohne Umweg



Üblicherweise erkennt Word einen Hyperlink im Text sofort und formatiert diesen auch korrekt. Was aber, wenn Sie die *automatische Formatierung während der Eingabe* aus guten Gründen deaktiviert haben oder ein spezieller Hyperlink mit einem unüblichen Format eingegeben wird?

In beiden Fällen lässt sich der Text im Nu mit der Tastenkombination *Strg + K* als Hyperlink festlegen. Markieren sie zuvor einfach die Hyperlink-Adresse im Text und betätigen Sie anschließend das Kürzel. Handelt es sich um ein gängiges Schema für einen Hyperlink, das Word er-

kennt, setzt das Programm die richtige Adresse im folgenden Dialogfenster automatisch ein und Sie müssen nur noch auf OK klicken.

Wird die Adresse jedoch nicht als Hyperlink-Schema erkannt, muss vor der Bestätigung die Adresse in



Mit *Strg + K* verwandeln Sie eine Internet-Adresse oder einen Netzwerkpfad blitzschnell in einen Hyperlink.

das gleichnamige Feld kopiert bzw. getippt werden. In jedem Fall ist ein Hyperlink auf diese Art und Weise blitzschnell erstellt.

Lahme Formatvorlagen-Liste



Sollte Ihr PC bei der Auswahl einer Formatvorlage regelmäßig ins Stottern geraten, geraten Sie nicht in Panik: Sie sind nicht der einzige. Für das Öffnen der Liste der Formatvorlagen in der Symbolleiste benötigt Word nämlich eine Menge an Rechenpower. Wenn Sie die Verzögerungen aber leid sind, versuchen Sie Folgendes:

1. Klicken Sie auf *Extras > Anpassen*.
2. Löschen Sie das Dropdown-Menü *Formatvorlagen* aus der Symbolleiste, indem Sie es auf das Dialogfeld *Anpassen* ziehen.
3. Wählen Sie in den *Kategorien* den Eintrag *Neues Menü* und ziehen Sie diesen in die Symbolleiste.
4. Suchen Sie wieder im Feld *Kategorien* den Eintrag *Formatvorlagen* und ziehen Sie jede Vorlage einzeln auf das *Neue Menü*. Dieses Menü wird künftig um einiges schneller aufklappen als die ursprüngliche Liste.



Rahmenlinien zeichnen



Nein, Sie müssen nicht für jeden einzelnen Rahmen in einer Excel-Tabelle umständlich im Aufklappenmenü der Symbolleiste stochern. Es geht auch anders.

Mit der Funktion *Rahmenlinien zeichnen* können Sie wie mit einem Stift die Grenzen Ihrer Rahmen intuitiv festlegen. Um das Werkzeug zu starten, müssen Sie allerdings doch noch einmal auf die Schaltfläche *Rahmen* in der Symbolleiste hinein. Klicken Sie auf den kleinen

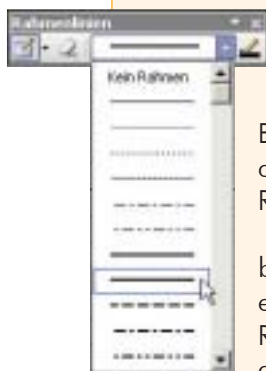


Mit der Hand gezeichnete Rahmenlinien vereinfachen diese Funktion in Excel bedeutend.

Pfeil und klappen Sie so die weiteren Rahmen-Schaltflächen auf. Wählen Sie *Rahmenlinie zeichnen*.

Jetzt können Sie mit dem Stiftwerkzeug entweder einzelne Linien ziehen, indem Sie den Cursor bei gedrückter Maustaste an den Feldbegrenzungen entlang ziehen, oder Sie ziehen den Stift über ganze Blöcke und erzeugen auf diese Weise einen Rahmen rundherum.

In der kleinen Symbolleiste können Sie einzelne Linien mit dem Radierwerkzeug wieder entfernen, Rahmenstärke und -farbe verändern oder die Funktion vorübergehend wieder deaktivieren.

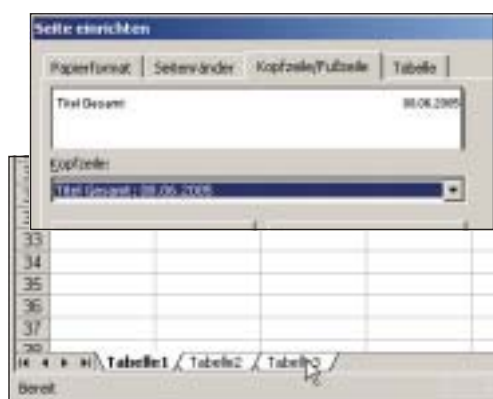


Kopf- und Fußzeile für alle Tabellenblätter



Trägt man in Excel eine Kopf- oder Fußzeile ein, landen diese Daten nur im gerade aktiven Tabellenblatt. Häufig soll jedoch die gesamte Arbeitsmappe und alle oder mehrere darin enthaltenen Tabellen mit der gleichen Kopf- oder Fußzeile ausgestattet werden. Damit Sie den Vorgang nicht in jedem einzelnen Blatt wiederholen müssen, wenden Sie die folgende Vorgangsweise an:

1. Markieren Sie das erste Tabellenblatt mit einem Mausklick auf das Register am unteren Rand der Arbeitsmappe.
2. Halten Sie die Strg-Taste gedrückt und klicken Sie auf alle weiteren Tabellen-Register. Damit werden diese Blätter ebenfalls markiert.
3. Öffnen Sie jetzt das Menü *Datei* > *Seite einrichten*, wechseln Sie



Es ist nicht nötig, ein und dieselbe Kopf- oder Fußzeile für jedes Tabellenblatt extra einzugeben. Mit der Strg-Taste lassen sich zuvor mehrere Tabellen markieren. Wird nun eine Kopfzeile erstellt, ist sie in allen Blättern sichtbar.

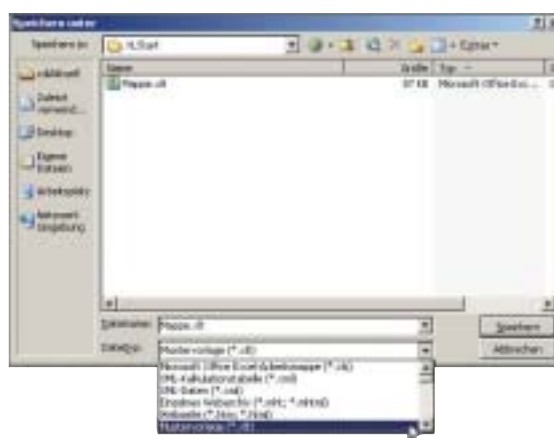
zum Register *Kopfzeile/Fußzeile* und gestalten Sie die Einträge nach Ihren Wünschen. Nach einer Bestätigung mit OK finden Sie diese Kopf- bzw. Fußzeile in allen zuvor markierten Tabellenblättern wieder.

Wo ist die Excel-Standardvorlage?



Das Ändern der Standardvorlage von Excel ist zwar nicht unmöglich, doch eine eigene Datei dazu findet man nicht. Trotzdem muss man nicht das Handtuch werfen, wenn die standardmäßig geladene neue Arbeitsmappe nicht den eigenen Bedürfnissen entspricht.

In Word ist die Datei *Normal.dot* für die Standardvorlage zuständig, die man ändern und neu abspeichern kann. In Excel fehlt das Gegenstück dazu, Aussehen und Format einer neuen Standard-Arbeitsmappe wird direkt vom Programm bestimmt. Soll aber eine selbst konfigurierte Excel-Datei zum Einsatz kommen, erstellen Sie zuerst die Excel-Datei und speichern sie diese im Programmverzeichnis *xlstart* mit dem Dateinamen *MAPPE.XLT*.



Die Standard-Vorlage von Excel ist dem Anwender zwar nicht zugänglich, er kann aber eine eigene erstellen.

Wo sich das *xlstart*-Verzeichnis befindet, ist von System zu System verschieden, verwenden Sie am besten die Suchfunktion. Bei aktuellen Office-Windows-Kombinationen finden Sie den Ordner unter dem Benutzernamen im Ordner *\Dokumente und Einstellungen* und dort unter *\Anwendungsdateien\ Microsoft\Excel*.

Verschlüsselte e-mail-Übertragung zum Server



Vertraulichkeit ist im normalen e-mail-Verkehr ist praktisch nicht vorhanden. Die Nachricht kann nämlich bis zu ihrem Ziel über zahlreiche quer über den Globus verstreute Server nehmen. Jeder kann die Daten abfangen und lesen, da sie im Regelfall völlig unverschlüsselt übertragen werden.

Die sicherste und gar nicht so komplizierte Lösung bietet natürlich eine

ter. Aktivieren Sie die SSL-Verbindung für den POP-Server (Abholung), den SMTP-Server (für das Versenden zuständig) oder für beide, je nachdem welche Informationen Sie bei Ihrem e-mail-Provider einholen konnten.

Für SSL-Verbindung ist in der Regel ein eigener Port zuständig, eine Art Türöffnung im System, die eine

Verbindung mit dem e-mail-Server eröffnet. Wenn der Provider keine Informationen über die Portnummer des SSL-Servers liefert, versuchen Sie die folgenden Standardwerte:

POP3 über SSL - 995
SMTP über SSL - 465
IMAP über SSL - 993



Die SSL-Verbindung schützt die e-mail-Daten bei der Übertragung von und zum Server.

Verschlüsselung der Nachricht, die nur der Empfänger öffnen kann. Das hat sich jedoch leider bisher noch nicht durchgesetzt und ist nicht immer möglich. Einen gewisse Schutz vor der Offenlegung des elektronischen Briefgeheimnisses bei der Übertragung von und zum e-mail-Server bietet die verschlüsselte SSL-Verbindung. Mittlerweile stellen schon einige Provider die sichere SSL-Verbindung zur Verfügung, sie lohnt sich unter anderem bei Mail-Konten von großen Freemail-Anbietern, die in der Regel über einen fremden Internetzugang abgerufen werden.

Wenn der Mail-Server und das e-mail-Programm SSL unterstützt, können Sie diese Einstellungen relativ einfach aktivieren. In Outlook Express ist sie unter *Extras > Konten* zu finden. Markieren Sie das betreffende e-mail-Konto, klicken Sie auf *Eigenschaften* und wechseln Sie zum Register *Erwei-*

Versenden nur mit Authentifizierung



Die Spamlage erfordert Maßnahmen, sonst würde die Killerapplikation „e-mail“ selbst langsam aber sicher dahinsiechen. Daher kann es passieren, dass der Versand von Nachrichten fehlschlägt, wenn Internet-Provider und Mail-Server nicht identisch sind. Dies lässt sich umgehen, wenn die Versand-Funktion (SMTP)

Beispiel GMX: Hier ist als Benutzername für die SMTP-Authentifizierung die Kundennummer einzusetzen, das Passwort bleibt mit jenem des POP-Servers und der Webmail-Anmeldung identisch.

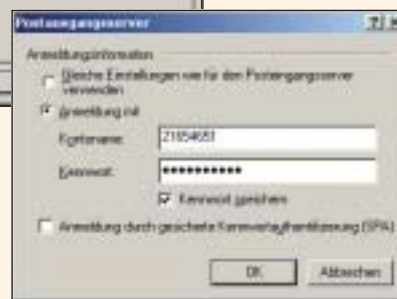
Stellen Sie zuerst sicher, dass auf Ihrem GMX-Konto *SMTP mit Login* aktiviert ist. Melden Sie sich dazu an, klicken Sie auf *E-Mail > Optionen > Sicherheit* und aktivieren Sie gegebenenfalls diese Option.

Tragen Sie nun Benutzername und Kennwort für den SMTP-Login in den Kontoeigenschaften Ihres e-mail-Programms ein. Unter Outlook Express finden Sie diese Einstellung unter *Extras > Konten*. Klicken Sie auf das Konto, wählen Sie das Register *Server* und aktivieren Sie die Option *Server erfordert Authentifizierung* ganz unten.

Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche *Eigenschaften*, aktivieren Sie *Anmeldung mit* und tragen Sie Kennwort und Benutzername ein, der



Auch für das Versenden muss sich das e-mail-Programm beim Server ausweisen.



mit einer Authentifizierung verwendet wird. Durch Angabe von Benutzername und Passwort wird sichergestellt, dass die e-mail auch tatsächlich vom Inhaber des Postfachs stammt und daher vom Server des Empfängers akzeptiert wird.

Allerdings ist dafür eine eigene Einstellung nötig, Passwort und Benutzername für die Nachrichtenabholung (POP) genügen nicht.

für GMX-Konten mit der Kundennummer identisch ist. Wenn der Server auch die *Anmeldung durch gesicherte Kennwortauthentifizierung (SPA)* unterstützt, aktivieren Sie auch diese Option.

In anderen e-mail-Programmen unterscheidet sich die Vorgangsweise nur minimal, in Outlook sind sogar Fenster und Rubrikenbezeichnungen identisch.

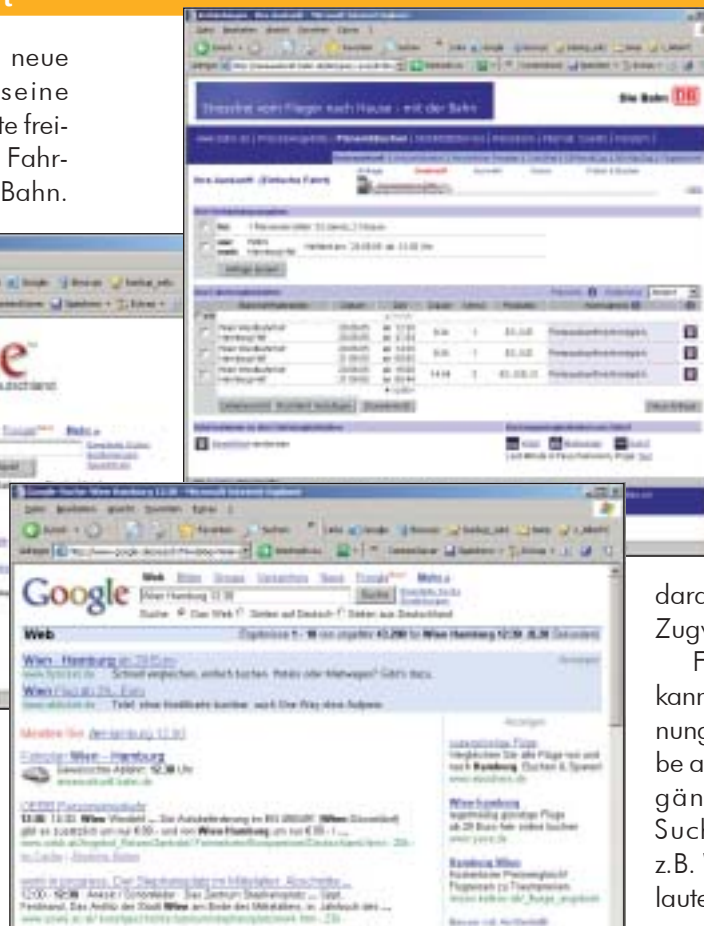
Die Google-Zugauskunft



Google hat einige neue Funktionen für seine deutschsprachige Site freigegeben. Eine davon ist die Fahrplanabfrage der Deutschen Bahn.



„Wann geht der nächste Zug?“ In Google-Speak lautet diese Frage jetzt: „**Ortsname A - Leerzeichen - Ortsname B - Enter**“. Eine zusätzliche Zeitangabe zählt schon zur weiterführenden Grammatik. Google zelebriert auch hier, was seinen Erfolg ausmacht: perfekte Vereinfachungen für die Informationssuche im Netz.



Damit lässt sich eine Zugverbindung sofort aus der Google-Suchmaske ermitteln.

Man öffne Google und gebe Start- und Zielort hintereinander in das Suchfeld ein. Am Beginn der folgenden Suchergebnisse findet man den Eintrag der Fahrplanauskunft, ein Klick darauf listet die nächsten Zugverbindungen auf.

Für andere Zeitpunkte kann man die Ortsbezeichnungen mit einer Zeitangabe als Abfahrtszeitraum ergänzen, der schlichte Suchbegriff würde also z.B. *Wien Hamburg 12:30* lauten.

Stadtpläne aus der Suchmaschine



Mit Google geht es seit neuestem direkt zum gesuchten Startplan oder zur Landkarte. Es genügt die Eingabe des Ortsnamens in das Google-Suchfeld und in der folgenden Ergebnisliste taucht der Stadt-



Eine Ortsangabe erkennt Google sofort und stellt den passenden Dienst mit Stadtplan oder Landkarte an die erste Stelle der Ergebnisliste.

Rahmenlinien zeichnen



Wenn Sie einen günstigen Call-by-Call-Anbieter für ein Auslands-telefonat von Deutschland aus suchen, können Sie für diese Suche erneut eine Google-Sonderfunktion nutzen. Geben Sie die Telefonnummer, die Sie anrufen wollen, in das Google-Suchfeld ein, z.B. (089) 1232435, die Suchmaschine verlinkt daraufhin zu einem Preisvergleichsport, das den günstigsten Tarif ermittelt. Dieser Dienst ist jedoch nur über www.google.de verfügbar.



plan- bzw. Landkarten-Link an erster Stelle auf.

Im deutschsprachigen Raum wird direkt zum Online-Kartendienst von Michelin verwiesen, alternativ dazu ist auch ein Link von Map24 eingebunden und der User kann selbst entscheiden.

DVD VISION – ZUM VERLIEBEN SCHÖN!

Superstar Will Smith in der witzigsten Romanze des Jahres

SOUNDREVOLUTION IM KINO: Wellenfeld-Synthese-Technologie

DVD VISION

DVD

Ausgabe 03/2005

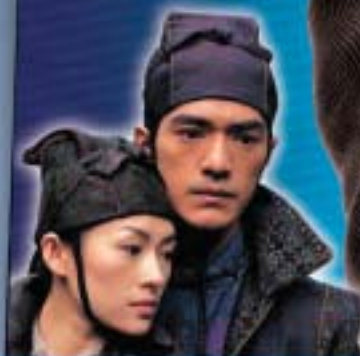
Schneiden
tut weh

Warum in
Deutschland
welche Filme
geschnitten sind



Casino
Special Edition

Martin Scorseses stilvolles
Gangsterporträt auf
einer tollen Doppel-DVD



DVD DES MONATS

HITCH

Der Date Doktor

Mit Witz und Charme zur Liebe: Will Smith
als Flirt-Trainer für schüchterne Männer

Jetzt
am
Kiosk

- Noch besser: „Léon – Der Profi“ und „Daredevil“ in Neuauflage
- Ärgernis: Bei welchen DVD-Versionen Filmszenen fehlen
- Asien-Knaller: Im „House of Flying Daggers“ schwingen die Klingen
- 3 x DVD VISION für nur 6 € testen – Telefon 01805 / 90 90 88 (0,12 €/Min.)

Lüfter ruhig stellen



Moderne PCs besitzen eine thermostatgesteuerte Lüfterregelung. Dabei orientiert sich die Drehzahl des CPU-Lüfters beziehungsweise der generelle Einschaltzeitpunkt für den Lüftermotor an der Temperatur des zu kühlenden Elements.

Damit wird der Lüfter nur dann beschleunigt oder überhaupt erst aktiviert, wenn das CPU-Gehäuse eine bestimmte Temperatur überschreitet. Das Geräuschniveau kann auf diese Weise gegenüber einem PC-System mit konstanter Lüfterdrehzahl reduziert werden. In gleicher Weise wie der CPU-Lüfter, ist übrigens auch der Gehäuseventilator steuerbar.



Über die Lüftersteuerung im PC kann der Lärmpegel in einem für den Benutzer erträglichen Rahmen gehalten werden. (Foto: Sharkoon)

Die Einstellung der Schwellenwerte, bei denen sich ein Lüfter ein und wieder ausschaltet, lassen sich in einem bestimmten Rahmen einstellen, was üblicherweise im BIOS-Setup des PCs erfolgt. Natürlich müssen die getätigten Einstellungen abgespeichert werden.

Wer auf Nummer sicher geht, wird eine niedrige Einschalt- und Abschalttemperatur wählen, während lärmempfindliche Personen beide Temperatur-Niveaus etwas höher ansetzen können. Ob die Einstellung der Temperatur stufenlos oder in vorgegebenen Schritten erfolgt, hängt vom Hersteller ab.

Kompatible Medien verwenden



Vielfach klagen Anwender über fehlgeschlagene Versuche, auf ihrem Brenner einen DVD- oder CD-Rohling mit der zugelassenen Maximalgeschwindigkeit zu erstellen.

Bei der auf dem Datenträger angegebenen Schreibrate handelt es sich um einen Idealwert, der nicht von allen Geräten erreicht werden muss. Mitunter kann es bei einem bestimmten DVD/CD-Medientyp gene-



Foto: Verbatim

rell zu Schwierigkeiten beim Brennen kommen. Am besten hält man sich an die in der Dokumentation des Brenners angegebene Empfehlungsliste getesteter Hersteller, wobei solche Aufzählungen natürlich in keiner Weise erschöpfend sind.

Auch andere Rohlinge können mit einem Brenner kompatibel sein, was der Nutzer in diesem Fall aber selbst nach dem Trial&Error-Prinzip herausfinden muss.

Stromausfälle gefährden PC-Komponenten



Abgesehen davon, dass es durch einen plötzlichen Stromausfall infolge eines Unwetters zu Datenverlusten kommen kann, ist eine derartige Situation auch für das Netzteil eines PCs nicht ungefährlich.

Wird das Stromnetz vom Energieversorger nach einem Problem wie-

der aktiviert, kommt es meist kurzzeitig zu Spannungsspitzen, die empfindliche elektronische Geräte wie PCs beschädigen können. In schlimmen Fällen ist davon nicht nur das Netzteil betroffen, sondern auch einzelne Peripheriekomponenten. Abhilfe schafft ein ÜberspannungsfILTER, der zwischen die Steckdose und das

Hintergrund

Blu Ray / HD-DVD

Unter der Bezeichnung *Blu Ray* entwickelt ein Konsortium aus Unternehmen, wie *TDK*, *Matsushita* (*Panasonic*), *Apple* und *Sony* den Nachfolger der derzeitigen DVD, der sich vor allem durch eine höhere Kapazität vom heute gültigen Standard unterscheidet.

Ende Mai hat *TDK* eine *Blu Ray* Disk mit einer Kapazität von 100 Gigabyte präsentiert. Das Medium ist mehrfach beschreibbar und besteht aus vier Lagen mit Deckschichten von je 0,1 Millimetern Dicke. *Blu Ray* wird vor allem im Hinblick auf speicherintensive Kinoproduktionen im neuen, hoch auflösenden Fernsehstandard *HDTV* als notwendige Voraussetzung erachtet.



Künftig wird man HDTV-Kinofilme auf Blue Ray Disks in über geeignete Großbild-Geräte in hoher Qualität genießen können. (Foto JVC)

Allerdings stellt dieser Standard nicht die einzige Entwicklung dar. Ein weiteres Konsortium, an dem unter anderem *Toshiba* und *NEC* beteiligt sind, setzt auf die so genannte *HD-DVD*. Auch diese Gruppe hat bereits ein Medium vorgestellt, dessen Kapazität mit 45 Gigabyte jedoch deutlich geringer ist.



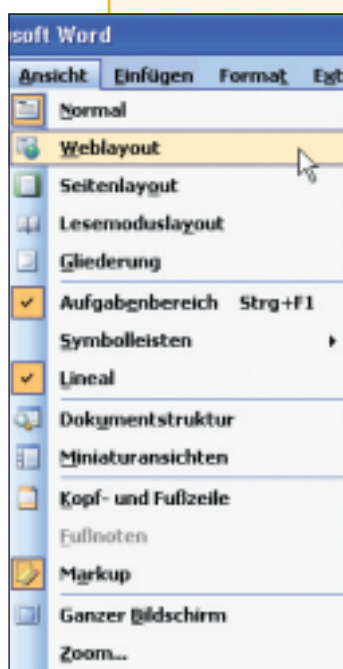
Layouten mit Word

Microsoft Word ist alles andere als ein langweiliges Textverarbeitungsprogramm. Stand es früher noch in dem Ruf nicht für umfangreiche oder mit komplexem Textsatz versehene Dokumente geeignet zu sein, überzeugt Word heute gerade durch seine ausgereiften Layoutfähigkeiten. So kann man neben üblichen Textverarbeitungsaufgaben wie z. B. (Serien)Briefe und einfachen Textdokumenten auch komplette Bücher oder anspruchsvolle Memos erstellen. In diesem Workshop erlernen Sie die Grundlagen der layoutorientierten Arbeit mit MS-Word. Wir haben die derzeit aktuelle Version von Word (2003) verwendet. Viele Beispiele können Sie aber durchaus auch mit älteren Versionen problemlos nachvollziehen.

1. Textgestaltung

Eines der schönen Dinge an Word ist, dass Sie sich nicht bereits vor der Arbeit den Kopf über das Aussehen des späteren Dokumentes zerbrechen müssen. Fachleute empfehlen sogar die Erfassung des Inhaltes von der Formatierung (= in Form bringen) strikt zu trennen. Hintergrund ist, dass die Qualität des Textes in der Regel darunter leidet, da man sich nicht auf eine Aufgabe konzentrieren kann. So ist es also am sinnvollsten den gewünschten Text zunächst ohne Beachtung von Schriftart oder Schriftausprägungen zu erfassen. Lediglich die grundlegende Struktur des Textes sollte durch eine räumliche Trennung von Überschriften und Fließtext bereits beim Schreiben berücksichtigt werden. Zur besseren Darstellung in diesem Workshop haben wir darum einen vorgefertigten Text verwendet. Möchten Sie auch an einem fertigen Text üben? Beim Projekt Gutenberg unter <http://gutenberg.spiegel.de> finden Sie eine reichhaltige Auswahl von Texten, bei denen das Copyright erloschen ist - Sie können diese also bedenkenlos verwenden.

2. Ansichten

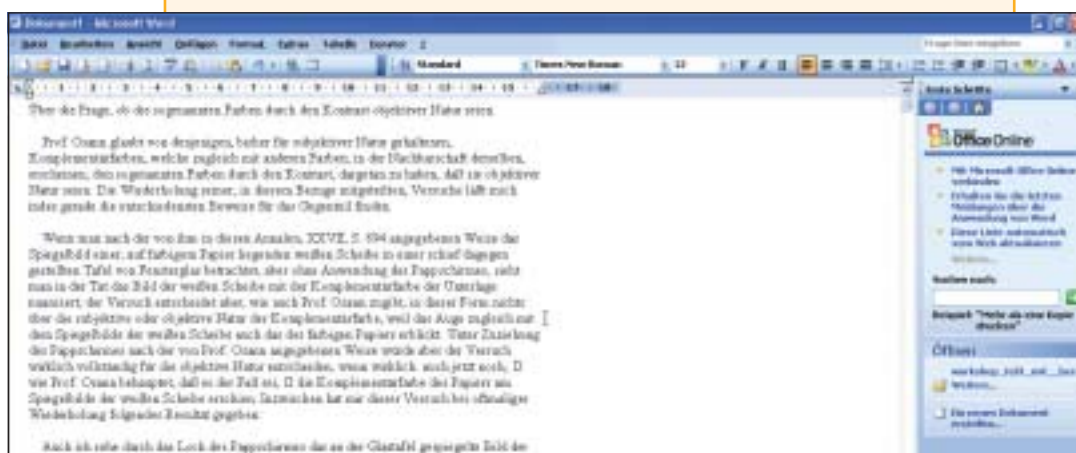


Word bietet für unterschiedliche Aufgabenstellungen auch die entsprechenden Ansichten für das Dokument

Word unterstützt unterschiedliche Bildschirmansichten. Sie finden diese im Menü *Ansicht* (siehe Abbildung links). Für die reine Textfassung eignet sich am besten die Normalansicht, da hier die volle Bildschirmbreite verwendet werden kann. Die Ansicht *Web-*
l a y o u t

kommt bei der Erstellung von Webseiten zur Veröffentlichung im WWW zum Einsatz. Word zeigt Texte und Grafiken dann so an, wie sie später in einem Webbrowser dargestellt werden. Das *Gliederungslayout* kommt zum Einsatz, wenn Sie die Anordnung von Texten innerhalb eines Dokumentes durch Ziehen und Verschieben verändern möchten. Texte lassen sich in diesem Modus außerdem so reduzieren, dass nur die Überschriften sichtbar sind. Das *Lesemoduslayout* dient zum schnellen Blättern in einem Textdokument oder zum Aufspüren einzelner Textteile. Der *Seitenlayoutmodus* schließlich stellt Ihre Texte so dar, wie Sie später auf einem Ausdruck erscheinen würden.

Klicken Sie nun auf *Ansicht / Normal* und erfassen Sie Ihren Text oder verwenden Sie eine Kopie eines vorhandenen Textes.



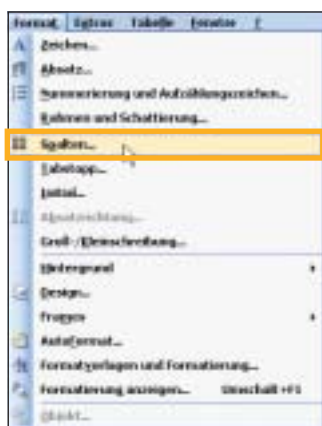
Die Normalansicht ermöglicht das schnelle Erfassen von Texten.

3. Absatzformate

Sie haben nun den gewünschten Text vor sich? Dann wechseln Sie bitte über *Ansicht / Seitenlayout* auf die Druckseitendarstellung um mit der Absatzformatierung zu beginnen.

Spalten

Entscheiden Sie zunächst, ob Ihr Text „klassisch“, d. h. über die gesamte Seitenbreite mit einem Rand an allen vier Blattseiten, oder im Spaltensatz (wie in der Zeitung) erscheinen soll. Spalten lassen einen Text interessanter wirken da die Textmenge für das Auge leichter erfassbar wird.



Den aus Zeitungen und Zeitschriften bekannten Spaltensatz beherrscht Word mühelos



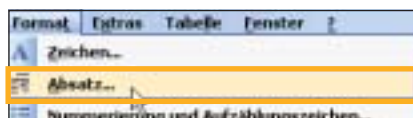
Wählen Sie einfach die gewünschte Anzahl Spalten und deren Ausrichtung aus



eine Linie zwischen den einzelnen Spalten. Das Häkchen *gleiche Spaltenbreite* ist standardmäßig gesetzt und sorgt für ein einheitliches Schriftbild.

Einzüge

Egal ob Sie sich für den klassischen oder den Spaltensatz entschieden haben. Als nächstes folgt die Formatierung der einzelnen Absätze Ihres Textes. Markieren Sie nun den ersten Absatz Ihres Dokuments, indem Sie mit gedrückter Maustaste darüber streichen - der Text erscheint nun schwarz markiert. Wählen Sie dann



den Befehl *Format / Absatz* um das Fenster Absatz zu öffnen. Wählen Sie dort *Einzüge und Abstände* und wählen Sie unter *Ausrichtung* links, zentriert, rechts oder Blocksatz aus. Die Einstellung *Blocksatz* sorgt dafür, dass alle Textzeilen auf die gleiche Länge angepasst werden. Dafür ändert Word dynamisch die Leeräume zwischen den einzelnen Worten. Große Zwischenräume zwischen den Wörtern lassen sich durch die Silbentrennung wieder ausgleichen. Auch hier zeigt Word in der Vorschau am unteren Ende des Fensters an, wie sich die gewählte Einstellung auf den Text auswirkt.



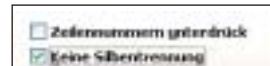
Wählen Sie dann den gewünschten Einzug aus. Einzüge werden benutzt, um die Abstände von den Seitenrändern zu definieren. Zur Auswahl stehen rechts, links und Sondereinzüge, die Werte werden jeweils in Zentimetern angegeben. Zu guter Letzt können Sie nun noch die Abstände zwischen den Zeilen einstellen: Zur Wahl stehen vorgefertigte Maße wie *Einfach*, *1,5 Zeilen* oder *Doppelt*, alternativ können Sie den Zeilenabstand vor- und nach der jeweiligen Zeile aber auch frei einstellen. Experimentieren Sie ein wenig mit den Einstellungen und beobachten Sie die Veränderungen in der Vorschau.

Zeilen und Seitenumbruch



Alles unter Kontrolle: Die Absatzkontrolle sorgt dafür, dass zusammengehörende Absätze nicht auf neue Seiten umbrochen werden.

Im Bereich Zeilen- und Seitenumbruch können Sie z. B. verhindern, dass die erste oder letzte Zeile eines Absatzes als allein stehende Absatzzeile gedruckt oder Zeilen innerhalb eines Absatzes auf eine neue Seite umgebrochen werden. Weiterhin können Sie hier einzelne Absätze von der Silbentrennung ausnehmen.



Tipp: Rahmen und Schattierungen

Zum Hervorheben einzelner Absätze sind auch die Befehle aus dem Menü *Rahmen und Schattierungen* bestens geeignet. Im Bereich *Rahmen* wählen Sie einfach unter mehreren vordefinierten Linienarten- und -stärken die geeignete aus. Natürlich lässt sich auch die Farbe des Rahmens nach Ihren Vorstellungen anpassen. Über den Karteireiter *Schattierung* können Sie ganze Absätze mit einer Hintergrundfarbe einfärben. Die besten Ergebnisse (für einen späteren schwarz-weißen Ausdruck) erreichen Sie mit einer Einstellung zwischen 5% und 30%.

4. Zeichenformate

So wie die Absatzformate der Formatierung ganzer Textblöcke dienen, sind die Zeichenformate für die Formatierung von Worten, Sätzen oder einzelnen Zeichen zuständig. Sie erreichen das entsprechende Menü über *Format / Zeichen*.

Zeicheneffekte

Das Fenster *Zeichenformat* besteht aus drei durch Karteireiter getrennte Sektionen. Über den Karteireiter *Schrift* stellen Sie Schriftart, Schriftschnitt und Schriftgrad ein. Auch dieses Fenster verfügt wieder über eine Vorschau, die Ihnen die vorgenommenen Änderungen anzeigt. Darüber hinaus können Sie hier die Schriftfarbe und - wenn gewünscht - die Art der Unterstreichung auswählen. Zusätzlich können Sie hier auf eine Reihe interessanter Effekte, z.B.

Zeichenabstände, Laufweite, Zeilenabstände



Neben den Zeilenabständen lassen sich auch die Abstände zwischen einzelnen Zeichen nach eigenem Gusto anpassen

Klicken Sie nun auf den Karteireiter *Zeichenabstand*. Hier können Sie unter *Skalieren* die Schriftgröße prozentual erhöhen oder verringern. *Laufweite* verändert den Abstand zwischen den einzelnen Zeichen, unter *Position* können Sie ein Höher- oder Tieferstellen Ihres Textes erreichen. Buchstaben haben unterschiedliche Breiten. Um für ein gleichmäßigeres Erscheinungsbild zu

sorgen, wählen Sie *Unterschneidung* und stellen dort die Schriftgröße ein, ab der Sie die Unterschneidung anwenden möchten.

Texteffekte

Ein besonderes Schmankerl verbirgt sich hinter dem Reiter *Texteffekte*. Hier können Sie Ihre Texte animiert erscheinen lassen und sorgen so für zusätzliche Aufmerksamkeit bei den Lesern Ihrer Texte.



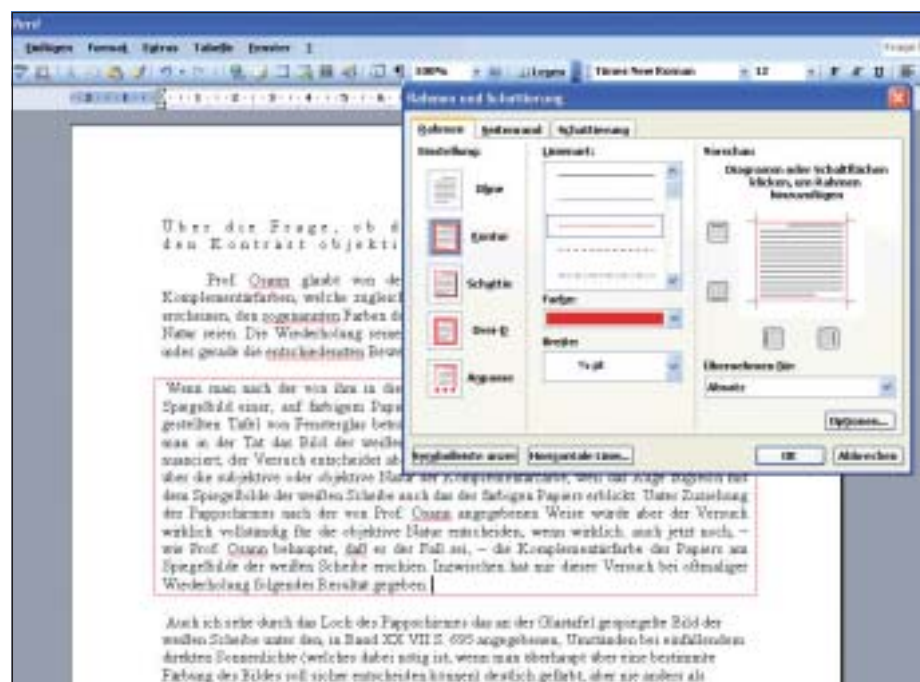
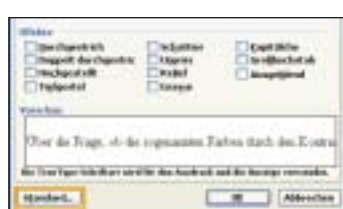
Viva Las Vegas: Textanimationen lenken das Augenmerk des Lesers auf entsprechend formatierte Absätze



Auch einzelne Zeichen können in Word detailliert formatiert werden. Ob Schriftart- und -farbe, Ausrichtung oder Schriftschnitt. Word bietet alle Optionen

schattiert, Umriss oder Relief, für Ihre Texte zugreifen. Diese Eigenschaften können auch kombiniert werden. Interessant ist auch die Schaltfläche *Standard*. Mit dieser können Sie die Standardschriftart für die aktuelle

Dokumentvorlage global ändern.



Alles im Rahmen: Textrahmen heben einzelne Absätze besonders hervor

5. Grafiken einfügen

Lebendiger und gut lesbare Texte entstehen zum einen durch die bereits genannten Absatz- und Zeichenformate. Zum anderen sollten Sie aber auch für eine gute Ausstattung mit Grafiken folgen. Skizzen, Fotos oder Cliparts ermöglichen es dem Leser sich schon vor dem Lesen des Textes einen groben Überblick über dessen Inhalt zu verschaffen. Grafiken können mit Word schnell in den Text eingefügt und skaliert (d.h. in der Größe geändert) werden. Um eine Grafik nach Ihren Vorstellungen im Text unterzubringen positionieren Sie den Mauszeiger an die gewünschte Stelle im Text und wählen dann *Einfügen / Grafik / Aus Datei...*. Wählen Sie im folgenden Dateiauswahl-dialog das gewünschte Bild auf Ihrer Festplatte aus und klicken Sie anschließend auf *Einfügen*.

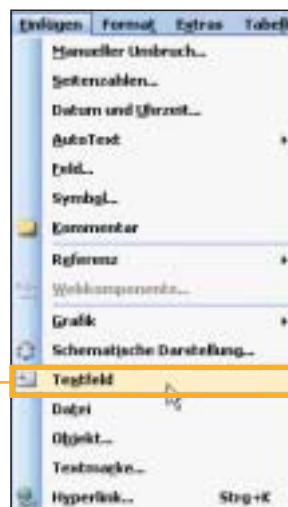
zeiger die gewünschte Größe einstellen. Sie können die Grafik auch durch Klicken und Ziehen mit der Maus an eine andere Stelle im Text bewegen.

Die Ausrichtung erfolgt dabei allerdings immer zeilenorientiert. Vielleicht möchten Sie Ihre Grafik aber mitten im Text positionieren, der Text soll dann um die Grafik herumfließen? Dazu gehen Sie wie folgt vor:

Klicken Sie zunächst auf *Einfügen / Textfeld* - es erscheint der Platzhalter *Erstellen Sie Ihre Zeichnung hier*.

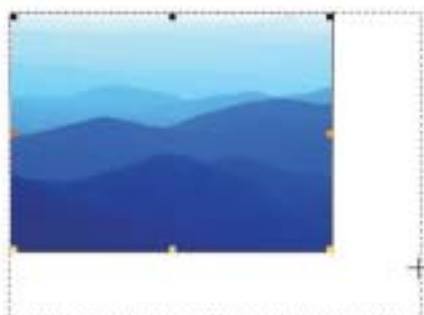
Fügen Sie dann wie im letzten Absatz beschrieben eine Grafik über *Einfügen / Grafik* in das neue Textfeld ein.

Klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf den Textrahmen (nicht auf die Grafik) und wählen Sie im Kontextmenü *Textfeld formatieren*. Es öffnet sich ein neues Fenster in dem Sie dann das Symbol *Passend* aus. Um nun



Beim Einbinden von Grafiken zeigt Word eine Vorschau der Bilder im ausgewählten Verzeichnis an

Die Größe der eingefügten Grafik können Sie nun einstellen, indem Sie diese einmal anklicken, den Mauszeiger an den Rand der markierten Grafik bewegen und mit dem nun als Kreuz dargestellten Maus-



Ignorieren Sie diese Anweisung und ziehen Sie mit der Maus einen eigenen Rahmen dort auf, wo später die Grafik erscheinen soll.

noch die Linie des Positionsrahmens zu entfernen wählen Sie *Textfeld / Farben und Linien* und stellen im Dialog *Farbe Keine Linie* ein. Schließen Sie den Dialog dann mit O.K. - der Text fließt nun um die Grafik herum. (tz)



Ignorieren Sie einfach den von Word vorgegeben Rahmen und definieren Sie durch Ziehen mit der Maus einen eigenen



Zunächst liegt die Grafik über dem Text...

TEIL 1
Urlaubsfotos

FOTO SPECIAL

Aug/Sept. 2005

Jetzt neu: Der große Foto Kurs in Serie mit vielen wertvollen Tipps zu Digitalfotografie, Fotodruck und Ausarbeitung.

Mit Tipps von Profis

Inhalt

Übersicht 17

Profi-Tipps 18

Bildkomposition
Bildaufbau
Magie des Lichts
Bildausschnitt
Brennweite
Guppenfoto
Zubehör-Tipps

Digitale Fotopraxis 26

Bedienelemente einer Kamera
Panorama erstellen
(aus dem Buch
Digitale Fotopraxis)

Auf der Heft-DVD:

Das Buch **Digitale Fotopraxis** finden Sie als PDF im Verzeichnis /vollvers/fotopraxis unserer Heft-DVD.

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit diesem Artikel starten wir eine Serie mit wertvollen Tipps für Digitalfotografen. Monatlich erfahren Sie Anregungen zu einem bestimmten Thema aus dem Bereich der Fotografie. Sowohl unsere Redaktion, als auch ausgewählte Experten werden in diesem Zusammenhang das passende Know-how bereitstellen. Dabei kommen nicht nur Ratschläge zur Bildgestaltung, sondern auch Infos zum Thema Fotodruck und Ausarbeitung, sowie Hinweise für die richtige Handhabung von Digitalkameras zur Sprache. Passend zur Ferienzeit starten wir in der vorliegenden Ausgabe mit dem Schwerpunkt Urlaubsfotografie.

Ihr Redaktionsteam

Experten-Tipps in dieser Ausgabe von:



Dr. Wolfgang Laimer (li)
Gewinner mehrerer internationaler Fotopreise.

Bernhard Kittel (re)
Fotografenmeister, Buchautor und Inhaber/Geschäftsführer des erfolgreichen Fotoversandes **Happyfoto**.



August/September 2005

17

Das perfekt

Urlaub - das bedeutet: Mit der eigenen Familie am Strand oder in den Bergen auszuspannen, auf den Spuren vergangener Zeiten unterwegs zu sein oder seinem Körper beim Segeln, Surfen und Golfen etwas Abwechslung vom Alltag zu gönnen. Gelungene Urlaubsfotos lassen auch im Nachhinein so manche positive Erinnerung wieder aufleben.

In unserem großen Sommer-Special geben Ihnen Experten wertvolle Tipps, wie Sie Ihre schönsten Ferienerlebnisse erfolgreich ins Bild setzen.

Das perfekte Urlaubsfoto - so gehts:

1. Die richtige Einstellung zum guten Bild

Man muss kein Profifotograf sein und keine teure Kamera haben, um ansprechende Fotos zu machen. Urlaubsbilder sind meist Erinnerungen. Und gerade die verdienen es auch, durch Beachtung von einigen Grundregeln, aufgewertet und interessanter zu werden. Entscheidend ist letztendlich, wie der Fotograf seine Umwelt und das Motiv sieht und die verschiedenen technischen und gestalterischen Möglichkeiten nutzt.

2. Der ideale Standort

Um ein Foto klar und übersichtlich zu gestalten, ist es oft notwendig, den Standort zu wechseln. Das bedeutet, nicht nur bequem vom Auto aus zu fotografieren. Oft genügen schon ein paar Schritte und störende Dinge wie Äste, Lichtmasten sind nicht mehr im Bild. Ein weiterer wichtiger Merksatz für bessere Fotos lautet: "Ran ans Motiv!" Entweder man pirscht sich näher an das Objekt oder man zoomt das Motiv mittels Teleobjektiv heran. In beiden Fällen fallen störende Umfeldelemente weg und das Bild wird ruhiger und klarer in der Aussage.

3. WAS soll aufs Foto?

Das Bildfeld ist die von den vier Seiten des Kamerasuchers begrenzte Fläche, auf der Sie die Bildelemente ordnen. "Weniger ist oft mehr" sollte für Sie ein wichtiger Merksatz werden. Viele Hobbyfotografen glauben, auf einem Foto alles auf einmal abbilden zu müssen. So entsteht meist ein unübersichtliches Durcheinander, wo man den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr sieht.



August/September 2005



te Urlaubsfoto



August/September 2005

19

4. Mittelpunkt des Bildes

Auf einem Foto sollte der Mittelpunkt des Interesses vom Betrachter erkannt werden. Dies erreicht man durch eine Beschränkung auf das Wesentliche. Das Motiv sollte einen schnell erkennbaren Blickpunkt haben. Fachleute nennen den Blickpunkt auch Hauptelement.

Um etwas Spannung ins Bild zu bringen, arbeiten Fotografen zusätzlich mit Nebenelementen. Farbe kann ebenfalls zum Blickpunkt werden, wie beispielsweise Rot vor Grün, wie auf dem stimmungsvollen Foto mit dem roten Boot.



Nicht nur die rote Farbe signalisiert das Hauptelement. Das Boot befindet sich auch im so genannten „Goldenen Schnitt“. Dieses Prinzip besagt, dass die Aufteilung einer Fläche oder Strecke im Verhältnis von etwa 3 : 5 vom Menschen als besonders harmonisch empfunden wird.



5. Gedachte Linien

Der Blick des Betrachters kann durch Linien zum Bildschwerpunkt geführt werden.

Dazu kommen oft imaginäre Linien, beispielsweise durch eine bestimmte Blickrichtung einer Person. Sie sind im Bild nicht real vorhanden, sondern beruhen auf psychologischen Aspekten. Am einfachsten wahrzunehmen ist die wirkliche, sofort erkennbare Linie, wie auf den nebenstehenden Urlaubsfoto aus Bali.

Daneben gibt es gedachte Linien, die durch die Bewegung oder die Form eines Gegenstandes entstehen.

So kennen Sie bestimmt verwischte Bilder von schnell fahrenden Autos oder Fotos von Kathedralen, deren Linien nach oben gehen. Eine wesentliche und oft verwendete Linie ist die Diagonale. Mit ihr bekommt zum Beispiel eine Sportaufnahme Dynamik und Bewegung.

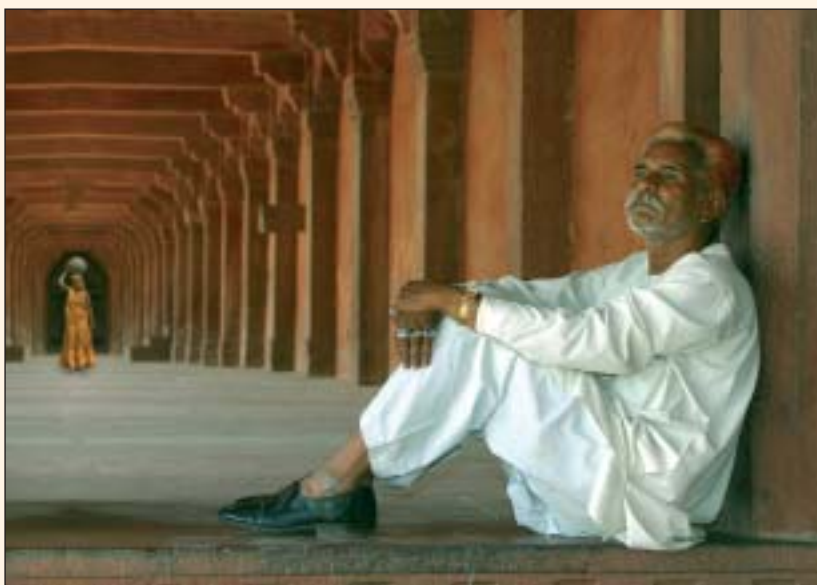
Aber auch senkrechte, waagrechte oder geschwungene Linien werden sie auf fast jedem Bild finden.





6. Der ideale Bildaufbau

Versuchen sie ganz gezielt mit den im vorigen Punkt erwähnten Linien zu arbeiten. Jedes Landschaftsbild wird damit garantiert um Klassen besser. Es ist selten gut, das Hauptelement mitten ins Bild zu setzen. Wesentlich interessanter wirkt ein Bild, bei dem die Regeln des Goldenen Schnittes beachtet werden. Der goldene Schnitt ist ein Teilungsverhältnis von Strecken und Flächen in einem Verhältnis von zirka 3 zu 5.



Der perfekte Bildaufbau:
Die diagonale Tiefenwirkung
Haupt und Nebenelement
Vorder- und Hintergrund

Je länger die Brennweite, umso größer die Sonne, aber auch die Verwacklungsgefahr. Besonders eindrucksvoll wirkt der Sonnenball, wenn der Fotograf auf ein vorbeifahrendes Schiff wartet.

Es muss nicht immer ein Sonnenball sein. Auch die harmonischen Farben des Abendrots zaubern Stimmung in die abendliche Serengeti



7. Magie des Lichts

Eines der wichtigsten Gestaltungselemente eines Bildes ist das Licht. Seine Intensität und der Winkel, in dem es auf das Motiv fällt, beeinflusst stark die Bildstimmung. „Licht am Mittag sollst du meiden“ lautet eine Fotografenweisheit.

Die stimmungsvollsten Bilder entstehen am Morgen. Das Licht ist weich und nicht sehr hell und dämpft Farben und Umrisse. Bei einer Stadtbesichtigung haben Aufnahmen am frühen Morgen auch noch einen weiteren Vorteil. Zu dieser Zeit sind die wenigsten Touristen und Spaziergänger unterwegs. Was nützt der beste Bildausschnitt, wenn alle zehn Sekunden ein Spaziergänger, Auto oder Radfahrer im Bild erscheint?

Sonnenuntergänge sind die wahrscheinlich beliebtesten Fotomotive. Um den goldenen Sonnenball möglichst eindrucksvoll ins Bild zu bringen, sollte man ein starkes Teleobjektiv verwenden. Aber dann ist meist auch die Verwendung eines Stativs unumgänglich.



8. Sicherer Bildausschnitt mit Stativ

Auch im Zeitalter der Digitalen Fotografie und der verwacklungssicheren Objektive sollte mitunter auf ein Stativ nicht verzichtet werden. Vor allem wenn man keinen optischen Sucher zur Verfügung hat, ist das Einstellen mittels Monitor oft recht ungenau.

9. Das Meer darf nicht ausfließen

Häufige Fehler bei Urlaubsbildern am Meer sind nicht nur schiefe Meeresspiegel, sondern auch Horizonte, die das Bild in der Mitte auseinander-schneiden. Die Wasser-Himmel-Linie sollte im oberen oder unteren Drittel des Bildes liegen. Dadurch entstehen ganz andere Perspektiven.

**SO NICHT !**

Ein typisch fehlerhaftes Urlaubsfoto: Das Motiv ist zu weit entfernt und befindet sich genau im Zentrum. Die Flächen sind zu groß und eintönig. Wolken würden Leben ins Bild bringen. Der Horizont teilt das Bild in 2 gleiche Hälften und ist obendrein nicht waagrecht. Das Wasser „rinnt aus“.

10. Ran ans Motiv!

Nachdem die Mehrzahl kompakter Digitalkameras nur mit einem 3-4-fach Zoom ausgestattet sind, steht in der Regel kein ausgeprägter Tele-Bereich zur Verfügung.

Trotzdem kann man auch mit einer kurzbrennweitigen Kompaktkamera spannende Sportaufnahmen machen. Man muss nur nahe genug ans Motiv herangehen.

Steckbrief

Die Fototipps Nummer 1 bis 10 dieses Artikels, sowie die zugehörigen Bilder stammen von **Dr. Wolfgang Laimer**. Er ist Arzt für Allgemeinmedizin und lebt in der Nähe der Stadt Perg in Oberösterreich. Als Mitglied eines Fotoclubs beschäftigt sich Dr. Laimer seit Jahren mit Fotografie und wurde für seine Bilder mit mehreren lokalen und internationalen Preisen ausgezeichnet.

<http://www.dr-laimer.at>

**11. Die Sache mit der Auslöseverzögerung****SO NICHT !**

Bei Urlaubs-Schnappschüssen kommt es nicht selten auf den richtigen Moment an, weshalb die Auslöseverzögerung einer Digicam in diesem Zusammenhang von großer Bedeutung ist. Oft wird diese im Prospektmaterial zur Kamera nicht angegeben und findet sich nur im Kamera-Handbuch. Wer über die Auslöseverzögerung seiner Digicam Bescheid weiß, kann diesen Umstand bei zeitkritischen Aufnahmen berücksichtigen.

Möchte man etwa wie in unserem Beispiel einen vorbeilaufenden Hund ablichten und visiert diesen in der Bildmitte an, könnte das Tier zum Zeitpunkt des Auslösevorgangs bereits aus dem Bildausschnitt gelaufen und nur noch mit seinem Hinterteil auf dem Bild sichtbar sein.

Tiere warten selten auf Fotografen. Beim Ablichten eines vorbeilaufenden Hundes, wie in unserem Beispiel sollte man deshalb die Auslöseverzögerung seiner Digicam einkalkulieren, um ein Ergebnis wie im Bild oben zu vermeiden. Im unteren Bild hat der Fotograf hingegen früh genug abgedrückt.

Bildnachweis: Tipp 9, 10: Dr. Wolfgang Laimer
Tipp 11 - 13: Bernhard Kittel
Tipp 14: SanDisk

August/September 2005

SO NICHT !

12. Der richtige Weg zum Gruppenfoto

Viele Fotografen gehen zu wenig nah an ihre Motive heran. Sehr oft kommt es zu deshalb zu Fotos, bei denen rund um die abgebildeten Personen viel Raum abgebildet wird, welcher eigentlich nicht von Interesse ist.

In unserem Beispiel würde es entweder genügen, einen oder mehrere Schritte an die Personengruppe, die man fotografiert, heranzutreten oder den Zoomscharter zu betätigen, um die Personen möglichst groß abbilden zu können. Auf diese Weise kommt man am ehesten zu gelungenen Urlaubs-Gruppenfotos, deren Bedeutung man auf längere Sicht nicht unterschätzen sollte. Solche Bilder gewinnen oft erst nach Jahren einen besonderen Wert, weil sie eine Erinnerung an besondere Situationen oder geschätzte Personen wachrufen können.



genen Urlaubs-Gruppenfotos, deren Bedeutung man auf längere Sicht nicht unterschätzen sollte. Solche Bilder gewinnen oft erst nach Jahren einen besonderen Wert, weil sie eine Erinnerung an besondere Situationen oder geschätzte Personen wachrufen können.

Beim Gruppenfoto geht es vorrangig um die fotografierten Personen, an denen man sich bei der Auswahl des Bildausschnitts orientieren sollte. (Bild links) Umliegende Objekte und Teile der Landschaft lenken vom Hauptobjekt ab.

13. Gelöste Stimmung vor dem Objektiv

Es gibt viele Menschen, die selbst in den Ferien einen versteinerten Gesichtsausdruck bekommen, wenn man sie mit einem Fotoapparat konfrontiert. In diesem Fall sollte man bewusst auf Personen eingehen, sich mit ihnen unterhalten und dann unbemerkt abdrücken. Hilft dies alles nichts, können Sie Ihr Gegenüber einfach ein lustiges Wort so oft wiederholen lassen, bis automatisch eine Art von Situationskomik entsteht, was die Chance auf ungezwungene, fröhliche Fotos erhöht.



Gute Stimmung wird auf dem Bild spürbar, wenn der Fotograf mit seinem Gegenüber scherzt oder ein lockeres Gespräch beginnt.

14. 1:0 für die Speicherkarte

Während der Film einer herkömmlichen Kleinbildkamera maximal 36 Aufnahmen fasst, lassen sich auf Speicherkarten hoher Kapazität je nach Bildgröße und -qualität mehrere hundert Digitalfotos abspeichern und zu einem späteren Zeitpunkt auf den PC übertragen.

Die Mitnahme mehrerer Filme im Reisegepäck oder deren teure Anschaffung im Ausland fällt damit weg. Speicherkarten sind inzwischen sehr günstig und auch Foto-freunde ohne PC profitieren von diesem Medium. Wer keinen PC besitzt kann seine Speicherkarten direkt an ein Digitalfoto-Labor, wie Happy-Foto einsenden. Diese werden später zusammen mit den entwickelten Bildern retourniert. Kaufen Sie für Ihre Urlaubsreise besser eine Speicherkarte mit höherer Kapazität, um unterwegs genügend Reserven zur Verfügung zu haben.



15. Nicht auf optischen Sucher verzichten

Am Meer oder in Wüstengebieten werden Sie während Ihres Urlaubs nicht selten mit grellem Tageslicht konfrontiert. Ein LCD-Display ist in solchen Situationen kaum mehr ablesbar. Umso wichtiger ist das Vorhandensein eines optischen Suchers. Auch ist in diesem Fall nur über den Sucher eine genaue Fokussierung und damit eine korrekte Bildschärfe gewährleistet.

Mitunter gibt der Sucher jedoch nicht den exakten Bildausschnitt wieder. Diese Sucherabweichung kann verschieden stark ausgeprägt sein, weshalb eine Kontrolle vor dem Kamera Kauf durchaus empfehlenswert ist. Eine hundertprozentige Wiedergabe des Bildausschnitts auf optischer Basis kann nur eine Spiegelreflexkamera bieten, bei der man sein Motiv direkt durch das Objektiv anvisiert.

Besonders im Urlaub sollte man sich nicht auf das bei hellem Tageslicht schwer ablesbare LCD-Display seiner Kamera verlassen, sondern den optischen Sucher bevorzugen. Doch auch dieser gibt das tatsächliche Bildfeld nicht so korrekt wieder, wie eine Spiegelreflexkamera, bei der ein Objekt direkt durch das Aufnahmeobjektiv betrachtet wird.

**16. Vorsicht vor Hitze, Staub und Wasser**

Auf Reisen hält man sich oftmals in heißen Ländern, staubigen Umgebungen oder am Strand eines Meeres auf. Dort herrschen somit Umweltbedingungen, die für eine Digitalkamera nicht optimal sind.



In einer geeigneten Fototasche ist die Digitalkamera vor extremen Umwelteinflüssen in fernen Ländern geschützt.

Sie in den genannten Situationen also besondere Vorsicht walten und bewahren Sie Ihre Kamera ansonsten in einer geeigneten Fototasche auf.

Staub kann ins Innere des Gehäuses gelangen, Hitze kann Kunststoffteilen oder dem empfindlichen LC-Display schaden und Spritzwasser kann sich auf das elektronische Innenleben der Kamera negativ auswirken oder - besonders wenn es salzhaltig sein sollte - zur Korrosion von Bauteilen führen. Lassen Sie in den genannten Situationen also besondere Vorsicht walten und bewahren Sie Ihre Kamera ansonsten in einer geeigneten Fototasche auf.

17. Gepäck-Scanner sind kein Problem

Für optisch belichtete Filme werden immer wieder so genannte *Film-Safe-Bags* angeboten, die klassisches Filmmaterial vor den Röntgenstrahlen der Handgepäckscanner auf Flughäfen schützen.

Solche Maßnahmen sind für Digitalkameras nicht notwendig, zumal hier die Speicherung der Bildinformationen auf elektromagnetischem Weg erfolgt, weshalb Speicherkarten von Röntgen-Scannern keine Gefahr droht.

Steckbrief

Bernhard Kittel, der die Tipps Nummer 11 bis 17 für Sie verfasst hat, ist gelernter Fotografenmeister, mehrfacher Buchautor und Inhaber und Geschäftsführer von *Happy Foto*, Österreichs größtem Fotoversand und einem der führenden Digitalausarbeitungs Labore in Europa.



Allein in Österreich betreut sein Unternehmen zirka 150.000 Analogkunden und 80.000 Digitalkunden. Als weltweit erstes Fotogroßlabor belichtet *Happy Foto* nicht nur alle digitalen Daten mit Lasertechnologie aus, sondern scannt aus Qualitätsgründen auch alle analogen Filme. Damit durchlaufen sowohl Analog- als auch Digitalbilder einen Optimierungsprozess zur Verbesserung des Endergebnisses.

Der leidenschaftliche Fotograf hat während der letzten Jahrzehnte im Rahmen der Qualitätskontrolle seines Unternehmens viele Millionen Bilder gesehen. Die dabei gewonnene Erfahrung kommt dem Fotofachmann bei der Beurteilung typischer Fehler von Amateurfotografen zugute.

Perfekte **FARB**FOTOS von Ihrer Digitalkamera

am schnellsten und bequemsten per Internet



Zustellung per Postversand

pro Foto
ab €

0.08

keine Bearbeitungsgebühr*

*Nähere Infos unter

www.happyfoto.at

HAPPY FOTO GmbH
4240 Freistadt
Marcusstr. 8-10
Tel. 0 79 42 / 776 77
Fax 0 79 42 / 762 20

kundendienst@happyfoto.at
www.happyfoto.at



**HAPPY
FOTO**

Österreichs größter Fotoversand

Digitale Fotopraxis

Können Sie sich noch daran erinnern, als Sie sich den ersten Personalcomputer gekauft haben? Auf die Begeisterung folgte die Ernüchterung. Die Bedienung war kompliziert, der Drucker wollte nicht drucken und der Bildschirm flackerte, bis die Augen tränten. Fazit: Der Computer stand nach einer Woche verwaist in der Ecke, erst mit Hilfe eines Experten oder durch langwieriges »learning by doing« bekamen Sie die Kiste in den Griff. Das kann Ihnen nach dem Kauf einer Digitalkamera nicht passieren. Oder doch? Der Autor des Buches „Digitale Fotopraxis“, Udo Schmidt, ist der Meinung, dass es eben einen Unterschied zwischen Fotografieren und Knipsen gibt und zeigt Ihnen, wie Sie mit Ihrer Digitalkamera perfekte Bilder machen können, auch bei schwierigen Motiven und ungünstigen Lichtverhältnissen.



1. Starten

Wählen Sie im Hauptmenü die Rubrik *Vollversionen* und darin den Eintrag *Digitale Fotopraxis*. Installieren Sie den Acrobat Reader, falls dieser noch nicht auf Ihrem System vorhanden ist über den Link ganz links unten und klicken Sie danach auf *Starten*. Andernfalls wählen Sie gleich *Starten* um das PDF im Acrobat Reader zu öffnen. Das Buch hat 332 Seiten und Sie können über die Lesezeichen direkt einzelne Kapitel auswählen und darin die Hyperlinks verwenden, um zu den Unterkapiteln zu gelangen.

2. Kapitel-Auswahl

Damit Sie einen Eindruck vom Buch als Ganzes und den Inhalten der einzelnen Kapitel gewinnen, haben wir auszugsweise zwei Kapitel (3.1 und 5.1) herausgenommen und präsentieren diese auf den nachfolgenden Seiten. Bei weitergehendem Interesse können Sie einzelne oder alle Seite des Buches ausdrucken.

3.1 Generelle Bedienelemente einer Digitalkamera

In dem folgenden Kapitel werden wir uns die Technik von Digitalkameras vornehmen. Dabei gehe ich auf die häufigsten Fragen zum Innenleben (CCD, CMOS, Objektiv-Brennweiten) ein, aber auch auf Probleme wie Blooming, Rauschen, Hot-Pixel usw.

In der Anwenderpraxis unterscheiden sich analoge und digitale Kameras erst einmal gar nicht. In der einen Kamera befindet sich ein Film, dessen Emulsion nach der Belichtung durch das Objektiv ein Bild produziert, das dann später auf Fotopapier projiziert und verewigt wird. Sie müssen dazu den Film aus der Kamera nehmen und zum Entwickeln wegbringen. In der Digitalkamera befindet sich statt eines Films ein Sensor, der das projizierte Licht aus dem Objektiv in elektrische Ladungen umwandelt, die dann das Bild ergeben. Dieser Sensor ist im Gegensatz zum Film fest eingebaut (nicht mit dem Speicher verwechseln!).

Die Anwendung ist jeweils gleich. Sie visieren ein Motiv an, legen den Bildausschnitt fest, nehmen gegebenenfalls noch ein paar Einstellungen wie Blendenöffnung oder Verschlussgeschwindigkeit vor und drücken ab.

Den Film bringen Sie dann zum Entwickeln und warten, den Speicher stecken Sie in den PC und schauen sich das Ergebnis sofort an.

Eine typische Digitalkamera

In den folgenden Abschnitten nehmen wir uns eine Digitalkamera vor und schauen uns deren äußeren Aufbau plus Bedienelemente an. Dabei gehe ich auf die einzelnen Funktionstasten ein, da diese bei fast allen Digitalkameras ähnlich sind.

3.1.1 Frontseite



Die Panasonic DMC-FZ10 ist eine typische Digitalkamera



Das Buch *Digitale Fotopraxis* finden Sie als PDF im Verzeichnis */vollvers/fotopraxis* unserer Heft-DVD.

(1) Die Linse des OBJEKTIVS

Die Frontlinse ist das am meisten gefährdete Teil an der Kamera. Sie ist an der Oberfläche speziell vergütet und dort besonders empfindlich. Also: Objektivdeckel drauf!

(2) Eingebautes BLITZLICHT

Das Blitzlicht besitzt eine feste Position mit genügend Abstand zum Objektiv, um rote Augen zu vermeiden. Es kann auch ein externer Blitz zugeschaltet werden.

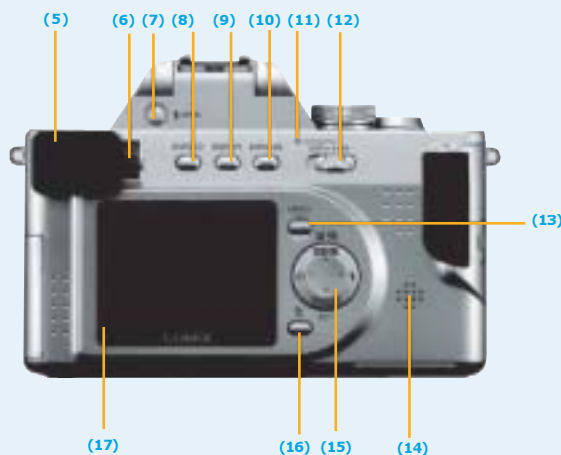
(3) MIKROFON

Sie aktivieren dieses im Menü und schalten es durch das Drücken des Auslöseknopfes ein.

(4) SELBSTAUSLÖSER-Anzeige

Auf dem Display (Rückseite) wird nach dem Auslösen des Selbstauslösers ein Timer (2 oder 10 Sekunden) angezeigt, der Sie über den Ablauf des Selbstauslösers visuell informiert. Gleichzeitig blinkt die Kontrollleuchte vorn am Gehäuse.

3.1.2 Rückseite



Digitale Steuerzentrale

(5) Elektronischer SUCHER (Viewfinder)

Sind die Lichtverhältnisse so ungünstig, dass Sie die Bilder auf dem Monitor nicht genau erkennen können, schalten Sie über die Taste EVF/LCD (8) zum Sucher um. Dann benutzen Sie die Kamera wie eine analoge Kamera, schauen hindurch und knipsen los. Das Bild wird in dem Sucher elektronisch verstärkt und enthält alle Informationen, die auch das Display enthält.

(6) Ring für DIOPTRIENREGELUNG

Der Dioptrienregler gleicht Kurz- und Weitsichtigkeiten bei der Benutzung des Suchers aus. Somit ist es für einen Brillenträger möglich, auch ohne Brille exakt die Schärfe zu überprüfen.

(7) Taste zum Öffnen des BLITZES



Über diesen Knopf öffnen Sie den eingebauten Blitz. Er ist sofort einsetzbar, es sei denn, Sie haben ihn deaktiviert.

Es gibt verschiedene Blitzmodi, die Sie über einen Knopf wählen können

(8) Umschaltknopf zwischen DISPLAY und SUCHER: EVF/LCD-Taste

(9) Display-Taste



Holt beim ersten Druck die HISTOGRAMM-Grafik auf das Display. Dieses zeigt an, ob das Objekt richtig belichtet wurde oder nicht. Folgende Regel gilt (allgemein!):

Gitterlinien auf dem Display erleichtern das Bildarrangement

Kurve steigt links stark an = Unterbelichtung

Kurve steigt rechts stark an = Überlichtung

Kurve verläuft hoch in der Mitte = richtig belichtet

Beim zweiten Druck erscheint ein Gitter, welches das Display in neun gleiche Quadranten (Führungslinien) teilt. Diese Linien helfen Ihnen, ein Bild richtig aufzubauen (komponieren).

(10) EXPOSURE-Taste

Hochwertige Digitalkameras zeichnen sich dadurch aus, dass der Benutzer die Programm-Automatik auf Wunsch ausschalten und alle Einstellungen wie Belichtungszeit, Verschlussgeschwindigkeit oder die Fokussierung manuell vornehmen kann. In der Regel können Sie eine Blendenöffnung vorwählen, die Kamera benutzt dann die optimale Verschlussgeschwindigkeit. Es geht auch umgekehrt, Verschlussgeschwindigkeit einstellen und die Blende bestimmen lassen. Viele Digitalkameras erlauben aber auch die freie Einstellung, dann lassen sich Blende und Geschwindigkeit frei wählen.

TIPP

Schauen Sie in Ihrem Kamera-Manual nach, bei welchen Programm-Einstellungen diese Möglichkeiten funktionieren. Im Automatik-Modus geht das natürlich nicht, auch nicht, wenn Sie vorgewählte Einstellungen für Sport, Nachtaufnahmen oder Makro benutzen. Das sind im Grunde auch Automatik-Einstellungen.

(11) STROMVERSORGUNGS-Anzeige

Schalten Sie Ihre Kamera ein, wird ganz sicher eine Leuchtdiode aufleuchten. Sie können natürlich immer den Ladezustand Ihres Akkus auf dem Display prüfen.

Foto/Video | Digitale Fotopraxis

Zusätzlich wird die Leuchtdiode blinken, wenn der Ladezustand kritisch wird. Häufig blinken diese Lichter auch, wenn es Probleme mit der Speicherkarte gibt oder diese fehlt.

(12) KAMERASCHALTER für EIN und AUS

(13) MENÜ-Taste

Hiermit steigen Sie in die Steuerzentrale Ihrer Kamera ein. Dort können Sie alle wichtigen Einstellungen vornehmen, vom Festlegen des aktuellen Datums, Weißabgleich, Größe und Qualität der Bilddateien, Dateiformate, Art der Belichtungsmessung und viele andere Möglichkeiten mehr. Das Menü ist für die meisten Benutzer die schwierigste Hürde zum perfekten Bild. Sie sollten sich ausgiebig mit dem Handbuch beschäftigen und dabei die Kamera einschalten!

(14) LAUTSPRECHER

Diesen können Sie über das Menü einstellen oder konfigurieren. Schauen Sie in Ihrem Kamera-Manual nach, bei welchen Programm-Einstellungen diese Möglichkeiten funktionieren. Im Automatik-Modus geht das natürlich nicht, auch nicht, wenn Sie vorgewählte Einstellungen für Sport, Nachtaufnahmen oder Makro benutzen. Das sind im Grunde auch Automatik-Einstellungen.

(15) CURSORTASTEN

Viele Kameras legen bestimmte, schnell abrufbare Funktionen auf diese Wipp-Tasten. Dazu gehören das Zoom mit dem Teleobjektiv, Blitzlicheinstellung, Blättern in bereits gespeicherten Bildern, Weißabgleich oder das letzte Bild betrachten.

- ▲ Taste für BELICHTUNGSAusGLEICH
- ▼ REVIEW/SET-Taste
- ◀ SELBSTAUSLÖSER-Taste
- ▶ BLITZLICHT-MODUS-Taste

(16) Löschtaste

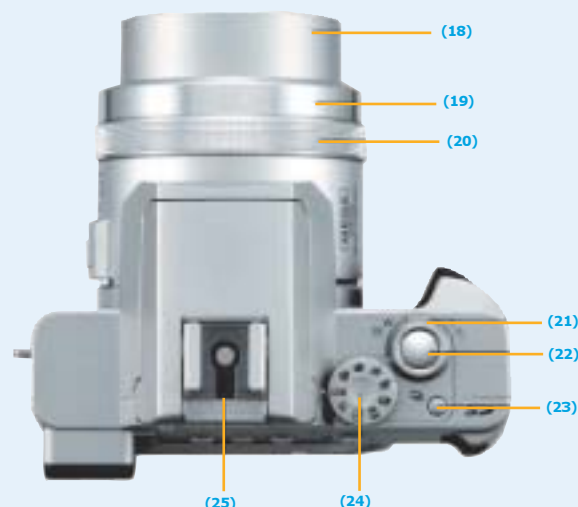
Wenn Sie auf den Review-Knopf drücken, wird das letzte gespeicherte Bild angezeigt. Wenn Sie dann den Löschknopf drücken, wird das Bild entfernt. Wechseln Sie in den Wiedergabe-Modus (Playback-Mode) und blättern darin, können Sie mit dem Löschknopf gezielt die Bilder löschen, die nichts geworden sind oder die Ihnen nicht gefallen.

(17) LCD Monitor

Dieser zeigt Ihnen ein Objekt so an, wie es später als Bild erscheinen wird (so sollte es ein!). Zusätzlich können Sie eine Menge von Zusatzinformationen einblenden lassen, die Ihnen helfen, die optimale Einstellung für ein Foto zu finden. Hilfreich sind im-

mer Informationen zum Blitzlicht, zur Blende und Verschlussgeschwindigkeit, zum freien Speicher usw.

3.1.3 Top-Ansicht



Die neue Panasonic FZ10 besitzt jetzt einen Blitzschuh und einen manuellen Fokussiererring

(18) OBJEKTIVTUBUS (Lens-Barrel)

Der Objektivtubus ist die direkte Hülle um die Linsengruppen. Auf ihn wird der Objektivdeckel zum Schutz aufgesteckt, aber auch Zusatzadapter oder Filter aufgeschraubt (wenn ein Gewinde vorhanden).

(19) OBJEKTIVRING

(20) MF-RING

Den Fokussiererring benutzen Sie, wenn Sie die automatische Fokussierung ausgeschaltet haben (AF), um manuell die Schärfe einzustellen.

(21) ZOOM-HEBEL (Zoom Lever)

Setzt die stufenlose Tele-Funktion (motorisch) in Gang. Sie können Objekte je nach Stärke des Objektivs ganz nah heranholen oder „in die Ferne schicken“ (Weitwinkel).

(22) Auslösetaste

Drücken Sie fest auf den Knopf, wird scharf gestellt, die Belichtung gemessen und der optimale Aufnahmewert ermittelt. Dann erst öffnet sich der Verschluss für die berechnete Zeit. Das kann bei manchen Kameras mehr als eine halbe Sekunde dauern und macht das Aufnehmen von Sportfotos nahezu unmöglich. Die meisten Digitalkameras erlauben aber einen leichten Druck des Knopfes, ohne auszulösen. Dann werden „vorsorglich“ alle Werte ermittelt, die dann beim letzten Druck (Auslösen) blitzschnell zur Verfügung stehen.

(23) Taste für EINZEL- oder BURST-MODUS

Fast alle guten Digitalkameras erlauben Reihenaufnahmen, die automatisch aufgenommen werden. Gute Digitalkameras schaffen fast 10 Aufnahmen in einer Sekunde. Über diesen Knopf schalten Sie zwischen den Aufnahme-Modi um.



Das Buch *Digitale Fotopraxis* finden Sie als PDF im Verzeichnis */vollvers/fotopraxis* unserer Heft-DVD.

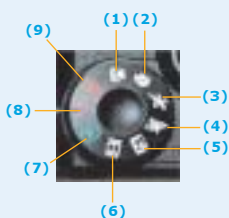
(24) MODUSSCHALTER (Mode-Dial)

Sehr häufig finden Sie neben dem leicht verständlichen A oder AE (für Automatik) noch zusätzliche Zeichen und Symbole auf dem Wahlknopf. Häufig lesen Sie A/S/M als einzelne Bezeichnungen oder zusammen auf eine Einstellung gelegt. Häufig finden Sie auch Symbole wie Blumen (Makro), Köpfe (Portrait), Sport-Icons, Nachtsymbole usw..

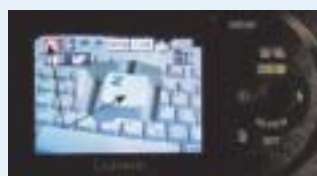
(25) Kontakt

Hier wird das externe Blitzgerät befestigt.

Der Modusschalter



(1) Makro-Modus



Display-Lupe zum Fokussieren im manuellen Makro-Modus

Leistungsstarke Digitalkameras erlauben Ihnen, bis auf 3 cm an ein Objekt heranzugehen, um es zu fotografieren. Die Panasonic DMC-FZ10 bietet in der Einstellung AUTOFOKUS zusätzlich eine DISPLAY-LUPE an, über die punktgenau scharf gestellt werden kann.

(2) Portrait-Modus

In diesem Modus können Sie die Tiefenschärfe genau festlegen. Z.B. kann die zu fotografierende Person scharf und der Hintergrund unscharf dargestellt werden.

(3) Sport-Modus

Beim Sport-Modus wird der Verschlussgeschwindigkeit Vorrang eingeräumt, um Bewegungsunschärfe zu vermeiden.

(4) Panning-Modus

Ein dynamischer Effekt. Fotografiert man zum Beispiel ein vorbeifahrendes Auto, wird dieses scharf abgebildet, der Hintergrund weist Bewegungsunschärfe auf. Unter Panning versteht man auch, wenn ein aufgenommenes Objekt größer ist, als der Bildschirm selbst.

(5) Nacht-(Portrait)-Modus

Hiermit können Sie nachts Personen oder Personengruppen vor einem beleuchteten Hintergrund ablichten. Die Belichtungszeit wird verlängert. Der Blitz wird auf S (Slow) und ROTE-AUGEN-REDUKTION gestellt.

(6) Video-Modus

Sie können zwischen zwei Aufnahmegeschwindigkeiten (30 oder 10 Bilder je Sekunde) wählen. Meistens ist die Bild-

größe auf 320 x 240 Pixel beschränkt. Einige Kameras limitieren die Aufnahmezeit auf 10 – 30 Sekunden, andere lassen Sie in Ruhe die Speicherkarte vollkurbeln. Zoom und Fokus können während der Aufnahme häufig nicht verändert werden.

(7) Wiedergabe-Modus

Mit dieser Einstellung blättern Sie durch bereits aufgenommene Fotos oder lassen ein Video auf dem Display abspielen.

(8) Programm AE-Modus

Mit dieser Einstellung überlassen Sie die Einstellungen Ihrer Kamera einer Automatik. Diese funktioniert bei den meisten Kameras in 95% aller Situationen so gut, dass viele Anwender gar nicht mehr wissen, wie man Fotos mit manuellen Einstellungen anfertigt.

(9) A/S/M-Modus

Dieser Modus erlaubt Ihnen tief greifende manuelle Einstellungsmöglichkeiten bei der Wahl von Verschlusszeit und Belichtung.

A: BELICHTUNGS-PRIORITÄT (A für APERTURE). Sie wählen den Wert der Belichtung, Die Verschlussgeschwindigkeit wird von der Kamera errechnet.

S: VERSCHLUSSGESCHWINDIGKEIT (S für SHUTTER). Hier wählen Sie eine VERSCHLUSSGESCHWINDIGKEIT und die Kamera errechnet die optimale Belichtung und stellt diese ein.

M: MANUELLE EINSTELLUNG: Hier kann man das M auch für mutig setzen. Sie wählen sowohl die Belichtungs- als auch die Verschlusszeit manuell aus.

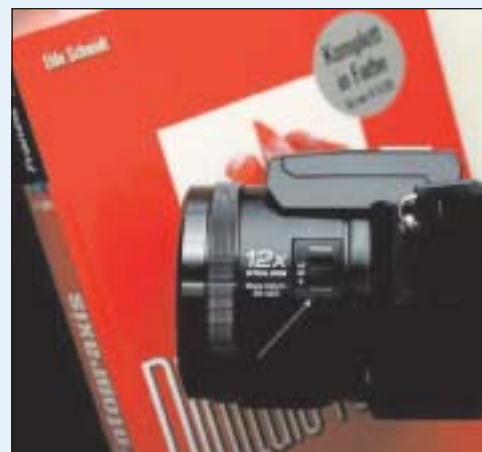
TIPP

Um in den S- oder M-Modus zu wechseln, benötigen Sie bei der Panasonic DMC-FZ10 das Menü.

Weitere Anschlüsse und Funktionen

Jede Digitalkamera besitzt Anschlüsse für Video oder USB-Kabel. Zusätzlich besitzen sie einen Schacht für wechselbare Akkus und Speicherkarten. Sinnvoll ist auch eine Synchronbuchse für den externen Blitz oder ein Stativgewinde. Letzteres benötigen Sie, um Langzeitbelichtungen durchzuführen.

Umschaltknopf für manuelles und automatisches Fokussieren



5.1 Panorama erstellen

„Was für eine Aussicht, was für ein Panorama! Fritz, das mußt Du fotografieren!“ Dieser Standardsatz, sicherlich häufig berechtigt, zeigt den Wunsch, einen größeren Ausschnitt aus der Natur, aus einem Gebäudekomplex oder aus einem Raum zu fotografieren. Die Ernüchterung folgt auf dem Fuße, denn die Fotografie zeigt nicht annähernd, was an dieser Aussicht so faszinierend war. Zu eng der Bildausschnitt, und wenn er groß genug ist, sind alle Details in Ameisenqualität abgebildet.

Normalerweise hilft ein Weitwinkelobjektiv wenigstens den Bildausschnitt zu vergrößern. Aber das geht häufig auch auf Kosten der Details. Fernsicht ist also eine Problemsicht. Wird auf die Weite Rücksicht genommen, sieht man wenig, Details bringen dagegen Enge. Beides nimmt dem Bild seinen ursprünglichen Reiz.

In den nächsten Abschnitten werden wir uns mit verschiedenen Möglichkeiten beschäftigen, die Panorama-Technik als Lösung dieses eben beschriebenen Dilemmas zu benutzen. Die Digitalkamera ist dafür viel besser geeignet als eine analoge Kamera. Mehrere Bilder werden immer mit einer speziellen Panorama-Software zusammengefügt. Dazu demonstriere ich Ihnen die prinzipielle Vorgehensweise in einem Programm, das stell-



Die Weite frisst die Details auf

vertretend für viele steht und dessen Anwendung fast Standard ist. Zusätzlich befindet sich noch ein kleines Panorama-Tool auf der Buch-CD namens IrfanView, das Sie auch unter www.irfanview.com herunterladen können. Es ist Freeware, also kostenlos. Auf der Buch-CD finden Sie auch einige Reihenaufnahmen, die Sie zum Trainieren benutzen können. Es gibt aber auch Digitalkameras, die die Bilder schon in der Kamera zusammensetzen können. Wie Sie damit umgehen, werde ich nur kurz ansprechen, da es da sehr viele unterschiedliche Systeme gibt, die vom Kamerateyp abhängen. Mir reicht Ihre ganz normale Digitalkamera völlig aus, um ein (fast) 360°-Bild zu erzeugen, wo alle Details deutlich zu erkennen sind.



Bereits ab 35 mm Brennweite tritt ein leichter Weitwinkel-effekt ein, ab 28 mm geht es aber erst richtig los

5.1.1 Voraussetzungen für ein gelungenes Panoramabild

Ein paar Regeln gilt es aber doch zu beachten, wenn es etwas mit dem Panoramabild werden soll.

- Ein Panoramabild besteht aus mindestens zwei Bildern. Es können aber auch so viele Einzelbilder sein, dass ein 360°-Rundumblick zustande kommt. Es gibt weder von der Kamera noch von der Software Grenzen.
- Sie brauchen ein gutes Stativ mit Wasserwaage. Eine schräg stehende Kamera schießt schiefe Bilder, die Sie nie sauber (deckungsgleich) zusammenpappen können. Das gilt besonders, wenn ein Horizont aufgenommen wird.

Vorsicht bei Freihandaufnahmen. Die können nur etwas werden, wenn Ihre Software auch die waagerechten Linien (Horizont, Dächer usw.) vertikal verschieben können, bis sie passen. Sie brauchen auf jeden Fall einen festen Stand und eine Möglichkeit, die Hand zu stützen. Wir werden so ein kleines Experiment gleich einmal durchführen.

Planung der Aufnahmen

- Wählen Sie sorgfältig den Standort aus, von dem aus Sie die Aufnahmen schießen wollen. Achten Sie auf Objekte im Vordergrund. Diese können sich später beim Zusammensetzen fatal auswirken, wenn Sie sie nicht deckungsgleich bekommen, während es mit dem Hintergrund (dem eigentlichen Bild) jedoch ohne Probleme funktioniert.



Das Buch *Digitale Fotopraxis* finden Sie als PDF im Verzeichnis *vollvers/fotopraxis* unserer Heft-DVD.

- Meiden Sie eintönige Hintergründe wie Meer oder Wald, wenn keinerlei weitere Fixpunkte vorhanden sind.
- Bei einer 360°-Aufnahme sollten Sie auf interessante Motive rundherum achten.
- Richten Sie die Kamera so aus, dass sie beim Drehen immer die gewünschten Objekte im Visier hat.
- Teilen Sie die Landschaft in Einzelbereiche ein, die sich an den Seiten überlappen.
- Beginnen Sie mit dem mittleren Bildausschnitt und zentrieren Sie Ihre Kamera dort. Messen Sie die Belichtung und stellen Sie sie manuell ein. Das ist wichtig, da sonst sehr starke Helligkeitsschwankungen auftreten können.
- Führen Sie einen Testschwenk durch.
- Legen Sie jetzt die Fixpunkte fest, die sich später überlappen sollen. Das ist sehr einfach. Fixieren Sie auf dem Display links am Monitorrand einen Punkt und drehen Sie die Kamera so lange, bis dieser Punkt am rechten Rand erscheint (beim Drehen gegen den Uhrzeigersinn). Die Fixpunkte sollten markant sein!
- Drehen Sie jetzt nach links, ohne Druck auf das Stativ auszuüben.
- Rechts herum gehen Sie analog vor.

5.1.2 Fotos zusammenpappen

Zuerst dokumentiere ich das Zusammenfügen von drei Teilaufnahmen zu einer Panoramaaufnahme mit Hilfe eines Kameratools. Sie haben die beiden Tools dafür auf der Heft-DVD im Verzeichnis *vollvers/fotopraxis/cd\gute_tools*: PanoTools und IrfanView (*iview380.exe*).

- Wenn Sie Ihre Aufnahmen sauber durchgeführt haben, bringen Sie die Fotos wie üblich in den PC.
- Laden Sie die Kamerasoftware. Bei mir ist es der Panorama Editor von Casio, Ihrer wird ähnlich sein.
- Laden Sie die ersten beiden Bilder in einen Editor.
- Die von mir benutzte Software erlaubt das horizontale und das vertikale Verschieben des Bildes. Außerdem können unterschiedliche Linienführungen (senkrecht und waagrecht) mit kleinen Handlern an den Bildecken ausgeglichen.
- Verschieben Sie jetzt die beiden Bilder, bis sie deckungsgleich sind. Haben Sie Geduld und probieren Sie es immer wieder, das Ergebnis wird von Mal zu Mal besser.



Jetzt muss angepasst werden (siehe Pfeil)



Jetzt das dritte Bild hereinziehen (Pfeile beachten)



Panoramabild aus drei Freihandbildern



- Laden Sie jetzt das dritte Bild in den Editor.
- Benutzen Sie auch diesmal die Handler, um die Linien anzupassen. Wie Sie an diesem Bild sehen können, bin ich das Opfer meiner »Freihändigkeit« geworden. Allerdings lässt sich nach dem Speichern noch einiges wegretuschieren.

HINWEIS

Diese Aufnahme ist mit einer Casio Exilim gemacht worden, die nur 80 Gramm wiegt und natürlich auf kein Stativ passt. Außerdem war die Beleuchtung für ISO 100 ein wenig schwach, so dass keine große Schärfe erzielt werden konnte.

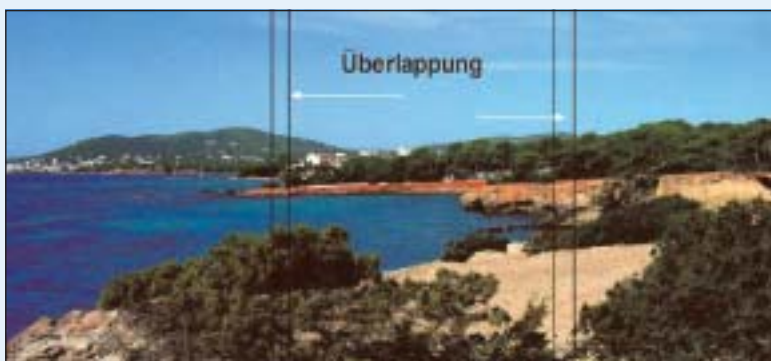
Mit dieser Aktion habe ich demonstriert, wie Sie mit einer Kamera, die garantiert nicht für Panoramaaufnahmen gedacht ist, doch mehr oder weniger saubere Panoramafotos machen können. Bedenken Sie, es gibt Situationen, in denen Sie auch mit einer Panoramaaufnahme dokumentarisch arbeiten müssen, mit so einer Kamera sogar blitzschnell aus der Hand.

5.1.3 Panorama mit Stativ erzeugen

Bei der Verwendung eines Stativs können Sie natürlich erheblich genauer arbeiten als mit einer Freihandkamera. Wenn Sie einen Winkelmesser am Stativ haben, können Sie sogar die Gradzahl der einzelnen Schwenkwinkel festlegen. Sie können, solange das Stativ fest steht, einzelne Schwenks zur Probe machen, dann einen Schnelldurchgang. Den Schnelldurchgang können Sie anschließend auf dem Display der Digitalkamera überprüfen. Hier macht sich eine kleine Lupe nicht schlecht.

5.1.4 Bilder in der Kamera zusammensetzen

Das, was wir gerade via Stativ und Panorama-Editor durchgeführt haben, können Sie auch in der Digitalkamera erledigen, wenn diese über ein Panorama-Tool verfügt. Einschränkung kann ich aber nur sagen, dass Sie dabei auch ein Stativ benötigen, denn trotz der Automatik kann die Kamera horizontale Verschiebungen der Linien nicht korrigieren. Die Kamera arbeitet dabei wie der Panorama-Editor und zeigt Ihnen immer den Rand des letzten Bildes an. Das neue Bild setzen



Sehr genaue Planung der Bildausschnitte



Panorama-Bildfehler sind in diesem Bildformat nicht zu finden

Sie dann auf dem Display an das alte und drücken ab. Prinzipiell gehen Sie wie folgt vor, um ein Panoramabild in der Kamera zu erzeugen:

- Verbinden Sie die Kamera mit dem Stativ und richten Sie die Kamera mit der Wasserwaage aus.
- Stellen Sie den Modusregler auf Panorama.
- Schalten Sie die Kamera in den Aufnahmemodus.
- Messen Sie die Belichtung und stellen Sie diese an der Kamera ein (keine Automatik).
- Drücken Sie den Auslöseknopf für die erste Aufnahme.
- Der rechte Rand des ersten Bildes verbleibt am linken Rand des Monitorbildschirms, um das Bestimmen des zweiten Panorama-Bildausschnitts zu erleichtern.
- Jetzt nehmen Sie das nächste Foto auf und alle weiteren, die Sie für das Panorama brauchen. Beachten Sie auch hier, dass jedes Mal der rechte Rand des vorherigen Bildes für den nächsten Bildausschnitt zu verwenden ist.



Rechter Rand des vorhergehenden Bildes

TIPP

Manche Kameramodelle besitzen ein eingebautes Raster im Display, so dass Sie die Bildausschnitte sehr fein einstellen können.

Schritt für Schritt zum Powerseller

Teil 1: Grundlagen

eBay ist nach wie vor in aller Munde! Die Verbindung von günstigem Einkauf und spannendem Käuferlebnis hat bereits viele User dazu veranlasst, sich auf eBay zu registrieren, um preiswerte Schnäppchen, ausgefallene Sammlerstücke oder langersehnte Produktwünsche zu erstehen. Dass man mit eBay auch Geld verdienen kann, ist ebenfalls bekannt. Wie Sie mit Ihren Auktionen jedoch das Maximum herausholen können, verraten wir Ihnen auf den folgenden Seiten.

Links

www.ebay.com
www.ebay.de
www.ebay.at
www.ebay.ch

1. Registrierung

Um auf eBay Handel zu betreiben, ist es zu aller erst einmal notwendig, sich auf dem Auktionsportal zu registrieren. Nach diesen Formalitäten können Sie erstmals nur als Käufer in Erscheinung treten. Wollen Sie jedoch auch Produkte verkaufen, müssen Sie sich explizit auch als Verkäufer anmelden (unter dem Menüpunkt **Verkaufen**). Ist dies geschehen, werden Sie zumeist binnen der nächsten zwei, drei Werktage Post von eBay erhalten, wo Ihr Bestätigungscode, sowie die weitere Anleitung zum Freischalten Ihres Accounts als Verkäufer enthalten ist.

In weiterer Folge können Sie sich zwischen einem Lastschriftverfahren oder für die Hinterlegung Ihrer Kreditkarteninformationen entscheiden, um die anfallenden eBay-Gebühren, die es für Verkäufer nun einmal gibt, begleichen zu können.

Für die Gebührenabrechnung stehen Ihnen die Zahlungsformen via Kreditkarte oder Lastschriftverfahren zur Wahl.

Tipp

Wenn Sie einen komplett neuen eBay-Account erstellen (es steht Ihnen frei, mehrere Accounts zu nutzen), machen Sie sich ein paar Gedanken, um einen kurzen und prägnanten Usernamen zu finden, der sich in das Gedächtnis der Interessenten einprägen sollte. Ideal wäre es auch, wenn durch den Usernamen bereits Rückschlüsse auf die angebotenen Waren gezogen werden könnten.

Angebotsgebühr*	
Startpreis	Angebotsgebühr
EUR 1,00 - EUR 1,99	EUR 0,25
EUR 2,00 - EUR 9,99	EUR 0,45
EUR 10,00 - EUR 24,99	EUR 0,80
EUR 25,00 - EUR 99,99	EUR 1,60
EUR 100,00 - EUR 249,99	EUR 3,20
EUR 250,00 und höher	EUR 4,80

Verkaufsprovision	
Verkaufspreis	Verkaufsprovision
Auktions nicht verkauft	Keine Verkaufsprovision
EUR 1,00 - EUR 50,00	5,0% des Verkaufspreises
EUR 50,01 - EUR 500,00	EUR 2,50 zzgl. 4,0% des Preises über EUR 50,01
EUR 500,01 - EUR 2000,00	EUR 20,50 zzgl. 2,0% des Preises über EUR 500,01
EUR 2000,01 und mehr	EUR 50,50

Führen Sie sich beim Einstellen immer wieder die anfallenden Gebühren vor Augen.

2. Einleben

Noch ist kein Meister vom Himmel gefallen, weshalb auch auf eBay die Prämisse gilt „Nur Übung macht den Meister“. Darum ist es empfehlenswert, sich zu Beginn einmal mit den vielfältigen Optionen des Auktionshauses vertraut zu machen und den Menüpunkt **Mein eBay** zu seinem zweiten Zuhause zu machen.

Treten Sie zu Beginn also erstmal als Käufer auf, beobachten Sie mög-

Tipp

Machen Sie auch von dem großen Support des Portals Gebrauch und durchstöbern Sie die umfangreiche Hilfe, das Trainingsportal mit seinen als pdf verfügbaren Online-Kursen oder die thematisch gegliederten User-Foren.

August/September 2005

lichst viele Artikel und verfolgen Sie den Ausgang der Auktionen. Speziell in dasjenige Segment, in das auch Sie mit Ihrem Produktportfolio einzu-steigen gedenken, ist es ratsam, ein permanentes Auge zu werfen.

Durch das ständige Beobachten, das Sie auch nach dem Einstieg in das Verkaufswesen weiterhin betreiben sollten, und Vergleichen der diversen Auktionen, bekommen Sie einen zuverlässigen Überblick, wie und wann Auktionen der unterschiedlichen Kategorien besser oder schlechter auslaufen. Zudem können Sie sich von den Verkaufprofis das eine oder andere abschauen (jedoch nicht kopieren), um in Zukunft Ihre eigenen Auktionen mit diesen Ideen zu schmücken. Seien es ansprechende Layouts, gute Produktbeschreibungen, schlüssige AGBs oder durchinszenierte Produktfotografien.



Machen Sie von der Möglichkeit Gebrauch, Artikel zu beobachten. So bekommen Sie einen Überblick, wie, wo und wann Artikel zu einem lukrativen Endpreis den Besitzer wechseln.

3. Hausrat

Sind Sie mit den administrativen Abläufen des Auktionshauses vertraut und haben Sie schon den einen oder anderen Bewertungspunkt durch diverse Einkäufe gesammelt, dann steht den ersten Gehversuchen im Verkaufsbereich nichts mehr im Wege.

Am besten eignen sich zum „Üben“ die Dinge des Alltags, die

man selbst nicht mehr benötigt. Auch solche Waren wie Bücher und Musik-CDs sind als Einstiegsprobanden prädestiniert, wenngleich oder gerade weil sie nur wenig Gewinnaussichten versprechen. Jedoch gestaltet sich die Beschreibung, das Produktfoto und die richtige Einstellkategorie sehr einfach.



Tipp

Gerade in den Kategorien Bücher und Musik können Sie sich Anregungen für die Produktbeschreibung bei diversen Online-Händlern (etwa Amazon) holen. Verzichten Sie jedoch darauf, die Beschreibungen Wort für Wort zu übernehmen. Insbesondere redaktionelle Inhalte oder User-Kommentare sollten hier tunlichst vermieden werden, ebenso wie Produktfotos, die dem Copyright un-

terliegen. Nehmen Sie sich also lieber ein paar Minuten Zeit, um die Beschreibung etwas abzuändern und auf eigene Faust ein Foto von der Ware zu machen. So entgehen Sie möglichen Schwierigkeiten und durchbrechen die gegenwärtige Abmahnwelle. Außerdem geben diese Maßnahmen Ihren Auktionen den gewissen persönlichen Touch, der sich zumeist positiv auf den Ertrag auswirken sollte.



Holen Sie sich Anregungen von den Profis, wie etwa vom Online-Versandhaus Amazon, ohne jedoch deren Beschreibungen und Bilder 1:1 zu kopieren.

4. Anlegen von Artikeln - Kategorie

Gehen wir nun aber endlich in medias res. Klicken Sie auf den Button *Verkaufen* und wählen die Option *Auktion: Verkaufen zum Höchstpreis* aus. Die *Sofort-Kaufen*-Option lassen wir einstweilen außen vor, ist Sie doch eher für geübtere Verkäufer von Bedeutung - und auch dann nur, wenn bestimmte Voraussetzungen für einen lukrativen Deal gegeben sind.

Als erstes wird die Kategorie gewählt, in die Sie Ihren Artikel einstellen wollen. Dies geht mit einem sehr



Tipp

Nicht immer ist die rationale richtige Kategorie auch diejenige, die den meisten Profit abwirft. Wechseln Sie gedanklich die Fronten und überlegen Sie sich, wer dieses Produkt gebrauchen und in welchem Zusammenhang dieses Produkt am besten zur Geltung kommen könnte, um eine endgültige Entscheidung über die Einstellkategorie zu fällen. So kann ein interaktiver

Gitarrenkurs auf CD-ROM in seiner angestammten Kategorie *Software/Hobby & Beruf/Sonstige* niemals den Interessentenkreis abrufen, wie in der Kategorie *Musikinstrumente/Dienstleistungen*. Dass sich daraus Ertragsdifferenzen vom bis zu 10-fachen ergeben können, soll nicht unerwähnt bleiben und unterstreicht die Wichtigkeit einer durchdachten „Kategorie-Strategie“.



bedienungsfreundlichen Auswahlbaum vorstatten. Wenn Sie sich nicht sicher sind, in welche Kategorie Sie einen Artikel einstellen sollten, dann steht Ihnen die Möglichkeit offen, gezielt mit einem Stichwort nach einer passenden Kategorie zu suchen. Empfehlenswert ist es jedoch auch unter dem Menüpunkt *Kaufen* nach ebendiesem Artikel Ausschau zu halten, um nachzuforschen, wo andere User diesen Artikel eingestellt haben. Und wenn es der Zufall so will, können Sie unter Umständen auch erkennen, in welcher Kategorie dieser Artikel besser läuft, sofern er in verschiedenen Kategorien gelistet ist. Dieses Vorgehen fällt in den schon erwähnten Part des ständigen Beobachtens, das Sie sich wirklich zur Angewohnheit machen sollten, um ziel-sicher die Wahl der Kategorien und des Einstellzeitpunkts zu wählen.

Die Option einer zweiten Kategorie können Sie sich bei minderpreisigen Waren getrost sparen. Immerhin geht ein Einstellen in einer weiteren Spalte Hand in Hand mit doppelten Einstellgebühren.

ebay.AT

Startseite | Artikel kaufen | Anmelden | Service | Übersicht

Kaufen	V verkaufen	Mein eBay	Gemeinschaft	Hilfe
--------	-------------	-----------	--------------	-------

Hallo **Bernd!** (nicht Ihr Mitgliedname?) [Anmelden](#)

Artikel verkaufen; Kategorie auswählen

1. Kategorie 2. Artikelbeschreibung & Beschreibung 3. Color, Preis & Darstellung 4. Zahlung & Versand 5. Überprüfen & Senden

Hauptkategorie: **Unterhaltung**

Was für einen Artikel möchten Sie verkaufen? Wählen Sie die Kategorie aus, die am besten für Ihren Artikel geeignet ist. Klicken Sie in die Felder, um eine Kategorie auszuwählen. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie bitte auf Weiter.

Sie eine Kategorie zu Boden, geben Sie Suchbegriffe für Ihren Artikel ein.

i.B. "goldener Amsel" und nicht nur "Schwein"

In Kategorien suchen

Musik → CDs → Rock & Underground → Gothic & Darkwave

Kategorien: 21726

Handy & Organizer → Hauptkategorie → Instrumente & Gitarre → Kleidung & Accessoires → Medizin → Möbel & Wohnen → Nahrung → Musik → Musikinstrumente → E →	CDs → Welt → Sonstige Female → Jugend & Aufbebung → Hörspiele → Fantasie - Klassik → Fantasie - Pop → Fantasie - Theater →	Metal → Pop → Reggae, Ska & Dub Rock & Underground Soundtracks → Wiedruck → Special Interest → More → Sammlungen & Box
---	---	---

[Angebot Notizen](#)

Falls die Kategorieauswahl nicht angezeigt wird, [klicken Sie bitte hier](#).

Zweite Kategorie

Stellen Sie Ihren Artikel in einer zweiten Kategorie ein.
Wenn Sie Ihren Artikel in zwei Kategorien erstellen, erhöhen Sie Ihre Absatzchancen.

< Zurück Weiter >

Die manuelle Auswahl der Kategorie geht oftmals viel einfacher und schneller von der Hand als die geistige Entscheidungsfindung, in welcher Kategorie der Artikel am profitabelsten und besten aufgehoben ist.

[illegible]

5. Anlegen von Artikeln - Artikelbezeichnung

Ein noch nicht allzu lange verfügbares Feature ist die optionale Einbindung von standardisierten Produktbeschreibungen, die mittels EAN-Code oder der Suche nach Titel und Autor/Interpret ermittelt werden können. Gerne können Sie diesen Service in Anspruch nehmen, doch sollten Sie nur in äußerster Zeitnot lediglich von diesem Feature Gebrauch machen und auf Ihre eigene Produktbeschreibung verzichten. Als wenig schmückendes, jedoch zweckdienliches Beiwerk eignen sich diese Standardinformationen allemal, geben Sie der Produktbeschreibung doch einen Hauch von kaufmännischer Professionalität, die im Duett mit der persönlichen Note, die Sie der Auktion beikommen lassen, gut ankommen sollte.

Als nächstes wird die Artikelbezeichnung gefordert. Ein Punkt, der nicht unterschätzt werden sollte. Immerhin gilt es mit der bloßen Bezeichnung

Aufmerksamkeit zu erregen, um aus der Masse der anderen, womöglich gleichgearteten Artikel hervor zu stehen. Packen Sie möglichst alle wichtigen Informationen gleich in diese Titelzeile: Vor allem die Marke, eventuell die Größe, die genaue Produktbezeichnung, unter Umständen die Farbe (jedoch bei Kleidung bitte niemals „bunt“ schreiben - das schreckt modebewusste Damen und Herren zu sehr ab) und wenn es sich um neue Produkte handelt, verweisen Sie mit „NEU“ oder „OVP“ (für originalverpackt) darauf hin.

Die Zusatzoption eines Untertitels, die immerhin 50 Cent verschlingt, ist einmal mehr weniger zu beachten. Wichtiger ist hingegen die zusätzlichen Artikelmerkmale erneut auszufüllen, auch wenn Sie diese Angaben schon bei der Kategorieauswahl und/oder der Artikelbezeichnung zur Geltung gebracht haben.

 Tipp

Füllen Sie bei der Artikelbezeichnung gefrost die ganze Zeile aus. Selbst wenn Sie nicht mehr wissen sollten, was Sie dem Titel noch beifügen sollten, erweitern Sie die Zeile mit sinnvollen Füllzeichen, die jedoch nicht von den eigentlichen Informationen ablenken sollten. Also „+++ NEU +++“ anstelle von „ø, , , ø, ø^{oo*}øø SUPER ø^{oo*}øø, , , øø“. Auch der gezielte Einsatz von Großbuchstaben kann hilfreich und empfehlenswert sein, jedoch bei langen und komplizierten Worten der Lesbarkeit willen vermieden werden.

6. Anlegen von Artikeln - Artikelbeschreibung

Es folgt die Beschreibung des Artikels, wobei zu beachten ist, dass Sie die Spezifikationen des Produkts wahrheitsgerecht und genau erläutern. Schreiben Sie keine ellenlangen Romane, aber verzichten Sie auch auf zweizeilige Beschreibungen in Steno-Form. Das gesunde Mittelmaß ist hier Trumpf. Geben Sie zudem auch gleich über eventuelle Mängel (Kratzer auf der CD-Hülle, vergilbte Seiten, verwaschene Farbpigmente oder diverse Abnutzungserscheinungen) Auskunft und beschreiben Sie diese möglichst genau. Denn nichts ist mühsamer, als sich nach beendeter Auktion mit dem Käufer zu streiten und womöglich eine schlechte Bewertung zu erhalten oder den Artikel auf eigene Kosten zurückschicken lassen zu müssen.

Bei der Gestaltung der Beschreibung bietet eBay einen komfortablen HTML-Editor an, der es Ihnen ermöglicht übersichtliche Gliederungen zu entwerfen, mit Farben und Größen zu experimentieren oder besondere Schriftarten zu verwenden. Sind Sie mit HTML vertraut oder greifen Sie lieber auf gewohnte und erprobte HTML-Editoren zurück (etwa *Microsoft Frontpage*), können Sie Ihre Produktbeschreibung auch direkt als HTML eingeben.

Für standardisierte und immer wiederkehrende Informationen, etwa AGBs oder solcherlei Floskeln wie „Sparen Sie Porto und schauen Sie sich meine anderen Auktionen an!“,



Mit dem selbsterklärenden HTML-Editor können Sie Ihre Artikelbeschreibung ganz nach den individuellen Wünschen anfertigen

stehen zudem sogenannte „Bausteine“ zur Verfügung, die einmal angelegt, immer wieder komfortabel mit dem Pull-Down-Menü eingefügt werden können.

Überprüfen Sie schließlich noch Ihre Beschreibung mittels der Vorschau, um mögliche Ungereimtheiten in puncto Gliederung auszubessern und klicken Sie anschließend auf *Weiter*.

Tipp

Wie bei der Gestaltung von Homepages, Flyer, Einladungs- und Grußkarten oder sonstigem, gelten auch beim Design von Auktionen gewisse Grundsätze, die beachtet werden sollten. So sollten mehrere verschiedene Schriftarten vermieden werden. Am besten, Sie halten sich an einen bestimmten und gut leserlichen Font (etwa Arial). Das Gleiche gilt für die Größe des

Fonts: auch hier ist Einheit Trumpf. Dass wir auch der farblichen Kreativität einen Riegel vorschreiben, will ich hier auch nicht verheimlichen. Kinderzeichnungen dürfen farbenfroh sein, Ihre Auktion sollte jedoch frei von übertriebenem Fauvismus sein. Auch animierte Gifs oder die Implementierung von Soundelementen soll nicht nur der Ladezeiten zu Liebe vermieden werden.

7. Anlegen von Artikeln - Startpreis, Laufzeit

Eine der vieldiskutiertesten Fragen unter den eBay-Usern ist diejenige des richtigen Startpreises. Im Grunde hängt die Wahl des Startpreises vom Produkt ab. Waren, die im Trend liegen und ohnehin meistens die Auktionsleiter emporklettern, können getrost gebührendsparend um einen Euro bei nur kurzer Laufzeit eingestellt werden. Durch den niedrigen Einstellpreis und die Aussicht das Produkt bald und nicht erst in rund zwei Wochen in Händen zu halten, werden

nicht nur Interessenten wachgerufen, sondern auch zum Beobachten und im besten Fall zum Mitbieten animiert. Bei Produkten, die nur in Randgruppen auf Interesse stoßen, gestaltet sich die Chose schon etwas schwieriger. Hier ist eine lange Laufzeit vonnöten, um möglichst viele Interessenten auf den Plan zu rufen. Und auch beim Startpreis sollte man das ausgefallene Stück nicht viel unter Wert oder der gewünschten Ertragssumme anbieten.

Tipp

Haben Sie mehrere Artikel eingestellt, die auf eine ähnliche Zielgruppe abzielen, so empfiehlt es sich, zumindest ein Produkt - quasi als Eyecatcher - zum „Schleuderpreis“ anzubieten. Die von diesem lukrativen Angebot angelockten Interessenten werden dann mit hoher Wahrscheinlichkeit auch Ihre weiteren Auktionen begutachten und sich eventuell am Mitbieten der höherpreisigen Artikel beteiligen.

8. Anlegen von Artikeln - Zeitpunkt

Eine weitere kleine Wissenschaft ist die Auswahl des Zeitpunkts, zu dem eine Auktion ihr Ende finden soll. Auch hier richtet sich der potenzielle Erfolg nach der Produktart. Verkaufen Sie etwa Babyzubehör, so ist der Zeitpunkt an einem werktäglichen Vormittag nicht falsch gewählt, als sich die in Karenz befindlichen Mütter und vereinzelt auch Väter zu diesem Zeitpunkt oftmals zu Hause befinden. Bei einem Videospiel wird man zu diesem Zeitpunkt jedoch weniger von Erfolg gesegnet sein, befinden sich doch die jugendlichen und erwachsenen Interessenten zu meist in der Schule oder in der Arbeit. Demnach ist eine gewisse Zielgruppenanalyse vonnöten.

Doch auch gewisse Vorsicht ist geboten; denn Sie sind beiläufig nicht der einzige, der den Auktionszeitpunkt nach ebendiesen Überlegungen festsetzt, so dass sich zu diversen Stoßzeiten (etwa zu Wochenende am Abend) die spezifischen Angebote gegenseitig den Profit entziehen.

Um Ihr Angebot zeitgerecht zu schalten, können Sie zum einen genau zu diesem Zeitpunkt - nur eben drei, fünf, sieben oder zehn Tage früher - Ihren Artikel auf eBay erstellen oder zum anderen die Startzeit planen, was jedoch Gebühren von zehn Cent in Anspruch nimmt. Alternativ können Sie auch hilfreiche Offline-Tools verwenden, um mehrere Auk-

Tipp

Planen Sie im Voraus, was an eventuellen Endpunkten einer Auktion die Gewinnchance trüben oder verbessern könnte. Das können Besonderheiten bezüglich des Wetters sein (bei Regen sind nun einmal bedeutend mehr User vor dem PC anzutreffen, als bei strahlendem Sonnenschein), diverse Highlights im Fernsehen, die eine

bestimmte Zielgruppe vor den TV fesseln, während anderen Konsumentengruppen der Zugang zum PC nunmehr frei steht oder saisonal bedingte Ereignisse, die Auktionserträge in die Höhe schnellen lassen (etwa aus aktuellem Anlass Gerolsteiner-Radtrikots während der Tour de France).

100 Artikel gefunden für gesuchtes: [in Meiner Sucher aufheben](#)

Artikelbild	Artikelbeschreibung	Ende	Gebote	Land	Stapel	Restzeit
	Gerolsteiner 2005 Radtrikot (Kategorie: Trikot Gr. M, 40/42)	11:10:30.00	4	Deutschland		10:04:10Min
	Gerolsteiner 2005 Radtrikot (Kategorie: Trikot Gr. M, 40/42)	11:10:30.00	4	Deutschland		10:04:21Min
	Gerolsteiner 2005 Radtrikot (Kategorie: Trikot Gr. M, 40/42)	11:10:29.00	7	Deutschland		10:04:37Min
	Gerolsteiner 2005 Radtrikot (Kategorie: Trikot Gr. M, 40/42)	11:10:30.00	3	Deutschland		10:04:38Min
	Gerolsteiner 2005 Radtrikot (Kategorie: Trikot Gr. M, 40/42)	11:10:26.45	3	Deutschland		10:04:41Min
	Gerolsteiner 2005 Radtrikot (Kategorie: Trikot Gr. M, 40/42)	11:10:26.30	3	Deutschland		10:04:46Min
	Gerolsteiner 2005 Radtrikot (Kategorie: Trikot Gr. M, 40/42)	11:10:26.30	3	Deutschland		10:04:46Min
	Gerolsteiner 2005 Radtrikot (Kategorie: Trikot Gr. M, 40/42)	11:10:26.30	3	Deutschland		10:04:46Min
	Gerolsteiner 2005 Radtrikot (Kategorie: Trikot Gr. M, 40/42)	11:10:26.30	3	Deutschland		10:04:46Min

Planen Sie diverse Großereignisse und Veranstaltungen in Ihre Auktionsplanung mit ein. Sei es, um die Präsenz oder Abstinenz diverser Interessengruppen vor dem PC abzuschätzen, oder um spezielle Produkte lukrativ zu verkaufen.

9. Anlegen von Artikeln - Produktbild & Design

Ein Produktbild ist - ohne hier und jetzt abgedroschene Phrasen zu strapazieren - unabhörmlich. Selbst wenn es sich nur um Covers von CDs oder Büchern handelt, die der Interessent ohnehin kennen würden, muss ein Bild als Zeichen der wahrhaftigen Produktpräsenz integriert werden. Viel schwerer wirkt das Versäumnis eines fehlenden Bildes bei individuellen Artikeln: etwa bei Gebrauchsgegenständen oder Möbel. Die Auswirkungen können fatal sein. Da geht schon einmal eine komplette Wohnwand für einen lapidaren Euro weg

- und das nur aufgrund eines fehlenden Bildes.

Dabei ist das Einfügen eines Bildes kostenlos und äußerst einfach zu bewerkstelligen. Mit Hilfe des eBay-Bilderservices können Sie Ihr Bild sogar

Ohne Produktbild reduziert sich der erzielte Ertrag meistens beträchtlich. In den schlimmsten Fällen muss sogar mit empfindlichen Einbußen gerechnet werden. Auf der anderen Seite ergeben sich somit echte Chancen auf preiswerte Schnäppchen.

Wohnwand ca. 3/4 Jahr alt sehr schön wie NEU!!!!

Das Angebot ist beendet
 Sie sind der Höchstbietende? [Klicken Sie hier](#) zur Statusabfrage.
[Bieten Sie einen ähnlichen Artikel an](#), oder kaufen Sie unten einen ähnlichen Artikel.

Erfolgreicher Gebot: **EUR 1,00**

Endet: 23.06.05 16:58:00 MESZ
 Angebotsbeginn: 19.06.05 16:58:00 MESZ
 Übersicht: [1 Gebot](#) (EUR 1,00 Startpreis)
 Käufer: [\[Name\]](#) (4.5 ★)

Anbieterstandort: Hargelsberg, default Österreich
 Versand nach: Übergabe Ware persönlich (regional - kein Versand)
 Versandkosten: Sehen Sie in der Artikelbeschreibung und den Zahlungsanweisungen des Verkäufers
[Anfragen zu Zahlung, Versand und Rücknahme](#)

Beschreibung
 Artikelmerkmale:
 Artikelzustand: [Gebraucht](#)

Verkaufe diese Wohnwand wegen neuanschaffung

August/September 2005

noch bearbeiten (rotieren, beschneiden, automatische Bildkorrektur usw.).

Die Designvorlagen kehren wir erneut wie einige andere Zusatzoptionen (Galerie, Fettschrift et cetera) mit dem Verweis auf die nächste Ausgabe unter den Tisch, da der diesbezügliche Kosten-Nutzen-Faktor für das anfängliche Probieren und Experimentieren auf eBay auf keinen gewinnbringenden Nenner zu bringen ist.

Tipp

Von den kostenpflichtigen Zusatzoptionen, mehrere Bilder oder XXL-Fotos in die Artikelbeschreibung einzubauen, raten wir ab. Stattdessen empfehlen wir einen eigenen, kostenlosen Webspace (etwa über www.tripod.lycos.de), auf den Sie komfortabel Ihre Bilder hochladen und horten können, und einen einzigen HTML-Tag (``), um kostenlos so viele Bilder wie gewünscht in die eigene Auktion einzubinden. Dieser Tag ist im Übrigen in das HTML-Eingabefenster bei der Produktbeschreibung (Punkt 6) einzufügen.



Der eBay-Bilderservice offeriert einige Optionen, um die Bilder noch auktionstauglicher zu machen. Die Kosten für weitere Bilder können Sie sich jedoch getrost sparen.

10. Anlegen von Artikeln - Zahlungs- & Versandart

Schließlich gilt es noch die Modalitäten für Zahlung und Versand festzulegen, wobei Sie sich durchaus mit dem Gedanken anfreunden sollten, sich ein Konto bei Paypal zuzulegen. Der komfortable Dienst ermöglicht den bargeldlosen Zahlungsverkehr via e-mail, wobei der Dienstleister, Paypal, als eine Art Geldverwalter und -vermittler auftritt.

Des Weiteren sollten Sie sich nicht scheuen, weltweit Ihre Artikel anzubieten, wenngleich das etwas Recherchearbeit bezüglich der zu erwartenden Portokosten in Anspruch nimmt, die in jedem Fall vom Käufer zu tragen sind. Hier können bei Bedarf auch diverse Pauschalen für Verpackungsmaterial aufgeschlagen werden, wenngleich dies nicht in unver-

schämte Summen ausarten sollte.

Kontrollieren Sie schließlich noch Ihre Angaben und schicken Sie Ihren ersten „Probeartikel“ ins World Wide Web. (cw)

Tipp

Legen Sie sich bereits zu diesem Zeitpunkt fest, wie hoch die Versandgebühren in die jeweiligen Länder sind. So kann der User schon vorab abschätzen, auf welche Summe sich der Gesamtpreis der Auktion beläuft, was einem nicht zu unterschätzenden Vertrauensbeweis gleichkommt.



Vorschau

Lesen Sie in unserem zweiten Teil, was auf Sie während einer Auktion zukommen könnte, warum das After Sales Management unterschätzt wird und wie Sie sich mit diversen Tools die Arbeit erleichtern können.

Im dritten Teil werden wir schließlich in die Tiefe gehen, um die Produktfotografie zu beleuchten, auf die rechtlichen Pflichten aufmerksam zu machen und uns dem Wareneinkauf widmen.



Grafikprogrammierung mit Delphi (4/5)

Mit dieser Folge schließen wir unser Spiel weitgehend ab. Wenn Sie möchten, können Sie anschließend alles noch ein wenig erweitern und verfeinern. Oder aber, Sie nutzen das erworbene Wissen, um vielleicht eigene Ideen umzusetzen. Dieser Workshop hat Ihnen das nötige Rüstzeug geliefert.

1. Es werde laut

Zu einem Spiel gehört unter anderem auch, dass Ihr Computer ein wenig Krach macht. Wir wollen es nicht gleich damit übertreiben, aber es sollte zumindest für drei Ereignisse ein akustisches Feedback erfolgen:

- ⇒ Der Spieler hat einen Spielstein angeklickt. Es wurde also ein Zug getätigt.
- ⇒ Das Spiel wurde gewonnen.
- ⇒ Das Spiel wurde verloren.

Zu diesem Zweck benötigen wir drei Wave-Dateien, die wir passend zu dem Spielgeschehen einsetzen können. Suchen Sie sich drei solcher

Dateien aus und kopieren Sie sich diese in das Projektverzeichnis (siehe auch Infokasten „Soundeffekte“).

Sie haben zwei Möglichkeiten, um die Dateien in das Spiel einzubinden. Als einfachste Methode würde sich anbieten, dass Sie die Dateien einfach mitliefern und diese gegebenenfalls mit Hilfe einer unsichtbaren MediaPlayer-Komponente abspielen. Das wäre durchaus möglich, aber dieses Vorgehen ist auch mit zusätzlichen Risiken behaftet. Der Anwender könnte versehentlich diese Dateien verschieben und Sie müssten zunächst eine

Abfrage starten, ob überhaupt noch alle Dateien vorhanden sind. Das ist zusätzlicher Aufwand, denn wir uns durch einen Trick ersparen: Wir linken die Dateien kurzerhand in die EXE.

Soundeffekte

Die für die Soundeffekte verwendeten Wave-Dateien mit der Endung *.wav sind sicherlich auch auf Ihrem System vorhanden. Außerdem gibt es im Internet eine Unzahl freier Quellen, wo Sie sicherlich die passenden Effekte finden. Auf Anfrage stellt Ihnen der Autor auch gerne eine kleine Auswahl geeigneter Dateien zur Verfügung. Schreiben Sie einfach eine kurze Mail an derbort@derbort.de

2. Das Ressourcen-Script

Nachdem Sie die Dateien in das Projektverzeichnis kopiert haben, müssen Sie ein Ressourcen-Script anlegen. Erzeugen Sie eine neue leere Textdatei und geben Sie ihr den Dateinamen „SND.rc“. Achten Sie auf die korrekte Dateinamenerweiterung „*.rc“. Tragen Sie danach Folgendes ein:

Gewonnen WAVE Datei1.wav
Verloren WAVE Datei2.wav
Zug WAVE Datei3.wav

Die Dateinamen müssen an die Dateien, die Sie zur Verfügung haben, angepasst werden. Die Bezeichner der Ressourcen sollten Sie von diesem Beispiel übernehmen, damit kein Durcheinander passiert, wenn im Quelltext darauf zugegriffen wird.

Nachdem Sie diese Datei gespeichert haben, muss sie nur noch, wie im ersten Teil dieses Workshops beschrieben, mit dem Ressourcen-

compiler brcc32.exe im „Bin“-Verzeichnis des Delphi-Ordners kompiliert werden.

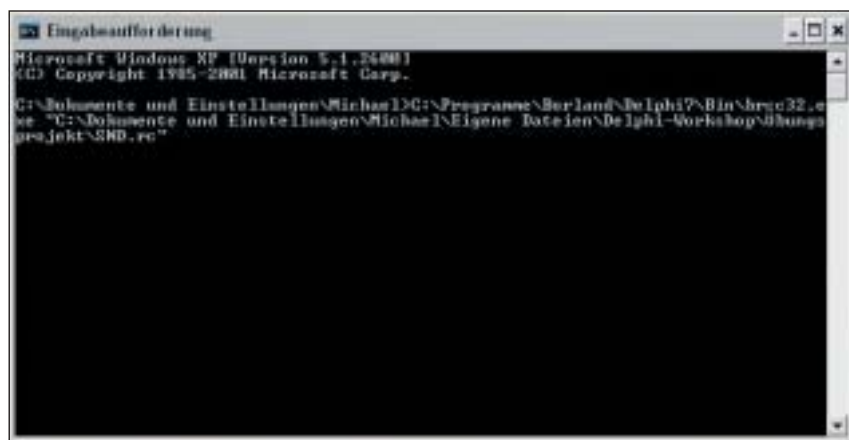
Abschließend muss die resultierende Ressourcen-Datei „SND.res“ nur noch in die EXE gelinkt werden. Öffnen Sie, falls bislang noch nicht geschehen, unser Beispielprojekt und scrollen Sie im Quelltext so lange, bis Sie das Schlüsselwort „Implementation“ entdecken. Darunter befindet sich folgende Zeile:

```
{ $R *.dfm }
```

Unter diese Zeile fügen Sie die folgende Zeile an:

```
{ $R SND.res }
```

Damit befindet sich alles, was wir zur Soundausgabe benötigen, in der EXE-Datei selbst.



So wird der Ressourcen-Compiler aufgerufen

3. Eine kleine API-Funktion

Um die Dateien im Spiel wiederzugeben, brauchen Sie nicht mehr, als eine kleine Prozedur, die im Wesentlichen aus einer Zeile besteht. Wir vergreifen uns zu diesem Zweck direkt an der Windows-API. Das Kürzel „API“ bedeutet „Application Programmers Interface“, zu Deutsch also „Schnittstelle für Anwendungsprogrammierer“. Damit stellt Ihnen Microsoft eine umfassende Schnittstelle zur Verfügung, über die Sie nach Belieben Windows-Funktionen benutzen, bzw. das System selbst manipulieren können. Ein tieferer Einstieg in die API-Funktionen kann an dieser Stelle nicht geboten werden. Dieses Thema hat schon Bücher von mehreren tausend Seiten gefüllt. Hinzu kommt, dass sich diese Materie nicht unbedingt für Anfänger empfiehlt. Der Frustpegel wäre sehr hoch – von der Gefahr irreversibler Systemabstürze mal ganz abgesehen.

Deklarieren Sie die nachfolgende Prozedur im Private-Abschnitt und fügen Sie folgende Quelltextzeilen ein:

```
procedure
TForm1.PlayWave (SoundName:string);
begin
  if Soundeffekte1.Checked=true then
  begin
    PlaySound (PChar (SoundName) ,HInstance,SND_ASYNC
or SND_RESOURCE);
  end;
end;
```

Wenn Sie jetzt versuchen, das Programm zu kompilieren, wird Delphi Sie mit einer recht unerfreulichen Fehlermeldung beglücken:



Kleine Ursache, große Wirkung: Die Unit MMSystem fehlt.

Der Grund liegt darin, dass die Unit, in der die API-Funktion „PlaySound“ deklariert ist, noch nicht in unserer Uses-Klausel steht. Nach eifrigem Suchen in der API-Referenz, die mit Delphi mitgeliefert wurde, erfahren wir, dass die gesuchte Unit „MMSystem“ heißt. Genau diese Unit fügen wir dann noch in die Uses-Klausel ganz oben im Quelltext des Hauptformulars ein.

Zum Quelltext der neuen Prozedur selbst gibt es nicht viel zu sagen. Zunächst überprüfen wir, ob der Menüeintrag „Soundeffekte“ mit einem Häkchen versehen ist. Mit dieser simplen Abfrage haben wir die Möglichkeit, die Soundeffekte abzuschalten, realisiert. Mit der API-Funktion „PlaySound“ realisieren wir schlussendlich die Soundausgabe. Den im Parameter übergebenen String-Wert „SoundName“ müssen wir zunächst in einen PChar-Wert umwandeln, da Windows nur PChar-Werte (Zeiger auf Zeichen) verdauen kann. Mit dem Wert HInstance übergeben wir ein Handle und mit den nachfolgenden Flags liefern wir der Funkti-

on noch weitere Informationen:

- SND_ASYNC bedeutet, dass die Ausführung des Programms weiter geht, sobald die Wiedergabe

Hilfe bei Problemen

Wenn Sie Probleme haben, diesen Workshop nachzuvollziehen, steht Ihnen der Autor dieses Workshops gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Schreiben Sie einfach eine E-Mail mit Ihrem Problem an derbort@derbort.de

des Sounds erfolgt ist. Würde da SND_SYNC stehen, würde Windows mit der weiteren Ausführung des Programms so lange warten, bis die Wiedergabe vollständig abgeschlossen ist.

- SND_RESSOURCE weist die Funktion an, die Datei in der Ressource zu suchen, die wir zuvor eingebunden haben.

Um die Soundeffekte in das Programm einzubinden, genügt es fortan, unsere Prozedur aufzurufen und dabei den Bezeichner der Ressource als „SoundName“ zu übergeben. Die Bezeichner haben wir im Ressourcen-Script festgelegt. Nun rufen wir diese Information wieder ab.

4. Sounds einbinden

Es genügen drei weitere Programmzeilen, um die Soundeffekte in dem Spiel einzubinden. In der Prozedur „Gewonnen“ fügen Sie gleich in der ersten Zeile nach „begin“ folgendes ein:

PlayWave('Gewonnen');

In der Prozedur „Verloren“ gehen wir ähnlich vor. Gleich in der ersten Zeile fügen wir die nachfolgende Zeile ein:

PlayWave('Verloren');

Und schließlich in dasMouseDown-Ereignis der 16 Image-Komponenten direkt nach der Abfrage „if Button=mbLeft then begin“:

PlayWave('Zug');

Damit ist das Spiel mit Soundeffekten versehen.

5. Der Highscore

Die letzte etwas komplexere Aufgabe besteht darin, einen Highscore-Eintrag zu ermöglichen. Diese Aufgabe erledigen wir in vier Schritten:

1. Eine Highscore-Datei wird erzeugt
2. Nach jedem verlorenen Spiel wird diese Datei geladen
3. Es wird geprüft, ob der Spieler genügend Punkte gesammelt hat, um sich einzutragen.
4. Es wird gegebenenfalls eine Möglichkeit bereit gestellt, diesen Eintrag vorzunehmen
5. Die Datei wird wieder gespeichert.

Wir könnten die Highscore-Datei als INI-File speichern. Das würde funktionieren, hat aber auch den Nachteil, dass der Anwender die Werte leichter manipulieren kann. Daher entscheiden wir uns für eine Strukturvariable. Diese Methode stellt zwar für geübte Anwender auch kein besonderes Hindernis dar, ist aber immerhin eine kleine Hürde. Außerdem lernen Sie noch etwas über die grundlegenden Dateioperationen.

Wir beginnen mit der Strukturvariable, die auch als Record bezeichnet wird. Nach dem Abschnitt „Private“ deklarieren wir unseren Record:

```
THighscore = record
  Name: ShortString;
  Punkte: integer;
end;
```

Nach dem Schlüsselwort „var“ deklarieren wir folgendes Array:

```
HHighscore: array [1..5] of
  THighscore;
```

Und schließlich noch folgende Deklaration:

```
ScoreFile: File of THighscore;
```

Sowie die folgende Konstante, mit der wir gleich den Dateinamen festlegen:

```
const
  hsc = 'Highscore.hsc';
```

ner Shortstring- und nicht in einer String-Variable gespeichert wird. Eine String-Variable ist ein spezieller Variablentyp, der sich nicht so ohne Weiteres in eine Strukturvariable einbinden und speichern lässt. Damit sich der Aufwand in Grenzen hält, greifen wir hier auf Shortstring zurück. Ein Shortstring speichert bis zu 255 Zeichen. Das sollte auch für längere Namen reichen.

```
private
  Soll, Ist: array[1..4,1..4] of integer;
  Punkte, Zuege: integer;
  Spiellaeuft: boolean;
  Function Geloest: Boolean;
  Procedure Gewonnen;
  Procedure Verloren;
  Procedure SetPuzzle;
  procedure PlayWave (SoundName: string);
  procedure Checkscore (Points: Integer);
  procedure Checkscorefile;
public
  { Public-Deklarationen }
end;

THighscore = record
  Name: shortstring;
  Punkte: integer;
end;

var
  Form1: TForm1;
  HHighscore: array [1..5] of THighscore;
  ScoreFile: File of THighscore;

const
  hsc = 'Highscore.hsc';
```

So sieht der Quelltext nach den neuen Erweiterungen aus.

Ein Record ist eine Ansammlung verschiedener Variablentypen, die zu einer Einheit zusammen gefasst werden. Ein Vorteil solcher Records besteht auch darin, dass Sie diese en bloc speichern können.

Es mag auffallen, dass innerhalb des Records der Name in ei-

Nach der Deklaration der neuen Variablen deklarieren wir auch noch zwei neue Prozeduren:

```
procedure
  CheckScoreFile;
procedure
  CheckScore (Points:
  Integer);
```

6. Dateiprüfung

Die erste Prozedur prüft nach, ob die Highscore-Datei vorhanden ist. Ist das nicht der Fall, wird sie neu angelegt, ist hingegen die Datei bereits angelegt, werden die Daten eingelesen:

```
procedure CheckScoreFile;
var
  i: integer;
begin
  if FileExists(hsc)=false then begin
    for i:=1 to 5 do begin
      HHighscore[i].Name:=' (leer)';
      HHighscore[i].Punkte:=0;
    end;
    AssignFile(ScoreFile,hsc);
    Rewrite(ScoreFile);
    for i:=1 to 5 do begin
      Write(ScoreFile, HHighscore[i]);
    end;
    CloseFile(ScoreFile);
  end
  else begin
    i:=1;
    AssignFile(ScoreFile, hsc);
    Reset(ScoreFile);
    repeat
      Read(ScoreFile,HHighscore[i]);
      inc(i);
    until Eof(ScoreFile);
    CloseFile(ScoreFile);
  end;
end;
```

7. Highscore prüfen

Jetzt fehlt nur noch unsere zweite neue Prozedur, mit der wir prüfen, ob die erreichte Punktzahl für einen Highscore-Eintrag ausreicht und bietet ggf. die Möglichkeit, einen Eintrag hinzu zu fügen:

Den Quellcode finden Sie auf der rechten Seite ➡

Die auskommentierten Ziffern brauchen Sie jetzt nicht mit abzutippen. Diese dienen hier zur besseren Erläuterung. Zunächst wird geprüft, ob ein Eintrag eine geringere oder gleich große Punktzahl aufweist, als vom Spieler erspielt (1). Wenn das der Fall ist, geschieht Folgendes: Der entsprechend ermittelte Platz und die nachfolgenden Ränge werden auf den jeweils nachfolgenden Rang verschoben. Da der niedrigere Rang jeweils von nächsthöheren überschrieben wird, macht es Sinn, von unten nach oben vorzugehen. Daher wurde die Schleife rückwärts mit Hilfe des Schlüsselwortes „downto“ durchlaufen (2).

Nachdem dies geschehen ist, wird der erspielte Wert auf den errechneten Highscore-Platz eingetragen (3) und die Datei wird gleich wieder gespeichert (4). Zum Schluss ist es wichtig, dass die Schleife mit der Anweisung „Break“ abgebrochen wird (5). Sonst würde immer wieder der zuletzt eingetragene Wert dafür sorgen, dass die Schleifenbedingung (größer oder gleich der erspielten Punkte) immer wieder aufs neue erfüllt wird und die Schleife niemals mehr verlassen wird. Das Ergebnis: Das Programm hängt sich auf.

Dateioperationen

Diese Prozedur ist bei genauerer Betrachtung kein Hexenwerk. Spannend sind hier vor allem die Dateioperationen, die sicherlich einer kurzen Erläuterung bedürfen:

Methode	Erläuterung
AssignFile	Diese Methode weist einer Dateivariablen den Namen einer externen Datei zu. Übergeben werden als Parameter der Bezeichner der Dateivariablen (hier „ScoreFile“) und der Dateiname (hier über die Konstante „hsc“ zuvor festgelegt).
Reset	Öffnet eine zuvor mit AssignFile zugewiesene Datei.
Rewrite	Erstellt eine neue Datei für den Schreibzugriff
Read	Liest aus einer geöffneten Datei.
Write	Schreibt in eine geöffnete Datei
CloseFile	Beendet die Zuordnung zwischen einer geöffneten Datei und der dazu gehörigen Dateivariablen.
FileExists	Prüft, ob eine Datei mit angegebenem Dateinamen vorhanden ist. Ist dies der Fall, gibt diese Funktion True zurück, ansonsten False.
Eof	Eof ist die Abkürzung für „End of File“. Diese Funktion prüft, ob das Ende einer Datei erreicht ist.

Quellcode

Der vollständige Quellcode zu diesem Übungsprojekt wird mit dem Ende des Workshops zur Verfügung gestellt. Wer möchte, kann den Quellcode nach dem bisherigen Stand zur Unterstützung per E-Mail bei derbort@derbort.de anfordern.

```

procedure TForm1.Checkscore(Points: integer);
var
    x,y,i:integer;
    NewString: string;
    ClickedOK: Boolean;
begin
    for x:=1 to 5 do begin
        if hhighscore[x].Punkte<=Points then begin //1
            NewString := 'Dein Name';
            ClickedOK := InputQuery('Highscore-Eintrag',
                                   'Bitte gib Deinen
                                   Namen ein:', NewString);
            if ClickedOK then begin
                for y:=4 downto x do begin //2
                    hhighscore[y+1].Name:=hhighscore[y].Name;
                    hhighscore[y+1].Punkte:=hhighscore[y].Punkte;
                end;
                hhighscore[x].Name:=NewString; //3
                hhighscore[x].Punkte:=Points;
                assignfile(ScoreFile,hsc); //4
                rewrite(ScoreFile);
                for i:=1 to 5 do begin
                    write(ScoreFile,HHighscore[i]);
                end;
                closefile(scorefile);
                break; //5
            end;
        end;
    end;
end;

```

Quellcode zu „Highscore prüfen“

8. Nachbearbeiten

Damit unsere neuen Prozeduren auch richtig zum Einsatz kommen, müssen wir sie jetzt nur an geeigneter Stelle einbinden. Außerdem haben wir noch gar nicht festgelegt, was passieren soll, wenn ein Spiel verloren wurde. Das sind nur einige wenige Programmzeilen, die wir noch ergänzen müssen. Danach ist das Spiel eigentlich einsatzbereit.

Beginnen wir mit der Prozedur „Verloren“:

```

procedure
    TForm1.Verloren;
begin
    PlayWave('Verloren');
    ShowMessage('Leider
                verloren!');
    SpielLaeuft:=false;
    Checkscore(Punkte);
end;

```

Im FormCreate-Ereignis fügen wir eine einzelne Zeile ein:

```
CheckScoreFile;
```

Tipps zum Üben

Solch ein Workshop macht natürlich nur dann Sinn, wenn Sie wissen, wie Sie die Prozeduren und Funktionen handhaben müssen. Um Ihr Wissen zu prüfen, könnten Sie noch Folgendes erweitern:

- Der Highscore erlaubt bislang nur die Speicherung der fünf Besten. Erweitern Sie die Tabelle auf 10 Ränge.
- Wenn Sie das erste Spiel verloren haben, werden Sie vielleicht feststellen, dass auch dann ein Highscore-Eintrag möglich ist, wenn Sie noch gar keine Punkte erspielt haben. Das ist natürlich Blödsinn. Erweitern Sie die entsprechende Prozedur um die Abfrage, ob bereits Punkte erspielt wurden.
- Für Fortgeschrittenere: Bieten Sie mehrere Spiellevel an. Der Schwierigkeitsgrad könnte gesteigert werden, indem dem Anwender immer weniger Züge zu Verfügung stehen. Parallel dazu sollte dies durch höhere Punktgewinne vergütet werden.

Damit haben Sie ein fertiges Spiel. Sicherlich gibt es noch einiges, was man verbessern könnte. Außerdem werden wir dem Programm im letzten Teil eine Highscore-Tabelle spendieren. Bis dahin können Sie ja schon versuchen, mit dem Spiel vertraut zu werden.



Die Mindfactory Kracher!

Mindfactory Komplettsysteme - für jeden Bedarf das richtige Gerät!

Viele weitere Modelle auf unserer Homepage www.mindfactory.de/

Mega-Gamer PC AMD Athlon64

CPU: AMD Athlon 64 3800+, **Gehäuse:** ATX-Midi mit 420 W Netzteil, Front USB, Micro + Kopfhörer Anschlüsse, Easy-Snap Laufwerksbefestigung, großes blaues Info-Display in der Front (mit Anzeigen für Temperatur, Uhrzeit, HDD working status), **Mainboard:** Asus A8V Deluxe (Socket 939), Chipsatz VIA K8T800Pro, Steckplätze: 4xDDR400, 1xAGP(8x), 5xPCI, South Bridge: 2 x UltraDMA 133/100/66/33, 2 x Serial ATA, support RAID 0, RAID 1, und JBOD, Promise 20378 RAID controller, 1 x UltraDMA 133/100/66/33, 2 x Serial ATA, Audio onboard, **RAM:** DDR-RAM 2x512MB PC400 im dual channel Mode, **Grafik:** 128MB PixelView GeForce FX 6600GT AGP, TV-out, DVI, VGA, **Festplatte:** 300 GB Western Digital Caviar BMB WD3000JB, **DVD-Brenner:** DoubleLayer DVD+/-R/RW/DL IDE +16x4x +16x4x DL 4x 8.4GB schwarz LAN onboard (DSL-fähig)



Microsoft Windows Home Edition

SB, SP2, deutsch
Art.Nr. 15540

84,00

Microsoft Windows Professional

SB, SP2, deutsch
Art.Nr. 15555

119,00



ViewSonic VX924

Reaktion: 4ms (grau-zu-grau), Kontrast: 550:1, Helligkeit: 270 cd/m², Winkel: horiz. 160°/vert. 160°, Auflösung: 1280 x 1024, internes Netzteil
Art.-Nr. 7771522

429,90 oder 30 x 16,33 €

DER ERSTE 4ms-TFT!

Artikel-Nr. 80669

979,90 oder 72 x 18,35 €



Casetek Aplus CS-1020-2

iQeye Gehäuse

ATX Midi, silber, Aluminium, Fronttür mit großer runder LCD-Konsole für Thermalmanagement und Lüftersteuerung sowie zur Anzeige von Datum und Uhrzeit. Programmierbare elektronische Steuerung und Überwachung von bis zu 7 Gehäuselüftern. Kein Netzteil.

119,90

Artikel-Nr. 16035

Casemodding

Lüftercontroller

AeroCool GateWatch

Thermaltake CL-P0086 Beetle Heatpipe

Artikel-Nr. 17462



36,48



schwarz, Art.-Nr. 7718876

55,99

Gamepads

Logitech Wingman Rumblepad 2

10 Tasten, Vibration, verkabelt
Art.-Nr. 15477

23,99

Ultron Black Fire

8 Tasten, Kraftrückmeldung, Vibration, USB2.0-Anschluss
Art.-Nr. 202397

14,90

Logitech Cordless Rumblepad 2

kabelloses Gamepad, versch. Vibrationsfunktionen, 2 analoge Mini-Joysticks
Art.-Nr. 15476

34,90

Mäuse

Raptor Gaming Maus M2

Auflösung per Tastendruck in 8 Stufen einstellbar, Beschleunigung max. 20 G, 7 Tasten
Art.-Nr. 17525

39,22

Logitech MX518

max. 1600 dpi, per Tastendruck regelbar
Art.-Nr. 17077

35,98

Razor Diamondback Magma

5,8 Megapixel bei 6.500 Frames/sec
Art.-Nr. 16545

37,07

Nutzen Sie unsere Finanzierungsmöglichkeiten!

Ab einem Bestellwert von 249,- Euro stehen Ihnen unsere günstigen Finanzierungsbedingungen zur Verfügung.



Sony Playstation 2

Logitech Driving Force Pro für PS2

Force-Feedback-Funktion, 2 Jahre Herstellergarantie
Artikel-Nr. 13449



139,99

PS2 Konsole

PS2 Konsole in silber, inkl. 1 Controller
Artikel-Nr. 17553

157,99



Star Wars III Actiongame für PS2
Artikel-Nr. 0017453

47,99

PC-Games

Night Club 3 Dub Edition

Autorennspiel, Art.-Nr. 7737637

48,99

Herr der Ringe

Echtzeit-Strategie-Spiel
Art.-Nr. 16177

44,70

Battlefield 2 **NEU!**

Ego-Shooter, Art.-Nr. 7738152

41,99

BESTELL-HOTLINE
04421/9131-170

Alle Preise in Euro und inkl. Mehrwertsteuer zzgl. Versand ab 6,90 €. Diese Übersicht stellt nur einen Ausschnitt aus unserer gesamten Produktpalette dar. Weitere Artikel auf Anfrage. Alle genannten Artikel sind Copyright des jeweiligen Herstellers. Preisänderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Abbildungen teilweise abweichend. Alle Preise Stand 23.06.2005

X-Box Games

Star Wars - Episode 3

Actionspiel
Art.-Nr. 17454

53,99

Splinter Cell 3 : Chaos Theory

Action-Adventure
Art.-Nr. 7760530

54,00

Still Life

Adventure
Art.-Nr. 7760419

45,99



Mindfactory AG

Bestellhotline: 04421 / 9131-170

Mo-Fr 7-22 Uhr, Sa 9-18 Uhr, So 10-18 Uhr

Ladengeschäft: Preußenstraße 14 a-c, 26388 Wilhelmshaven

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-20 Uhr, Sa 10-16 Uhr

vertrieb@mindfactory.de

www.mindfactory.de



Die Vollversion finden Sie auf der Heft-DVD
im Verzeichnis \vollvers\turbocad\.

TurboCAD V.6.5

TurboCAD eignet sich nicht nur hervorragend für detailgenaue Pläne, Zeichnungen und 3D-Konstruktionen, sondern auch für schnelle Zeichnungen aller Art auf dem PC.

Dieser Workshop soll die wesentlichen Grundlagen für einen perfekten Start mit TurboCAD ermöglichen

und das Wichtigste über die Möglichkeiten dieses Universalwerkzeugs beleuchten.

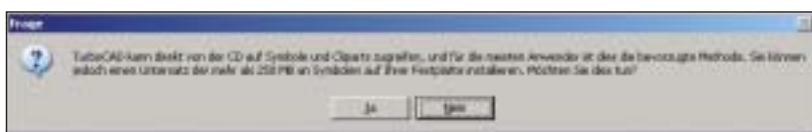
1. Installation

Die Installation von TurboCAD ist für Sie wie gewohnt im Hauptmenü der Heft-DVD vorbereitet. Wechseln Sie in die Rubrik Vollversionen, klicken Sie auf TurboCAD 6.5 und starten Sie den Vorgang mit dem Button Installieren. Alternativ dazu können Sie natürlich auch die Setup-Datei über den Explorer aufrufen, die Sie im Verzeichnis \vollvers\turbocad\ finden.

Der Assistent zeigt nach und nach verschiedene Installationsoptionen an. Ob Sie beispielsweise neue TrueType-Schriftarten installieren wol-

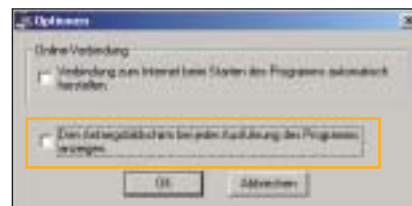
len, die Clipart-Sammlung mit 250 MB auf die Festplatte kopieren oder diese von der DVD aufrufen wollen bzw. Verknüpfungen und Pfade der Bibliothek in die Liste von TurboCAD einbinden, bleibt völlig Ihnen überlassen - das Programm läuft mit jeder gewählten Option vollständig und problemlos.

Die Registrierung ist freiwillig, wenn Sie jedoch das aktuelle Update bzw. Patch für TurboCAD 6.5 herunterladen und einspielen wollen, ist die Registrierung notwendig.



2. Fenster für den Einstieg

Nach dem Start zeigt TurboCAD den Anfangsbildschirm für die ersten Schritte an. Sie können hier gleich ein Update herunterladen und einspielen, zwei wesentliche Einstellungen anpassen, eine neue TurboCAD-Datei erstellen oder eine Arbeit Öffnen. Die genannten Aufgaben erreichen Sie direkt durch einen Klick auf den entsprechenden Eintrag im rechten Teil des Fensters.



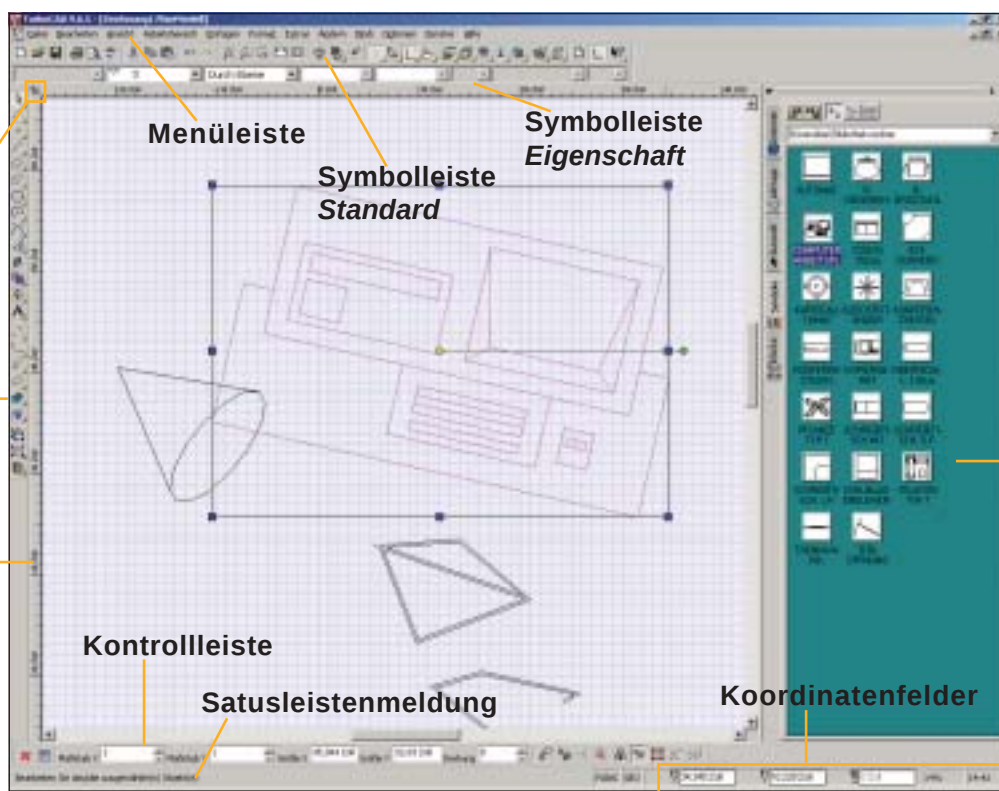
Standardmäßig wird dieser Anfangsbildschirm bei jedem einzelnen Start eingeblendet. Wenn Sie dies nicht wollen, klicken Sie auf *Optionen* und entfernen Sie das Häkchen vor der zweiten Option. Bei dieser Gelegenheit können Sie auch die zweite Option in diesen Einstellungen abschalten, die automatische Internetverbindung bei jedem einzelnen Programmstart.

3. Benutzeroberfläche und Werkzeuge

Umschalten
Modellbereich/
Papierbereich

Zeichen-
werkzeuge

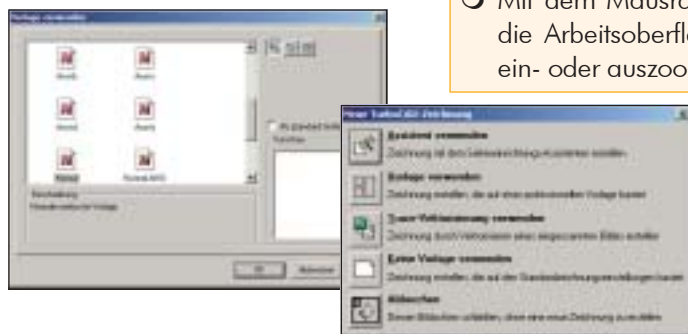
Lineal





4. Erster Start

Als erstes wählen Sie eine Zeichnungs-Oberfläche aus. Dafür stehen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung. Sie können entweder den Assistenten bemühen, eine Vorlage auswählen, oder ein leeres Blatt nach Belieben anpassen.



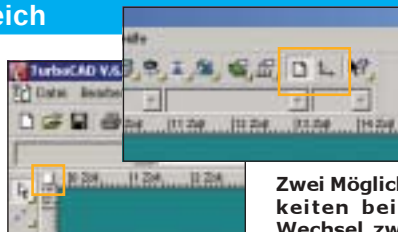
Tipps

- Wollen Sie nur rechtwinkelige Linien zeichnen, halten Sie die Umschalt-Taste gedrückt.
- Haben Sie eine Zeichnung begonnen und wollen die angebrochene Linienkette beenden, drücken Sie die ESC-Taste.
- Mit dem Mousrad können Sie die Arbeitsoberfläche bequem ein- oder auszoomen.

5. Papierbereich - Modellbereich

TurboCAD enthält zwei verschiedene Arbeitsbereiche, die auch strikt getrennt sind: den Papierbereich, und den Modellbereich. Ersterer dient vor allem zum Erstellen eines Drucklayouts für Zeichnungen und ist ausschließlich eine zweidimensionale Arbeitsumgebung. Die Hauptumgebung von TurboCAD hingegen ist der Modellbereich. Hier können sowohl zwei- als auch dreidimensionale Objekte erstellt und bearbeitet werden.

Im Modellbereich können Sie alle Bereiche praktisch in ihrer realen Größe



Zwei Möglichkeiten beim Wechsel zwischen Papier- und Modellbereich.

ße zeichnen. Für ein Garagentor mit vier Metern legen Sie die Breite daher auch mit „4 m“ fest. Im Papierbereich hingegen arbeiten Sie mit den Maßen der Zeichnung selbst.

Um zwischen Modell- und Papierbereich hin- und herzuschalten, klicken Sie auf die beiden Schaltflächen rechts oben neben der Direkthilfe oder auf den Kreuzungspunkt der Lineale.

6. Bibliothek



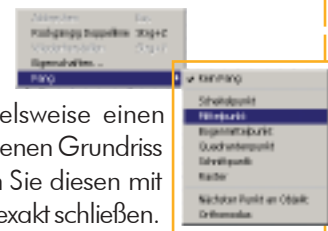
Rechts von der Arbeitsoberfläche sind die Paletten eingeblendet. Im Register *Symbole* finden Sie zahlreiche vordefinierte Objekte aus der Bibliothek. Diese können Sie mittels Drag & Drop einfach in Ihre Arbeitsoberfläche einbauen.

Zahlreiche fertige Objekte können umgehend eingebaut werden.

7. Objekte erstellen & zeichnen

Starten Sie am besten mit dem Zeichnen von ein paar einfachen Formen und testen Sie die verschiedenen Werkzeuge am rechten Fensterrand aus. Sie finden hier Linienwerkzeuge verschiedenster Art, aber auch Doppellinien für Wände und Platten, Hilfsmittel für Winkelkonstruktionen, Bögen, Abmessungen usw. Im Papierbereich bleiben einige der Schaltflächen ausgegraut, sie können als 3D-Werkzeuge im Modellbereich verwendet werden.

Sobald Sie mit der Maustaste auf eine Schaltfläche mit einem kleinen gelben Dreieck klicken und die Taste einen kurzen Augenblick gedrückt halten, klappt der ganze Werkzeugsatz dieser Funktion mit allen Möglichkeiten auf.



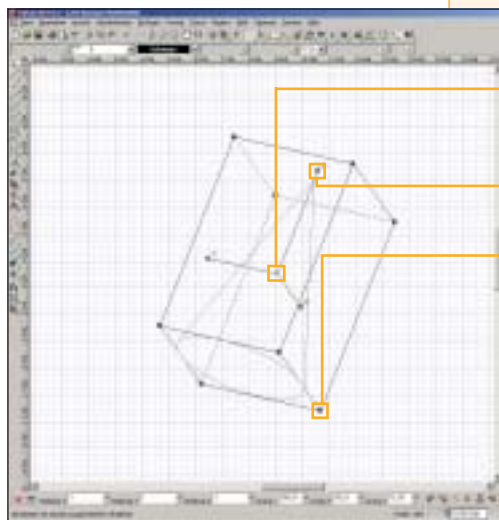
Fang

Wenn Sie beispielsweise einen simplen geschlossenen Grundriss zeichnen, können Sie diesen mit der Fang-Option exakt schließen. Führen Sie einen Klick mit der rechten Maustaste aus und wählen Sie *Fang* aus dem Kontextmenü. Jetzt stehen verschiedene Methoden des Fangmodus zur Verfügung, wählen Sie eine davon aus.

8. Objekte bewegen, drehen und skalieren

Wenn Sie ein 3D-Objekt im Modellbereich verschieben, drehen oder skalieren wollen, markieren Sie es einfach und fassen Sie die blauen, grünen und gelben Knöpfen an.

Der gelbe Punkt im Koordinatenursprung dient zum Verschieben, die grünen an den Enden der Koordinatenachsen zum Drehen und die blauen an den äußeren Ecken zum Skalieren. Außerdem zeigt auch die Form des Mauszeigers an, welche Aktion bevorsteht.



Experimentieren und Entdecken - 500 Experimente, die Wissen schaffen

Bringen Sie Spannung in trockene, naturwissenschaftliche Zusammenhänge. Mit dieser durch Bilder und Videos angereicherten Anleitung spannen der Experimente begeistern Sie Ihre Kinder, sowie die ganze Familie.

Das Setup erfolgt nach der Auswahl der Programmbezeichnung im Heft-DVD-Menüpunkt Vollversionen am einfachsten über die Schaltfläche *Installieren*. Danach wählen Sie zum Start entweder die Verknüpfung *Experimentieren und Entdecken* am Desktop oder den entsprechenden Eintrag im gleichnamigen Startmenü-Ordner.

Versuche auswählen

Im oberen Bereich des Programmfensters können Sie über zwei Auswahlfelder einzelne Experimente aus verschiedenen Fachgebieten, wie etwa Chemie, Physik, Elektrotechnik oder Optik auswählen. Haben Sie ein interessantes Experiment ausgewählt, können Sie dieses anhand der Register im linken Menü



Lernen Sie anhand von 500 einfach durchführbaren Experimenten mit einfachen Haushaltsmitteln die Welt der Chemie, Physik, Elektrotechnik und Optik kennen.

durcharbeiten. Unter *Aufbau* ist die Versuchsanordnung beschrieben. Alle Experimente können mit einfachen Mit-



teln im Haushalt durchgeführt werden.

Im Register *Erklärung* wird das gewünschte Ergebnis, erläutert, während man unter dem Menüpunkt *Was passiert?* mit dem theoretischen Hintergrund des Versuchs vertraut gemacht wird.

VERZEICHNIS

\vollvers\experimente

GetRight 4.5

Mit diesem Verbindungsmanager lassen sich Downloads im Internet wesentlich beschleunigen. Auch bei überlasteten Verbindungen sparen Sie dadurch eine Menge Zeit.

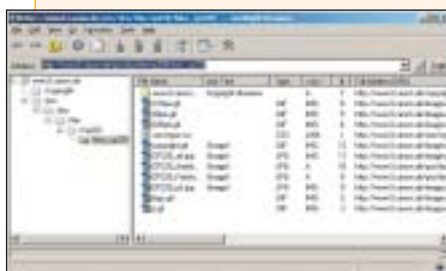
Vor dem Installieren von *GetRight* müssen Sie sich zum Erhalt eines Installations-Keys über den Link www.blitzbox.de/getright durch die Angabe Ihres Namens und Ihrer e-mail-Adresse registrieren. Sie erhalten daraufhin eine e-mail mit einer Internet-Adresse, die Sie per Mausklick zu

enthält. Wählen Sie im Menüpunkt *GetRight* des Menüs *Vollversionen* auf der Heft-DVD nun die Schaltfläche *Installieren*, tragen Sie im Startfenster Ihren Key ein und folgen Sie den weiteren Setup-Anweisungen. Nach der Installation ist das Programm bereits aktiv.

Beim Download von Websites über Ihren gewohnten Browser stehen im Kontextmenü (rechte Maustaste) fortan die Befehle *Download with GetRight* und *Open with GetRight Browser* zur Verfügung. Während das erste Kommando einfach zum beschleunigten Download von Dateien verwendet wird, erlaubt die Browser-Ansicht zusätzliche Informationen über die zur Verfügung stehenden Download-Dateien auf der gewählten Website.

VERZEICHNIS

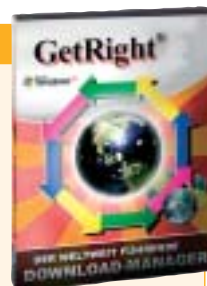
\vollvers\getright



Schnelle Datei-Downloads mit GetRight.

einer Homepage mit einem eingebetteten Link führt.

Nachdem Sie diesen Link angeklickt haben, erhalten Sie eine zweite e-mail, die einen passenden Installations-Key für Ihre Software



Talisman Desktop 2.0 Standard

Wer seinen Windows-Desktop an individuelle Bedürfnisse anpassen möchte, hat mit Talisman Gelegenheit dazu.

Wählen Sie im Menü unserer Heft-DVD zunächst *Vollversionen > Talisman Desktop 2.0* und klicken Sie auf *Installieren*. Vor dem ersten Programmstart müssen Sie sich für einen Freischalt-Key unter

www.blitzbox.de/talisman mit Namen und e-mail Adresse registrieren und dem Link in der anschließend zugesandten e-mail von *Blitzbox* folgen. Dieser führt zu einer Website mit einem zweiten Bestätigungslink, der die Zusendung einer weiteren e-mail bewirkt, welche einen Freischalt-Key enthält. Den Key tragen Sie nach dem Programmstart von *Talisman* in das vorgesehene Pop-Up Fenster ein.

Jetzt steht der Talisman Desktop zu Ihrer Verfügung und Sie können sich auf Entdeckungsreise begeben.

VERZEICHNIS

\vollvers\talisman



eGames Sonder-Edition 350

Sage und schreibe 350 Spiele finden sich auf dieser Compilation!

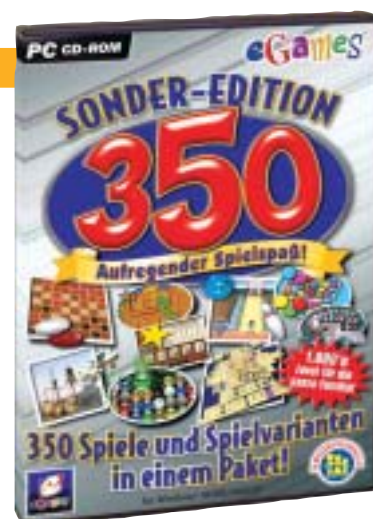
Die Sonder-Editionen von eGames waren schon immer ein Garant für einen hohen Spaßfaktor mit einer Vielzahl ausgewählter Spiele. Mit dieser, Ihnen vorliegenden Sammlung wird nun noch ein Schöpflein nachgelegt: Über 350 Spiele und Varianten mit Tausenden von Levels.

Von Arcade-Action über Strategie- und Casino-Spielen bis hin zum Autorennen ist wirklich für jeden etwas dabei. Selbstverständlich dürfen bekannte Klassiker wie MahJongg, Puzzle Master sowie Karten- und Brett-

spiele nicht fehlen. Ob für Non-Stop-Action mit der ganzen Familie oder einfach für die Pause zwischendurch - die eGames Sonder-Edition 350 bietet für jeden das passende Spiel.

!!! WICHTIG

Installieren Sie die einzelnen Spiele über den entsprechenden Button im Spiele-Menü und klicken Sie danach noch einmal auf denselben Button, um das Spiel zu starten!



VERZEICHNIS
ROOT: Setup.exe



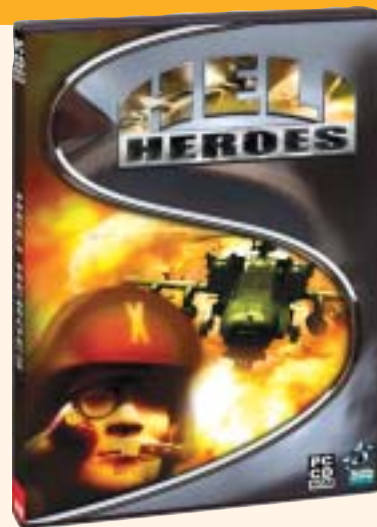
Heli Heroes

Aus dem Hause Reality Pump, unter anderem Entwickler des ausgezeichneten Echtzeitstrategiespiels *Earth 2160* (siehe Seite 102), stammt dieser actionreiche Arcade-Shooter.

Der Spieler steigt wahlweise in einen AH-64 Apache Longbow oder Hokum Hubschrauber, um durch abwechslungsreiche Missionen zu navigieren. Diverse Hinder-

nisse, die auch ihrerseits fleißig von den Schusswaffen Gebrauch machen, erschweren die jeweiligen Missionsziele. Unterwegs kann der Spieler verbesserte Waffen, Munition oder auch Reparaturen einsammeln.

Gesteuert wird der Helikopter mittels den Pfeiltasten. Mit der rechten STRG- bzw. SHIFT-Taste werden die Magazine geleert. Optional lassen sich die Tastaturbelegungen auch ändern bzw. Joysticks und Gamepads für das rasante Spielvergnügen nutzen.



!!! WICHTIG

Nach dem erstmaligen Start des Spiels ist die Seriennummer einzugeben. Sie lautet **73BW-T9YR-Y9TJ-JJN2**.

VERZEICHNIS
\\vollvers\heliheroes\



**Planlose Monsterjagd**

Der Hamburger Publisher dtp wagt sich mit *Dungeon Lords* auf unbekanntes Terrain. Denn mit Rollenspielen hatten sie bis auf die wenige Grenzgänger wie etwa *Freedom Force vs. The 3rd Reich* noch keine Erfahrungspunkte gesammelt.

Um diesen „Quasi-Rückstand“ wettzumachen, hat man als Premierspiel gleich einen Output von einem Veteranen des Genres unter Vertrag genommen: und zwar von David Bradley, unter anderem Schöpfer der Wizardry-Reihe.

Und die ersten Eindrücke sind nicht einmal so schlecht. Freie Charakterwahl mit mannigfaltigen Charaktermerkmalen, professionell vertonte deutsche Dialoge und ein simples, jedoch effektives Kampf- und Inventarsystem.



Kampfbetontes, klassisches Rollenspiel, dem leider nicht die volle Aufmerksamkeit der Qualitätssicherung zuteil wurde.

Darüber hinaus gibt es für den Spieler kaum Zeit zum Verschnaufen, denn scheinbar hinter jeder Ecke scheint eine Brut des Bösen zu lauern, so dass man sich - ganz gleich ob in den unterirdischen Dungeons, im Wald oder in Dörfern, dem Kampf gegen Goblins, Skeletten und Schleimkröten stellen muss.

Doch dann kommt immer mehr ein Problem zu tragen, dem man zuvor noch nicht allzu viel Bedeutung beigegeben hat: den Bugs. Schon bei der Charaktererstellung wird zwar auf die optische Variationsmöglichkeit des Helden hingewiesen, doch zu finden war diesbezüglich nichts. Zu Spielbeginn wird dann des Weiteren die „M“-Taste für eine interaktive Karte empfohlen, doch auch hier: Fehlanzeige. Dies wird speziell dann zur orientierungslosen Tort(o)ur, wenn man sich durch die vielen, sehr

dunklen Labyrinth tasten muss, um bestimmte Türen zu finden, die überdies noch alle gleich aussehen. Somit geht viel an langanhaltender Motivation verloren, die das Spiel ansonsten zu verbreiten imstande gewesen wäre. Bleibt zu hoffen, dass die diversen Fehler noch mit einem Patch behoben werden. Ansonsten wäre die Mühe, die sichtlich in das Spiel gesteckt wurde, vergebens gewesen. (cw)

**Dungeon Lords**

Preis: € 44,95

Hersteller: Heuristic Park/dtp

3,5

Abkühlung für heiße Tage

Der britische Spezialist für Sportmanagement-Spiele, SI Games, „nützt“ die heiße Jahreszeit, um den Spieler aufs kühle Eis zu führen.

In *NHL Eastside Hockey Manager 2005* kann der Spieler in Football Manager-Manier aus dem Vollen einer prall gefüllten Datenbank schöpfen, um ein Team der NHL, der diversen nordamerikanischen Unterligen oder europäischen Spitzenligen (unter anderem auch aus Deutschland, der Schweiz und Österreich) an die Spitze zu führen. Dabei gilt es an der Taktik zu feilen, Spielerverträge auszuhandeln, Talente zu

scouten und das Training zu bestimmen.

Das Spiel läuft dann parallel in Textform und 2D-Darstellung ab, wobei die 2D-Engine nicht von derartiger Spannung wie etwa beim fußballerischen Vertreter SI Games beseelt ist. Doch an anderen Fronten kontert das Spiel mit den Vorzügen des großen „Rasenbruders“, indem es große Spieltiefe und eine Menge an Statistiken offeriert.

Dass die technische Realisierung in Entwicklertradition nur spieldienlich ausgefallen ist, stört dabei weniger, als



die immens langen Saisonen, die jedoch in der Natur des Eishockeysports liegen. (cw)

NHL Eastside Hockey Manager 2005

Preis: € 44,95

Hersteller: SI Games/Sega

3,5



Flirten am PC

Auf den beständig schnell fahrenden Zug der Lebenssimulationen, der maßgeblich von der EA Games-Lok, *Die Sims*, angezogen wird, springen Koch Medias *Singles* zum zweiten Mal auf.

Dieses Mal basiert das Spiel rund um Liebe und Leben auf einen Story-Modus, bei dem es in rund zehn Quests darum geht, die zerrüttete Beziehung zwischen Josh und Anna wieder auf die romantische Bahn zu lenken. Das ist gar nicht so einfach, da zum einen mit der Mitbewohnerin Kim und anderen Charakteren diverse Bremsklötze den Erfolgslauf behindern und zum anderen diverse Schranken in Form von alltäglichen Bedürfnissen und Pflichten das primäre Spielziel erschweren, so dass die Mission in die Länge gezogen wird.

Neben der Kampagne stehen auch drei Szenarien im „Freien Spielmodus“ zur Verfügung, in denen der Spieler selbst die Protagonisten aus einem Pool von 17 Charakteren auswählen kann. Da wie dort lassen sich zwischenmenschliche Beziehungen pflegen, romantische Gefühle austauschen und wenn es die Konstellation will, erotische Techtelmechtel arrangieren. Nebenher müssen auch der Haushalt, der Job und primäre Bedürfnisse bewältigt werden. Auch die Freizeitgestaltung soll nicht zu

kurz kommen, wozu unter anderem mit der Bar ein neuer Schauplatz geschaffen wurde.

Grafisch zeigt sich das Spiel von einer sehr guten Seite. Die stufenlos zoom-, dreh- und schwenkbare Kamera fängt sämtliche Situationen stilgerecht ein. Für die Kreativen gibt es zudem noch

an die 400 Einrichtungsgegenstände und etwa 100 Tapeten und Bodenbeläge, um das traute Heim nach den individuellen Vorstellungen zu gestalten. (cw)

Singles 2 - Wilde Zeiten

Preis: € 34,99

Hersteller: Rotobee/Deep Silver

4



Mit Hilfe des neuen Schauplatzes, der Bar, können neue Kontakte geknüpft werden, so dass das amikale und auch romantische Betätigungsfeld Landgewinne zu verzeichnen hat.

Söldner im Sternenmeer

Die Sternenwölfe sind eine Söldnertruppe, die im 22. Jahrhundert im Weltraum Karriere macht, indem sie verschiedene Aufträge erfolgreich abschließt: Fracht transportieren, Patrouille fliegen, Piraten jagen, blockierte Stationen versorgen, Außerirdische finden usw.

Mit dem Geld, das dabei verdient wird, können bessere Kampfschiffe, Waffen und Ausrüstungen gekauft werden. Die Kampfschiffe werden im Trägerschiff in die jeweiligen Einsatzgebiete geflogen. Anders als etwa im Spiel *Freelancer* gibt es keine freie Navigation, sondern jeweils einen Hauptauftrag mit Nebenaufträgen in einem Sektor. Es lohnt sich immer, alle Stationen dort anzufliegen, um Informationen und zusätzliche Aufträge zu sammeln.

Die Erfahrungen aus den siegreichen Kämpfen können wie bei einem Fantasy-Rollenspiel investiert werden, um die Eigenschaften und Fähigkeiten der Kämpfer zu verbessern. Wie in einem typischen Rollenspiel sind anfangs wenige Helden mit schlechten Waffen im Einsatz. Aber auch die vergrößerte Truppe mit Superwaffen findet gegen Ende des Spiels noch würdige Gegner. Obwohl die Komplexität anfangsfreundlich gering gehalten ist, braucht es im Kampf auch im

leichtesten Schwierigkeitsgrad schon etwas taktisches Geschick, um zu siegen. Sehr hilfreich ist es, das Trägerschiff aktiv einzubeziehen.

Die Spielsteuerung findet hauptsächlich auf einem Koordinatenraster statt. Kämpfe, die allerdings ohne direkte Steuerung wie beim Flugsimulator stattfinden, lassen sich in schönen bunten Bildern bewundern. (jm)



Star Wolves

Preis: € 29,99

Hersteller: X-Bow/Frogster

4

August/September 2005

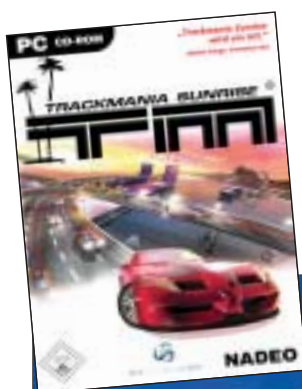
**Online-Spektakel aus dem Baukasten**

Ein Jahr nach dem furiosen und überraschenden Erfolg von Nadeos Arcade-Rennspiel *TrackMania*, erweiterte das französische Entwicklerstudio das Erfolgskonzept um einige Nuancen.

Das Spielprinzip des Streckenbauens und Befahrens wurde auch in *TrackMania Sunrise* beibehalten. Einzig der Umfang wurde erweitert, so dass nun über 400 Streckenelemente und neue Modi zur Verfügung stehen. Neben den bekannten Herausforderungen, Zeitlimits zu knacken und Puzzles mit Bauteilen zu lösen, wird man nun zusätzlich mit einer Art Survival-Herausforderung konfrontiert. Das Herzstück bildet aber einmal mehr der Online-Modus, wo die Motivation und der Spielspaß schier keine Grenzen kennt. Die einfache Ausrichtung von Online-Spielen bzw. das komplikationslose Beitreten dieser kommt sowohl Einsteigern als auch Profis entgegen. Zudem werden per Mausklick von Spielerhand erstellte Strecken und Designs ausgetauscht oder Ranglisten abgerufen.

Die Steuerung der Boliden, die sich lediglich aus drei Klassen zusammensetzen, jedoch ganz individuell bepinselt und gestaltet werden können, ist extrem einfach. Doch um diverse Problemstellungen zu lösen oder Zeitlimits zu knacken, müssen einzelne Streckenabschnitte mit genauester Präzision und möglichst fehlerfrei gemeistert werden. Dies zieht mehrere Versuche und das gewissenhafte Studium der Parcours nach sich, um weitere Level frei zu schalten.

Neben den hinzugefügten Spielmodi hat auch die Grafik ein Update erfahren. Diese zeigt nun mehr Details, schöne Lichteffekte, spektakuläre Kameraeinstellungen und läuft - was wohl am wichtigsten ist - äußerst flüssig. Der Kultstatus der *TrackMania*-Serie ist somit nach wie vor gesichert. (cw)



TrackMania Sunrise	
Preis:	€ 44,99
Hersteller:	Nadeo/Deep Silver
5	



Zwar stehen erneut nur drei verschiedene Wagenklassen zur Verfügung, doch das trübt den Spielspaß kaum.

Racer mit Charakter

Rennsimulation haben im Grunde am Nimbus des spielerischen Status Quo zu knabbern.

Beschleunigen, Bremsen, Siegen, Tunen, Meisterschaften gewinnen usw. Was wäre aber, wenn eine derartige Simulation plötzlich mit Rollenspielelementen aufwartet? Black Beans Rennspiel *SCAR* wagt dieses Experiment, indem es dem Spieler für erzielte Erfahrungspunkte Fähigkeiten verbessern und freischalten lässt. So können Fahrer in Belangen des Herz, der Weitsicht oder der Einschüchterung trainiert werden. Letztere ist sogar in Relation zu einem neuen, innovativen Feature zu setzen: Denn bei *SCAR* ist es möglich, Gegner einzuschüchtern (und natürlich vice versa). Klebt man dem Konkurrenten am Hinterrad und drängelt wild drauf los, wird er zunehmend nervöser und begeht auch schon mal einen Fahrfehler. Für den menschlichen Spieler äußert sich diese „Nervosität“ in einer eingeschränkten Sicht und Manövrierfähigkeit. Des Weiteren gibt es noch den „Tiger-Effect“, der schnell angewandt die Geschehnisse um fünf Sekunden zurückspult, um begangene Fehler auszubügeln.

Neben diesen Innovationen hat *SCAR* auch spielerisch einiges zu bieten. Die unterschiedlichen Boliden, die leider nur aus Alfa Romeo-Modellen bestehen, steuern sich gut und vor allem die Gegner-KI weiß zu gefallen. Vor allem auch deswegen, weil auf der Rennstrecke ständig etwas los ist und sich die Computerkonkurrenz auch schon einmal gegenseitig aus dem Weg räumt. Vom technischen Standpunkt her ist dem Spiel schließlich gehobener Durchschnitt zu attestieren. (cw)



SCAR	
Preis:	€ 39,99
Hersteller:	Black Bean
4,5	



Helden gegen Herrscher und Aliens

Die Welt von *Earth 2140* und *2150* hat sich wieder ein wenig weiter entwickelt.

Die „Eurasian Dynasty“ (ED) und die „Lunar Corporation“ (LC) liegen im Krieg um das Sonnensystem. Die „United Civilized States“ sind aus dem Rennen, aber ihre Technik wird noch von Schmugglern verwendet. Und eine vierte Partei kommt hinzu: die Aliens!

Vier Rassen mit unterschiedlicher Technologie sind nicht nur in der langen Kampagne eine spannende Herausforderung, sondern auch im Multiplayer-Modus. Typischerweise wird eine Basis aufgebaut, Waffen und andere Technologien erforscht, Rohstoffe gesammelt (verschiedene Rohstoffe für die Parteien werden durch ganz unterschiedliche Techniken eingesammelt), Armeen aufgestellt und Kämpfe ausgetragen. Taktische Feinheiten werden

durch die unterschiedlichen Eigenschaften der Einheiten ermöglicht und fast erzwungen. Es reicht keinesfalls, möglichst viele Einheiten des je nach Stand der Forschung besten Typs zu bauen und dann loszumarschieren. Flieger, weitreichende Artillerie, Minen und Zeitzünderbomben, stationäre Geschütze etc. Sorgen für Abwechslung. In einigen Missionen in den Kampagnen ist aber auch der Held als Einzelkämpfer gefragt, der mit List und Gewalt zum Ziele kommen muss.



Beeindruckende Fortsetzung: *Earth 2160*

Grafisch bietet das Spiel fast Videoqualität – nicht selten hat man den Eindruck, einen Video-SF-Film zu sehen. Durch den verstellbaren Schwierigkeitsgrad ist das Spiel für Einsteiger und Profis interessant. Insgesamt sollte jeder zugreifen, der Freude an spannenden Echtzeitstrategiespielen hat. (jm)

Gespielte Story

In vier Kampagnen setzt sich die Story der tragischen Helden fort, die zunächst gegeneinander und dann miteinander kämpfen, um durch die Sterntore zu reisen und den sagenhaften Planeten Eden zu erreichen. Der Spieler kämpft zunächst als Major Michael R. Falkner gegen LC, Schmuggler und Biokrieger, um Informationen über die Aliens zu sammeln. Ein widerwärtiger Geheimdienstoffizier beendet seine steile Karriere, indem er ihn verhaften und einsperren lässt. Die faszinierende Aria, Captain der Rapid Reaction Forces der LC, sammelt ihrerseits mithilfe ihrer Kollegin Lynn und unterstützt von Prof. Sebastian R. O'Rourke Erfahrungspunkte und Informationen, bis sie schließlich desertiert. Sie befreit Major Falkner und den Führer der Edeniten, also jener Menschen, die von Eden erfahren haben und dorthin wollen, und startet zum Raumflug ins Ungewisse. Nach einigen Abenteuern scheint das Böse zu siegen. Ein machtgieriger Wissenschaftler hat sich das Rezept für die Erschaffung der Biokrieger angeeignet, fängt den Helden und zwingt ihn zur Rück-Eroberung des zuvor von ihm und Aria befreiten Territoriums. Wird er Herrscher des Weltalls? Oder gibt doch noch ein Happy End? Für Spieler deutet sich auf jeden Fall eine spannende Fortsetzung an, weil ganz zum Schluss unerwarteter Besuch durch das Tor zu den Sternen kommt.

Earth 2160

Preis: € 49,99
Hersteller: Reality Pump/Zuxxez



5



Ruhmreiche Imperien

Den Ruhm eines Imperiums kann der Spieler als Lenker eines europäischen Staates vor etwa 200 Jahren erringen.

Auf der Europakarte sind die Länder mit vielen Provinzen und Hauptstädten eingezeichnet. In den Zentren und Provinzen können Runde pro Runde Gebäude und Einheiten gebaut werden, wenn hinreichend viele Ressourcen gesammelt sind und die Forschung den entsprechenden Stand erreicht hat. Damit die stets knappen Ressourcen reichen, kann und muss man Handel treiben. Dazu werden Handelsniederlassungen in anderen Ländern und Handelsschiffe gebaut.

Die aufgestellten Armeen, deren Qualität von bereits errichteten Gebäuden abhängt, werden Runde für Runde in jeweils benachbarte Provinzen gezogen. Treffen sie dort auf Feinde, kann in Echtzeit um den Sieg gekämpft werden. Obwohl dieses Spiel im Unterschied zu den großen Vorbildern *Knights of Honor* und *Rome* auch Seeschlachten in Echtzeit zulässt, erreicht es insgesamt die Qualität der Vorbilder nicht, weil in der vorliegenden Version des Spieles seine Elemente zu wenig aufeinander abgestimmt sind. Auch die Aktionen der Länder, die vom Compu-



ter gesteuert werden, sind häufig nicht nachvollziehbar. Hoffentlich werden diese Feinabstimmungsmängel bald durch einen Patch behoben! (jm)

Imperial Glory

Preis: € 44,95
Hersteller: Pyro/Eidos



3



**Gangstas' Paradise**

Ein gutes halbes Jahr ist seit dem Release von *Grand Theft Auto: San Andreas* auf der Playstation 2 vergangen. Nun können sich auch PC- und Xbox-Spieler an dem pulsierenden Leben und mannigfaltigen Sterben in San Andreas beteiligen.

Die Story des fünften Teils der legendenumwobenen GTA-Serie geht im virtuellen Bundesstaat San Andreas vonstatten, das drei Städte mit samt seinen ländlichen Regionen inkludiert. Protagonist Carl Johnson, kurz CJ, kehrt aus traurigem Anlass in seine Heimat zurück: Seine Mutter wurde Opfer einer Bandenfehde. CJ sieht sich nun veranlasst, den Tod seiner Mutter aufzuklären, die Ehre der Familie wieder herzustellen und den Respekt seiner ehemaligen Gang zurück zu gewinnen. Dies alles spielt sich in den primären Missionen ab, die einen abwechslungsreichen Handlungsspielraum bieten.

Nebenher kann CJ San Andreas auch auf eigene Faust erkunden, Geld verdienen, Nachtclubs besuchen, im Fitness-Center seinen Körper stählen, in Fast Food-Restaurants das „Wohlstandsbäuchlein“ antrainieren oder einfach nur die 180 Fahrzeuge Probe fahren und dabei den Klängen des Autoradios lauschen, das einmal mehr wieder jede Menge Tracks der 90er lizenziert hat.

GTA: *San Andreas* ist also erneut ein Musterbeispiel für ein freies Spielvergnügen geworden. Darüber hinaus ist die Steuerung zu Fuß, via Auto oder sonstigen Fortbewegungsmittel ebenso gelungen, wie die authentische Story und deren Darsteller. Dass dies jedoch auch fragwürdige Konsequenzen, wie einen Slang voller Kraftausdrücke, sowie allorts vorfindbarer Gewalt und Drogenmissbrauch nach sich zieht, soll nicht unerwähnt bleiben. Zudem ist die Grafik, trotz realistischer Animationen dank Motion Capturing, nicht an die Möglichkeiten des PCs angepasst, was vor allem bei den schwachbrüstigen Polygonmodellen, der Kantenglättung und den verwaschenen Texturen ersichtlich wird. **(cw)**

Grand Theft Auto: San Andreas

Preis: € 49,95
Hersteller: Rockstar/Take 2

4,5**Fleischschau**

Mit Lula war schon einmal besser Kirschen essen.

Während die prallbusige Blondine in *WET: The Sexy Empire* noch in einer erotischen Wirtschaftssimulation zu managen war, hat sie nun die Fronten gewechselt und ist in einem 3D-Action-Adventure mit Arcade-Racer-Elementen direkt zu steuern.

Ausgangspunkt ist das Verschwinden dreier Darstellerinnen ihrer Erotikfilm-Produktionsfirma. Durch das Aufspüren wichtiger Details und Spuren keimt in der Hobby-Detektivin der Verdacht auf, dass die drei Mädels verschleppt wurden. Demnach beginnen das Abenteuer und die Verfolgungsjagd.

Spielerisch gibt sich *Lula 3D* nicht gerade mitreißend, geschweige denn innovativ. Die klassische Spielkost wartet jedoch mit einer gehörigen Portion Fleischschau auf, indem Lula stets ziemlich karg gekleidet durch die Locations trippelt und zu einer Menge Gegenständen präadoleszente Kommentare schiebt, die höchstens kichern-



den Jungmännern ein Schmunzeln entlocken könnten. Grafisch ist *Lula 3D* ebenso kein Persilschein auszustellen: der Detailgrad der Locations ist niedrig und auch sonst wirkt die Grafik nicht zeitgemäß. Dass das Spiel schließlich ab 16 Jahren freigegeben ist, wundert ob der immer wieder zur Verfügung stehenden Animationen und Filmchen doch etwas. **(cw)**

Lula 3D

Preis: € 19,99
Hersteller: CDV

2,5

Sie sind unter uns

Verschwörungstheorien rund um geheime Labors, UFO-Landungen und die Aliens, die unter uns leben, nähren nicht nur die Fantasie zahlreicher Schriftsteller, Drehbuchautoren usw., sondern wecken auch den einen oder anderen kreativen Geist in der Spieleindustrie.

Der aktuelle Vertreter dieser „Gatung“ kommt aus den Midway-Reihen und basiert auf einer Story, die einen Virenausbruch in der geheimen Forschungsstation Area 51 zum Ausgangspunkt hat. Sämtliches Personal ist

dort nun unter Quarantäne gesetzt und läuft Gefahr von diesem geheimnisvollen Virus mehr und mehr in Beschlag genommen zu werden. Der Spieler tritt in Form von Ethan Cole auf den Plan, der seinen Platz in einem Team der Spezialeinheit innehat und das weitläufige Areal zu erkunden und besorgniserregende Geheimnisse zu lüften hat.

Im Grunde ist Area 51 ein reinrassiger Ego-Shooter mit einer spannenden Story - vorausgesetzt man hat ein Faible für die Thematik. Vor allem durch die Omnipräsenz von aggressiven

Mutanten und in weiterer Folge Aliens kommt die Action nie zu kurz. Zusätzlich wird durch die düstere Farbgebung einiges an Atmosphäre aufgebaut, so dass die Spannung stets am Knistern ist. Dass spielerisch dann Standard-Kost geboten wird, ist ein genrespezifisches Manko.

Für zusätzlichen Reiz sorgt jedoch die Möglichkeit, sich online gegen in der Tat „menschliche“ Mitspieler zu messen und dabei auch in die Rolle der Aliens mitsamt ihrer besonderen Fähigkeiten zu schlüpfen. **(cw)**



Area 51	
Preis:	€ 59,95
Hersteller:	Midway
System:	PS2 (PC, Xbox)
4,5	

Dinojagd online

Mit *Monster Hunter* präsentiert Capcom einen Genremix, der als Huldigung des altherwürdigen *Phantasy Online* gelten kann.

Den Auftakt macht die Charaktererstellung, bei der man sich einen prähistorischen Fantasy-Krieger erstellen kann. Sodann beginnt die Einführung, in der man lernt, wie man mit Waffen umzugehen hat, was es mit der Klingenschärfe auf sich hat und wie die Missionen im Allgemeinen ablaufen. In den weiteren Anfangsmissionen bringt man schließlich noch in Erfahrung, wie Fleisch schön durch gebraten wird, Kräuter gesammelt, Fallen gestellt oder Dinosaurier ausgeweidet werden.

Daran erkennt man schon, in welchem Setting das Spiel in Szene geht: die Welt der Dinosaurier. Diese gilt es in den Missionen nicht nur zu jagen, man muss auch Konfrontatio-

nen mit ihnen aus dem Weg gehen. Besonders die großen Bestien sind nur schwer von Einzelkämpfern zu besiegen. Hier kann man sich im Multitplayer-Part Verstärkung holen, um in der Gruppe den Sieg davon zu tragen.

Die abwechslungsreiche Aufgabenstellung geht allerdings nicht mit einem ebenso abwechslungsreichen Spielvergnügen einher. Grund dafür sind vor allem ständig wiederkehrende Routinen und die träge Kampfsteuerung. Auch bei der Kamerapositionierung ist Capcom nicht gerade glücklich vorgegangen. Schön wäre es gewesen, würde die Grafik dafür entschädigen; doch leider Fehlanzeige: während die Cutscenes jeglicher Kritik erhaben sind, ent-



täuscht die Ingame-Grafik durch Clipping-Fehler und allgemein nur durchschnittliche Qualität. **(cw)**

Monster Hunter	
Preis:	€ 49,99
Hersteller:	Capcom
System:	PS2
3,5	



Und der Rest ist Stille



Jetzt im
Handel!



STEREO
Lesen, was klingt!

STEREO erscheint in der Reiner H. Nitschke Verlags-GmbH • Tel.: (0 22 51) 650 46-0 • Fax: (0 22 51) 650 46-49

Robbie Williams im Internet

Als wäre die spektakuläre Video-Biografie des britischen Entertainers Robbie Williams, die Sie im Übrigen auf unserer Heft-DVD finden können, nicht genug, gibt es auch im Internet zahlreiche Ressourcen über den Popstar.

Die offizielle Homepage

Zum einen wäre da die offizielle, englischsprachige Homepage von Robbie Williams, die dem User in ausgefallenem Design Neuigkeiten über den Artisten liefert und in der Lounge zum Chatten oder zum aktiven Beitragen im Forum einlädt. Unter dem maßgeblichen Menüpunkt *Music* erhält man zudem Informationen zum Werk Robbie Williams, wird über Tourdaten informiert und kann die Lyrics nachlesen. Und damit der multimediale Aspekt nicht zukurz kommt, kann man sich zahlreiche Sound- und Videostreams der Songs vom Sänger und Liedermacher zu Gemüte führen. Des Weiteren stehen auch eine Handvoll von Fotos zum Betrachten zur Verfügung.



Das deutsche Pendant

Exklusiv für die deutschsprachigen Fans und Internet-User gibt es unter www.robbiewilliams.de auch eine von der Plattenfirma Capitol Music betriebene Webseite zum Künstler. Hier sind Informationen und Community-Features bei Leibe keine Mangelware. Das beginnt bei den ausführlichen Informationen zu Leben und Werk, geht über eine bebilderte und multimedial unterstützte Diskografie (unter anderem auch mit Klingeltönen) und endet bei großartigen Community-Möglichkeiten und Extras wie Forum, E-Cards, Wallpapers, Screensavers oder einer Linkdatenbank zu weiteren relevanten Seiten im Internet.



Weitere Links

Auch in der freien Online-Enzyklopädie hat der Popstar eine Heimat gefunden

➔ http://de.wikipedia.org/wiki/Robbie_Williams

Deutsche Fanseite zu Robbie Williams

➔ www.robbiewilliams4u.de

Seite des deutschen Robbie Williams Fanclubs

➔ www.fans-supreme.de

Künstlerpage des Briten bei seiner Plattenfirma

➔ www.capitolmusic.de/xml/1/800021/

INFO

➔ www.robbiewilliams.com
➔ www.robbiewilliams.de

Prominente Online-Tagebücher

Sieben Weblogs mit spannenden Autoren.

Focus Online hat sieben Weblogs mit spannenden Autoren gestartet. Schwerpunkt der Online-Tagebücher ist die Politik mit dem beginnenden Bundestagswahlkampf. Profilierter Köpfe aller im Bundestag vertretenen Parteien berichten in den Weblogs über Alltag, politische Positionen und Persönliches.

Die Autoren sind die niedersächsische Gesundheitsministerin Ursula von der Leyen (CDU), die Sprecherin der SPD-Linken, Andrea Nahles, die FDP-Europa-Expertin Silvana Koch-Mehrin sowie der Finanzpolitiker Oswald Metzger (Grüne). Aus

der Welt des Sports „bloggen“ Ex-Hochsprungweltrekordler Carlo Thränhardt und Deutschlands derzeit bester Golfprofi, Alex Cejka. Der Tech-Experte Ossi Urchs schreibt sein Tagebuch schließlich über neue Multimedia-Entwicklungen.

Alle Autoren schreiben mehrere Tagebucheinträge in der Woche. Die User haben die Möglichkeit, durch Kommentare mit den Autoren in Kontakt zu treten.



INFO

➔ <http://blog.focus.msn.de>



Erst testen, dann kaufen

Neues Futter für alle, die gern am Rechner spielen, gibt es ab sofort im neuen Webportal www.play-and-smile.de.

Was im Musikbereich tägliche Praxis ist, erfreut sich auch im Spielbereich wachsender Beliebtheit: Computer- und Handyspiele direkt am PC aussuchen und herunterladen, bequem von zu Hause aus, rund um die Uhr und wann immer es den Spieler in den Fingern juckt. Immer schnellere Internetzugänge und eine spezielle Software, die es ermöglicht, viele der Spiele vor dem Kauf erst einmal zu testen, machen es möglich: Unverbindlich hineinschnuppern, ausprobieren und dann guten Gewissens zuschlagen.

Dank DSL kann www.play-and-smile.de auch qualitativ hochwertige Spiele anbieten, die der jeweiligen Handelsversion entsprechen. Viele der hier angebotenen Spiele verkauften sich bereits zehntausendfach und fanden eine große Anhängerschaft. Das Download-Portal liefert damit via Internet vollwertige Games und ermöglicht



Konsumenten einen Einkauf nach Gusto, virtuell oder im Laden. Beahlt wird bequem und sicher über T-Pay (Telefonrechnung) oder Click & Buy (Kreditkarte, Lastschrift).

Play & Smile stellt jedes Spiel ausführlich vor. Beschreibungen, Screenshots und die Möglichkeit, viele der Spiele zunächst zu testen, sorgen für Spielvergnügen ohne Stress und Reue. Klare Menüführung, übersichtliche Aufteilungen, vergrößerbare Abbildungen, Hinweise auf ähnliche Spiele, eine Telefon-Hotline und der Verzicht auf lästige Popups und Bannerwerbung sorgen dafür, dass beim Aussuchen der Spaß nicht auf der Strecke bleibt.

INFO

www.play-and-smile.de

Sprichwörtlicher Wahlkampf

Der Bundestags-Wahlkampf hat begonnen! Genau der richtige Zeitpunkt für einen heftigen Schlagabtausch zwischen Kanzler und Herausforderin.

Wer Lust hat, dem amtierenden Kanzler oder der Kanzlerkandidatin mal eine ordentliche Kopfnuss zu verpassen, kann dies bei einem virtuellen Boxkampf versuchen. Unter der Adresse www.games.de gibt es ein Box-Spiel, bei dem Gerhard Schröder und Angela Merkel wortwörtlich um das Kanzleramt kämpfen.



Wahlweise tritt der Spieler als Schröder oder Merkel gegen den jeweiligen Kontrahenten an.

Im Einzelspieler-Modus wird der Gegner vom Computer gesteuert. Als besonderes Schmankerl gibt es beim Kanzlerboxen aber auch einen Zweispieler-Modus, bei welchem man zu zweit gegeneinander antreten kann.

Kanzlerkampf ist ein kultiges Spiel, welches schon allein durch Guido Westerwelles Auftritt als „Nummerngirl“ im Matrosenlook einen Besuch wert ist. Das Kanzlerboxen Online Game ist nur eines einer Reihe von mehr oder minder „politischen“ Spielen bei Games.de.

INFO

www.games.de

„Meta-Suchmaschinen sind schneller und effizienter. Der Internetbenutzer kann sich auf das Wesentliche konzentrieren“.

Planetopia (SAT1)

Monatlich 5 Mio.* und mehr Seitenaufrufe:

Und wann suchen Sie mit www.seekoo.de?

* Quelle: www.alexa.com



www.seekoo.de: Diese Meta-Suchmaschine macht, was der Suchende erwartet: Sie filtert störende Werbung und Privateinträge heraus.

www.seekoo.de konzentriert und zeigt unter jedem Suchbegriff ausschließlich relevante Ergebnisse an, damit der Suchende nicht hunderte oder mehr Seiten durchschauen muss.

www.seekoo.de macht mit attraktiven Festpreisen ein erfolgreiches Internet-Marketing auch für kleine und mittelständische Unternehmen erschwinglich.

SeekOo Ltd.
Homberger Str. 74b - 47441 Moers

Telefon: 0700-19 20 30 40*

Telefax: 0700-19 20 30 41*

www.seekoo.de - info@seekoo.de

(*max. 12 cent/min. aus dem deutschen Festnetz)

August/September 2005

Suchmaschinen-Optimierung

Der deutsche Spezialist für die Online-Suche, SuchRang, hat einen kostenlosen Online-Dienst zur Suchwort-Analyse gelauncht.

Zum Leistungsangebot gehören Suchmaschinen-Optimierung mittels redaktioneller Webseiten und Internet Public Relations sowie die Optimierung von Pressemitteilungen für Nachrichtenportale wie Google, News, Yahoo Nachrichten und MSN Newsbot.

Aufgrund neuer Suchalgorithmen gehören Tricks zur Manipulation von Google und anderen Suchmaschinen laut SuchRang mittlerweile der Vergangenheit an. Webseiten mit umfangreichen redaktionellen Inhalten und gu-

ter Public Relation haben jedoch weiterhin eine Chance Spitzenränge zu belegen. Der Grund dafür ist, dass diese Seiten viele Links von anderen themenbezogenen Seiten erhalten. Die so genannte „Link-Popularität“ ist laut SuchRang deshalb zum entscheidenden Faktor bei der Suchmaschinen-Optimierung geworden.

Wird der redaktionelle Inhalt einer Seite von den Kunden als besonders glaubwürdig wahrgenommen, führt ein Link zu einer Bestellseite zu wesent-



lich höheren Abschlussquoten als eine bezahlte Suchmaschinen-Anzeige.

INFO

www.suchrang.de

Komfortables Foto-Album

Es ist nach wie vor kein Ende des Digitalfoto-Booms in Sicht. Das führt unter anderem dazu, dass immer mehr Menschen ihre Fotos auch über das Internet veröffentlichen und mit Freunden, Bekannten oder der Familie teilen wollen.

Die neue Version des web.de Foto-Albums macht genau dies in drei Schritten möglich: Innerhalb des eigenen FreeMail Postfaches ein Album anlegen, Fotos hochladen, freigeben - fertig. Das Portal erledigt dabei die notwendige Anpassung der Bildauflösungen für eine perfekte Internet-Präsentation automatisiert und bereits vor dem Upload. Damit reduziert sich der Zeitaufwand für den Nutzer erheblich. Praktisch ist auch der Drag- & Drop-Upload, mit dem der Anwender eine große Anzahl Fotos, zum Beispiel von seiner Speicherkarte, auf einmal hochladen kann.

Komplizierte Experten-Funktionen wurden bewusst in den Hintergrund verbannt. Stattdessen ist das Album konsequent auf das Veröffentlichen und Teilen von digitalen Fotos im Internet optimiert. Durchdachte Designs und eine komfortable Beschriftungsfunktion steigern die Attraktivität der Alben, die mit nur einem Klick für Freunde und Bekannte zur Ansicht freigegeben werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, einzelne Fotos im Handumdrehen auch als MMS oder als Bild-Anhang einer e-mail zu versenden.

So einfach wie das Anlegen und Veröffentlichen von Fotos, so komfortabel zeigt sich das Album auch für den Betrachter. Die Fotos sind innerhalb einer konfigurierbaren Diashow zu sehen und können auf Wunsch von jedem, der Zugriff auf das Album hat, problemlos auf der eigenen Festplatte gespeichert werden.



INFO

<http://freemail.web.de>

„Real“-Auktionen

Seit Anfang Juni ist der virtuelle Marktplatz amprice.de online. Mit ihm feiert eine neue Versteigerungsform Premiere: Die Realauktion.

Dabei verlängert sich die Auktion in der Endphase bei Geboten um jeweils drei Minuten. Dadurch werden laut Anbieter Versteigerungen fairer und spannender. Durch das einfache Einstellen von Artikeln sollen auch die Internethändler angesprochen werden, denen Online-Marktplätze bislang zu kompliziert waren. Des Weiteren wurde auf Einstellgebühren verzichtet und auch die Provisionen für erfolgreiche Verkäufe wurden den Nutzerinteressen möglichst angepasst. Großverkäufer profitieren von einem speziellen Konzept im Bereich der Online-Marktplätze.



INFO

www.amprice.de

SparkFun Portable Rotary Phone:

Das Klingeln vergangener Zeiten

Eigentlich wünschen wir uns ja immer kompaktere Handys mit ständig wachsender Funktionsvielfalt. Doch mitunter erinnern wir uns auch gerne an vergangene Jahrzehnte, in denen die private Telekommunikation noch auf das klassische Wählscheibentelefon beschränkt war. Ein solches Gerät wird jetzt als „Mobiltelefon“ angeboten.

Die US-Firma *SparkFun Electronics* hat ein Gerät mit moderner Funktechnologie auf den Markt gebracht, das in einem klassischen Telefongehäuse mit Wählscheibe steckt. Das Liebhaberstück soll laut Angaben von *SparkFun* überall dort funktionieren, wo Mobilfunknetze mit einer Frequenz von 900, 1.800 oder 1.900 Megahertz existieren.

Stolze Abmessungen

Das *Portable Rotary Phone* ist mit seinen Abmessungen eines klassischen Festnetz-Standtelefons alles andere als kompakt und auch das Gewicht von etwa einem Kilogramm kommt einer mobilen Verwendung nicht gerade entgegen. Aber die Anbieter wollten wohl vor allem ein Gerät schaffen, das mit seinem Retro-Look Aufmerksamkeit erregt.

Klingel und Wählscheibe

Die historischen Eigenschaften beschränken sich außerdem nicht auf das authentische Aussehen. Wird man angerufen, erinnert ein markantes, metallisches Klingeln an das übliche Telefonsignal aus vergangenen Zeiten. Soll selbst eine Verbindung hergestellt werden, glänzt das *Rotary Phone* mit einer voll funktionsfähigen Wählscheibe. Etwas Geduld beim Wählen ist also angebracht, aber nervöse Zeitgenossen entscheiden sich



Innen moderne Handy-Technik - außen eine klassische Wählscheibe: Das *SparkFun Portable Rotary Phone*.

ohnehin nicht für dieses exzentrische Modell.

Betrieben wird das Telefon über einem Akku, den man leider alle sechs bis sieben Stunden neu aufladen muss. Europäische Kunden müssen zu diesem Modell eine eigene Antenne ordern, nachdem die im Lieferumfang befindliche Antenne nur im nordamerikanischen GSM-Netz funktioniert.

findliche Antenne nur im nordamerikanischen GSM-Netz funktioniert.

INFO

Preis: ca. US\$ 400,-
<http://www.sparkfun.com>

Nokia N90:

Multimedia mit Anspruch

Dass Fotohandys allmählich höhere Erwartungen erfüllen, zeigt ein neues Modell aus der sogenannten N-Series von Nokia. Die Kamera des N90 verfügt über eine hochwertige Optik, Digitalzoom, sowie ein großzügig bemessenes Hi Color Display.

Zunächst kann man mit dem N90 überall telefonieren, zumal es sowohl im UMTS- als auch im GSM-Mode (Tri-Band) empfangsbereit ist. Das *Series 60* Betriebssystem bietet seinen Benutzern eine leistungsfähige Oberfläche, die auch dem Einsatz des Handys bei der Erstellung von Fotos und Videos entgegenkommt.

Druckfähige Fotos

Standbilder werden mit maximal 2 Megapixel aufgezeichnet, wobei vor allem die *Carl Zeiss* Markenoptik mit Autofokus und Makromodus für hochwertige Fotos sorgt. Wenn die Licht-

Mit dem Nokia N90 gelingen Farbbilder in Druckqualität ebenso, wie MPEG4-Videos. Außerdem ist das elegante Handy mit dem drehbaren Display dank UMTS- und Triband-GSM-Funktionalität weltweit einsetzbar.



verhältnisse es notwendig machen, ist außerdem ein eingebauter Blitz zur Stelle.

Das großzügig bemessene, drehbare Display mit Querformat-Darstellung kommt einem ergonomischen Einsatz beim Fotografieren entgegen, unterstützt den User aber auch bei der Erstellung von Videos im MPEG4-Format. Aufgenommene Bilder lassen sich über die *XpressPrint*-Funktion via USB oder *Bluetooth* auf einem geeigneten Drucker zu Papier bringen.

INFO

Preis: ca. € 650,-¹
<http://www.nokia.de> bzw. [at](http://www.nokia.de)

Marmitek Smart Home Set CK17G-USB:

Elektronischer Butler

Ein drahtloses, einfach installierbares System steuert per Fernbedienung alle gewünschten Elektrogeräte in Haus und Wohnung.

Um das *Smart Home* System zur Steuerung von elektrischen Geräten in seinem Haus oder der eigenen Wohnung zu installieren, muss man weder ein Fachmann für Elektroinstallation sein, noch bauliche Veränderungen in den eigenen vier Wänden vornehmen.

tet, die mit der passenden Fernbedienung angesprochen wird. Die restlichen Module stehen mit dieser Funkeinheit über das elektrische Hausnetz in Verbindung. Zusätzlich verfügt das Smart Home Set über eine PC-Anbindung, die über eine USB-Schnittstelle realisiert wird.



Mit dem *Smart Home* System werden Elektrogeräte oder Lichtquellen zentral und drahtlos via Fernbedienung gesteuert.

TV, Kaffeemaschine und Beleuchtung im Griff

Nach der Installation kann der User über eine Fernbedienung oder seinen PC Geräte, wie Lichtquellen, Kaffeemaschine, Fernseher oder HiFi-Equipment von jedem Punkt seiner Wohnung ein- und ausschalten oder seine Wohnzimmerbeleuchtung stufenlos dimmen.

Sicher in den Urlaub

Zusatzfunktionen erlauben auch ein zeitlich festgelegtes Ein- und Ausschalten ausgewählter Geräte, womit man etwa während des Urlaubs Aktivität im Haus simulieren und potenzielle Langfinger abschrecken kann.

Das Marmitek Set CK17G-USB enthält neben einem Schalt- und Funkmodul samt Fernbedienung eine PC-Steuer-einheit, sowie drei weitere Schalt- beziehungsweise Dimm-Module.

INFO

Preis: ca. € 200,- (CK17G-USB)
<http://www.digihome.at>

Im Mittelpunkt stehen Module, die man einfach in eine Anschlussdose einsteckt und mit deren Hilfe Elektrogeräte per Fernbedienung oder PC ein- und ausgeschaltet beziehungsweise Lichtquellen stufenlos reguliert werden können.

Funkmodul und Fernbedienung

Damit die Steuerung drahtlos erfolgen kann, ist eines der Schaltmodule mit einer Funkeinheit samt Antenne ausgestat-



General Keys Laser Funk-Maus USB:

Präzision mit 1.600dpi

Spiele und Grafiksoftware verlangen nach einem Zeigergerät mit hoher Genauigkeit, wie der Laser Funk-Maus von General Keys.

Die Bewegungen des Benutzers werden bei dieser Maus über ein unempfindliches Laser-Abtastsystem ohne Linsen in digitale Signale umgesetzt.



Dank ihrer hohen Auflösung eignet sich die General Keys Laser Funk-Maus besonders für grafische Anwendungen.

Auf allen Oberflächen

Im Gegensatz zu optischen Mäusen liefert die Laserabtastung auch auf Glas, Spiegelflächen oder Metall gute Ergebnisse, weshalb die Maus praktisch auf jeder Oberfläche einsetzbar ist und Mauspads überflüssig sind. Ein 5-Wege-Scrollrad und zwei zusätzliche, seitliche Funktionstasten erlauben eine schnelle Navigation auf dem Windows-Desktop.

INFO

Preis: ca. € 17,-
<http://www.pearl.de> bzw. <http://www.pearl.de>

Club 3D Radeon X800XL 512 MB:

Keine Speicher-Engpässe

Eine aktuelle PCI-Express-Karte mit ATI X800 Prozessor ist künftig auch mit 512 MB¹ Speicherausbau erhältlich.

Aufgrund ihres mit 400 Megahertz getakteten Prozessors, sowie des großzügigen Speicherausbaus mit 256bit Busbreite eignet sich die X800XL in erster Linie für Spiele im Zusammenhang mit hohen Bild-

schirmauflösungen aktueller LCD-Displays.

Die Karte verfügt über zwei digitale Monitorports, sowie einen Videoausgang. Der Speichertakt beträgt 490 Megahertz.



INFO

Preis: vorauss. unter € 500,-
<http://www.club-3d.com>



Canon LBP2900 und LBP3000:

Laserdruck als Vernunft-Argument

Zwei kompakte Lasermodelle von Canon erleichtern die Entscheidung für einen Einsatz dieser Druckerklasse in den eigenen vier Wänden.

Die Auflösung der beiden Laserdrucker beträgt 600 x 600 dpi und lässt sich durch das *Automatic Image Refinement* Verfahren auf bis zu 2.400 x 600 dpi erhöhen.

Kein unnötiger Zeitverlust

Für Tempo beim Ausdrucken sorgt neben patentierten Drucktechnologien vor allem die USB 2.0 Hi-Speed Schnittstelle, weshalb auch umfangreiche Druckaufträge bewältigt werden können. Konkret erreicht der LBP 2900 eine Ge-



Die beiden preisgünstigen und leistungsfähigen Laserdrucker der LBP-Serie von Canon eignen sich auch für den Heimgebrauch.

schwindigkeit von maximal 12 Seiten/Minute, während der LBP 3000 bis zu 14 Seiten/Minute schafft.

Durch eine On-Demand-Fixierung entfällt außerdem die Vorwärmzeit im Standby-Betrieb. Beide Modelle besitzen eine Papierkassette für bis zu 150 Blatt.

INFO

Preis: ca. € 130,- (LBP 2900)
ca. € 150,- (LBP 3000)

<http://www.canon.de> bzw. [at](http://www.canon.at)

Fritz!WLAN USB Stick:

Plug & Communicate

Mit einem WLAN-Adapter in USB-Stick-Bauweise werden nicht nur Desktop-Rechner, sondern auch Notebooks ohne Verzögerung und spezielle Vorkenntnisse in drahtlose Netze eingebunden.

Mit nur einigen Handgriffen lässt sich der Fritz!WLAN USB Stick an jedem PC konfigurieren und im Zusammenhang mit modernen Access Points wird zudem hohe Sicherheit geboten.

Bereits bei der Installation findet eine automatische Verschlüsselung statt, so dass man sich als Anwender darüber

keine weiteren Gedanken machen muss. Neben dem neuesten Sicherheitsstandard WPA-II (802.11i) kann auch die übliche WPA- oder WEP-Verschlüsselung gewählt werden. Im Turbomodus 802.11g++ (125 Mbit/s) erhöht sich die Netto-Datenrate um rund 35 Prozent im Vergleich zum herkömmlichen 802.11g-Standard.



Mit dem Fritz!WLAN Adapter lässt sich jeder PC mit USB Schnittstelle durch wenige Handgriffe in ein drahtloses Netzwerk integrieren.

INFO

Preis: ca. € 50,-

<http://www.avm.de>

Plustek OpticFilm 7200i:

Scans vom Film- und Dia-Profi

Langjährige Hobbyfotografen haben oft große Bestände an Kleinbildfilmen, Dias oder Negativen zu digitalisieren. Ein geeigneter Scanner erleichtert diese Arbeit beträchtlich.

Beim neuen OpticFilm 7200i von Plustek handelt es sich um einen Filmscanner für Dia- und Negativ-Filmmaterial, der mit einer optischen Auflösung von maximal 7.200 x 7.200 dpi, sowie 48 Bit Farbtiefe arbeitet.

Staub und Kratzer ohne Chance

Zusätzlich verfügt das Gerät über eine spezielle iSRD Infrarot-Technologie zur Staub- und Kratzerkorrektur auf der Vorlagenoberfläche, die mit einem eigenen Infrarotkanal zur Fehlererkennung funktioniert. Der Scan von Dias und Negati-



Der Plustek OpticFilm 7200i scannt Kleinbild-Filmmaterial und Dias schnell und in hoher Qualität.

ven erfolgt in zwei Durchgängen. Im ersten Durchgang wird ein Infrarotscan durchgeführt, der Kratzer, Staubpartikel

und andere mechanische Fehler erkennt und eliminiert. Danach folgt der RGB Scan, der dank iSRD ein perfektes Ergebnis liefert.

Aufgrund dieser Methode und seiner hohen Scangeschwindigkeit (36 Sekunden bei 3.600 dpi) bietet der OpticFilm 7200i schnelle Scannergebnisse in hoher Qualität.

INFO

Preis: ca. € 400,-

<http://www.plustek.de>

MEINUNG

„Seniorengerechte“ Produkte

In Zeiten verkürzter Innovationszyklen wird der Markt täglich mit IT-Hardware, Telekom-Produkten und Unterhaltungselektronik überschwemmt. Weil sich Hersteller vom eigenen Vorgängerprodukt sowie der Konkurrenz positiv abheben möchten, verfügen aktuellere Artikel oft über einen gesteigerten Ausstattungsumfang, welcher die Handhabung unnötig kompliziert macht. Ob die zusätzlichen Funktionen überhaupt nachgefragt werden, wird vielfach gar nicht oder nur innerhalb der „jungen-dynamischen“ Zielgruppe im Alter zwischen 14 und 49 Jahren erhoben.



Das Ergebnis ist bekannt: Handys mit winzigen, dreifach funktionsbelegten Tasten, DVD-Player mit schlecht lesbaren, nicht entspiegelten Displays und Fernsehgeräte mit verschachtelter, englischer Menüführung und schwer nachvollziehbarer Logik. Menschen, die 65 oder 75 Jahre alt sind, sehen weniger gut als Jüngere, sie verfügen nicht immer über eine ruhige Hand, die mit Tasten im Miniaturformat zurechtkommt und ihre Englisch-Erfahrungen aus der Ausbildungszeit liegen – falls vorhanden – eben schon sehr lange zurück.

Wenn im Hinblick auf diese Fragen bei manchen Produktentwicklern langsam ein Umdenken einsetzt, muss im Auge behalten werden, dass deklarierte Seniorenprodukte womöglich einen kontraproduktiven Effekt haben könnten. Ältere Menschen dürfen nicht das Gefühl haben, dass man ihnen weniger zutraut, sie sollten aber erkennen können, dass man auf ihre Bedürfnisse als gleichberechtigte Zielgruppe eingeht. **(ks)**

Lenovo/ IBM ThinkPad X41 Tablet:

Mobil in allen Lebenslagen

Soll PC-Leistung unterwegs schnell und bequem zur Verfügung stehen, ist ein Tablet-PC gefragt. Auch Lenovo / IBM hat ein leistungsfähiges Modell für den mobilen Einsatz vorgestellt.

Der *ThinkPad X41 Tablet* ist ein Modell in Convertible-Bauweise, er besitzt also neben seinem 12-Zoll-Display auch eine vollwertige Notebook-Tastatur. Trotzdem wiegt der mobile PC nur 1,6 Kilogramm.

Leistung nach Maß

In verschiedenen Modellen kommen *Pentium MLV* Prozessoren mit 1,2 oder 1,5 GHz zum Einsatz, der Hauptspeicher umfasst 256 oder 512 MB und die Kapazität der Festplatte reicht von 20 bis 60 GB. Das schwenkbare XGA-Display wird vom neuen OnBoard-Grafikchip *Intel GMA 900* angesteuert. *Wireless LAN* ist in



Der Thinkpad X41 Tablet ist ein leichtgewichtiger und doch komplett ausgestatteter Tablet-PC.

den Kommunikationsstandards *801.11a, b* und *g* verfügbar, aber auch an Bluetooth, Gigabit-Ethernet, 3 USB Schnittstellen und Einschübe für PC-Card und SD-Card hat man gedacht.

Sollte das *ThinkPad X41* seinem Besitzer einmal aus der Hand gleiten, parkt ein Bewegungsmelder-System (*ThinkVantage*) die Lesköpfe der Festplatte und bewahrt diese damit bestmöglich vor Schäden.

INFO

Preis: ab ca. € 2.200,- (1,5 GHz)
<http://www.pc.ibm.com>
<http://www.ibm.at>

Yakumo mediaXline YX-Serie:

Der Home Entertainment PC

Die neue mediaXline-Serie von Yakumo vereint die Funktionen von PC-Technologie und Unterhaltungselektronik in einem kompakten, wohnzimmertauglichen Gehäuse.

Die *Yakumo* Systeme funktionieren als DVD-Rekorder mit Festplatte, ermöglichen zeitversetztes Fernsehen und erleichtern das Auffinden sowie Programmieren von Lieblingssendungen dank elektronischem Programmführer (EPG). Auch das Schneiden von Videos gehört zum vielfältigen Einsatzgebiet der *mediaXline*-PCs. Bei vorhandenem Internet-Anschluss verwandeln

sich die vielseitigen PCs zusätzlich in ein Online-Terminal.

Vielseitige Power

Die einzelnen Modelle sind mit AMD Sempron oder Athlon 64 CPUs, Festplatten bis zu 200 GB, maximal 1.024 MB RAM, einem TV-Tuner, sowie MS Windows XP Media Center Edition 2005 ausgestattet.



Die *mediaXline* PCs von Yakumo unterscheiden sich in ihren Abmessungen kaum von einem DVD-Player und bieten auf Windows-Basis alle erdenklichen Features zur Medienaufzeichnung und -wiedergabe.

INFO

Preis: ab ca. € 500,- (YX-SA)
<http://www.yakumo.de>

Urlaubsstimmung?

Wir packen Ihren Koffer mit aktueller Software zum Sonderpreis!"

Sie entscheiden



Koffer-Trolley
oder
Sportreisetasche
mit Beautycase

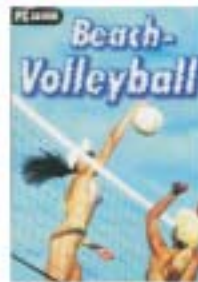
vollgepackt mit:



Sprachen lernen Interaktiv:
Englisch, Französisch, Italienisch,
Spanisch. 4 CD Rom's



Alles über den
"Herr der Ringe" Vol. 1 & 2 in DVD-Box



Beachvolleyball Computerspiel
in DVD-Box



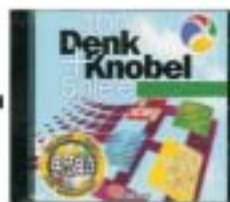
Anti Virus & Firewall inkl.
4 Updates G-Data CD ROM



Sport Spielesammlung 2005.
25 Spiele Vollversionen in DVD-Box



Poster drucken bis 500 qm mit
Passmarken o. Qualitätsverlust CD-Rom



100 Denk- und Knobelspiele CD-Rom



Routenplaner Deutschland,
Österreich und Schweiz CD-Rom



Lotto tippen am PC mit umf.
Zahlen und Gewinnarchiv



Stereo Headset,
Kopfhörer und Mikrofon

13 CD-Rom's +  +  oder  im Wert von
über 250 €

zum CD-Info Jubiläumspreis von 25 €

Bestellung

fon: +49 (0)51 51 - 107 48-0
fax: +49 (0)51 51 - 107 48-20
email: info@funwareproducts.de
www.funwareproducts.de



Versandkosten

D 	Vorkasse	4,95 €
	Nachnahme	6,95 €
A 	Vorkasse	9,95 €

Bank: HypoVereinsbank KtoNr. 14712905 BLZ: 200 300 00

Eine handvoll Computer

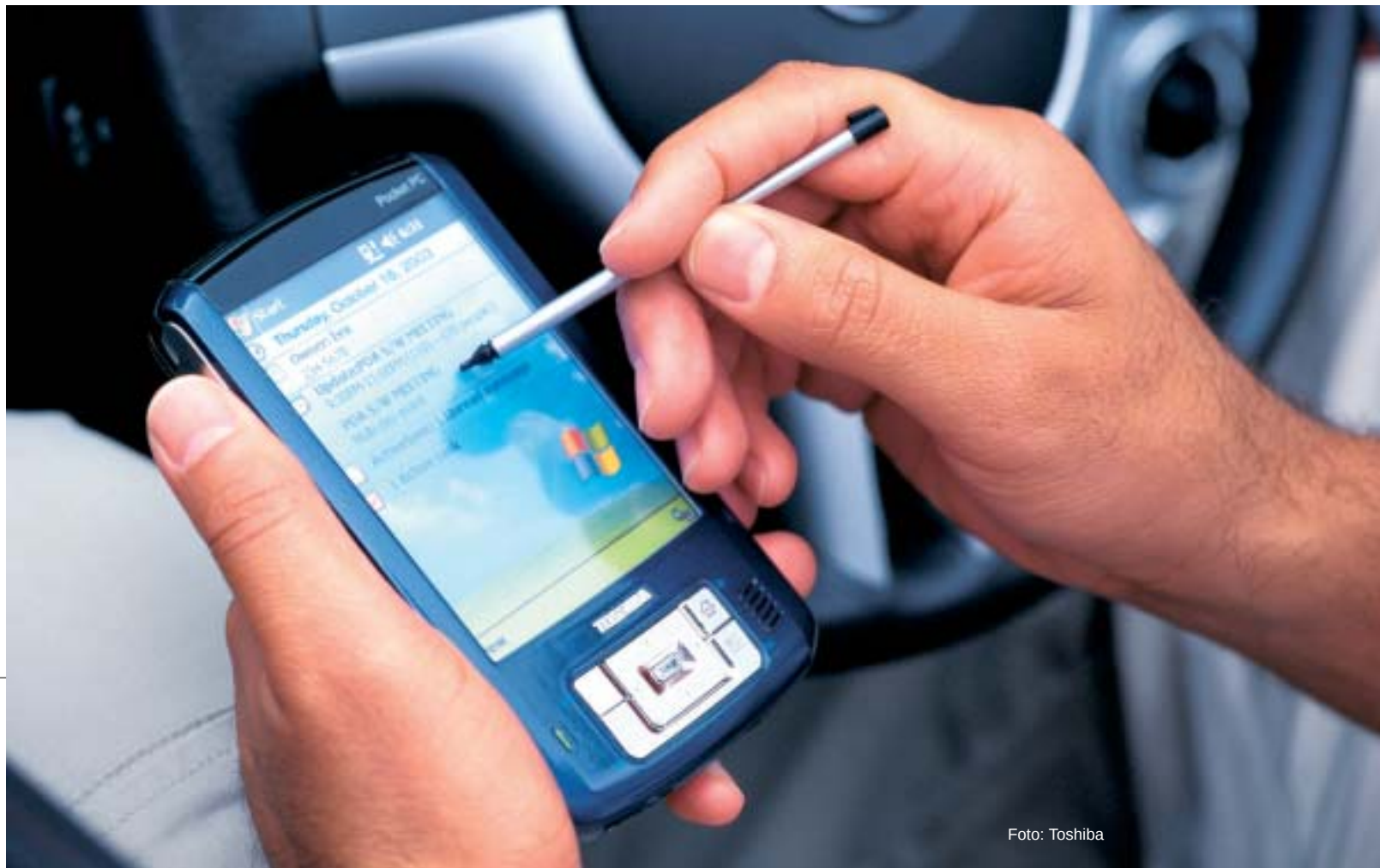


Foto: Toshiba

Wollte man den Versprechen der Werbestrategen Glauben schenken, dann sollten Palms und Pocket-PCs - übrigens ebenso wie ihre größeren Brüder aus dem Tablet-PC Lager - die IT-Welt revolutionieren. Die Auguren haben sich offensichtlich geirrt. Trotzdem konnten sich Handhelds gerade in Nischenanwendungen interessante Plätze erobern, aus denen sie heute nicht mehr wegzudenken sind.

Wie mittlerweile üblich, werfen wir auch in diesem Sommer wieder einen Blick in die Welt der kompakten Taschen-PCs. Schon eingangs wurde erwähnt, dass sich die Community potenzieller Kunden für diese Geräte nur zum Teil aus der ursprünglich umworbenen Business-Klientel zusammensetzt, die nur Ihre Termine verwalten, eine Nachricht versenden oder eine kurze Notiz festhalten möchte.

Autofahrer-Werkzeug

Seit die Prozessoren der Mini-PCs eine gewisse Mindestleistung bieten, Erweiterungsspeicherkarten kein Vermö-

gen mehr kosten und passende Routing-Software mit Sprachausgabe auf dem Markt zu haben ist, überbieten sich die Anbieter im Schnüren von Navigationspaketen aus Pocket-PC oder Palm, GPS-Empfänger, KFZ-Halterung und Software.

Multimedia für unterwegs

Doch auch für musikbegeisterte Zeitgenossen hat ein Pocket-PC einiges zu bieten, zumal sich die Geräte nicht nur für die Musikkwiedergabe, sondern auch als Media-Viewer für eine Betrachtung von Videos eignen. Nicht zuletzt lassen sich die eigenen digita-

len Urlaubsbilder etwas bequemer betrachten, als auf dem Display einer Digitalkamera oder eines Fotohandys.

Zum Surfen werden Pocket-PCs und Palms hingegen eher selten herangezogen. Allzu klein sind die Displays, wenngleich moderne Betriebssysteme mittlerweile auch einen Einsatz im Querformat erlauben. Und PDA-optimierte Websites sind in vielen Bereichen vergleichsweise rar.

Sehen Sie sich mit uns auf den folgenden Seiten einige Pocket-PCs, sowie zwei Palm-Modelle mit unterschiedlicher Ausstattung für individuelle Anwendungsbereiche an.



Asus MyPal A730W

Asus zeigt mit seinem neuen MyPal Modell, dass Pocket-PCs auch heute nach wie vor für manche multimediale Überraschung gut sind.

Dieser *Asus MyPal* wendet sich eindeutig an visuell orientierte Nutzer und verfügt deshalb über einen schnellen Prozessor mit 523 Megahertz, sowie mit 128 Megabyte RAM auch über einen durchaus großzügig bemessenen Arbeitsspeicher.

Den eigentlichen Clou bildet allerdings die eingebaute Digitalkamera,

deren 1,3 Megapixel-Bildwandler nicht nur Bilder für den Online-Gebrauch erstellt, sondern auch genügend Qualität für kleinere Ausdrücke bietet.

Damit Anwender auf den einzelnen Schnappschüssen auch wesentliche Details erkennen können, verfügt der mit 3,7 Zoll Bildschirmdiagonale ausreichend große Touchscreen-Monitor

über eine hohe Auflösung von 480 x 640 Pixel.

Der *Asus MyPal A730W* weiß mit einer Digitalkamera, guten Leistungsreserven, einem VGA-Display, sowie WLAN und Bluetooth zu überzeugen.



ca.
€ 470,-

Dell Axim X50v

Mobile Video- und Game-Enthusiasten werden mit dem Spitzenmodell der Axim X50-Reihe von Dell gänzlich neue Seiten des Pocket PC Daseins entdecken.

Während eigene Grafikadapter mit Multimediabeschleunigung selbst in Notebooks noch nicht zur Standardausstattung zählen, integriert Dell beim *Axim X50v* einen solchen Chip in einen Pocket-PC.

Damit sowohl Spiele als auch Videos flüssig und ruckfrei darstellbar sind, stehen 16 MB RAM ausschließlich für



ca.
€ 510,-

den Grafikbereich zur Verfügung und über einen Videoausgang lassen sich Inhalte auch auf einem LCD-Schirm oder einem Beamer problemlos darstellen.

Der *Axim X50v* bietet neben seinem schnellen Videoprozessor eine CPU mit 624 MHz, sowie ein VGA-Display. Als Betriebssystem ist Windows Mobile 2003 SE installiert.

Fujitsu-Siemens Pocket LOOX 420

Soll ein Pocket-PC produktiv eingesetzt werden, stellt der Pocket LOOX 420 die richtige Wahl dar.

Der *Siemens Handheld* steckt in einem flachen und eleganten Gehäuse und ist besonders leicht. Trotzdem verfügt das Gerät sowohl über eine Bluetooth-, als



ca.
€ 350,-

Der *Fujitsu Siemens Pocket LOOX 420* eignet sich aufgrund seines kompakten und leichten Gehäuses in erster Linie für den beruflichen Einsatz.

auch über eine Wireless-LAN-Option. Wer das Modell 420 also im Berufsleben einsetzen möchte, erhält einen passenden Pocket-PC, der sich mehr als andere Typen auch für einen unauffälligen Transport in der Sakko- oder Damenhandtasche eignet.

Die Leistungsdaten des *Pocket LOOX* sind für eine Mehrzahl typischer Anwendungen ausreichend.

Hewlett-Packard iPAQ hx2110

Der hx 2110 ist ein Einstiegs-PDA für User, die hauptsächlich an Terminverwaltung und Windows-Kompatibilität interessiert sind.

HP hat sein Basismodell mit der aktuellen *Second Edition* des Betriebssystems *Windows Mobile 2003* ausgestattet.

Die *Intel PXA 270* CPU gehört zwar zur neuesten Prozessorfamilie, ist mit 312 MHz aber nicht unbedingt besonders leistungsfähig getaktet, weshalb man von rechenintensiven Anwendungen absehen und sich als Benutzer eher auf die üblichen Office- und Terminverwaltungsprogramme konzentrieren sollte.

Dockingstation
optional



ca.
€ 390,-

Der *HP iPAQ hx 2110* verfügt über eine CPU mit 312 MHz und 64 MB RAM. Bluetooth ist integriert, während WLAN den größeren Modellen dieser HP-Reihe vorbehalten bleibt.

palmOne Zire 31

Mobile Organisation zum fairen Preis bietet das neue Zire Basismodell von palmOne.

Der Zire 31 mit Farbdisplay und Touchscreen ist zwar ebenfalls in einem gewissen Maß mit Windows kompatibel, basiert aber auf dem eigenständigen Palm-Betriebssystem, das etwas weniger Bedienungskomfort bietet, dafür aber um Längen besser mit den Ressourcen der Hardware hauszuhalten versteht.

Für grundlegende Organizer-Aufgaben ist der Zire 31 von palmOne bestens gerüstet. Er kommt dabei mit einer einfacheren Ausstattung aus, als ein Windows-Organizer.



Toshiba e830

Toshibas Modell e830 verfügt über ein großes Display und einen überdurchschnittlichen Funktionsumfang.

Seine 520 MHz CPU und der Speicherausbau vom 128 MB, aber auch die Bluetooth- und WLAN-Funktion weisen den Toshiba e830 als einen leistungsfähigen Pocket-PC aus. Diese Tatsache wird durch das Display mit 4 Zoll Bilddiagonale untermauert.



Das Toshiba Modell e830 kann neben weiteren Features vor allem durch seine 4 Zoll VGA Anzeige überzeugen

palmOne Tungsten T5

Der palmOne Tungsten T5 bietet mehr Leistung und Datensicherheit als die Zire-Modelle.

Im Gegensatz zum nur grob aufgelösten Display des Zire 31 verfügt der Tungsten T5 über eine Anzeige von immerhin 480 x 320 Pixel. Interessant ist das Sicherheitskonzept dieses Handhelds, der auf RAM-Speicher komplett verzichtet und den kompletten Arbeitsspeicherbereich als nicht flüchtigen ROM-Speicher zur Verfügung stellt, der auch bei einem Akku-Ausfall erhalten bleibt.

Im Palm Tungsten T5 sind auch sensible Daten gut aufgehoben.



Yakumo PDA alpha GPS

Der PDA alpha ist über seine Antenne in der Lage, ohne Zubehör GPS Signale zu empfangen.

Wer seinen Handheld zur GPS-Navigation einsetzen möchte, kann diese Aktivität mit dem PDA alpha von Yakumo vereinfachen.

Das Gerät verfügt bereits über eine eingebaute Antenne und benötigt für eine Verwendung zur Orientierung im Straßenverkehr oder etwa auf See nur



noch eine geeignete Software.

Bei der Berechnung von Wegstrecken ist angesichts des nur mit 266 MHz getakteten Samsung Prozessors seitens des Benutzers allerdings mitunter Geduld angebracht.

Andererseits ist der PDA durch seinen günstigen Preis sicher eine Überlegung wert.

Der Yakumo PDA alpha lässt sich einfach als Navigationstool einsetzen.

Fazit

Wer mit einem Organizer lediglich Termine verwalten und diese mit dem Mailprogramm auf seinem PC abgleichen möchte, findet in Pocket-PCs der Einstiegsklasse eine bequeme wenngleich eher teure Lösung.

Die preislich interessanten palmOne-Handhelds mit ihrem herstellerspezifischen, ressourcenschonenden Betriebssystem stellen hier eine mehr als überlegenswerte Alternative dar. Wem der Sinn freilich nach multimedialen Anwendungen, Navigation oder mobilen Games steht, der wird in den Windows-Pocket-PCs Geräte mit einem breiteren Spektrum an Möglichkeiten entdecken.



Aktuelle Pocket PCs und Palm-Handhelds | Hardware

Technische Daten



Dockingstation optional

Modell	MyPal A730W	Axim X50v	Pocket LOOX 420	iPAQ hx2110
Hersteller	Asus	Dell	Fujitsu-Siemens	Hewlett-Packard
Info	www.asuscom.de	www.dell.de www.dell.at	www.fujitsu-siemens.de www.fujitsu-siemens.at	www.hp.com/de www.hp.com/at
CPU	Intel XScale PXA 270 520 MHz	Intel XScale PXA 270 624 MHz	Intel XScale PXA 255 400 MHz	Intel XScale PXA 270 312 MHz
RAM - / ROM - Speicher ¹	128 / 64 MB	64 / 128 MB	64 / 32 MB	64 / 64 MB
Display	3,7 Zoll Touchscreen TFT 480 x 640 Pixel, 65k Farben	3,7 Zoll Touchscreen TFT 480 x 640 Pixel, 65k Farben	3,5 Zoll Touchscreen TFT 240 x 320 Pixel, 65k Farben	3,5 Zoll Touchscreen TFT 240 x 320 Pixel, 65k Farben
Fast-IR-Port / USB-Port	ja / ja	ja / ja	ja / ja	ja / ja
Card-Slots	CF-, SD - Card	CF II -, SD / MMC / SDIO - Card	SD- / MMC- / SDIO -Card	CF II -, SD / MMC / SDIO - Card
Bluetooth / WLAN / GPS	ja / 802.11b / nein	ja / 802.11b / nein	ja / 802.11b / nein	ja / nein / nein
Sonstiges	1,3 MPixel Digicam	Intel 2700G Multimedia-Grafik mit 16 MB Speicher	Software-Gutschein inkludiert	Teile des ROM als sicherer User-Speicher nutzbar (31 MB)
Dockingstation inkludiert	ja	ja	ja	nein
Betriebssystem ²	MS Windows mobile 2003 SE	MS Windows mobile 2003 SE	MS Windows mobile 2003	MS Windows mobile 2003 SE
Anwendungen ³	Pocket Office, Pocket Painter, Money Tracer, Pocket Book, Presentation DX, E-Calculator	Pocket Office, Media Player 10, diverse 3D-Spiele	Pocket Office, MS Reader 2.0, Media Player 9, Jawbreaker, Pictures, Terminal Client	Pocket Office, Media Player 9, iPAQ File Store, Backup, Image Zone
Abmessungen, Gewicht	118 x 73 x 17 mm 180 g	119 x 73 x 17 mm 175 g	113 x 71 x 14 mm 125 g	119 x 77 x 16 mm 165 g
Mittlerer Straßenpreis	ca. € 470,-	ca. € 510,-	ca. € 350,-	ca. € 390,-

Technische Daten



Modell	Zire 31	Tungsten T5	e830	PDA alpha GPS
Hersteller	palmOne	palmOne	Toshiba	Yakumo
Info	http://euro.palmone.com/de http://euro.palmone.com/at	http://euro.palmone.com/de http://euro.palmone.com/at	www.toshiba.de www.toshiba.at	www.yakumo.de
CPU	Intel ARM 200 MHz	Intel XScale ARM 416 MHz	Intel XScale PXA 272 520 MHz	Samsung S3C2410 266 MHz
RAM - / ROM - Speicher ¹	16 / 8 MB	0 / 256 MB	128 / 64 MB	64 / 32 MB
Display	Touchscreen TFT 160 x 160 Pixel, 65k Farben	Touchscreen TFT 480 x 320 Pixel, 65k Farben	4,0 Zoll Touchscreen TFT 480 x 640 Pixel, 65k Farben	3,5 Zoll Touchscreen TFT 240 x 320 Pixel, 65k Farben
Fast-IR-Port / USB-Port	ja / ja	ja / ja	ja / ja	ja / ja
Card-Slots	SD-Card	SD- / MMC- / SDIO -Card	CF II -, SD / MMC / SDIO - Card	SD- / MMC- / SDIO -Card
Bluetooth / WLAN / GPS	nein / nein / nein	ja / nein / nein	ja / 802.11b / nein	nein / nein / ja (12 Kanäle)
Sonstiges	Kopfhörerbuchse	ROM-Arbeitsspeicher für Benutzerdateien	Besonders großes Display	GPS Navigation auch außerhalb von KFZs
Dockingstation inkludiert	nein	nein	ja	nein
Betriebssystem ²	Palm OS 5.2.8	Palm OS 5.4	MS Windows mobile 2003SE	MS Windows mobile 2003
Anwendungen ³	Kalender, Kontakte, Real Player, Handmark Splash Money, Hand- mark Mobile DB, eBook Reader	Documents To Go Pro 7.0, Real Player, Versa Mail 2.7, Blazer Web Browser, eBook Reader	Pocket Office, Media Player 9, Jawbreaker, Personal Area Networking Profile	Pocket Office, Backup, File Explorer, Picture Viewer, MP3 Player
Abmessungen, Gewicht	112 x 74 x 15 mm 116 g	121 x 78 x 15 mm 146 g	135 x 77 x 17 mm 200 g	127 x 72 x 13 - 20 mm n. a.
Mittlerer Straßenpreis	ca. € 130,-	ca. € 340,-	ca. € 450,-	ca. € 300,-

¹ Im nicht flüchtigen ROM eines Pocket-PCs sind Teile des Betriebssystems fix gespeichert.

² Das Betriebssystem enthält unter anderem Pocket-Varianten der Programme Windows-Media-Player, Internet Explorer, (Datei)-Explorer, usw.

³ Auswahl

Grenzenloser Hörgenuss



Foto: Apple

MP3 Player sorgen für Stimmung in der U-Bahn, beim Joggen oder in Momenten der Entspannung während der Mittagspause. Noch nie konnte man unzählige Stunden Musik nach eigener Geschmacksrichtung so kompakt mit sich herumtragen.

Der Markt mit Musik aus dem Internet boomt - auch wenn eine zunehmend größer werdende Fangemeinde nicht mehr dem „Gratisdownload“ in Tauschbörsen frönt, sondern bereit ist, pro Musikstück eigener Wahl einen Geldbetrag von etwa einem Euro auszugeben. Der Fundus an aktuellen Hits oder Klassikern vergangener Zeiten bildet das Futter für die mobilen Player im coolen Outfit, die bei Weitem nicht nur der jungen

Generation zum unersetzlichen Begleiter geworden sind.

Design ist angesagt

Während sich die Fangemeinde über den grundsätzlichen Freizeitwert ihrer Kultobjekte einig sein dürfte, scheiden sich spätestens bei der Wahl der Hersteller und dem damit verbundenen Gehäuse-Outfit die Geister. Neben dem Design spielt auch das Bedienungskonzept eines Players eine kaum

zu unterschätzende Rolle bei der Kaufentscheidung.

Chip oder Platte

Schließlich gilt es noch, den Charme eines möglichst kompakten und leichten Mini-Players gegen die enorme Speicherkapazität eines Geräts mit Harddisk abzuwägen.

Auf den folgenden Seiten stellen wir ihnen aktuelle Modelle aus beiden Gruppen vor.



MP3-Player mit Harddisk oder Flash-Memory | Hardware

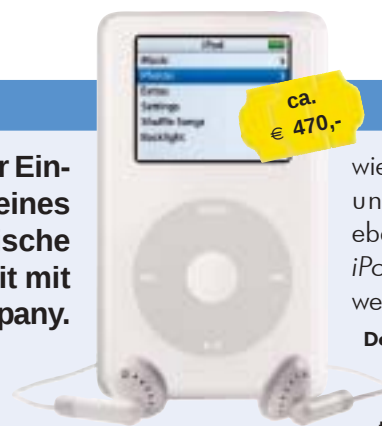
Apple iPod photo

Mit der Launch des iPod ist Apple Jahrzehnte nach der Einführung der Macintosh-Computer die Wiederholung eines genialen Marketing-Coups gelungen. Sogar die englische Königin lauscht ihrer Lieblingsmusik seit kurzer Zeit mit Hilfe eines Players aus der kalifornischen Trend-Company.

Der von uns getestete *iPod photo* ist eines der jüngsten Abkömmlinge der *iPod*-Familie. Das Gehäuse versprüht den unverwechselbaren *Apple*-Charme, bringt aber doch immerhin 180 Gramm auf die Waage. Schließlich verrichtet eine 60 Gigabyte-Harddisk im Inneren ihren Dienst. Die Art, zur Menübedienung mit dem Finger kreisförmig über das Touchpad zu

gleiten, ist nur kurz gewöhnungsbedürftig und überzeugt schon nach einigen Minuten.

Auch am Klang des *iPod* war nichts auszusetzen, während die Installation der Software *iTunes* auf zwei Test-PCs unter *Windows* mehr als nur Geduld erforderte. *iTunes* ist der Schlüssel zum Upload und zur Verwaltung von Musikdateien,



wie auch von Fotos und Textfiles, die ebenfalls mit diesem *iPod* wiedergegeben werden können.

Der iPod photo eignet sich für die Wiedergabe von Musik- und Bilddateien.

PRO und CONTRA

- Funktion als Foto- und Text-Viewer
- Hervorragendes Display
- Gute Gehäuseverarbeitung
- Multifunktionale Benutzeroberfläche
- Touchpad-Bedienung
- Menüführung
- ➖ Setup unter *Windows*
- ➖ Hoher Preis

Commax CMX MP3/FM2 OLED 355

Ein mehrfarbiges OLED-Display, wie jenes des Commax CMX 355 eignet sich gut zur Darstellung verschiedener Informationskategorien. Die kontrastreiche Darstellung erlaubt auch bei Sonnenlicht eine sichere Bedienung.

Ein Blick auf die Anzeige des *OLED 355* liefert aussagekräftige Informationen über den Titel des aktuellen Musik-Tracks und erlaubt auch eine sichere Navigation. Leider ist vor allem der Mehrwege-Joystick besonders für Menschen mit größeren Händen etwas zu zierlich geraten.

Die Funktionsvielfalt entschädigt den Benutzer jedoch für dieses Detail. Neben der Wiedergabefunktion für MP3- und WMA-Dateien kann der User auch das eingebaute Radio benutzen oder



den Player als digitales Diktiergerät einsetzen.

Der Commax CMX MP3/FM2 OLED 355 lässt hinsichtlich seiner Funktionen kaum Wünsche offen.

PRO und CONTRA

- Kontraststarkes Display
- Gutes Klangbild
- Verständliche Menüführung
- FM-Radio
- Aufzeichnungsmöglichkeit (intern und extern)
- ➖ Bedienelemente zu klein
- ➖ Gehäuse könnte kompakter sein

Creative MuVo Micro N200

Creative ist seit längerer Zeit als Hersteller für Produkte der Unterhaltungselektronik erfolgreich und bietet sowohl MP3-Player mit Flash-Speicher als auch solche mit Harddisk an. Der MuVo N200 gehört zur erstgenannten Kategorie.

Mit seinen geringen Abmessungen findet der *MuVo N200* überall Platz und macht mit seinem eleganten Gehäuse auch allerorts eine gute Figur.

Trotz seiner Kompaktheit hat der Player ein FM-Radio an Bord, von dem auch eigene Aufzeichnungen im MP3-Format möglich sind. Zusätzlich lassen sich gesprochene Texte über das externe Mikrofon aufnehmen.

Unser Testgerät hatte 1 Gigabyte Flash-Speicher zur Verfügung, was einen etwa 16-stündigen Musikgenuss im MP3-Format ermöglicht.

In Verbindung mit den inkludierten Kopfhörern liefert das Gerät ordentliche Hörergebnisse. Lediglich die maximal einstellbare Lautstärke wünscht man sich vor allem bei Klassik-Titeln etwas höher und auch das Display könnte um eine Spur größer sein.



Der Creative MuVo Micro N200 ist in Speicherkapazitäten zwischen 256 MB und 1024 MB erhältlich.

PRO und CONTRA (Bewertung)

- Äußerst kompaktes Gehäuse
- Gute Bedienergonomie trotz kleiner Tasten
- FM-Radio
- Interne und externe Aufzeichnung
- Gutes Preis-Leistungsverhältnis
- Lange Batterielebensdauer
- ➖ Displaydarstellung eher klein

Elson EM-800H

Als weiteres Gerät unseres Tests setzt auch das Modell EM-800H von Elson beim Display auf eine organische Leuchtdiodenanzeige (OLED). Der Player verfügt über ein kompaktes Gehäuse und findet ohne Probleme überall Platz.

Der kleinformatische Player verfügt über einen Halbleiterspeicher von 512 MB RAM, was je nach Dateigröße einen etwa achtstündigen Musikgenuss im MP3-Format erwarten lässt. Neben dem guten Klang hat uns vor allem die Ausstattung des Players überzeugt. Ein FM-Radio ist ebenso zu finden, wie die Möglich-



Mit guten Klangeigenschaften glänzt der Elson EM-800H. Um seine Bedienungseigenschaften ist es weniger gut bestellt.

keit zur Rundfunk- oder Sprachaufzeichnung.

Weniger begeistert war unsere Redaktion von der Menübedienung des EM-800H. Zahlreiche wichtige Funktionen sind durch eine mehrfache Belegung der wenigen Tasten des Players nicht direkt,

sondern nur über mehrere Schritte erreichbar. Auch die Anzeige des Displays könnte systematischer aufgebaut sein.

PRO und CONTRA (Bewertung)

- ⊕ Kompaktes Gehäuse
- ⊕ Sehr leicht
- ⊕ Prägnantes Klangbild
- ⊕ Radio und Aufzeichnungsmöglichkeit
- ⊖ Wichtige Funktionen nicht direkt zugänglich
- ⊖ Eigenwillige Menübedienung
- ⊖ Anzeige wenig übersichtlich

iriver H320

Mit einer Speicherkapazität von 20 Gigabyte können sich Besitzer des Harddisk-Players H320 von iriver ihr individuelles Musikprogramm für einen mehrwöchigen Urlaub zusammenstellen. Und die Urlaubsfotos lassen sich mit dem Gerät noch zusätzlich betrachten.

Beim iriver H320 handelt es sich um ein praktisches Multitalent. Außer MP3- und WMA-Dateien kann der Player auch Musikfiles im OGG-Vorbis Format abspielen.

Mit Speicherplatzsorgen wird man bei einer Festplatte mit 20 GB Kapazität ohnehin kaum konfrontiert werden und



Fotos und Musik lassen sich auf der Harddisk des iriver H320 in großer Zahl speichern.

auch der Nutzung des Players als Diktiergerät oder digitaler Audiorekorder für Sendungen aus dem zusätzlich enthaltenen FM-Radio sowie Aufzeichnungen von externen Geräten steht nichts im Wege. Daneben können auf dem

Gerät Fotos von Digitalkameras dargestellt werden. Schließlich überzeugten uns die Bedienung und die umfangreichen Menüoptionen.

PRO und CONTRA (Bewertung)

- ⊕ Ausgezeichnetes Klangbild
- ⊕ Brillante Display-Darstellung
- ⊕ Möglichkeit der Foto- und Textanzeige
- ⊕ Direkte Ordner-Navigation
- ⊕ Umfangreiche Einstelloptionen
- ⊕ Ergonomische Menübedienung
- ⊖ Display nur mit Hintergrundbeleuchtung nutzbar

Olympus m:robe MR-100

Der m:robe MR-100 ist das kleinere Gerät eines Duos von eleganten Harddisk-MP3-Playern, mit denen Olympus am Erfolg dieser populären Produktsparte bei musikbegeisterten Konsumenten teilhaben möchte.

Für einen Player mit 5 MB Festplatte macht der m:robe einen recht kompakten Eindruck, der sicherlich durch das schnörkellose Design unterstrichen wird.

Auch das Gewicht hält sich mit nur 100 Gramm in angenehmen Grenzen, wodurch sich der MR-100 für den mobilen

Der Olympus m:robe MR-100 besticht durch ein elegantes Erscheinungsbild, seine logische Bedienung, sowie die gute Verarbeitung.



Betrieb uneingeschränkt empfiehlt.

Das schicke Design tut der Ergonomie keinen Abbruch, sondern geht Hand in Hand mit einer logischen und schnell durchschaubaren Navigation. Einzige Personen mit zittrigen Händen könnten mit dem Touchpad ihre Schwierigkeiten

haben. Auch das Display ist gut ablesbar, bedarf dazu jedoch einer aktiven Hintergrundbeleuchtung.

PRO und CONTRA (Bewertung)

- ⊕ Kompaktes, leichtes Gehäuse
- ⊕ Hochwertige Verarbeitung
- ⊕ Ergonomisches Menükonzept
- ⊕ Touchpad
- ⊕ Musik-Suchfunktion
- ⊕ Inkludierte Tischladestation
- ⊖ Display nur mit Beleuchtung ablesbar
- ⊖ Upload lediglich mit Systemsoftware

BEI KAUF EINES BULLMAN NOTEBOOKS SCHENKEN WIR IHNEN EINE 1-WÖCHIGE FLUGREISE

Ab sofort
macht es
noch mehr
Spaß, mit
einem der
neuen Bull-
man Note-
books zu
arbeiten.



RELAXEN - einfach so!
mehr Infos unter : www.bullmanpc.de

Ab sofort erhalten
Sie beim Kauf ein-
es Bullman No-
tebooks eine 1
wöchige Flug rei-
se an die türki-
sche Riviera von
Bullman ge-
schenkt. (gültig
bis zum
31.07.2005).

DAS PERFEKTE NOTEBOOK IN JEDER LEISTUNGS-KLASSE.

AERO⁵ CEN WIDE

€ 849



Centrino Ultra Portable : 1.9 KG
Das BULLMAN[®] AERO[™] ist das perfekte
ultra-portable Notebook für Vielreisende.
1.9 KG leicht, superlange Akkulaufzeiten, 12.1" TFT
WideScreen mit 1280x800dpi Auflösung. Alle wichti-
gen Schnittstellen.

LED: 12.1" WXGA 1280x800 4-fach
CPU: alle Intel® Pentium® 4® Centrino Duo
Memory: 256 MB SDRAM SBC (bis 2048MB)
HD: 40 GB 5400 RPM 100/4200 (bis 100 GB)
Drives: 24x DVD/CDRW, 4x DVD Multi +/- R/W
Video: 64MB Grafik mit dynamischem RAM
Inputs: 10/100 LAN, 54k FireWire, 2x USB
Outputs: PCMCIA, WLAN opt., opt. Modem, FireWire
Audio: SoundBlaster Pro 1.1, Line-In, S/PDIF digital
Size: 292 (L) x 238 (B) x 21 (H) mm / 1.1 KG
Access: Touch-CE, LKON-Alpha, NetKey
OS: MS Windows 2000/XP/Server
Security: 34 Monate Bullman Garantie

AERO ⁵ CEN WIDE	24x DVD/CDRW Kombi			
Intel Celeron® M	1.3	1.4	1.5	
	849	879	909	
Intel Pentium® M /531	1.6	1.7	1.8	2.0 2.1
	979	969	1039	1239 1479

Upgrades:	System-Erweiterungen:	
24x DVD SuperMulti +/- R/W	79	
512 MB SDRAM	42	
1024 MB SDRAM	131	
2048 MB SDRAM	394	
60 GB HDD / 4200	35	
80 GB HDD / 4200	38	
100 GB HDD / 4200	49	
140 GB HDD / 4200	55	
160 GB HDD / 5400	58	
180 GB HDD / 5400	65	



A-KLASSE⁵ CEN WIDE

€ 819



Centrino Book : 15.4" Allrounder
Die neue A-Klasse[™] ist das perfekte
Sub-Notebook und bestens geeignet für ihr
Office und unterwegs. Beste Qualität von Bull-
man zu einem sehr guten Preis. Best. Sicht durch das
hochwertige A-farbierte TFT. Einfach genial.

LED: 15.4" TFT WXGA HighDef 1280x800 dpi
CPU: alle Intel® Pentium® 4® CPUs bis 2.5GHz
Memory: 256 MB SDRAM SBC (bis 2048MB)
HD: 40 GB 5400 RPM 100/4200 (bis 100 GB)
Drives: 24x DVD/CDRW Kombi
Video: 64MB Grafik bis 64MB bei FullScreen
Inputs: 10/100 LAN, 54k FireWire, TV-Out, DVB
Outputs: 2x DVI, FireWire, PCMCIA, WLAN opt.
Audio: SoundBlaster Pro 1.1, Line-In, S/PDIF, Parallel
Size: 360 (L) x 278 (B) x 23 (H) mm / 2.7 KG
Access: MS Windows 2000/XP / Linux
Security: 34 Monate Bullman Garantie

A-KLASSE ⁵ CEN WIDE	24x DVD/CDRW Kombi			
Intel Celeron® M	1.3	1.4	1.5	
	819	839	869	
Intel Pentium® M /531	1.6	1.7	1.8	2.0 2.1
	929	969	1049	1239 1479

Upgrades:	System-Erweiterungen:	
24x DVD SuperMulti +/- R/W	79	
512 MB SDRAM	42	
1024 MB SDRAM	131	
2048 MB SDRAM	394	
60 GB HDD / 4200	35	
80 GB HDD / 4200	38	
100 GB HDD / 4200	49	
140 GB HDD / 4200	55	
160 GB HDD / 5400	58	
180 GB HDD / 5400	65	



C-KLASSE⁵ CEN 128

€ 1069



Centrino: 15.1" - X700 - 128MB
Das BULLMAN[®] C-Klasse[™] CEN ist das
Centrino Notebook mit PCI Express, wech-
selbarer Grafik, ATI X700. Perfekt geeignet für
Bildbearbeitung, Grafik, Ingenieurwesen, Geschäfts-
reisen, etc. mit 128MB DDR 640 Grafik, schnelleren Kanten.

LED: 15.1" SXGA + 1400 x 1050dpi 4-fach
CPU: alle Intel® Centrino® Duo (Core) CPUs
Memory: 256 MB DDR 400 SBC (bis 2048MB)
HD: 40 GB 5400 RPM 100/4200 (bis 100 GB)
Drives: 24x DVD +/- R/W SuperMulti +/- R/W
Video: ATI X700 mit 128MB SDRAM
Inputs: 10/100/1000 LAN, 54k FireWire, 2x
USB, PCMCIA, WLAN opt.
Audio: SoundBlaster Pro 1.1, Line-In, Line-Out
Size: 360 (L) x 278 (B) x 27 (H) mm / 2.8 KG
Access: Bug, Touch-CE, LKON-Alpha, etc.
OS: MS Windows 2000/XP / Linux
Security: 34 Monate Bullman Garantie

C-KLASSE ⁵ CEN 128	24x DVD/CDRW Kombi			
Intel Celeron® M	1.3	1.4	1.5	
	1069	1099	1129	
Intel Pentium® M /531	1.6	1.7	1.8	2.0 2.1
	1239	1229	1319	1469 1699

Upgrades:	System-Erweiterungen:	
24x DVD SuperMulti +/- R/W	79	
512 MB SDRAM	42	
1024 MB SDRAM	131	
2048 MB SDRAM	394	
60 GB HDD / 4200	35	
80 GB HDD / 4200	38	
100 GB HDD / 4200	49	
140 GB HDD / 4200	55	
160 GB HDD / 5400	58	
180 GB HDD / 5400	65	



C-KLASSE⁵ CEN 256

€ 1249



Centrino: LUGA - X700 - 256MB
Das BULLMAN[®] C-Klasse[™] mit der neu-
esten Centrino Technologie. Leistungsstarke Ge-
winnung zur PCI Express, 256MB DDR 400 Grafik-
chip, 15.1" 4-fach SXGA TFT und mit der neuen In-
tel Centrino (Security) Technologie FS5533.

LED: 15.1" SXGA 1400 x 1050dpi 4-fach
CPU: alle Intel® Centrino® Duo (Core) CPUs
Memory: 512 MB DDR 400 SBC (bis 2048MB)
HD: 40 GB 5400 RPM 100/4200 (bis 100 GB)
Drives: 24x DVD +/- R/W SuperMulti +/- R/W
Video: ATI X700 mit 256MB SDRAM
Inputs: 10/100/1000 LAN, 54k FireWire, 2x
USB, PCMCIA, WLAN opt.
Audio: SoundBlaster Pro 1.1, Line-In, Line-Out
Size: 360 (L) x 278 (B) x 27 (H) mm / 2.8 KG
Access: Bug, Touch-CE, LKON-Alpha, etc.
OS: MS Windows 2000/XP / Linux
Security: 34 Monate Bullman Garantie

C-KLASSE ⁵ CEN 256	24x DVD/CDRW Kombi			
Intel Celeron® M	1.3	1.4	1.5	
	1249	1279	1319	
Intel Pentium® M /531	1.6	1.7	1.8	2.0 2.1
	1379	1429	1499	1629 1899

Upgrades:	System-Erweiterungen:	
24x DVD SuperMulti +/- R/W	79	
512 MB SDRAM	42	
1024 MB SDRAM	131	
2048 MB SDRAM	394	
60 GB HDD / 4200	35	
80 GB HDD / 4200	38	
100 GB HDD / 4200	49	
140 GB HDD / 4200	55	
160 GB HDD / 5400	58	
180 GB HDD / 5400	65	



E-KLASSE⁵ GRAND

€ 1999



LGA775: S-ATA - PCI Express
Die BULLMAN[®] E-Klasse[™] ist das neue
Power Flaggschiff im 17" Bereich.
Das neue 17" WXGA Notebook ist das perfekte Desk-
top Ersatz mit dem stabilsten Hochleistungs-Framework,
das ein Notebook haben kann.

LED: 17.1" TFT 4-fach WXGA 1680 x 1050dpi
CPU: alle Intel® Pentium® 4® LGA775 bis 3.8GHz
Memory: 512 MB DDR 400 PC533 (bis 2048MB)
HD: 40 GB 5400 RPM 100/4200 (bis 100 GB)
Drives: 24x DVD +/- R/W SuperMulti +/- R/W
Video: NVIDIA GeForce 6800 Mobile mit 256MB
Inputs: 10/100 LAN, 54k FireWire, 4x USB 2.0,
PCMCIA, TV-Out, RAID, Serial, Parallel
Audio: AC 97 Line Audio, Mic-In, Speaker-Out
Size: 397 (L) x 278 (B) x 49 (H) mm bis 5.5 KG
Access: Touch-CE, LKON-Alpha, etc.
OS: MS Windows 2000/XP
Security: 48 Monate Bullman Garantie

E-KLASSE ⁵ GRAND	24x DVD/CDRW Kombi				
Intel Celeron® M	1.3	1.4	1.5		
	1999	2049	2139	2289	2529

Upgrades:	System-Erweiterungen:	
24x DVD SuperMulti +/- R/W	79	
512 MB SDRAM	42	
1024 MB SDRAM	131	
2048 MB SDRAM	394	
60 GB HDD / 4200	35	
80 GB HDD / 4200	38	
100 GB HDD / 4200	49	
140 GB HDD / 4200	55	
160 GB HDD / 5400	58	
180 GB HDD / 5400	65	



Händler-Anfragen

Sind Sie Händler?
Wir empfehlen Sie zum Bull-
man PC Store in Ihrer Region.
Anfragen schicken Sie bitte an:
Tel.: 49-6196-95999-39
Fax.: 49-6196-95999-99
oder
partner@bullmanpc.de

Werden Sie Bullman Store:

Bullman liefert Ihnen die aktuellste Note-
book Technik direkt ins Haus.
Wir fertigen für Bullman Notebook die
B.T.O. ganz nach Ihrem Wunsch, perfekt
nach Budget, Leistung oder sogar Bedien.
Nach mehr Vorteilen finden Sie unter:
www.bullmanpc.de

Preise und Lieferung:

Versandkosten Inland: EURO 10,-
Versandkosten Ausland: EURO 20,-
Alle Preise inkl. MwSt.
Lieferung gegen Rechnungsbefreiung 7 Tage
bei Großkäufen, Behörden, Anzeigenge-
bung gegen Vorabzahlung oder Nachnahme.
*Ausgenommen Versicherung & Montage.

Bullman PC Store

Frankfurter Strasse 1-4
D-65760 Frankfurt (Eschborn)
Tel.: 06196-95999-0
Fax.: 06196-95999-99
Mail: partner@bullman.de

BULLMANPC
STORE
www.bullmanpc.de

Sony Network Walkman NW-E503

Mit seinem trendigen Design ist dem Network-Walkman von Sony sowohl am Strand als auch in geselliger Runde ein hohes Maß an Aufmerksamkeit sicher.

Sonys *Network Walkman*, spielt neben dem hauseigenen, Kompressions-Format ATRAC auch MP3-, WMA- und WAV-Dateien ab. Außerdem kann man über das integrierte Radio Musik hören.

Zum Upload und zur Musikverwaltung muss die Software *Sonic Stage* eingesetzt werden. Sehr begrüßenswert ist die lange Akkustandzeit. Bereits ei-

Der in mehreren Farben erhältliche Network-Walkman kann mit einem optionalen Kopfhörer wie ein Anhänger um den Hals getragen werden.

nige Minuten Ladezeit ermöglichen einen stundenlangen Musikgenuss. Während der Shuttle-Switch zur Muikauswahl sehr bequem zu bedienen ist, hätte man die Tasten an der Frontseite etwas größer ausführen können.



ca.
€ 150,-

PRO und CONTRA

- Elegantes, stabiles Gehäuse
- Geringes Gewicht
- Lange Akku-Betriebszeit
- Ergonomische Bedienung mit Wippe
- Benutzerfreundliche Software
- Display nicht spiegelreflektiert
- Einige Tasten zu klein ausgeführt
- Keine direkte MP3-Dateikopie möglich

Teac MP-8000

Auf der 20 Gigabyte Festplatte des Teac-Players finden nicht nur Songs sondern auch Digitalfotos und andere Dateien Platz.

Sowohl Musikfiles als auch Radioprogramme kann man mit dem MP-8000 zuhause oder unterwegs genießen, doch auch als Foto-Viewer

eignet sich das Gerät dank seines großen TFT-Displays mit 160 x 128 Pixel Auflösung.

Die Aktivität der Hintergrundbeleuchtung.

Der Teac MP-8000 stellt sich sowohl auf die Musik- als auch auf die Fotowünsche seiner User ein.



ca.
€ 310,-

tung sollte man nicht zu kurz wählen, denn diese ist für eine erkennbare Darstellung des Bildschirminhalts unerlässlich. Das über Richtungstasten bedienbare Menü ist relativ einfach gestaltet und daher für den User ohne Probleme durchschaubar.

PRO und CONTRA (Bewertung)

- Hochwertiges Grafikdisplay
- Ausgewogenes Klangbild
- Möglichkeit zur Darstellung von Fotos und Videosequenzen
- Einfache Bedienung (4-Wege-Tasten)
- Unübliches Klinkensteckerformat
- Display nur mit Beleuchtung verwendbar

TrekStor i.Beat vision

Trekstor baut mit dem i.Beat vision eine Brücke zwischen Multimediatauglichkeit und kompakten Abmessungen.

Für eine detaillierte Bildbetrachtung ist das Display des i.Beat vision zu klein, doch zum überblicksmäßigen Blättern in einer Bildersammlung reichen seine Fähigkeiten sicher aus.

Neben den akustischen Eigenschaften hat uns die Dateiunterstützung für MP3-, WMA- und OGG-Vorbis-Files überzeugt. Auch das eingebaute Radio und die Möglichkeit der Aufzeichnung von externen Geräten spricht für die Vielseitigkeit dieses Players dessen Preis allerdings nicht gerade niedrig ist.



ca.
€ 250,-

Über seine Menü-Wippe ist der leichtgewichtige Trekstor i.Beat vision auch unterwegs durchaus einfach zu bedienen.

PRO und CONTRA (Bewertung)

- Kompaktes, flaches Gehäuse
- Grafikdisplay auch zur Fotodarstellung
- Anzahl unterstützter Dateiformate
- Ergonomischer Joystick
- Displaygröße
- Anzeige ohne Beleuchtung schlecht ablesbar
- Hoher Preis

Fazit

Wer stets mit MP3-Sound im Ohr durchs Leben gehen möchte, hat im Jahr 2005 eine mehr als zufriedenstellende Auswahl. Die Grundsatzentscheidung beim Kauf eines neuen Players lässt sich - wie eingangs erwähnt - auf die Frage reduzieren, ob man den persönlichen Schwerpunkt auf ein kompaktes Gerät für jede Lebenssituation legt oder einem Alleskönner mit riesiger Speicherkapazität für musikalische „Endlos-Unterhaltung“ den Vorzug gibt.

In der Gruppe unserer Harddisk-Player besitzt zweifellos der Apple iPod photo den höchsten Kult-Faktor. Seine Bedienung ist genial und seine Speicherkapazität lässt kaum Wünsche offen. Sogar digitale Fotoalben lassen sich mit diesem Player mobil nutzen. Auch der iriver H320 spielt funktional in der gleichen Liga. Außerdem klappte die Zusammenarbeit mit Windows-PCs bei diesem Player noch besser - deshalb auch die Redaktionsempfehlung für den iriver.

Wem selbst der leichtgewichtige und praktische Harddisk-Player Olympus m:robe MR-100 zu schwer ist, der muss auf kompakte Flash-Player ausweichen. Hier hat uns der äußerst kompakte Creative MuVo N200 aufgrund seiner Funktionen sowie der praktischen Bedienung am besten gefallen. Als Alternative ist aber auch der Sony Network Walkman mit seinem leistungsfähigen Akku eine nähere Betrachtung wert.

(ks)

INFOSAT

Jahresabo

Alles Wissenswerte rund um den digitalen Empfang von TV- und Radioprogrammen via Satellit, Kabel und Antenne lesen Sie in INFOSAT. Jeden Monat neu überall im Zeitschriftenhandel oder bequem im Abo nach Hause. Gleich Coupon ausfüllen, abschicken und zusätzlich eine tolle Prämie erhalten!

Viola Digitelmo 1 + Stabantenne

Digitale Fernseh-Vielfalt für eine mobile Generation inkl. Stabantenne

Viola Digitelmo 1 ist eine Erweiterungskarte (PCMCIA) für mobile Computer, mit der Sie digital terrestrisches Fernsehen (DVB-T) in hervorragender Bild- und Tonqualität auf Ihrem Notebook bzw. Laptop empfangen können.

Minimumsystemvoraussetzungen

- ✓ Pentium III mit 700 MHz (oder höher)
- ✓ 128 MB RAM
- ✓ Windows XP
- ✓ PCMCIA-Slot

Technische Spezifikation (Steckkarte)

- ✓ Frequenzbereich: 174-865 MHz VHF/UHF
- ✓ Bandbreite: 6 MHz, 7 MHz, 8 MHz
- ✓ Eingangsempfindlichkeit: -75 dBm
- ✓ Modulationsverfahren: 16 QAM, 64 QAM, QPSK
- ✓ Leistungsaufnahme: 2,4 W

Technische Spezifikation (Stabantenne)

- ✓ Empfangsbereich: 174-865 MHz
- inkl. 1,5 m Kabel mit vergoldetem SMB-Stecker

&



- 12 Ausgaben INFOSAT
- + 12 Ausgaben INFOSAT EUROPE [48-seitige Frequenzliste]
- + Viola Digitelmo 1 + Stabantenne
- + Kostenloser Zugang zur Satellitensuchmaschine von INFOSAT

(www.satfinder.info)

Abopreis 99 €

www.infosat.info

Dieses Angebot gilt nur innerhalb Deutschlands und solange der Vorrat reicht.

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail Adresse: _____

Unterschrift: _____

Zahlungsweise

☐ Kreditkarte ☐ Barzahlung

Kts.-Nr.: _____ BLZ: _____ gültig bis: _____

☒ **Ja**, ich nehme Ihr Angebot an und erhalte die nächsten 12 Ausgaben INFOSAT und INFOSAT EUROPE sowie freien Zugang zu www.satfinder.info und das Digitelmo 1-Modul + Stabantenne zum Preis von nur 99 Euro (nur innerhalb Deutschlands). Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn nicht drei Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Auslieferung nur in Deutschland möglich.

Datum/Unterschrift:

Widerrufsrecht: Mir ist bekannt, dass ich diese Vereinbarung innerhalb einer Woche bei der MTP Mediatech & Printronic GmbH, Postfach 520, D-54541 Daun, schriftlich widerrufen kann. Die Frist beginnt zwei Tage nach Absendung dieser Bestellung. Poststempel.

Bitte einsenden an: MTP Mediatech & Printronic GmbH, Postfach 520, D-54541 Daun oder faxen an: 06592 / 929-771 www.infosat.info

Technische Daten



Modell	iPod photo 60	MP3/FM2 OLED 355	MuVo Micro N200	EM-800H
Anbieter	Apple	Commax CMX	Creative	Elson
Info	www.apple.com/de www.apple.com/at	www.commax.at	www.europe.creative.com	www.elson.de
Speichertyp	Harddisk	Flash-Memory (Halbleiterspeicher)	Flash-Memory (Halbleiterspeicher)	Flash-Memory (Halbleiterspeicher)
Speicherkapazität	60 GB (ca. 15.000 Tracks)	512 MB	1 GB	512 MB
Abspielbare Audio-Dateiformate	AAC (prot.), MP3, Audible, WAV, AIFF, Apple Lossless	MP3, WMA	MP3, WMA, WMA mit DRM ¹	MP3, WMA, WMA mit DRM ¹
Unterstützte Bitraten	16 - 320 kBit/s (formatspezifisch)	8 - 256 kBit/s (formatspezifisch)	max. 320 kBit/s (formatspezifisch)	32 - 320 kBit/s (formatspezifisch)
Schnittstellen	USB2.0, Firewire, S-Video-out, Kopfhörer	USB2.0, Kopfhörer	USB2.0, Kopfhörer	USB, Kopfhörer
Display	2 Zoll Color-LC-Display 220 x 176 Pixel, 65K Farben	OLED-Display, blau / gelb 128 x 64 Pixel	Monochrom LC-Display, beleuchtet, 96 x 32 Pixel	OLED-Display 4 Farben
Datenspeicher - funktion	ja	ja	ja	ja
Equalizer	ja	ja	ja	ja
FM-Radio	nein	ja	ja	ja
Aufnahmefunktion	nein	ja	ja	ja
Line-In-Port	nein	ja	ja	ja
Kopfhörertyp / Frequenzgang	Stereo-Ohrhörer 20 - 20.000 Hz	Stereo-Ohrhörer 20 - 20.000 Hz	Stereo-Ohrhörer 20 - 20.000 Hz	Stereo-Orhörer n. a.
Bedienung	4-Wege-Touchpad	Mini-Joystick	Wippe mit Tasten	Multifunktions-Buttons
Sonstiges	Text- und Fotowiedergabe, Dockingstation inkludiert	Integriertes Mikrofon	Integriertes Mikrofon	Aktualisierbare Firmware
Abmessungen	104 x 61 x 19 mm	76 x 33 x 20 mm	66 x 34 x 13 mm	75 x 33 x 13 mm
Gewicht	181 g	50 g	34 g	n. a.
Mittlerer Straßenpreis	ca. € 470,-	ca. € 140,-	ca. € 150,-	ca. € 130,-



MP3-Player mit Harddisk oder Flash-Memory | Hardware



HARDDISK-PLAYER

H320	m:robe MR-100	Network Walkman NW-E503	MP-8000	i.Beat vison
iriver	Olympus	Sony	Teac	TrekStor
www.iriver.com	www.olympus.de www.olympus.at	www.sony.de www.sony.at	www.teac.de	www.trekstor.de
Harddisk	Harddisk	Flash-Memory (Halbleiterspeicher)	Harddisk	Flash-Memory (Halbleiterspeicher)
20 GB	5 GB	256 MB	20 GB	1 GB
MP3, WMA, ASF, OGG-Vorbis	MP3, WMA	MP3, ATTRAC3(plus), WMA, WAV	MP3, WMA	MP3, WMA, OGG-Vorbis
32 - 55 kBit/s (formatspezifisch)	16 - 320 kBit/s (formatspezifisch)	32 - 320 kBit/s (formatspezifisch)	8 - 320 kBit/s (formatspezifisch)	8 - 320 kBit/s (formatspezifisch)
USB2.0, Kopfhörer, Line- Out, Fernbedienung	USB2.0, Kopfhörer	USB, Kopfhörer	USB2.0, Kopfhörer	USB2.0, Kopfhörer
2 Zoll Farb-TFT 260.000 Farben	1,7 Zoll Monochrom LC-Display	Dreizeiliges OLED-Display	LC-Farbdisplay 160 x 128 Pixel	TFT-Display, 260.000 Farben, 160 x 128 Pixel
ja	ja	ja	ja	ja
ja	ja	ja	ja	ja
ja	nein	ja	ja	ja
ja	nein	nein	ja	ja
ja	nein	nein	ja	ja
Stereo-Orhörer 20 - 20.000 Hz	Stereo-Orhörer n. a.	Stereo-Orhörer n. a.	Stereo-Orhörer 20 - 20.000 Hz	Stereo-Kopfhörer 20 - 20.000 Hz
Mehrweg-Wippe, Tasten	Touchpad	Multifunktions-Wippe	Richtungstasten	Mehrwege-Wippe
Text- und Fotowiedergabe jpg, bmp, txt	Akku und Ladestation im Lieferumfang	Display-Animation	Foto/Video-Wiedergabe jpg, bmp, gif, 3gp-Video	Videoplayer-Funktion TOM(mpeg4)-Format
103 x 62 x 22 mm	90 x 52 x 15 mm	85 x 29 x 14 mm	93 x 60 x 15 mm	75 x 37 x 14 mm
183 g	100 g	37 g	138 g	37 g
ca. € 310,-	ca. € 240,-	ca. € 150,-	ca. € 310,-	ca. € 250,-

Data Becker: Das große Fotosparpaket

Budget-Empfehlung für den Foto-Printer

Besitzer eines fotofähigen Druckers müssen für Tinte und Fotokartons in der Regel viel Geld ausgeben. Mit diesem Set aus Drucksoftware, Nachfülltinte und Fotopapier lassen sich solche Kosten etwas reduzieren.

In der Box des Fotosparpakets befinden sich zunächst 130 Karten mit Glanz-Fotopapier im Format 10 x 15 Zentimeter, die man zum Ausdruck von Digitalbildern einsetzen kann.

Tinte zum Nachfüllen

Außerdem sind vier Kunststoffbehälter mit je 20 Millilitern Tinte in den Druck-Grundfarben Schwarz, Gelb, Cyan und Magenta zu finden, die sich für eine Wiederbefüllung vieler Druckpatronen der Hersteller HP, Canon, Epson und

Lexmark verwenden lassen. Damit die Tinte auch ohne Unfälle und Farbkleckse ihren Weg in die Kartuschen findet, sind im Set auch Kanülen, Verschlusskappen und sogar ein Handbohrer enthalten. Wie man diese Werkzeuge richtig einsetzt, wird in Online-Anleitungen beschrieben, die auf einer Begleit-CD zu finden sind.

Außerdem enthält diese CD noch die Software Fotodruck-Tool von Data Becker, welche weniger geübte Anwender beim Ausdruck von Digitalbildern unterstützt.



Fotodateien einlesen, Bildformat festlegen, Papierart wählen und ausdrucken - in dieser Reihenfolge begleitet das Fotodruck-Tool den Anwender beim Druck seiner Digicam-Schnappschüsse. Links: Die gleichfalls enthaltene Nachfülltinte senkt die Betriebskosten des eigenen Fotoprinters.

INFO

Preis: ca. € 25,-
<http://www.databecker.de>

Samsung Digimax i5:

Schnörkellos funktionell

Im Urlaub ist meist wenig Gepäck gefragt. Auch die Digitalkamera sollte nicht durch zu unhandliche Abmessungen auffallen. Die Digimax i5 von Samsung erfüllt diese Ansprüche. Sie sieht edel aus und hat trotzdem auch technisch Einiges zu bieten.

Die Kamera verfügt über ein stabiles Edelstahlgehäuse mit klarer Linieneinführung. Bildinformationen werden über ein optisches 3-fach Zoomobjektiv im 5 Megapixel Bildwandler umgesetzt und können am großzügig bemessenen LCD-Monitor mit einer Bild diagonale von 2,5 Zoll (6,35 Zentimeter) betrachtet werden.

Auch mal ohne Blitz

Neben dieser Grundausstattung auf hohem Niveau bietet die Digimax i5 einige technische Raffinessen. Eine neu entwickelte Safety-



Die Digimax i5 von Samsung steckt in einem gleichermaßen kompakten und edlen Gehäuse. Das große Display erleichtert sowohl die Motivsuche als auch die Bedienung.

Flash-Funktion sorgt etwa für verwacklungsfreie Aufnahmen ohne Blitz, was gerade bei Motiven mit warmen Licht-



tönen zu stimmungsvollen Ergebnissen führen kann.

Durch ihre MPEG4-Videoaufzeichnung kann die Digimax i5 auch als einfache Videokamera eingesetzt werden. Die Kamera besitzt neben verschiedenen Belichtungsprogrammen, wie Programm-, Blenden- und Zeitautomatik zur individuellen Einflussnahme auch einen manuellen Modus für experimentierfreudige User.

INFO

Preis: ca. € 350,-
<http://www.samsung.de> bzw. [at](http://www.samsung.de)

Art.-Nr.	Neue Tintenpatronen Kompatibel zu Epson® Drucker	€
E9bk	Stylus Color - 440/460/640/660/670/Photo1200/Photo750 400/500/600/Photo700/Photo EX Black	1,50
E10bk	Stylus Color - 740/760/860/1160,1520 Black	1,50
E11cl	Stylus Color - 440/460/640/660/670/740/760/860/1160, - 400-500-600 Color	2,50
E15bk	Stylus Color 480,580,C20UX,C40UX ,Black	1,50
E15cl	Stylus Color 480,580,C20UX,C40UX ,Color	2,50
E16bk	Stylus Color 880,880i, Black	1,50
E16cl	Stylus Color 880,880i, Color	2,50
E17bk	Stylus Photo -780,785EPX,790,870,875DCS,890,895,900,915, 1270,1280,1290,1290s, Black	3,50
E18cl	Stylus Photo - 780,785EPX,790,870,875DCS,890,895,915, Color	4,50
E19bk	Stylus Color 680,685,777,Black	3,50
E19cl	Stylus Color 680,685,777,Color	4,50
E21bk	Stylus Photo 810,820,830,830U,925,935,C50,Black	3,50
E21cl	Stylus Photo 810,820,830,830U,925,935,C50,Color	4,50
E22bk	C60, CX 3100 Black	3,50
E22cl	C60, CX 3100 Color	4,50
E23bk	C70 / C80 ,Black / C82 / CX 5200 / CX 5400 / Black	4,50
E24bk	C42 / C42UX / C42S / C42 Plus / C44 Plus / C46 Black	3,50
E24cl	C42 / C42UX / C42S / C42 Plus / C44 Plus / C46 Color	4,50
E25bk	C62 / CX3200 / black	3,50
E25cl	C62 / CX3200 / color	4,50
E26cy	C82 / CX 5200 / CX 5400 Cyan	4,50
E26ma	C82 / CX 5200 / CX 5400 Magenta	4,50
E26ye	C82 / CX 5200 / CX 5400 Yellow	4,50
E28bk	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 Black normale Füllmenge	5,00
E28cy	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 Cyan	5,00
E28cy	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 Magenta	5,00
E28ye	C64 / C64-Photo-Edition / C84 / C84-Photo-Edition / C66 / C86 / CX 6400 / CX 6600 / CX 3650 Yellow	5,00
E29bk	C84 / C84-Photo-Edition / CX 6400 / C86 / C86-Photo-Edition / CX 6600 / doppelte Füllmenge	7,00
E30bk	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Black	5,00
E30cy	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Cyan	5,00
E30ma	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Magenta	5,00
E30ye	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Yellow	5,00
E30ley	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Light Cyan	5,00
E30lma	PhotoR200-R300-R300M-RX 500-RX600 Light Magenta	5,00
E31bk	Photo RX 400-420-421-425 Black	5,00
E31cy	Photo RX 400-420-421-425 Cyan	5,00
E31ma	Photo RX 400-420-421-425 Magenta	5,00
E31ye	Photo RX 400-420-421-425 Yellow	5,00
Art.-Nr	Bezeichnung	€
S 2	Foto-Glossy Hochglanz Papier 100er Pack Bis 5760 dpi – 200 gr. (Wasserfest) DIN A4	18.-



Bestellannahme Mo.-Fr. 10:00 - 19:00 Uhr
Tel. 08431-6469997 Fax 08431-6469998

Frachtfreie Lieferung bei über 50,00 € Warenwert!

www.riwotan.de

Art.-Nr.	Tintenpatronen Kompatibel zu Canon® Drucker	€
C2bk	S200,S200x,S300,S330 Photo,i250,i320,i450,i455, i470D,i475D,ip1500,ip2000,MP110/130,MPC190, MP360/370/390 Black	1,50
C2cl	S200,S200x,S300,S330 Photo,i250,i320,i450,i455, i470D,i475D,ip1500,ip2000,MP110/130,MPC190, MP360/370/390 Color	2,00
C5bk	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300,i550,i560,i850,i865, i6500,MP700/730,ip3000,ip4000,ip5000 Black	2,00
C5cy	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300,i550,i850,i6500, BJF300/600,MP700/730 Cyan	2,00
C5ma	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300,i550,i850,i6500, BJF300/600,MP700/730 Magenta	2,00
C5ye	BJC-3xxx,6xxx, S400,S450,S500,S520,S530D, S600,S630,S750,S4500,S6300,i550,i850,i6500, BJF300/600,MP700/730 Yellow	2,00
C7bk	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000-i865,i905,i950,i965,i9100,ip4000,ip5000, ip6000D,ip8500 Black	2,00
C7cy	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000-i560,i865,i905,i950,i965,i9100,ip3000, ip4000,ip5000,ip6000D,ip6000D,ip8500 Cyan	2,00
C7ma	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000-i560,i865,i905,i950,i965,i9100,ip3000, ip4000,ip5000,ip6000D,ip8500 Magenta	2,00
C7ye	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000-i560,i865,i905,i950,i965,i9100,ip3000, ip4000,ip5000,ip6000D,ip8500 Yellow	2,00
C7pcy	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000-i905,i950,i965,i9100,ip6000D Photo - Cyan	2,00
C7pma	BJC- 8200- S800-S820D-S830D-S900-S8500- S9000-i905,i950,i965,i9100,ip6000D Photo - Magenta	2,00

< Universal-Refill-Tintensätze >

**Universal-Refill-Tintensatz
BLACK**
für Epson, Canon, HP, Lexmark
und viele andere Hersteller
Art.Nr: S14 7,- € 3 X 30 ml

**Chip-Resetter
für Epson-Patronen
multifunktional**
8.- € Art.Nr: S13
Inkl.Beschreibung
Spritzen,Kugeln.
Verwendbar für alle Seiten
(außer Photo-Tinte)

**Universal-Refill-Tintensatz
COLOR**
für Epson, Canon, HP, Lexmark
und viele andere Hersteller
Art.Nr: S15 7,- € 3 X 30 ml

Alle aufgeführten Firmen-Markennamen und Warenzeichen sind Eigentum ihrer Inhaber und dienen lediglich zur Identifikation der jeweiligen Geräte und/oder Gerätetypen.
Warenwert bis 50,- € Frachtkosten 5,- € < An Privat-Kunden liefern wir gegen Nachnahme, zzgl. 3,50 Euro Nachnahmegeb., oder gegen Vorkasse.
Schülerkultische Einrichtungen, Behörden, Dienststellen, Großfirmen, erhalten die Lieferung gegen Nachnahme oder Vorkasse. Bei Vorkasse entfallen die Portokosten.
*Bestellen ohne Risiko> 14 Tage Rückgaberecht * 24 Monate Mindestgarantie
Frachtkosten Österreich Pauschal 6,- € (Bezahlung per Vorauskasse) KEIN MINDESTBESTELLWERT!
Postbank Nürnberg BLZ 760 100 85 Kto.Nr. 233 063 857
IBAN: De94 7601 0085 0233 0638 57 BIC: PBNKDEFF

Lichtquellen auf OLED-Basis

Displays nach dem Prinzip organischer Leuchtdioden (OLEDs) sollen künftig dünne, großflächige Anzeigen, aber auch Lichtquellen für verschiedene Anwendungsbereiche ermöglichen. In einem gemeinschaftlichen Projekt mit universitären und privatwirtschaftlichen Partnern wurde nun eine Forschungsanlage für die Herstellung von OLED-Prototypen aus der Taufe gehoben.

Bei der Philips Licht Niederlassung in Aachen, der für Leuchtmittel zuständigen Sparte des gleichnamigen Elektronik Konzerns wurde vor kurzem im Rahmen eines Verbundprojekts zwischen der Technischen Hochschule Aachen, der Universität Lüttich, Philips und der Firma Aixtron eine neue Forschungsanlage für die Herstellung von Prototypen organischer Leuchtdioden (OLEDs) in Betrieb genommen.

Die OLED-Technologie ist eine der zukunftsträchtigsten Möglichkeiten zur Lichterzeugung und zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass sie die Herstellung umweltfreundlicher, Strom sparender Lichtquellen ermöglicht. Auch komplett neue Entwicklungen, wie etwa auf dem Sektor diffuser Beleuchtungstechnik, sind möglich. Derzeit werden OLEDs hauptsächlich im Bereich von Klein-Displays, wie etwa bei Mobiltelefonen, MP3-Playern und anderen portablen Geräten eingesetzt.

Wartungsarme Herstellung

Die so genannte OVPD-Technologie (*organic vapor phase deposition*) von Aixtron setzt man bei diesem Projekt im Rahmen der OLED-Herstellung zur organischen Gasphasenabscheidung ein. Wesentliche Vorteile der Anlage lie-

gen in einem geringen Wartungs- und Materialaufwand, außerdem wird eine hohe Qualität der Prototypen-Displays erreicht.

Das Management der Forschungsanlage geht davon aus, schon bald serienreife Produkte für Endverbraucher zur Verfügung stellen zu können.

Einsatz als Beleuchtungskörper

Organische Leuchtdioden ermöglichen eine blendfreie Beleuchtung, weshalb sie sich für den vielfältigen Einsatz im Signalbereich und bei dekorativen Anwendungen eignen. Aufgrund der geringen Gesamtdicke des Bauelementes (ungefähr 1,5 Millimeter) können sie auf einfache Art in Wände, Möbel oder sonstige Oberflächen integriert werden.

Darüber hinaus lassen sich OLEDs in verschiedenen Farben und Mustern herstellen und bieten daher gegenwärtig im Lichtbereich sowohl für den Hausgebrauch als auch bei Warn- und Anzeigeelementen bisher nicht vorhandene Gestaltungsmöglichkeiten. OLEDs verringern außerdem den Energieverbrauch zur Lichterzeugung und verbessern zusätzlich die Qualität des Lichtes, was zusätzliche Vorteile für die Augen des Betrachters bietet.

Im Hinblick auf Anwendungen der Technologie im Lichtbereich sollen im Forschungszentrum die Grundlagen für eine spätere Massenproduktion von OLEDs gelegt werden.

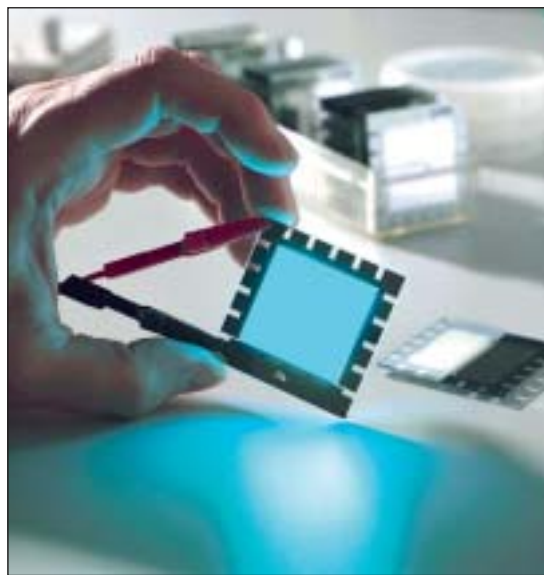


Abbildung eines OLED-Elements, wie es im Forschungszentrum bei Philips Licht in Aachen hergestellt wird. Mit solchen Elementen wird der Beweis erbracht, dass sich die OLED Technologie nicht nur für Anzeigen, sondern auch für Beleuchtungselemente einsetzen lässt.¹

OLED: Funktionsweise

Organische Leuchtdioden basieren auf der direkten Umwandlung von elektrischem Strom in Licht. Zur OLED-Herstellung werden dünne Einzel-Lagen organischer Materialien (etwa 0,0001 Millimeter) auf einem geeigneten Substrat, wie leitfähig beschichtetem Glas, abgeschieden. Nach den organischen Materialien wird zur elektrischen Kontaktierung eine Gegenelektrode - meist aus Aluminium - aufgedampft. Anschließend wird eine Schutzschicht aus Glas aufgeklebt.

Legt man zwischen die transparente Elektrode und die Alu-Elektrode eine Gleichspannung in Höhe einiger Volt an, fließt Strom durch die dünnen organischen Schichten, welcher von den Materialien in Licht umgewandelt wird.

INFO

<http://www.philips.de> bzw. [at](http://www.aixtron.de)



Mitte Mai dieses Jahres wurde die Produktion der OLED-Prototypen am Standort Aachen gestartet.¹



Elektrische Impulse gegen Depression

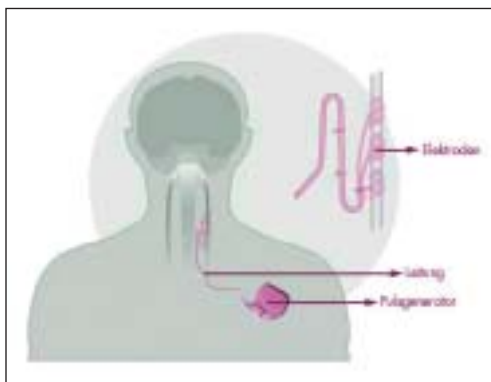
Das US-Unternehmen Cyberonics hat ein Gerät entwickelt, das Menschen mit Depressionen durch eine regelmäßige, elektrische Stimulation des Vagusnervs helfen soll und damit eine Alternative oder Ergänzung zur bisher üblichen medikamentösen Behandlung darstellt.

Der nur 28 Gramm schwere und 16.000 Euro teure Vagusnerv-Stimulator, der sich bereits in klinischen Testläufen bewährt hat, wirkt wie ein Stimmungsschrittmacher. Alle fünf Minuten gibt er für die Dauer von 30 Sekunden elektronische Impulse direkt auf den *Nervus Vagus* ab.

Dies ist jener breite Nervenstrang, der für die Informationsvermittlung in verschiedene Bereiche des Gehirns verantwortlich ist und unter anderem das Stimmungs- und Schlafverhalten kontrolliert.

Impulsgeber im Körper

Das Gerät wird im Zuge eines unkomplizierten operativen Eingriffs auf der linken Seite der Brust eines Patienten unter die Haut implantiert. Gleichzeitig wickelt man bei einem Eingriff im Nacken des Patienten winzige Drähte rund um den *Nervus Vagus*. Ursprünglich wurde der Stimulator, für dessen Ent-



Der Nervus Vagus Stimulator gibt regelmäßig elektrische Impulse an jenen Nerv ab, der das menschliche Stimmungsverhalten kontrolliert.¹

wicklung Cyberonics im Laufe von 10 Jahre 56 Millionen Euro investierte, als Therapiegerät gegen Epilepsie entwickelt. Erst im Laufe der Forschungsarbeit hat man entdeckt, dass die elektronische Stimulation des *Nervus Vagus* Depressionssymptome lindern kann.

Im Gegensatz zur klassischen Behandlung mit Antidepressiva steigt die

Wirksamkeit des Geräts nach Informationen des Herstellers mit der Dauer der Behandlung, während anfänglich vorhandene Nebeneffekte, wie Stimmveränderungen, Husten oder ein kratzender Hals abklingen.

Während der Stimulator bei Betroffenen Interesse hervorruft, hat die amerikanische *Food and Drug Administration (FDA)* Bedenken hinsichtlich der allgemeinen Zulassung. Nach Meinung der *FDA* hat man den Stimulator hin-

sichtlich seiner Qualität zu wenigen Tests unterzogen. Cyberonics kontert mit erfolgreichen Tests, räumt allerdings ein, dass sich die Methode nicht für alle Epilepsiepatienten eignet.

INFO

- <http://www.cyberonics.com>
- <http://www.presettext.com>

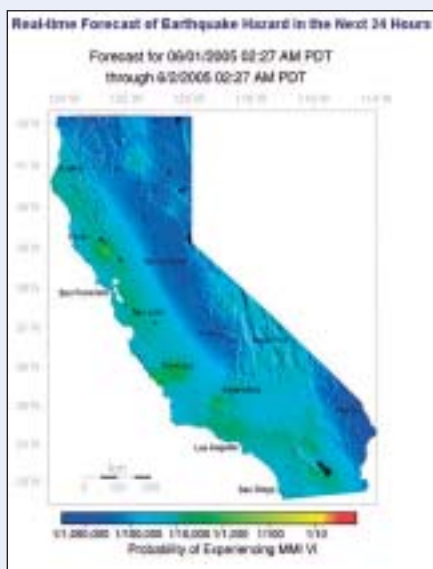
Kurzfristige Erdbebenprognosen sind künftig möglich

Forscher der ETH Zürich und des U.S. Geological Survey (USGS) haben eine Methode entwickelt, welche die Wahrscheinlichkeit für Bodenerschütterungen, die durch Erdbeben ausgelöst werden, für einen Zeitraum von 24 Stunden im Voraus berechnet.

Die nach dem neuen Prinzip ermittelten Prognosen werden wie Wettervorhersagen auf Landkarten im Internet dargestellt und stündlich aktualisiert. Als Testregion für das neuartige System wählten die Wissenschaftler Kalifornien. Ihre Arbeiten und die daraus resultierenden neuartigen Karten sind bereits in der neuesten Ausgabe der angesehenen Zeitschrift *Nature* erschienen.

Nachbeben-Prinzip

Seismologen wissen seit Jahrzehnten, dass das Auftreten eines Erdbebens ein nachfolgendes Beben wahrscheinlicher macht. Dies hängt von der Stärke des Bebens, seiner Entfernung vom Epizentrum und der zwischenzeitlich vergangenen Zeit ab.



Im Internet kann man sich für die Testregion Kalifornien bereits von der Prognosemethode der ETH Zürich und des USGS für die Wahrscheinlichkeit von Erdstößen überzeugen.²

In Kalifornien wurden diese Gesetzmäßigkeiten seit etwa 15 Jahren benutzt, um Aussagen darüber zu machen, wie wahrscheinlich ein Nachbeben ist. Die nun online abrufbaren Erdbebenprognosen stellen die nächste Generation solcher Risiko-Prognosen dar.

Die Karten sind zwar nicht in der Lage, ein einzelnes Erdbeben direkt vorherzusagen. Aus vergangenen Erdbebenereignissen weiß man aber, dass vor etwa der Hälfte aller stärkeren Erdbeben ein Anstieg in der Wahrscheinlichkeit zu erwarten ist. Die neuen Karten geben außerdem detaillierte Informationen über die räumliche und zeitliche Verteilung der Nachbebenwahrscheinlichkeit an.

INFO

- <http://www.ethz.ch>

ZUM CD-ROM NACHBESTELLEN

Top Angebot: Alle 6 Hefte (6 DVDs) mit über 260 Vollversionen für € 19,90



Juli 2005



Juni 2005



Mai 2005



April 2005



März 2005



Februar 2005

name/vorname

straße/hausnummer

plz

wohnort

☐ per Vorauskasse (Scheck oder Bar)

☐ Bequemt per Bankelitzug

☐ per Nachnahme (zzgl. € 12,-)

BILZ:

☐ per Vorausüberweisung (BILZ: 70020270 Kontonr. 3610190812)

Kontonummer:

Geldinstitut:

Ja, ich bestelle

folgende Ausgaben von CD INFO zum Preis von je € 4,99 inkl. Porto

- ☐ CD INFO Februar 2005 bis Juli 2005 zum Preis von € 19,90 inkl. Porto
- ☐ CD INFO Juli 2005 ☐ CD INFO April 2005
- ☐ CD INFO Juni 2005 ☐ CD INFO März 2005
- ☐ CD INFO Mai 2005 ☐ CD INFO Februar 2005

Richten Sie Ihre Bestellung an:

CD INFO
Modersohnstr. 53-55
D-10245 Berlin
Fax: 030/29351822
cda-shop@cda-verlag.com

Filmgenuss mit allen Sinnen

Ein neues, weltweit einzigartiges, mobiles Erlebnis-kino feiert von 8. Juli bis 27. August 2005 im Grazer Einkaufszentrum Citypark Premiere. Unter dem Motto „Prime Cinema 5D – Die echt spürbare Kinosensation“ werden dabei drei 3D-Filme in zusätzlichen Dimensionen gezeigt.

So genannte „Sensory Seats“ machen den „5D-Effekt“ möglich: Bewegungen der Sitze, Vibrationen der



Rückenlehne, Wind und Sprühnebel, kombiniert mit dezent eingesetzten Duftstoffen, lassen das Kinopublikum die auf der Leinwand gezeigten 3D-Szenen erstmals auch physisch und olfaktorisch fühlbar miterleben. Zum Auftakt im Citypark Graz stehen – täglich von 11 bis 21 Uhr – die Produktionen „Odyssee 5D“, „SOS Planet 5D“ und „Haie 5D“ auf dem Programm. Die Vorstellungen dauern (bei einem Eintrittspreis von 6,50 Euro pro Film und Person) jeweils eine halbe Stunde.

Realistischer als je zuvor wird den Kinobesuchern dabei das Gefühl vermittelt, mittendrin im Film zu sein – zum Beispiel, wenn bei schnellen Fahrten der Wind ins Gesicht bläst oder bei der Begegnung mit einem Eisbären, der über Eisschollen springt, die kompletten Sitze ins Schwanken geraten. Auch abrupte Stops der Action, Wasserfontänen, Regenschauer und das Krabbeln von Ungeziefer können hautnah mitempfunden werden.

Das einzigartige mobile 5D-Kino wurde vom oberösterreichischen Unternehmen Prime Cine Technologies entwickelt. Es bietet Platz für 36 Besucher und kann von nur zwei Personen innerhalb weniger Tage aufgestellt und betriebsfertig gemacht werden. Nach der knapp zweimonatigen Premiere im Citypark Graz wird sich das „Prime Cinema 5D“ auf Tournee im In- und Ausland begeben.

INFO

www.primecine.at



August/September 2005

Rowisoft.de

Warenwirtschaft

Faktura

Buchhaltung

Internetshop

Die bewährte Software für kleine und mittelständische Unternehmen, die mehr wollen, als nur Rechnungen schreiben: *Rowi-Kaufmann 2005*

Neben dem Üblichen enthält Rowi-Kaufmann:

- Artikelverwaltung mit Bestandswesen
- Angebote, Lieferscheine, Rechnungen, Auftragsbestätigungen, Gutschriften, Sammelrechnungen, Briefe, Faxe
- Mahnungen und Zahlungserinnerungen
- Kunden, Vertreter, Lieferanten, Interessenten und Mitarbeiter
- Wiederkehrende Vorgänge
- umfangreiche Statistiken
- Internetbestellungen direkt einlesen
- Offene Posten
- SQL-Datenbank Zugriff
- Flexibel anpassbar durch Masken- und Layoutdesigner, sowie Makros
- ISDN-Anruferkennung
- PLZ-Landkarte
- umfangreiches Rabattsystem
- und vieles mehr...

nur 248,- Euro

inkl. MwSt.

CD INFO - Leser erhalten ausserdem einen zusätzlichen Rabatt von

5%

bei Angabe des Codes: CDI



www.rowisoft.de



0180 5 - 888 9 77 12 ct./Min

GROSSES JUBILÄUMS



**10 Jahre CD INFO feiert
mit 20 Jahre G DATA!**

Sony

1. PREIS

VAIO VGN-A417S

Betriebssystem: Microsoft® Windows® XP Home Edition
CPU: Intel® Pentium® M 760 2 Ghz
Speicher: 1024 MB DDR2
Festplatte: 100 GB
Optisches Laufwerk: DL DVD±RW
Display: X-black 17" 1.440x900
Grafikkarte: ATI MOBILITY RADEON X600 mit 256 MB HyperMemory™
Zusätzlich: 3D-Sound, HD-Audio, 3x USB 2.0, Bluetooth, USB 2.0
 inkl. Multimedia-Dockingstation mit eingebautem TV-Tuner und s-master Digitalverstärker, kabelloser Maus und umfangreichem Softwarepaket (Photo- und Videobearbeitung, Sicherheits- und Dienstprogramme und 60 Tage Trial von Microsoft Office Small Business Edition)

Wert: 2.599,- €



2. PREIS

BEAMER PG-B10S

Lichtstrom: 1200 ANSI Lumen; (1080 ANSI Lumen ECO Mode)
Lampe: 132W UHP, 4.000h (Low Power Mode), 3.000h (Standard Mode)
Systeme: SXGA 1280x1024, MAC 21", XGA 1024x768, SVGA 800x600
Ein/Ausgänge: FBAS (Chinch), Y/C, RGB (TTL-sync) oder Yuv (Sub-d 15pin)

Wert: 1299,- €

Sharp



GEWINNSPIEL

Einfach umseitigen Fragebogen ausfüllen - einsenden - und am Gewinnspiel teilnehmen. Als Belohnung winken Preise im Gesamtwert von über 10.000 €.

Einsendeschluss: 25.8.2005
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen



3. PREIS Fotopaket

Bedienerfreundliche 5-Megapixel-Digitalkamera **HP Photosmart M517 + HP Photosmart 375**: druckt kabellos Fotos im Format 10 x 15 cm über den mitgelieferten Bluetooth Adapter.

Wert: 500 €

4.-5. PREIS Casio

Wer die **EXILIM Zoom EX-Z750** in die Hand bekommt, gibt sie nicht wieder her: 7,2 Megapixel, 3fach optischer Zoom und ein großes 2,5 Zoll TFT-Farbdisplay sowie ein optischer Sucher.

Gesamtwert: ca. 1.000 €



+ 20 MAL G DATA Sicherheitspaket

Unangefochtener Testsiegerkönig: DoubleScan®-Technologie sorgt für optimale Virenerkennung: AVK® arbeitet parallel mit zwei integrierten Virens Scanner-Modulen. AVK: Kinderleichte Bedienung und bester Virenschutz.



Gesamtwert: 400 €



7.-8. PREIS Lexmark E232

Der professionelle Einstieg in den Laserdruck
Bis zu 21 Seiten pro Minute, Zeit bis Druckbeginn < 8,5 Sekunden
16 MB Speicher, 200 MHz Prozessor
Parallel und USB (E232/E232t), Parallel und Ethernet (E232n)

Gesamtwert: ca. 300 €

6. PREIS Olympus

μ-mini DIGITAL S: Neues Modell im revolutionären μ-mini DIGITAL Design
5,0 Millionen Pixel
Flaches Metallgehäuse mit automatischem Objektivschutz.

Wert: 300 €



und viele weitere Preise von:

Plustek, TEAC, Trust, Marmitek



Ihre Meinung zählt!

Die Zufriedenheit unserer Leser ist die Grundlage unserer Arbeit! Damit wir Ihre Wünsche und Präferenzen in Zukunft noch besser berücksichtigen können, bitten wir jetzt um Ihre Meinung. Teilen Sie uns bitte mit, was Ihnen gefällt, was Sie sich wünschen, aber auch was Ihnen weniger behagt und sparen Sie nicht mit konstruktiver Kritik! Machen Sie mit! Es winken viele wertvolle Preise (siehe Seite 132)!

1. Welchen DVD-Video Titel wünschen Sie sich auf der nächsten Heft-DVD?

	sehr	mittel	wenig
Dokumentationen:			
Erklär mir den menschl. Körper	☐	☐	☐
Erklär mir das Universum	☐	☐	☐
Erklär mir die Erde	☐	☐	☐
Werbespots von den 30er-Jahren bis in die 80er	☐	☐	☐
Panzerschlachten im 2. Weltkrieg	☐	☐	☐
Pearl Harbor	☐	☐	☐
Rommel	☐	☐	☐
Spezialkommandos Hitlers	☐	☐	☐
Grandiose Landschaft Alaska	☐	☐	☐
Albert Einstein	☐	☐	☐
Germanen und Wikinger	☐	☐	☐
Das Klima & Wetter	☐	☐	☐
Die Ritter	☐	☐	☐
Die Ägypter	☐	☐	☐
Wunderwelt Berge	☐	☐	☐
Elvis Presley	☐	☐	☐
Beatles	☐	☐	☐
Reise-Videos:			
Neuguinea	☐	☐	☐
Paris	☐	☐	☐
Rom	☐	☐	☐
Griechenland	☐	☐	☐
Venezuela	☐	☐	☐
Indien	☐	☐	☐
Spielfilme-Aceton:			
Death Train (Pierce Brosnan)	☐	☐	☐
Der Bulldozer (Chuck Norris)	☐	☐	☐
Red Scorpion (Dolph Lundgren)	☐	☐	☐
Nightmaster (Nicole Kidman)	☐	☐	☐
True Lies (A. Schwarzenegger)	☐	☐	☐
Tödliche Bronx (William Smith)	☐	☐	☐
Klassiker:			
Das Totenschiff (H. Buchholz)	☐	☐	☐
Scampolo (Romy Schneider)	☐	☐	☐
Sein größter Bluff (G. Peck)	☐	☐	☐

2. Welche Multimedia-Serien nutzen Sie von der Heft-DVD?

	sehr	mittel	wenig
CDA Registry-Helfer	☐	☐	☐
Lizenzfreie Bilder	☐	☐	☐
50 Freehand Cliparts	☐	☐	☐
Future Desk	☐	☐	☐
Foto Objekte	☐	☐	☐
Wie funktioniert das	☐	☐	☐
Glückwunschkarten	☐	☐	☐
Fit am PC	☐	☐	☐
Hintergrundbilder	☐	☐	☐
Heft-PDF	☐	☐	☐
Diskomane	☐	☐	☐
Cinema	☐	☐	☐
Surf It	☐	☐	☐
DVD-Verwaltung	☐	☐	☐
CDA-DVD-Helfer	☐	☐	☐
Excel Tabellen	☐	☐	☐
Photoshop Trainer	☐	☐	☐
Tipps & Tricks	☐	☐	☐
Serials	☐	☐	☐
Excel-Trainer	☐	☐	☐
Praxis-Guide	☐	☐	☐
Word Vorlagen	☐	☐	☐
Bilderwörterbuch	☐	☐	☐
Outlook XP Trainer	☐	☐	☐
Sprüche	☐	☐	☐
Witze	☐	☐	☐
Lach-Kästchen	☐	☐	☐
Pinselführer	☐	☐	☐
Promi Cliparts	☐	☐	☐
Starfieber	☐	☐	☐
10 erotische Mangas	☐	☐	☐
Hot Desktop	☐	☐	☐
Erotik-Girls	☐	☐	☐
Quiz des Monats	☐	☐	☐
Kreuzworträtsel	☐	☐	☐
Bilderrätsel	☐	☐	☐
Fernreisen	☐	☐	☐
Ausflugsziele	☐	☐	☐

3. Welche neuen Multimedia-Serien wären für Sie interessant?

	sehr	mittel	wenig
Hardware Lexikon	☐	☐	☐
Kräuterlexikon	☐	☐	☐
Cocktails	☐	☐	☐
Städtereisen	☐	☐	☐
Comic des Monats	☐	☐	☐
Esoterik-Lexikon	☐	☐	☐
Berühmte Bauwerke	☐	☐	☐
Patches, Updates, Treiber	☐	☐	☐
Homepage-Tools	☐	☐	☐
IQ-Trainer	☐	☐	☐
Logiktrainer	☐	☐	☐
Die größten Erfindungen	☐	☐	☐
Quizspiele	☐	☐	☐
Suchrätsel	☐	☐	☐
Sonstiges:			

4. Was gefällt Ihnen in und an unserer Zeitschrift besonders gut?

5. Was gefällt Ihnen in und an unserer Zeitschrift weniger?

Statistische Angaben:

Geschlecht: ☐ weiblich ☐ männlich
Alter: ☐ 30-39 ☐ bis 19 ☐ 40 -49 ☐ 20-29 ☐ über 50

Wie oft kaufen Sie die CD INFO?
☐ monatlich ☐ gelegentlich
☐ ca. 6 - 8x jährlich ☐ seltener

Welche anderen PC Zeitschriften lesen Sie noch?

Aus welchem PC Magazin ziehen Sie den größten Nutzen?
größter Software Nutzen aus Magazin: _____

größter inhaltlicher Nutzen aus Magazin: _____

Haben Sie einen Webhost Anbieter?
Wenn ja, welchen? _____
Würden Sie diesen auch wechseln? ☐ ja ☐ nein

Die Preise finden Sie auf den vorhergehenden Seiten!

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

bitte an:

CD INFO

Modersohnstr. 53-55
D-10245 Berlin

Fax: 030/29351822

oder per e-mail: gewinnspiel@cda-verlag.com

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name im Rahmen einer etwaigen Prämierung in einer der nächsten Ausgaben veröffentlicht wird. Der Rechtsweg ist wie üblich ausgeschlossen. Die Preise können nicht in bar abgelöst werden. Meine Angaben werden vertraulich behandelt.

Einsendeschluss: 25. August 2005!



www.cd-info.biz

**Einfach
reinschauen!**



CDA-Shop.com 



STARTEN SIE JETZT ALS 1&1 PROFISELLER!



Attraktive Provisionen!

Mit der Vermittlung der 1&1 Produkte können Sie sich locker jeden Monat ein nettes Einkommen zusätzlich verdienen!

Innovative Produkte!

1&1 bietet Ihnen ein breites Spektrum an Qualitätsprodukten rund ums Thema Internet und Telefonie – mit konkurrenzlosen Preis-/Leistungsangeboten!

Ihr Informationsvorsprung!

Professionelle Verkaufunterstützung: eigener E-Shop, kostenlose Werbemittel, topaktuelle Informationen regelmäßig per Newsletter und E-Mail.

Kein Risiko, keine Kosten!

Keine Abnahmeverpflichtung, keine Einlegi- oder sonstige Kosten, keine Mindestumsätze – das garantieren wir Ihnen!

**Schnell mal was
nebenbei verdienen!**

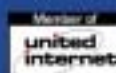
Beispiel:

2 x DSL Komplett-Paket	157,50 €
1 x Mobilfunk-Vertrag	35,00 €
1 x Webhosting-Paket	17,50 €
zzgl. Mwst.	33,60 €
Meine Provision:	240,- €

Starker Partner 1&1!

1&1 ist einer der führenden Internet-Provider in Europa – mit über 3,5 Mio. Kundenverträgen und rund 4,9 Mio. registrierten Domains! Als Mitglied im Fernnetzwerk der United Internet AG sind wir in der Lage, ständig innovative Ideen in erfolgreiche Produkte umzusetzen. Das gibt Ihnen als 1&1 Profiseller die Sicherheit, qualitativ hochwertige Produkte zu Top-Konditionen zu verkaufen!

Also, worauf warten Sie noch? Werden Sie 1&1 Profiseller – es lohnt sich! 229.000 sind schon dabei!



1und1.de/profiseller

1&1



19" TFT Samsung SyncMaster 913N

Leistungsmerkmale:
8ms • 750:1 • 270cd/m²
• horiz./vert. 160° •
1280x1024 • Anschluss
D-Sub • internes Netz-
teil • Aufnahme im
Standby-Modus <1W •
TCO 03 Art.Nr. 0016435

€ 339,96
zzgl. Versand & Versicherung



Komplettrechner der Extra-Klasse

Design Midi ATX Gehäuse „Lightstyle“
• 350Watt Netzteil • Athlon64 3200+ •
Mainboard MSI K8MM-V Socket 754 •
1024 (2 x 512) MB DDR-RAM •
Grafikkarte 128 MB ASUS N6200 GE
(tv out) • 120GB Festplatte vom
Markenhersteller • DoubleLayer DVD-
Brenner
Art.Nr. 0080609

**Sagenhafter
Opening-Preis:**

€ 499,90
zzgl. Versand & Versicherung



**Bei uns bestellen Sie ab einem Betrag von 249,-
VERSANDKOSTENFREI!***

Kodak EasyShare C300 • 3.2 Mpix

Fangen Sie ein Lachen ein - und vieles mehr! Mit der KODAK EASYSHARE C300 Digitalkamera sind großartige Bilder nur einen Knopfdruck entfernt.
Leistungsmerkmale: 3,2MP für beeindruckende Abzüge bis zu 28 x 36cm •
Stufenloser 5fach-Digitalzoom • Kodak 37mm-Objektiv (35mm-
Entsprechung) • Automatischer Weißabgleich • Exklusive Share-Taste
auf der Kamera • Helles 38-mm-Farbdisplay (1,5") • Nach dem Auspacken
gleich aufnahmebereit Art. Nr. 7772276

€ 78,87
zzgl. Versand & Versicherung



Speicher- erweiterung für Ihre Kamera Kingston Elite pro 1GB

Besonders schnell und
zuverlässig • mit Schreib-
schuttschieber
Art. Nr. 7745292



€ 75,67
zzgl. Versand & Versicherung

Canon Digital IXUS 700 • 7,1 Mpix

Hochwertige Digitalkamera mit ca. 7,1 Megapixeln - innovative
Technologie und edles Design vereint

Leistungsmerkmale: Elegantes geschwungenes Design • Ca. 7,1 Megapixel CCD-Sensor •
3fach optischer Zoom • Leuchtstarker 2,0-Zoll LCD-Bildschirm mit
Nachtdisplay • Videoclips in VGA-Qualität mit bis zu 30 B/s •
DIGIC II/ISAPS/AI/AF mit neun Messfeldern/USB 2.0 Hi-Speed •
14 Aufnahmemodi • My Colors • Kompatibel mit PictBridge •
Print/Share-Taste Art. Nr. 7725875

€ 416,90
zzgl. Versand & Versicherung



Professional Fotopapier

DIN A4 • 15 Blatt • Art.Nr. 0009932

€ 10,15
zzgl. Versand & Versicherung



Bedruckbare Rohlinge

CD-R • 25er Spindel •
700 MB • 52x • Art.Nr.
7713906

€ 5,97
zzgl. Versand & Versicherung



Canon PIXMA iP4000

Hochwertiger Fotodrucker für zu Hause
und fürs Büro

Bis zu 4.800 x 1.200 dpi, FINE Druckkopftechnologie • bis zu 25 Seiten/Mi-
nute in S/W und 17 in Farbe, ca. 36 Sekunden für einen Fotoprint im Format
10 x 15 cm • geringe Druckkosten durch einzeln austauschbare Tintentanks
(Single Ink) • 5-Tintensystem mit zwei Schwarztanks für brillante Fotoprints
(ContrastPLUS: Normal-Tinte für Fotodruck, Pigment-Tinte für Textdruck) • Canon
DirectPrint & PictBridge • integrierte Duplexeinheit für automatischen doppelseitigen Druck
auf Normal- und Fotopapier • Integriertes Fach zum Bedrucken geeigneter CDs & DVDs • USB-
Parallel- und Kamera-Direkt-Druck-Schnittstelle, Treiber für PC und MAC, optional netzwerkfähig
Art. Nr. 0014740



€ 113,42
zzgl. Versand & Versicherung



Externe Festplatte

Western Digital „Passport“ 40 GB

Formfaktor 2,5" • Kapazität: 40 GB • Schnittstellen
Typ: Hi-Speed USB • Puffergröße 2 MB • Transfer-
rate 480 Mbit/s • Fluid-Dynamic-Bearing-Motor •
Data Lifeguard • incl. USB-Kabel (56 cm)
Art. Nr. 7726547

€ 74,29
zzgl. Versand & Versicherung



MP3 Player

Maxfield MAX G-FLASH

Diktiergerätfunktion mit max. 64 Std. Aufnahme •
1024 MB • Formate: WMA, MP3, ADPCM, WMA
• DRM • viele Funktionen
• HiSpeed USB • Art.Nr.
16440

€ 94,19
zzgl. Versand & Versicherung



iRiver iFP 799

Digitale Wiedergabe / Aufnahme (max. 288 Std.)
/ Radio • Flash 1 GB • Formate: WMA, ASF, Ogg
Vorbis, MP3 • Farbe: Gun Metal • HiSpeed USB
• zahlreiche Funktionen • Digitaluhr • 6 Equali-
zer-Voreinstellungen • Art.Nr. 7745413

€ 160,18
zzgl. Versand & Versicherung



www.APSPC.de oder www.APS-PC.de



Alle PC-Systeme inklusive Versandkosten, Tastatur und Maus!

Profi PC-System

Prozessor: AMD Sempron 2600+
Mid-Tower mit Netzteil + Front USB
Mainboard: ASRock K7V4A Pro
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce FX5200 TV-Out
Festplatte: 80GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Rom 16/48 fach
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 294,-

Home PC-System

Prozessor: AMD Sempron 2600+
Mid-Tower mit Netzteil + Front USB
Mainboard: ASRock K7V4A Pro
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6200 TV-Out
Festplatte: 80GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Rom 16/48 fach
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 315,-

Speed P4 PC-System

Prozessor: Intel Pentium 4 3,2GHz
Mid-Tower mit Netzteil + Front USB
Mainboard: ASRock P4 Combo
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6200 TV-Out
Festplatte: 160GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Rom 16/48 fach
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 535,-

Maxi Umrüst-Set

Prozessor: AMD Sempron 2600+
Mainboard: ASRock K7V4A Pro
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce FX5200
Netzwerk: 100Mbps DSL-fähig



€ 164,-

Basic PC-System

Prozessor: AMD Sempron 2200+
Mid-Tower mit Netzteil + Front USB
Mainboard: ASRock K7S41GX
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 64MB 3D Shared OnBoard (1x AGP)
Festplatte: 80GB 7200 U/Min
Laufwerke: CD-Rom 52 fach
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 220,-

Mini-II PC-System

Prozessor: AMD Pro 3200S+
Mid-Tower mit Netzteil + Front USB
Mainb.: PCChips MB63 (Sempron 2200)
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 64MB 3D Shared OnBoard (1x AGP)
Festplatte: 80GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Rom 16/48 fach
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 248,-

APS-Komplettssysteme

Sie können alle von uns alle angebotenen Systeme nach Ihren individuellen Wünschen ändern!

Fragen Sie uns -

Telefon: 0357-5127455

Weitere PC-Systeme und

Konfigurationen im Internet unter

www.APSPC.de oder www.APS-PC.de

Intel Celeron Mobile 350
15" XGA / 256MB DDR
40GB / DVD-Combo
Modem / LAN
inkl. Tasche



Ab € 729,-

Speed 64 PC-System

Prozessor: AMD Athlon 64 3200+
Mid-Tower 550 Watt + Front USB
Mainb.: Eltegroup NFORCE4-A939
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6600 TV-out
Festplatte: 160GB 7200rpm U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 Mbit (DSL-fähig)



€ 651,-

UltraGame 64 PC-System

Prozessor: AMD Athlon 64 3500+
Mid-Tower 550 Watt + Front USB
Mainboard: Asus A8N-SLI Se939
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6600GT TV-out
Festplatte: 160GB 7200rpm U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 Mbit (DSL-fähig)



€ 834,-

Power 64 PC-System

Prozessor: AMD Athlon 64 2800+
Mid-Tower mit Netzteil + Front USB
Mainboard: Eltegroup 755-A2
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 5200 TV-out
Festplatte: 80GB 7200rpm U/Min
Laufwerke: DVD-Rom 16/48 fach
Netzwerk: 10/100 Mbit (DSL-fähig)



€ 345,-

Game 64 PC-System

Prozessor: AMD Athlon 64 3000+
Mid-Tower mit Netzteil + Front USB
Mainboard: Eltegroup 755-A2
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6200 TV-out
Festplatte: 160GB 7200rpm U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 Mbit (DSL-fähig)



€ 483,-



Gehäuse ab € 27,00

DVD PC-System

Prozessor: AMD Sempron 2600+
Mid-Tower mit Netzteil + Front USB
Mainboard: ASRock K7V4A Pro
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce FX5200 TV-Out
Festplatte: 80GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 318,-

Game PC-System

Prozessor: AMD Sempron 3000+
Mid-Tower mit Netzteil + Front USB
Mainboard: Asus A7V600X
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6600 TV-Out
Festplatte: 120GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 464,-

Spiele P4 PC-System

Prozessor: Intel Pentium 4 3,2GHz
Mid-Tower mit Netzteil + Front USB
Mainb.: Gigabyte GA-8I915P Duo Pro
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6600GT TV-Out
Festplatte: 200GB 7200 U/Min
Laufwerke: DVD-Dual-Brenner NEC
Netzwerk: 10/100 MB/s (DSL-fähig)



€ 707,-

Büro Umrüst-Set

Prozessor: Intel Celeron 2,4 GHz
Mainboard: ASRock P4165GV
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 64MB Shared OnBoard
Netzwerk: 100Mbps DSL-fähig



€ 153,-

www.APSPC.de oder www.APS-PC.de

Maxi-64 Umrüst-Set

Prozessor: AMD Athlon 64 3000+
Mainboard: Eltegroup 755-A2
Arbeitsspeicher: 512MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6200 AGP
Netzwerk: 100Mbps DSL-fähig
Gewährleistung: 24 Monate



€ 305,-



Spiele Umrüst-Set

Prozessor: AMD Sempron 2800+
Mainboard: Asus A7V600X
Arbeitsspeicher: 256MB DDR PC-400
Grafik: 128MB GeForce 6600 AGP
Netzwerk: 100Mbps DSL-fähig
Gewährleistung: 24 Monate



€ 274,-

Bestell Tel.: 0357 - 5127455

Bestell Fax: 0357 - 5127456

Internet: www.APS-Computer.de

Email: Info@APS-PC.de

APS-Computer Blunroer Str. 75 d 03119 Welzow

Es gelten ausschließlich unsere AGB's. Preisstand: 18.06.05. Wir bitten daher um Verständnis, dass die Preise aufgrund der frühen Kalkulation abweichen können. Die aktuellen Preise können Sie im Internet abrufen. Alle Preise in Euro inkl. 16% MwSt. Versandpouchale (B/D Nachnahmegebühr 7,- €). Kein Mindestbestellwert. Weitere Artikel auf Anfrage. Rückgaberecht im Sinne des § 13 BGB besteht innerhalb 14 Tagen gemäß § 3 Fernabsatzgesetz bei unbeschädigtem und originalverpacktem Zustand. Angebot halbebländ. Lieferant und Druckfehler vorbehalten. Alle Marken- und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen des jeweiligen Eigentümers.

APS-COMPUTER

IHR HARD- & SOFTWARELIEFERANT

Telefonische Bestellungen

Montag-Freitag: 8-20 Uhr

Samstag: 9-16 Uhr



ok4you-Druckertankstellen®

Kompatible + orig. Lasertoner Nachfülltinten + Refill-Sets



+ orig. Tintenpatronen



Fotopapiere, Folien, Print & Fun Ware usw.

Wir tanken Ihre Tintenpatronen auf: Volle Hewlett Packard® od. Lexmark® Patrone

ab 7,-, Canon.

ab 1,99 €



Continuous Ink Cartridge (CIC) Refill-Systeme für Epson® C64/C66/C84/C86, R200/R300 und Canon® BCI-3e, BCI-6 Geräte!

Büro, Shop, Lager, Versand:

ok4you-Druckertankstellen®
Hauptstraße 57a (ab 1.7. Hauptstr. 36)
A-5302 Henndorf am Wallersee
T: (+43) 0662/420383
F: (+43) 0662/890243
E-Mail: ok4you@sbg.at

Sterneckstraße 57
A-5020 Salzburg
T: 0662/890242
F: 0662/890243

Hinterhuberstraße 8
A-5310 Mondsee
T: 0676/4100032

Davisstraße 1
A-5400 Hallein
T: 06245/83321

Schlachthausgasse 48
A-1030 Wien
T: 01/8900130

Altmannsdorferstr. 150
A-1230 Wien
In der ESSO Tankstelle
T: 01/8047790
Geöffnet: Mo. - So. + Feiertag
7.00 - 23.00 Uhr

ok4you-Druckertankstellen®

Fischerstraße 511
A-8290 Mayrhofen
Phoneway Taxacher KEG
T: 05285/62807
F: 05285/62964

Im Post 39
A-6850 Dornbirn
Hofner Computer
T: 05572/29498
www.computer-hofner.com

Neunkirchner Straße 17
A-2700 Wiener Neustadt
T: 02622/32014
www.druckertankstelle.cc

A-4906 Eberschwang 114
WiMo Computer
T: 07753/35633
www.wimo.at

Erlenweg 16
A-4900 Altnang-Puchheim
Franz Moser EDV
T: 0664/6173674

Hauptstraße 47
A-5900 St. Johann/Pg
Im Quelle Shop
T: 06412/20181

Hoheneggstraße 12
A-5550 Radstadt
Annahmestelle im Quelle Shop
T: 0650/7207227

Prangerstraße 55
A-7091 Breitenbrunn
T: 0850/5251140
www.c-b-r.at

Husselstraße 27a
A-6130 Schwarz
SoBilg.at
T: 0664/5037257
www.sobilg.at

Quadenstrasse 33
A-1220 Wien
Der Kalina
www.kalina.at
T: 01/2850625

Schaffergasse 18-20
A-1040 Wien
CW Soft
www.cwsoft.at
T: 01/5878890-0

NEUERÖFFNUNG:
1. mobile ok4you-Druckertankstelle
in Innsbruck/Tirol: Tel. 0676/7308343

Poststraße 24
D-73033 Göppingen
T: 07161/5048739
www.ok4you-goeppingen.de

Bochumerstraße 1
D-40472 Düsseldorf
FOTOexpress Statium
T: 0211/9045647

Siedlung 19
D-09306 Wechselburg
T: 037384/6465
www.ok4you-wechselburg.de

Olgastraße 12
D-89518 Heidenheim
SPS Sell & Printer Service
T: 07321/530451

Donaustraße 64
D-87700 Memmingen
Videothek F. Hochstätter
T: 08331/495713

Mindelheimer Straße 4
D-87600 Kaufbeuren
Videothek F. Hochstätter
T: 08341/674614

Brette Straße 23
72116 Mössingen
Firma Retzlaff
T: 07473/924657

Steigstraße 13
D-78178 Blumberg
Paul's Tinten-tankstelle
T: 07702/47676

Bahnhofstraße 21
D-83451 Piding
Piding Copy & Computertankstelle
T: 08651/965287

Mainzerstraße 165
D-66121 Saarbrücken
OfficeColor
T: 0681/5880294

Innstraße 11a
D-83022 Rosenheim
T: 06031/304200
www.computertankstelle.de

Bahnhofstraße 7
D-83059 Kolbermoor
B & L Computer
T: 08031/589135

Römerstraße 43
D-56130 Bad Ems
Compu@EDV
T: 02603/936499
www.computat.net

Saarbrücker Straße 32
D-66679 Lothar am See
Handy Am Markt - ok4you
T: 06872/88214

...und laufend werden es mehr!

Alle Adressen und Infos für Händler finden Sie online. Wir suchen noch einige weitere Partner für ok4you-Druckertankstellen in Deutschland!

**24-Std.-Onlineshop,
täglich Versand!**

Alle Warenzeichen und Bezeichnungen sind eingetragene Marken.

www.ok4you.de

Ihr Lieferant für preiswertes Druckerzubehör



Tintenpatronen für Canon Pixma iP3000

Geha : schwarz 4,49 €, color je Farbe 3,99 €

InkTec : schwarz 3,19 €, color je Farbe 2,97 €

Jettec : schwarz 3,29 €, color je Farbe 2,99 €

Tintenpatronen für Canon Pixma iP6000

InkTec : schwarz 2,97 €, color je Farbe 2,97 €

(Testsieger in Photographie 04/2005)

Tintenpatronen für Canon Pixma iP1500, 2000

InkTec : schwarz 2,89 €, color 3,59 €

Jettec : schwarz 2,69 €, color 3,39 €

Tintenpatronen für Epson

R200, R300, RX500, RX600...

InkTec alle Farben je 5,39 € (Testsieger Photographie 04/2005)

Jettec alle Farben je 5,49 €

C64, C66, C86, CX3600, CX6600...

InkTec alle Farben je 5,99 €

Jettec alle Farben je 5,69 € (Testsieger Computerbild 10/2005)

InkTec Nachfüllkits sind für viele HP, Lexmark und Canon Druckköpfe lieferbar.

Mit InkTec klappt's!



Unter www.krauss-tinte.de

finden Sie weitere tolle Angebote über Druckerpatronen, Papiere, Toner, Nachfülltinten und vieles mehr...

Wir liefern u.a. Artikel von folgenden Herstellern:



Krauss-Tinte.de
Rathausstr. 19
63911 Klingenberg

Internet: www.krauss-tinte.de

mail: rainer@krauss-tinte.de

Tel. (09372) 923515 Fax: (09372) 923516

Sicher einkaufen mit
der Geld-zurück Garantie
von Trusted-Shops!



Krauss-Tinte.de

Ihr Lieferant für preiswertes Druckerzubehör.

Alle Markenwaren sind Eigentum der jeweiligen Inhaber und dienen nur zur Kennzeichnung der Kompatibilität. Druckfehler, Irrtümer und Lieferfähigkeit vorbehalten. Alle Preise inkl. 16% MwSt. Versandkosten: 3,99 € unterhalb 15 € Warenwert, 4,99 € Nachnahme (ab 15 € Euro Warenwert) + 2 € Zahlungsgebühr. Versandkosten ab 100 € Warenwert. Auslandsversandkosten auf Anfrage.

Telefon- und Ladenöffnungszeit: Mo-Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 Uhr - 12.30 Uhr.

FunDorado.com

**Die gigantische
Erotik Internet-Welt
zum unschlagbaren
Power Festpreis!**

Live Chat Cams

Über 400 Stunden Live Cams täglich

Online-Videothek

High Speed Streaming

Bildergalerien

Tausende Bilder - Top Qualität

Sex-Amateure

Intim - privat - tabulos

Sex-Specials

Voting, Casting, Community, u.v.m.

Ausserdem:



Das GEILE LILA!

1 Tag GRATIS
CFX75
erhältst du zusätzlich,
wenn du bei deiner
Anmeldung diesen
Vorteils-Code eingibst!

Komm rein!
Ab nur € 9,95/Monat!

Venus Show
Best Website
Award Gewinner
2003 & 2004



www.fundorado.com

Vorschau für Oktober 2005

erscheint am 25. August 2005

Im Heft:

Die ärgerlichsten Computerbugs!

Lesen Sie in unserer nächsten Ausgabe, welche Bugs die Arbeit am PC am meisten erschweren und wie sich diese auf Ihr System und Ihre Nerven auswirken.

Rock'n'Roll on PC:

Des Weiteren wollen wir Ihnen die besten digitalen Soundstudios im handlichen CD-Format vorstellen und nach hitparadentauglichen Kriterien vergleichen.



Netz des Verbrechens:

Verbotene Inhalte, Cybercrime und deren Bekämpfung ist das maßgebliche Thema in unserer Online-Rubrik in der kommenden Ausgabe.

Schnäppchen am Lasermarkt:

Währenddessen kümmert sich unsere Hardware-Redaktion um die Laserdrucker für das Homeoffice, um Sie ebenfalls einem Vergleichstest zu unterziehen.



Auf der DVD



Top-Vollversionen!

Sowie tolle Serien, Shareware und vieles mehr. Die CD Austria erscheint nächstes Mal wieder mit **DVD und 4,7 GB Software + DVD Video!**

Näheres dazu erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.cd-info.biz ab 16. August 2005.

Impressum

Verleger: CDA Verlags- und Handelsges.m.b.H., A-4320 Perg, Tobra 9; **Herausgeber:** Harald Gutzelnig (hg), **Redaktionsanschrift:** Deutschland: CD Info, Modersohnstraße 53-55, D-10245 Berlin, Tel.: +49 (0)1805/077880 (deutschlandweit 12 Cent/Minute), **E-Mail:** redaktion@cda-verlag.com, Österreich: A-4320 Perg, Tobra 9, Tel.: (+43) 07262/57557, Fax: (+43) 07262/57557-44, **e-mail:** redaktion@cda-verlag.com **Chefredakteur:** Mag. Karl Straßer (ks), **Stv. Chefredakteur:** Christian Wögerbauer (cw), **Redakteure/Freie Mitarbeiter:** Bernhard Steinmaurer (bs), Univ. Prof. Dr. Jürgen Maaß (jm), Thomas Zeller (tz), Michael Derbort (md); **CD-ROM Redakteur:** Thomas Pilz, **Marketing:** Mag. Robert Jandl; **Vertrieb:** Deutschland, Schweiz, Luxemburg: MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & Co KG, Breslauer Str. 5, 85386 Eching, Tel.: (+49) 089/31906-0, Fax: (+49) 089/31906-113, **e-mail:** mzv@mzv.de, Internet: www.mzv.de, Österreich: PGV, Salzburg, **Druck:** Niederösterreichisches Pressehaus, **Heftpreis:** € 4,99 (inkl. DVD), **Abopreis:** € 44,90; **Abopreis mit Zugabe:** € 54,90, € 49,90, € 69,90; **Aboservice Österreich:** CD Info, Modersohnstraße 53-55, D-10245 Berlin, Tel.: +49 (0)1805/077880 (deutschlandweit 12 Cent/Minute), **Aboservice Österreich:** A-4320 Perg, Tobra 9, Tel.: (+43) 07262/57557, Fax: (+43) 07262/57557-44; **Anzeigen Österreich:** Marianne Gutzelnig - Breiteneder, Tel.: (+43) 07262/57557; **e-mail:** anzeigen@cda-verlag.com **Internet:** <http://www.cda-verlag.com>, <http://www.cd-austria.at/>, <http://www.vollversionen.com>, **Rich-tung:** Das Multimedia-Magazin für die ganze Familie.



Manuskripte und Programme: Es wird keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Programme übernommen. Die Einsendung von Manuskripten jeder Art gilt als Zustimmung des Verfassers zum Abdruck in den vom Verlag herausgegebenen Publikationen. Der Verlag behält sich das Recht vor, eingesandte Manuskripte nicht zu veröffentlichen. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Veröffentlichung kann nicht übernommen werden. Für den Inhalt der Anzeigen haftet ausschließlich der Inserent, eine Prüfung seitens des Verlages erfolgt nicht!

Urheberrecht: Alle in den Publikationen des Verlages veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Reproduktion oder Nutzung bedarf der vorherigen, schriftlichen Genehmigung des Verlages. Alle auf der Powerdrive-CD-ROM veröffentlichten Programme sind soweit nicht anders angegeben urheberrechtlich geschützt und wurden mit den modernsten Virencannern geprüft. Der Verlag übernimmt keinerlei Haftung für eventuell auftretende Kosten oder Schäden, welcher Art auch immer. Für den Inhalt der Programme sind die Autoren verantwortlich.

Ein Unternehmen der **ETH**

Inserentenverzeichnis

1&1	4,135	Info Digital	123
Abacho	15	Krauss	144
APS	137	Lutz	23
Audiobase	P2	Mindfactory	P44,136
Bullmann	121	Misco	47
CDA-Shop.com	19,135	OK4YOU	138
Dell	17	Pearl	139
Delphi	P41	Pott	26
DVD Vision	P11	Raisl	135
Eovia	29	Riwotan	127
Fundorado	145	Rowisoft	131
Funware	113	S.A.D.	35,41,147
GDATA	2	Seekoo	107
Happy Foto	P25	Stereo	105
Hauppauge	148		